



LASERJET PRO 200 COLOR MFP

Benutzerhandbuch



M276



HP LaserJet Pro 200 Color MFP M276 Serie

Benutzerhandbuch

Copyright und Lizenz

© 2012 Copyright Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Die Vervielfältigung, Adaption oder Übersetzung ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung nur im Rahmen des Urheberrechts zulässig.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Für HP Produkte und Dienste gelten nur die Gewährleistungen, die in den ausdrücklichen Gewährleistungserklärungen des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes aufgeführt sind. Dieses Dokument gibt keine weiteren Gewährleistungen. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Edition 1, 4/2012

Teilenummer: CF144-90941

Marken

Adobe®, Acrobat® und PostScript® sind Marken von Adobe Systems Incorporated.

Apple und das Apple-Logo sind Marken von Apple Computer, Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern/Regionen. iPod ist eine Marke von Apple Computer, Inc. iPod darf nur für legale oder vom Rechtsinhaber genehmigte Kopien verwendet werden. Erwerben Sie Musik auf legale Weise.

Bluetooth ist eine Marke ihres Besitzers und wird von Hewlett-Packard Company unter Lizenz verwendet.

Java™ ist ein Warenzeichen der Sun Microsystems Corporation in den USA.

Microsoft®, Windows®, Windows® XP und Windows Vista® sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

UNIX® ist eine eingetragene Marke von The Open Group.

Inhaltsverzeichnis

1	Produkteinführung	1
	Druckeransichten	2
	Vorderansicht des Geräts	2
	Rückansicht des Geräts	3
	Position der Serien- und Modellnummer	3
	Bedienfeldanordnung	4
	Home-Bildschirm des Bedienfelds	5
	Drucken von Geräteberichten	7
	Hinweis zur Druckerfreigabe	8
2	Papierfach	9
	Unterstützte Papierformate	10
	Unterstützte Papiersorten	12
	Beladen des Papierzufuhrfachs	13
3	Drucken	15
	Unterstützte Druckertreiber (Windows)	16
	Ändern der Druckjobeinstellungen (Windows)	17
	Priorität für das Ändern von Druckjobeinstellungen	17
	Ändern der Einstellungen für alle Druckjobs, bis das Softwareprogramm geschlossen wird	17
	Ändern der Standardeinstellungen für alle Druckjobs	18
	Ändern der Konfigurationseinstellungen des Geräts	18
	Ändern der Druckjobeinstellungen (Mac OS X)	19
	Priorität für das Ändern von Druckjobeinstellungen	19
	Ändern der Einstellungen für alle Druckjobs, bis das Softwareprogramm geschlossen wird	19
	Ändern der Standardeinstellungen für alle Druckjobs	19
	Ändern der Konfigurationseinstellungen des Geräts	20
	Druckaufträge für Windows	21
	Verwenden einer Druckverknüpfung (Windows)	21

Erstellen einer Druckverknüpfung (Windows)	22
Drucken auf beiden Seiten (Duplex) unter Windows	25
Drucken mehrerer Seiten pro Blatt unter Windows	26
Auswählen der Seitenausrichtung (Windows)	28
Auswählen der Papiersorte (Windows)	30
Drucken der ersten oder letzten Seite auf anderem Papier (Windows)	31
Anpassen eines Dokuments auf Seitenformat (Windows)	33
Erstellen einer Broschüre (Windows)	34
Druckaufträge für Mac OS X	36
Verwenden einer Druckvoreinstellung (Mac OS X)	36
Erstellen einer Druckvoreinstellung (Mac OS X)	36
Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Mac OS X)	36
Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt Papier (Mac OS X)	37
Auswählen der Seitenausrichtung (Mac OS X)	37
Auswählen der Papiersorte (Mac OS X)	37
Drucken eines Deckblatts (Mac OS X)	38
Anpassen eines Dokuments auf Seitenformat (Mac OS X)	38
Erstellen einer Broschüre (Mac OS X)	38
Weitere Druckaufträge (Windows)	39
Abbrechen eines Druckjobs (Windows)	39
Auswählen des Papierformats (Windows)	39
Auswählen eines benutzerdefinierten Papierformats (Windows)	40
Drucken von Wasserzeichen (Windows)	40
Weitere Druckaufträge (Mac OS X)	41
Abbrechen eines Druckjobs (Mac OS X)	41
Auswählen des Papierformats (Mac OS X)	41
Auswählen eines benutzerdefinierten Papierformats (Mac OS X)	41
Drucken von Wasserzeichen (Mac OS X)	41
Erstellen dokumentenechter Ausdrücke	42
Farbdruck	43
Verwenden der HP EasyColor-Option	43
Ändern der Farboptionen (Windows)	44
Ändern des Farbmotivs für einen Druckjob (Windows)	45
Ändern der Farboptionen (Mac OS X)	46
Manuelle Farboptionen	46
Farbabstimmung	47
Drucken von Farbtext in Schwarz (Windows)	48
Verwenden von HP ePrint	49
Verwenden von AirPrint	50
Neudruck über USB	51

4 Kopieren	53
Erstellen einer einzelnen Kopie	54
Erstellen mehrerer Kopien	55
Kopieren einer mehrseitigen Vorlage	56
Sortieren eines Kopierjobs	57
Kopieren auf beiden Seiten (Duplex)	58
Verkleinern oder Vergrößern einer Kopie	60
Farb- oder Schwarzweißkopien erstellen	61
Kopieren von Ausweisen	62
Optimieren der Kopierqualität	63
Anpassen der Helligkeit und Dunkelheit für Kopien	64
Anpassen des Kopierbilds	65
Kopieren im Entwurfsmodus	67
Einstellen des Papierformats und der Papiersorte für das Kopieren auf Spezialpapier	68
Festlegen neuer Standardkopiereinstellungen	69
Wiederherstellen der Standardeinstellungen für das Kopieren	70
5 Scannen	71
Scannen mit der Software HP Scan (Windows)	72
Scannen mit der Software HP Scan (Mac OS X)	72
Scannen auf ein USB-Flash-Laufwerk	73
Scannen in einen Netzwerkordner	74
In E-Mail scannen	75
Scannen mit Hilfe anderer Software	76
Scannen aus einer TWAIN-kompatiblen Anwendung	76
Scannen aus einem WIA-kompatiblen Programm	76
Scannen unter Verwendung von OCR-Software	77
6 Fax	79
Anschließen des Faxgeräts an eine Telefonleitung	80
Einrichten eines Anrufbeantworters auf dem Faxgerät	80
Einrichten der Faxfunktion über ein Nebenstellentelefon	80
Einrichtung als eigenständiges Faxgerät	80
Konfigurieren der Uhrzeit, des Datums und der Kopfzeile des Faxgeräts	82
Verwenden des Bedienfelds	82
Verwenden des HP Assistenten für die Faxeinrichtung	82
Verwenden von Sonderzeichen in Faxkopfzeilen	83
Verwenden des Telefonbuchs	84
Verwenden des Bedienfelds zum Erstellen und Bearbeiten des Faxtelefonbuchs	84
Importieren oder Exportieren von Microsoft Outlook-Kontakten in das Faxtelefonbuch	84

Verwenden von Telefonbuchdaten anderer Programme	85
Löschen von Telefonbucheinträgen	85
Erstellen und Bearbeiten von Kurzwahleinträgen	86
Löschen von Kurzwahleinträgen	86
Erstellen und Bearbeiten von Gruppenwahleinträgen	87
Löschen von Gruppenwahleinträgen	87
Konfigurieren von Sendeeinstellungen des Faxgeräts	88
Einrichten spezieller Wählzeichen und Optionen	88
So richten Sie ein Wählpräfix ein	88
So stellen Sie die Wahltonerkennung ein	88
Ton- oder Impulswahlverfahren	89
Einrichten der automatischen Wahlwiederholung und der Zeit zwischen Wahlwiederholungen	89
Festlegen von Hell/Dunkel und Auflösung	90
Festlegen der Standardeinstellung für Hell/Dunkel (Kontrast)	90
Festlegen der Auflösungseinstellungen	90
Vorlagen für Deckblatt	91
Festlegen von Abrechnungscode	91
Konfigurieren von Empfangseinstellungen des Faxgeräts	93
Festlegen der Faxweiterleitung	93
Festlegen des Rufannahmemodus	93
Sperren oder Freigeben von Faxnummern	94
Festlegen der Anzahl von Ruftönen bis zur Rufannahme	94
Einrichten von Spezialtonfolgen	95
Automatisches Verkleinern ankommender Faxe	96
Festlegen der Einstellungen für das erneute Drucken von Faxen	96
Festlegen der Faxtonlautstärke	97
Festlegen der Lautstärke für Alarm, Telefonleitung und Rufzeichen	97
Erstellen von Faxen mit Zeitstempel	97
Einrichten der privaten Empfangsfunktion	97
Einrichten des Faxabrufs	98
Faxen	99
Unterstützte Faxprogramme	99
Abbrechen von Faxen	99
Abbrechen des aktuellen Faxauftrags	99
Abbrechen ausstehender Faxaufträge	99
Löschen von Faxen aus dem Speicher	99
Verwenden des Faxgeräts in DSL-, PBX- oder ISDN-Systemen	100
DSL	100
Nebenstellenanlage	100
ISDN	101

Verwenden der Faxfunktion mit einem VoIP-Dienst	101
Die Faxe im Speicher bleiben bei einem Stromausfall erhalten	101
Senden von Faxen vom Flachbettscanner aus	102
Faxen über den Vorlageneinzug	103
Verwenden von Kurz- und Gruppenwahleinträgen	104
Senden von Faxen von der Software aus	104
Senden von Faxen über ein mit der Faxleitung verbundenes Telefon	106
Senden einer Faxnachricht mit Bestätigung	106
Planen der Faxesendung zu einem späteren Zeitpunkt	106
Verwenden von Amtscodes, Kreditkarten oder Telefonkarten	108
Senden von Faxen ins Ausland	108
Drucken eines Faxes	109
Erneutes Drucken von Faxen	110
Empfangen von Faxen mit Faxtönen über die Telefonleitung	110
Empfangen von Faxnachrichten auf einem Computer	111
Drucken von gespeicherten Faxen bei aktivierter privater Empfangsfunktion ...	111
Lösen von Faxproblemen	112
Checkliste für die Fehlerbehebung beim Faxen	112
Faxaktivitätsbericht	114
Drucken des Faxfehlerberichts	115
Drucken aller Faxberichte	115
Drucken einzelner Faxberichte	115
Festlegen des Faxfehlerberichts	115
Festlegen des Fehlerkorrekturmodus	116
Ändern der Faxgeschwindigkeit	116
Faxfehlermeldungen	117
Fehlerbehebung beim Senden von Faxen	123
Auf dem Bedienfeld wird eine Fehlermeldung angezeigt	124
Die Meldung „Kommunikationsfehler“ wird angezeigt	124
Kein Wählen	125
Die Meldung „Fax belegt“ wird angezeigt	125
Die Meldung „Keine Faxantwort“ wird angezeigt	126
ADF-Papierstau	126
Die Meldung „Faxsp. voll.“ wird angezeigt	126
Scannerfehler	127
Auf dem Bedienfeld wird die Meldung „Bereit“ angezeigt, das Fax wird jedoch nicht gesendet	127
Das Bedienfeld zeigt die Meldung „Seite 1 wird gespeichert“ an und fährt nicht mit dem Vorgang fort	127
Faxe können empfangen, jedoch nicht gesendet werden	128
Die Verwendung der Faxfunktionen über das Bedienfeld ist nicht möglich	128

Kurzwahleinträge können nicht verwendet werden	128
Gruppenwahleinträge können nicht verwendet werden	129
Bei dem Versuch, ein Fax zu senden, erhalten Sie eine Fehleransage des Telefonanbieters	129
Es können keine Faxe gesendet werden, wenn ein Telefon am Produkt angeschlossen ist	130
Fehlerbehebung beim Empfangen von Faxen	130
Das Fax reagiert nicht	130
Das Fax verfügt über eine gesonderte Telefonleitung	130
An das Produkt ist ein Anrufbeantworter angeschlossen	130
An das Produkt ist ein Telefonhörer angeschlossen	131
Die Einstellung Rufannahmemodus ist auf die Einstellung Manuell festgelegt	131
Die Faxleitung bietet Voicemail	132
Das Produkt ist an einen DSL-Telefondienst angeschlossen	132
Das Produkt verwendet einen Fax over IP- oder VoIP-Dienst	132
Auf dem Bedienfeld wird eine Fehlermeldung angezeigt	133
Die Meldung „Kein Fax erkannt“ wird angezeigt	133
Die Meldung „Kommunikationsfehler“ wird angezeigt	133
Die Meldung „Faxsp. voll.“ wird angezeigt	134
Die Meldung „Fax belegt“ wird angezeigt	135
Ein empfangenes Fax wird nicht gedruckt	135
Die Funktion „Empfang privat“ ist aktiviert.	135
Der Absender empfängt ein Besetztzeichen	135
An das Produkt ist ein Telefonhörer angeschlossen	135
Es wird ein Splitter verwendet	136
Kein Wählen	136
Das Senden und Empfangen von Faxen ist an einer Nebenstellenanlage nicht möglich	136
Beheben allgemeiner Faxprobleme	136
Faxe werden nur langsam gesendet	136
Faxqualität ist schlecht	137
Fax wird abgeschnitten oder auf zwei Seiten gedruckt	138

7 Verwaltung und Wartung 139

Verwenden des HP Dienstprogramms für die Neukonfiguration zur Änderung der Geräteverbindung	140
Verwenden der HP Web Services-Anwendungen	140
Konfigurieren der IP-Netzwerkeinstellungen	141
Abrufen oder Ändern der Netzwerkeinstellungen	141
Manuelles Konfigurieren von IPv4-TCP/IP-Parametern über das Bedienfeld	141

Umbenennen des Geräts in einem Netzwerk	142
Verbindungsgeschwindigkeit und Duplexeinstellungen	142
Toolbox für HP Gerät (Windows)	144
HP Dienstprogramm (Mac OS X)	146
Öffnen des HP Dienstprogramms	146
Funktionen des HP Dienstprogramms	146
HP Web Jetadmin	147
Sicherheitsfunktionen des Geräts	147
Festlegen oder Ändern des Gerätekennworts	147
Energiespareinstellungen	148
Drucken im EconoMode	148
Festlegen der Bereitschaftseinstellung	148
Einrichten der Zeit zum automatischen Herunterfahren	148
Drucken nach Ablauf der geschätzten Gebrauchsdauer einer Tonerpatrone	150
Aktivieren oder Deaktivieren der Einstellungen für den Status „fast leer“	150
Lagern und Recycling von Verbrauchsmaterial	151
Recycling von Verbrauchsmaterial	151
Aufbewahrung von Tonerpatronen	151
Anleitungen für den Austausch	152
Austauschen der Tonerpatronen	152
Aktualisieren der Firmware	157
Manuelles Aktualisieren der Firmware	157
Einrichten von automatischen Firmware-Aktualisierungen durch das Gerät	157

8 Beheben von Problemen 159

Checkliste für die Fehlersuche	160
Schritt 1: Prüfen, ob das Produkt eingeschaltet ist	160
Schritt 2: Überprüfen des Bedienfelds auf Fehlermeldungen	160
Schritt 3: Testen der Druckfunktion	161
Schritt 4: Testen der Kopierfunktion	161
Schritt 5: Testen der Faxfunktion – Senden	161
Schritt 6: Testen der Faxfunktion – Empfangen	161
Schritt 7: Versuchen Sie, einen Druckjob von einem Computer aus zu senden.	162
Schritt 8: Testen der Neudruckfunktion über USB	162
Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen	163
Hilfesystem zum Bedienfeld	163
Interpretieren von Bedienfeldmeldungen	164
Meldungstypen des Bedienfeldes	164
Bedienfeldmeldungen	164
<Farbe> ersetzen	164
<Farbe> inkompatibel	164

<Farbe> nicht unterstützt Zum Fortfahren auf [OK] drücken	165
10.X00Y Verbrauchsmaterialfehler	165
49 Fehler, Ein- & ausschalt	165
50.x Fixierfehler	166
51.XX Fehler	166
54.XX Fehler	166
55.X Fehler	167
57 Lüfterfehler, Ein- & ausschalt	167
59.X Fehler	167
79 Fehler, Ein- & ausschalt	167
Druckfehler, drücken Sie [OK]. Erneuter Fehler: ein- und aussch.	168
Duplex manuell, Fach 1 laden, OK drücken.	168
Einlegen in Fach 1 [OK] für verfügbare Medien drücken	168
Fach 1 laden, <NORMAL> <FORMAT>/Reinigungsmodus, mit [OK] starten .	168
Fach 1 laden, <TYP> <FORMAT>, [OK], um verfügbaren Medien zu verwenden	169
Falsches Format in Fach 1 <Format> einlegen [OK] drücken	169
Falsches Verbrauchsmat.	169
Fehldruck, [OK] drücken	169
Gebr. Material in Verw.	170
Gebrauchte <Farbe> in Verwendung	170
Gelb in falscher Position	170
Gerätefehler [OK] drücken	170
Hintere Klappe offen	171
HP Original-Verbrauchsmaterial eingesetzt	171
Klappe offen	171
Magenta in falscher Position	171
Magenta-Patrone fast leer	171
Niedriger Tintenstand Gelb	172
Niedriger Tintenstand Magenta	172
Niedriger Tintenstand Schwarz	172
Niedriger Tintenstand Zyan	173
Patrone <Farbe> einsetzen	173
Patrone <Farbe> gebraucht. Zum Akzeptieren [OK] drücken	173
Patrone Gelb bald leer	173
Patrone Schwarz bald leer	174
Patrone Zyan bald leer	174
Schwarz in falscher Position	174
Stau in Fach 1. Stau beseitigen und OK drücken.	174
Transportsicherungen von Patronen entfernen	174
Transportsicherung von Patrone <Farbe> entfernen	175

Treiber ung. [OK] drücken	175
Wenig Verbr.-mat.	175
Wird gereinigt	175
Zu wenig Speicher Drücken Sie auf OK.	175
Zyan in falscher Position	176
Das Papier wird falsch eingezogen oder staut sich	177
Das Gerät zieht kein Papier ein	177
Das Gerät zieht mehrere Blatt Papier ein	177
Vermeiden von Papierstaus	177
Beseitigen von Papierstaus	179
Papierstau-Positionen	179
Beseitigen von Medienstaus im Vorlageneinzug	180
Beseitigen Sie Papierstaus im Papierzufuhrfach	181
Beheben von Papierstaus im Ausgabefach	183
Beheben von Papierstaus im Bereich der hinteren Klappe	183
Verbesserung der Druckqualität	185
Überprüfen der Papiersorteneinstellung (Windows)	185
Überprüfen der Papiersorteneinstellung (Mac OS X)	185
Überprüfen des Status der Tonerpatrone	186
Drucken der Statusseite für Verbrauchsmaterial	186
Überprüfen des Status des Verbrauchsmaterials	186
Kalibrieren des Geräts zur Ausrichtung der Farben	186
Drucken einer Reinigungsseite	187
Weitere Fehlerbehebung bei Problemen mit der Druckqualität	187
Auswerten der Druckqualitätsseite	187
Auswerten der Druckqualitätsseite	187
Überprüfen der Tonerpatrone auf Schäden	188
Überprüfen des Papiers und der Druckumgebung	189
Verwenden von Papier, das den HP Spezifikationen entspricht	189
Überprüfen der Umgebungsbedingungen des Druckers	189
Überprüfen der Einstellungen für den Druckjob	189
Überprüfen der EconoMode-Einstellung	189
Anpassen der Farbeinstellungen im Druckertreiber	190
Ändern des Farbmotivs für einen Druckjob	190
Ändern der Farboptionen	191
Verwenden des Druckertreibers, der Ihren Druckanforderungen am meisten gerecht wird	191
Lösen von Problemen mit der Kopierqualität	193
Überprüfen des Scannerglases auf Schmutz und Flecken	193
Überprüfen der Papiereinstellungen	194
Überprüfen der Bildanpassungseinstellungen	194

Optimieren für Text oder Grafiken	195
Randloses Kopieren	196
Reinigen der Walzen und der Trennvorrichtung des Vorlageneinzugs	196
Lösen von Problemen mit der Scanqualität	198
Überprüfen des Scannerglases auf Schmutz und Flecken	198
Überprüfen der Auflösungseinstellungen	199
Überprüfen der Farbeinstellungen	199
Überprüfen der Bildanpassungseinstellungen	200
Optimieren für Text oder Grafiken	201
Reinigen der Walzen und der Trennvorrichtung des Vorlageneinzugs	201
Lösen von Problemen mit der Faxqualität	203
Überprüfen des Scannerglases auf Schmutz und Flecken	203
Überprüfen der Auflösungseinstellung zum Senden von Faxen	204
Überprüfen der Bildanpassungseinstellungen	204
Optimieren für Text oder Grafiken	205
Überprüfen der Fehlerkorrektureinstellungen	206
Senden an ein anderes Faxgerät	207
Reinigen der Walzen und der Trennvorrichtung des Vorlageneinzugs	207
Überprüfen der Seitenformateinstellung	208
Überprüfen des Faxgeräts des Absenders	208
Durchführen eines Faxdiagnostetests	209
Das Gerät druckt nicht oder nur langsam	210
Das Gerät druckt nicht	210
Das Gerät druckt langsam	211
Beheben von Fehlern beim Neudruck über USB	212
Das Menü „USB-Flash-Laufwerk“ wird nicht geöffnet, wenn USB-Zubehör angeschlossen ist	212
Die Datei wird nicht vom USB-Speicherzubehör gedruckt	212
Die Datei, die Sie drucken möchten, wird nicht im Menü „USB-Flash-Laufwerk“ aufgeführt	213
Beheben von Direktverbindungsproblemen	214
drahtgebundene Netzwerkprobleme lösen	215
Unzureichende physische Verbindung	215
Der Computer verwendet die falsche IP-Adresse für das Gerät	215
Der Computer kann nicht mit dem Gerät kommunizieren	216
Das Gerät verwendet falsche Verbindungs- oder Duplexeinstellungen für das Netzwerk	216
Neue Softwareprogramme können Kompatibilitätsprobleme verursachen	216
Ihr Computer oder Ihre Arbeitsstation sind möglicherweise nicht richtig eingerichtet	216
Das Gerät ist deaktiviert, oder die Netzwerkeinstellungen sind falsch	216
Beheben von Problemen mit dem drahtlosen Netzwerk	217
Checkliste für die drahtlose Verbindung	217

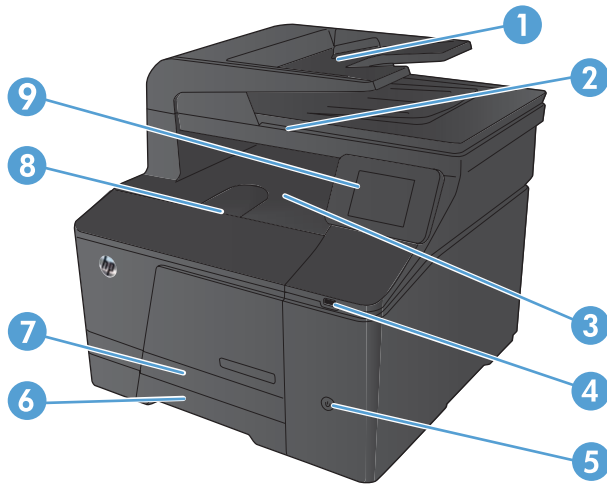
Nach Abschluss der drahtlosen Konfiguration druckt das Gerät nicht	218
Das Gerät druckt nicht, und auf dem Computer ist eine Firewall eines Drittanbieters installiert	218
Die drahtlose Verbindung funktioniert nicht mehr, nachdem die Position des drahtlosen Routers oder des Geräts verändert wurde	218
Der Anschluss mehrerer Computer an das drahtlose Gerät ist nicht möglich	218
Beim Anschluss an ein VPN wird die Verbindung des drahtlosen Geräts unterbrochen ...	219
Das Netzwerk erscheint nicht in der Liste der drahtlosen Netzwerke	219
Das drahtlose Netzwerk funktioniert nicht	219
Durchführen eines Diagnosetests für ein drahtloses Netzwerk	220
Reduzieren von Störungen in einem drahtlosen Netzwerk	220
Beheben von Problemen mit der Gerätesoftware unter Windows	221
Im Ordner „Drucker“ ist kein Druckertreiber für das Gerät zu finden.	221
Bei der Softwareinstallation wird eine Fehlermeldung angezeigt.	221
Der Drucker befindet sich im Bereitschaftsmodus, druckt jedoch nicht.	221
Beheben von Problemen mit der Gerätesoftware unter Mac OS X	223
Der Druckertreiber ist nicht in der Druck- & Fax-Liste aufgeführt	223
Der Gerätenamen wird nicht in der Geräteliste der Druck- & Fax-Liste angezeigt	223
Das ausgewählte Gerät wird vom Druckertreiber nicht automatisch in der Druck- & Fax- Liste eingerichtet	223
Ein Druckjob wurde nicht an das gewünschte Gerät gesendet	224
Bei USB-Verbindungen wird das Gerät nicht in der Druck- & Fax-Liste angezeigt, nachdem der Treiber ausgewählt wurde	224
Sie verwenden einen generischen Druckertreiber, wenn eine USB-Verbindung aufgebaut wurde	224
Entfernen von Software (Windows)	225
Entfernen von Software (Mac OS X)	225
9 Verbrauchsmaterial und Zubehör	227
Bestellen von Teilen, Zubehör und Verbrauchsmaterialien	228
HP Richtlinien für nicht von HP hergestelltes Verbrauchsmaterial	228
HP Website zum Schutz vor Fälschungen	228
Index	231

1 Produkteinführung

- [Druckeransichten](#)
- [Drucken von Geräteberichten](#)
- [Hinweis zur Druckerfreigabe](#)

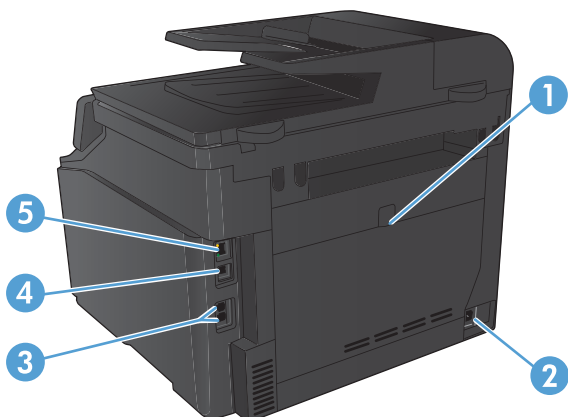
Druckeransichten

Vorderansicht des Geräts



1	Vorlageneinzug
2	Scanner
3	Ausgabefach
4	Direktdruck-USB-Anschluss
5	Netztaste
6	Zufuhrfach
7	Papierstauklappe
8	Vordere Klappe
9	Farb-Touchscreen mit Bedienfeld

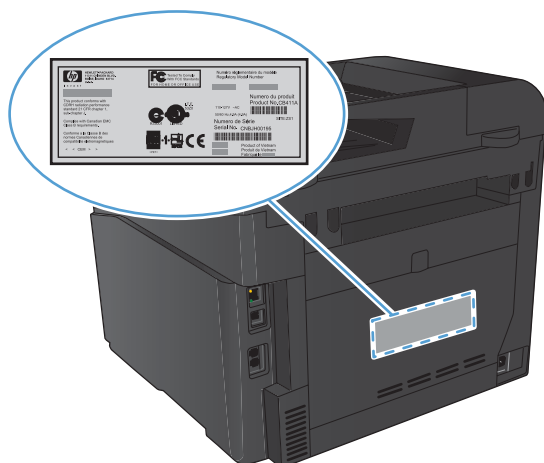
Rückansicht des Geräts



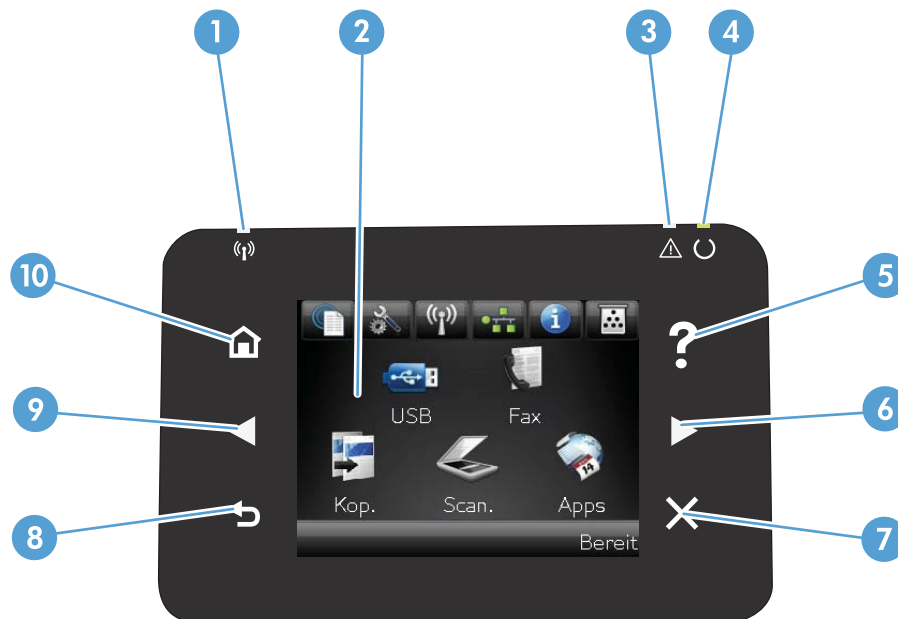
1	Hintere Papierstauklappe
2	Netzanschluss
3	Fax- und Telefonanschlüsse
4	High-Speed-USB 2.0-Anschluss
5	Netzwerkanschluss

Position der Serien- und Modellnummer

Der Aufkleber mit der Seriennummer und der Gerätemodellnummer befindet sich an der Rückseite des Geräts.



Bedienfeldanordnung

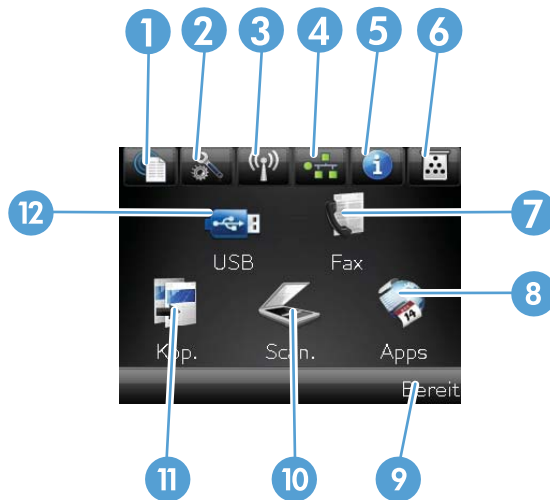








1	Drahtlos-LED: zeigt an, dass das drahtlose Netzwerk deaktiviert ist. Die LED blinkt, während das Gerät eine Verbindung zum drahtlosen Netzwerk aufbaut.
2	Touchscreen-Anzeige
3	Achtung-LED: zeigt an, dass ein Problem mit dem Gerät vorliegt.
4	Bereit-LED: zeigt die Bereitschaft des Geräts an.
5	Hilfe-Taste und zugehörige LED: bietet Zugriff auf das Hilfesystem zum Bedienfeld.
6	Taste „Nach rechts“ und zugehörige LED: bewegt den Cursor nach rechts oder verschiebt das Anzeigebild auf den nächsten Bildschirm. HINWEIS: Diese Taste leuchtet nur, wenn diese Funktion für den aktuellen Bildschirm zur Verfügung steht.
7	Abbrechen-Taste und zugehörige LED: setzt Einstellungen zurück, bricht den aktuellen Job ab oder schließt den aktuellen Bildschirm. HINWEIS: Diese Taste leuchtet nur, wenn diese Funktion für den aktuellen Bildschirm zur Verfügung steht.
8	Zurück-Taste und zugehörige LED: wechselt zum vorherigen Bildschirm. HINWEIS: Diese Taste leuchtet nur, wenn diese Funktion für den aktuellen Bildschirm zur Verfügung steht.
9	Taste „Nach links“ und zugehörige LED: bewegt den Cursor nach links. HINWEIS: Diese Taste leuchtet nur, wenn diese Funktion für den aktuellen Bildschirm zur Verfügung steht.
10	Home-Taste und zugehörige LED: öffnet den Home-Bildschirm.

Home-Bildschirm des Bedienfelds

Über den Home-Bildschirm können Sie auf die Produktfunktionen zugreifen und den Status des Produkts einsehen.

HINWEIS: Je nach Konfiguration des Produkts können unterschiedliche Funktionen auf dem Home-Bildschirm angezeigt werden. Möglicherweise wird das Layout bei einigen Sprachen auch umgekehrt dargestellt.




1	Schaltfläche Web Services  : ermöglicht schnellen Zugriff auf Funktionen der HP Web Services, einschließlich HP ePrint. HP ePrint ist ein Tool, das Dokumente druckt, indem es ein beliebiges E-Mail-fähiges Gerät verwendet, um die Dokumente an die E-Mail-Adresse des Geräts zu senden.
2	Schaltfläche Setup  : bietet Zugriff auf die Hauptmenüs.
3	Schaltfläche Drahtlos  : bietet Zugriff auf das Drahtlos-Menü und Informationen zum Status der Drahtlosverbindung. HINWEIS: Wenn Sie mit einem drahtlosen Netzwerk verbunden sind, werden statt dieses Symbols mehrere Balken zur Anzeige der Signalstärke dargestellt.
4	Netzwerk-Schaltfläche  : bietet Zugriff auf die Netzwerkeinstellungen und -informationen. Auf dem Bildschirm für Netzwerkeinstellungen können Sie die Seite Netzwerkübersicht drucken.
5	Schaltfläche Informationen  : liefert Informationen zum Gerätestatus. Auf dem Bildschirm der Statusübersicht können Sie die Seite Konfigurationsbericht drucken.
6	Schaltfläche Verbrauchsmaterial  : bietet Informationen zum Status der Verbrauchsmaterialien. Auf dem Bildschirm der Verbrauchsmaterialienübersicht können Sie die Seite Zubehörstatus drucken.
7	Schaltfläche Faxen : bietet Zugriff auf die Funktion Faxen .
8	Schaltfläche Apps : ermöglicht Zugriff auf das Menü Apps , um Dokumente direkt aus Webanwendungen zu drucken, die Sie von der HP ePrintCenter-Website unter www.hpprintcenter.com heruntergeladen haben.
9	Gerätestatus
10	Schaltfläche Scannen : bietet Zugriff auf die Scanfunktion.

11	Schaltfläche Kopieren : bietet Zugriff auf die Kopierfunktion.
12	Schaltfläche USB : bietet Zugriff auf die Funktion Direktdruck über USB

Drucken von Geräteberichten

Über das Menü [Berichte](#) können Sie mehrere Informationsseiten zu dem Gerät ausdrucken.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie die Schaltfläche [Berichte](#).
3. Wählen Sie den Namen des Berichts aus, den Sie drucken möchten.

Menüoption	Beschreibung
Demoseite	Druckt eine Seite, um die Druckqualität zu veranschaulichen.
Menüstruktur	Druckt eine Übersicht mit allen Menüoptionen des Bedienfelds. Die aktiven Einstellungen für jedes Menü sind aufgeführt.
Konfigurationsbericht	Druckt eine Liste aller Produkteinstellungen. Wenn das Produkt mit einem Netzwerk verbunden ist, zählen dazu auch Netzwerkinformationen.
Zubehörstatus	Druckt den Status der einzelnen Tonerpatronen einschließlich der folgenden Informationen: <ul style="list-style-type: none">• Verbleibende Gebrauchsdauer der Druckpatrone in Prozent (geschätzt)• Verbleibende Seiten (geschätzt)• Teilenummern für HP Tonerpatronen• Anzahl der gedruckten Seiten
Netzwerkübersicht	Druckt eine Liste aller Produktnetzwerkeinstellungen.
Verbrauchsseite	Druckt eine Seite, die PCL-Seiten, PCL 6-Seiten, PS-Seiten, im Drucker gestaute oder falsch eingezogene Seiten, Monochrom- (Schwarzweiß-) oder Farbseiten sowie die Seitenanzahl auflistet
PCL-Schriftartenliste	Druckt eine Liste aller installierten PCL-Schriftarten.
PS-Schriftartenliste	Druckt eine Liste aller installierten PS-Schriftarten (PostScript)
PCL6-Schriftenliste	Druckt eine Liste aller installierten PCL6-Schriftarten
Farbnutzungsprotokoll	Druckt einen Bericht, der den Benutzernamen, den Anwendungsnamen und Informationen zum Farbverbrauch (nach Druckauftrag gestaffelt) enthält
Service-Seite	Druckt den Servicebericht
Diagnoseseite	Druckt die Kalibrierungs- und Farbdiaagnoseseiten
Seite "Druckqualität"	Druckt einen Bericht, der bei der Lösung von Problemen mit der Druckqualität unterstützt.

Hinweis zur Druckerfreigabe

HP unterstützt keine Peer-to-Peer-Netzwerke, da es sich dabei um eine Funktion der Microsoft-Betriebssysteme und nicht der HP Druckertreiber handelt. Weitere Informationen finden Sie auf der Microsoft-Website www.microsoft.com.

2 Papierfach

- [Unterstützte Papierformate](#)
- [Unterstützte Papiersorten](#)
- [Beladen des Papierzufuhrfachs](#)

Unterstützte Papierformate

Dieses Gerät unterstützt eine Vielzahl von Papierformaten und unterschiedlichen Papiersorten.



HINWEIS: Sie erzielen die besten Druckergebnisse, wenn Sie vor dem Drucken das Papierformat und den Medientyp auswählen.

Tabelle 2-1 Unterstützte Papiersorten und Druckmedienformate

Format	Maße
Letter	216 x 279 mm
Legal	216 x 356 mm
Executive	184 x 267 mm
8,5 x 13	216 x 330 mm
4 x 6	102 x 152 mm
5 x 8	127 x 203 mm
A4	210 x 297 mm
A5	148 x 210 mm
A6	105 x 148 mm
B5 (JIS)	182 x 257 mm
10 x 15 cm	100 x 150 mm
16k	184 x 260 mm
	195 x 270 mm
	197 x 273 mm
Benutzerdefiniert	Mindestformat: 76 x 127 mm Maximales Format: 216 x 356 mm

Tabelle 2-2 Unterstützte Briefumschläge und Postkarten

Format	Maße
Postkarte (Japan)	100 x 148 mm
Postkarte (JIS)	
Doppelte Postkarte (Japan), gedreht	148 x 200 mm
Doppelte Postkarte (JIS)	
Envelope #10	105 x 241 mm
DL-Umschlag	110 x 220 mm
Umschlag C5	162 x 229 mm

Tabelle 2-2 Unterstützte Briefumschläge und Postkarten (Fortsetzung)

Format	Maße
Umschlag B5	176 x 250 mm
US-Umschlag Monarch	98 x 191 mm

Unterstützte Papiersorten

Papiersorte	Abmessungen ¹	Gewicht	Kapazität ²	Seitenausrichtung
Papier, einschließlich folgender Sorten: <ul style="list-style-type: none"> • Normal • Briefkopf • Farbe • Vordruck • Gelocht • Recycling 	Mindestmaße: 76 x 127 mm Maximales Format: 216 x 356 mm	60 bis 90 g/m ²	Bis zu 150 Blatt mit 75 g/m ²	Zu bedruckende Seite nach oben; Oberkante an der Rückseite des Fachs
Dickes Papier	Siehe Papier	Bis zu 200 g/m ²	Bis zu 15 mm Stapelhöhe	Zu bedruckende Seite nach oben; Oberkante an der Rückseite des Fachs
Deckblattpapier	Siehe Papier	Bis zu 200 g/m ²	Bis zu 15 mm Stapelhöhe	Zu bedruckende Seite nach oben; Oberkante an der Rückseite des Fachs
Hochglanzpapier Fotopapier	Siehe Papier	Bis zu 220 g/m ²	Bis zu 15 mm Stapelhöhe	Zu bedruckende Seite nach oben; Oberkante an der Rückseite des Fachs
Transparentfolien	A4 oder Letter	Stärke: 0,12 bis 0,13 mm stark	Bis zu 50 Blatt	Zu bedruckende Seite nach oben; Oberkante an der Rückseite des Fachs
Etiketten ³	A4 oder Letter	Stärke: bis zu 0,23 mm	Bis zu 50 Blatt	Zu bedruckende Seite nach oben; Oberkante an der Rückseite des Fachs
Briefumschläge	<ul style="list-style-type: none"> • COM 10 • Monarch • DL • C5 • B5 	Bis zu 90 g/m ²	Maximal 10 Umschläge	Zu bedruckende Seite nach oben; Stempelende an der Rückseite des Fachs
Postkarten oder Indexkarten	100 x 148 mm		Bis zu 50 Blatt	Zu bedruckende Seite nach oben; Oberkante an der Rückseite des Fachs

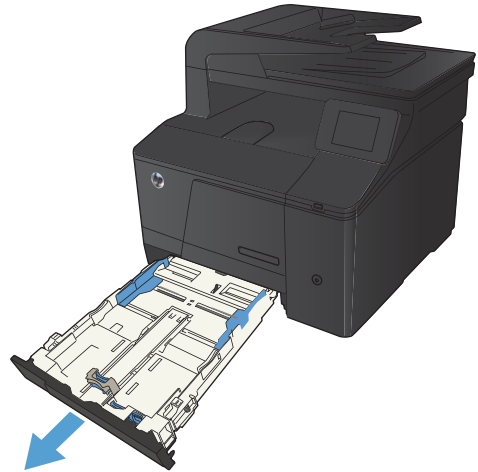
¹ Mit diesem Gerät kann auf Papier in zahlreichen Standard- und benutzerdefinierten Formaten gedruckt werden. Die unterstützten Formate werden im Druckertreiber angezeigt.

² Das Fassungsvermögen kann je nach Papiergewicht und -stärke sowie Umgebungsbedingungen variieren.

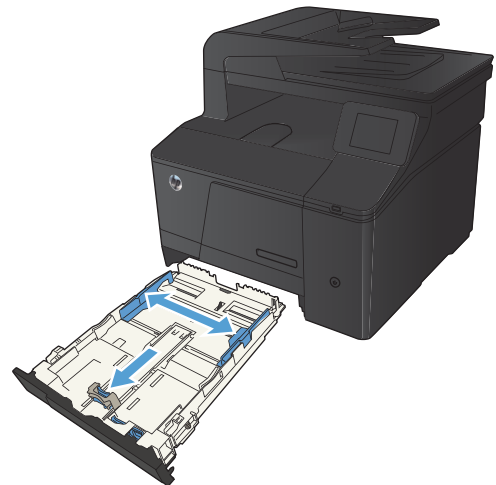
³ Glätte: 100 bis 250 (Sheffield)

Beladen des Papierzufuhrfachs

1. Ziehen Sie das Fach aus dem Drucker heraus.

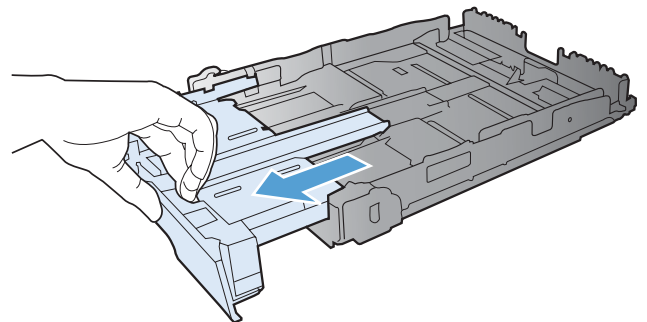


2. Öffnen Sie die Führungen für Papierlänge und -breite.



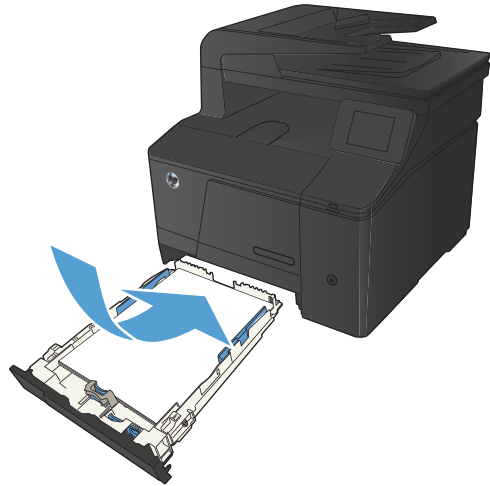
3. Um das Papierformat Legal einzulegen, vergrößern Sie das Fach, indem Sie die Verlängerungszunge gedrückt halten und gleichzeitig den vorderen Teil des Fachs nach außen ziehen.

HINWEIS: Wenn das Fach mit Papier des Formats Legal befüllt ist, ist es gegenüber dem ursprünglichen Zustand um ca. 51 mm verlängert.

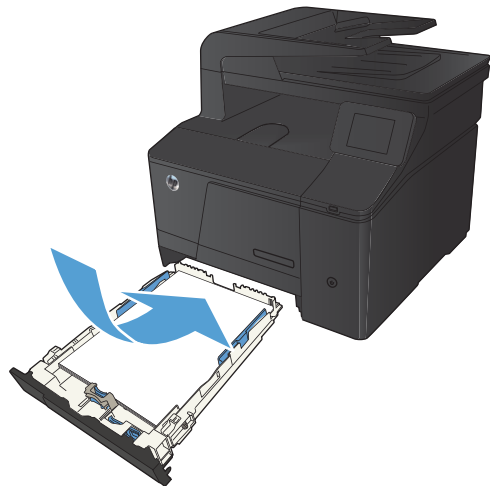


4. Legen Sie das Papier in das Fach ein, und stellen Sie sicher, dass es an allen vier Ecken flach aufliegt. Stellen Sie die Führungen für Papierlänge und -breite so ein, dass sie am Papierstapel anliegen.

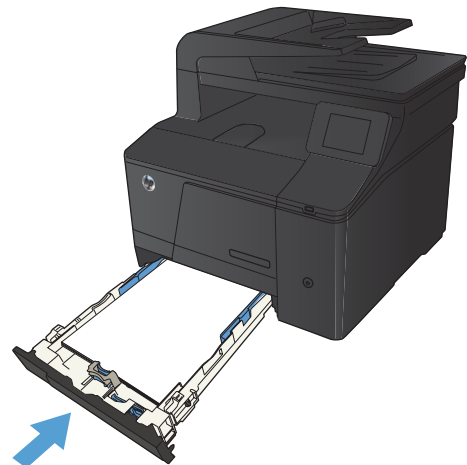
HINWEIS: Die Kapazität des Fachs beträgt 150 Blatt.



5. Drücken Sie auf das Papier, damit der Stapel ganz unter den Laschen für die maximale Füllhöhe an der Seite des Fachs liegt.



6. Schieben Sie das Fach in das Gerät.



3 Drucken

- [Unterstützte Druckertreiber \(Windows\)](#)
- [Ändern der Druckjobeinstellungen \(Windows\)](#)
- [Ändern der Druckjobeinstellungen \(Mac OS X\)](#)
- [Druckaufträge für Windows](#)
- [Druckaufträge für Mac OS X](#)
- [Weitere Druckaufträge \(Windows\)](#)
- [Weitere Druckaufträge \(Mac OS X\)](#)
- [Erstellen dokumentenechter Ausdrücke](#)
- [Farbdruck](#)
- [Verwenden von HP ePrint](#)
- [Verwenden von AirPrint](#)
- [Neudruck über USB](#)

Unterstützte Druckertreiber (Windows)

Druckertreiber ermöglichen den Zugriff auf die Gerätefunktionen und die Kommunikation des Computers mit dem Gerät (unter Verwendung einer Druckersprache). Hinweise zu weiterer Software und anderen Sprachen finden Sie in den Installationshinweisen und Readme-Dateien auf der im Lieferumfang des Produkts enthaltenen CD-ROM.

Beschreibung Treiber HP PCL 6

- Wird automatisch bei der Installation der Geräte-Software installiert
- Als Standardtreiber im Lieferumfang enthalten
- Empfohlen für das Drucken in allen unterstützten Windows-Umgebungen
- Ermöglicht insgesamt die höchsten Geschwindigkeiten, die beste Druckqualität und die umfassendsten Gerätefunktionen für die meisten Benutzer
- Entwicklung unter Berücksichtigung des Windows Graphic Device Interface (GDI) für optimale Druckgeschwindigkeit in Windows-Umgebungen
- Möglicherweise nicht vollständig mit Drittanbieter- und kundenspezifischen Softwareprogrammen kompatibel, die auf der Basis von PCL5 funktionieren

Beschreibung Treiber HP UPD PS

- Ist als Download unter www.hp.com/go/upd verfügbar
- Zum Drucken mit Softwareprogrammen von Adobe® und anderen grafikintensiven Softwareprogrammen empfohlen
- Unterstützt das Drucken über Postscript-Emulation und Postscript Flash-Schriftarten

Beschreibung Treiber HP UPF PCL 5

- Ist als Download unter www.hp.com/go/upd verfügbar
- Kompatibel mit früheren PCL-Versionen und älteren HP LaserJet-Geräten
- Beste Wahl für das Drucken in Verbindung mit Drittanbieter- oder kundenspezifischen Softwareprogrammen
- Für den Einsatz in Unternehmensumgebungen auf Windows-Basis ausgelegt und ermöglicht die Verwendung eines einzigen Treibers für verschiedene Druckermodelle
- Bevorzugte Verwendung beim Drucken auf unterschiedlichen Druckermodellen von einem mobilen Windows-Computer aus

Ändern der Druckjobeinstellungen (Windows)

Priorität für das Ändern von Druckjobeinstellungen

Änderungen, die an den Druckeinstellungen vorgenommen werden, werden abhängig von ihrem Ursprung mit folgender Priorität behandelt:



HINWEIS: Die Namen von Befehlen und Dialogfeldern können je nach Programm variieren.

- **Dialogfeld „Seite einrichten“:** Klicken Sie in dem Programm, in dem Sie gerade arbeiten, auf **Seite einrichten** oder einen ähnlichen Befehl im Menü **Datei**, um dieses Dialogfeld zu öffnen. Die hier geänderten Einstellungen überschreiben Einstellungen, die anderswo geändert wurden.
- **Dialogfeld „Drucken“:** Klicken Sie in dem Programm, in dem Sie gerade arbeiten, auf **Drucken, Druckereinrichtung** oder einen ähnlichen Befehl im Menü **Datei**, um dieses Dialogfeld zu öffnen. Die im Dialogfeld **Drucken** geänderten Einstellungen haben eine untergeordnete Priorität und überschreiben die im Dialogfeld **Seite einrichten** vorgenommenen Änderungen normalerweise nicht.
- **Dialogfeld „Eigenschaften von Drucker“ (Druckertreiber):** Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **Eigenschaften**, um den Druckertreiber aufzurufen. Die im Dialogfeld **Eigenschaften von Drucker** geänderten Einstellungen überschreiben normalerweise keine Einstellungen, die an anderer Stelle in der Drucksoftware vorgenommen wurden. Sie können hier die meisten Druckeinstellungen ändern.
- **Standarddruckertreibereinstellungen:** Die Standarddruckertreibereinstellungen legen die Einstellungen fest, die bei allen Druckaufträgen verwendet werden, sofern die Einstellungen *nicht* im Dialogfeld **Seite einrichten, Drucken** oder **Eigenschaften von Drucker** geändert werden.
- **Druckerbedienfeldeinstellungen:** Am Bedienfeld des Druckers geänderte Einstellungen besitzen eine niedrigere Priorität als anderswo vorgenommene Änderungen.

Ändern der Einstellungen für alle Druckjobs, bis das Softwareprogramm geschlossen wird

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Treiber aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.

Ändern der Standardeinstellungen für alle Druckjobs

1. **Windows XP, Windows Server 2003 und Windows Server 2008 (Darstellung des Startmenüs in Standardansicht):** Klicken Sie auf **Start** und anschließend auf **Drucker und Faxgeräte**.

Windows XP, Windows Server 2003 und Windows Server 2008 (Darstellung des Startmenüs in klassischer Ansicht): Klicken Sie auf **Start**, dann auf **Einstellungen** und anschließend auf **Drucker**.

Windows Vista: Klicken Sie auf **Start**, dann auf **Systemsteuerung** und anschließend in der Kategorie **Hardware und Sound** auf **Drucker**.

Windows 7: Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Geräte und Drucker**.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Treibersymbol, und wählen Sie **Druckeinstellungen** aus.

Ändern der Konfigurationseinstellungen des Geräts

1. **Windows XP, Windows Server 2003 und Windows Server 2008 (Darstellung des Startmenüs in Standardansicht):** Klicken Sie auf **Start** und anschließend auf **Drucker und Faxgeräte**.

Windows XP, Windows Server 2003 und Windows Server 2008 (Darstellung des Startmenüs in klassischer Ansicht): Klicken Sie auf **Start**, dann auf **Einstellungen** und anschließend auf **Drucker**.

Windows Vista: Klicken Sie auf **Start**, dann auf **Systemsteuerung** und anschließend in der Kategorie **Hardware und Sound** auf **Drucker**.

Windows 7: Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Geräte und Drucker**.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Treibersymbol, und wählen Sie dann **Eigenschaften** oder **Druckereigenschaften** aus.
3. Klicken Sie auf das Register **Geräteeinstellungen**.

Ändern der Druckjobeinstellungen (Mac OS X)

Priorität für das Ändern von Druckjobeinstellungen

Änderungen, die an den Druckeinstellungen vorgenommen werden, werden abhängig von ihrem Ursprung mit folgender Priorität behandelt:



HINWEIS: Die Namen von Befehlen und Dialogfeldern können je nach Programm variieren.

- **Dialogfeld Seiteneinrichtung:** Klicken Sie in dem Programm, in dem Sie arbeiten, auf **Seiteneinrichtung** oder einen ähnlichen Menüpunkt im Menü **Datei**, um dieses Dialogfeld zu öffnen. Wenn Sie hier Einstellungen ändern, können an anderer Stelle geänderte Einstellungen außer Kraft gesetzt werden.
- **Dialogfeld „Drucken“:** Klicken Sie in dem Programm, in dem Sie gerade arbeiten, auf **Drucken**, **Drucker einrichten** oder einen ähnlichen Befehl im Menü **Datei**, um dieses Dialogfeld zu öffnen. Die Einstellungen, die Sie im Dialogfeld **Drucken** ändern, haben eine niedrigere Priorität und überschreiben *nicht* die Änderungen, die Sie im Dialogfeld **Seite einrichten** vornehmen.
- **Standarddruckertreibereinstellungen:** Die Standarddruckertreibereinstellungen legen die Einstellungen fest, die bei allen Druckaufträgen verwendet werden, sofern die Einstellungen *nicht* im Dialogfeld **Seite einrichten**, **Drucken** oder **Eigenschaften von Drucker** geändert werden.
- **Druckerbedienfeldeinstellungen:** Am Bedienfeld des Druckers geänderte Einstellungen besitzen eine niedrigere Priorität als anderswo vorgenommene Änderungen.

Ändern der Einstellungen für alle Druckjobs, bis das Softwareprogramm geschlossen wird


1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Schaltfläche **Drucken**.
2. Ändern Sie die gewünschten Einstellungen in den verschiedenen Menüs.

Ändern der Standardeinstellungen für alle Druckjobs

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Schaltfläche **Drucken**.
2. Ändern Sie die gewünschten Einstellungen in den verschiedenen Menüs.
3. Klicken Sie im Menü **Voreinstellungen** auf die Option **Speichern unter...**, und geben Sie einen Namen für die Voreinstellung ein.

Diese Einstellungen werden im Menü **Voreinstellungen** gespeichert. Um die neuen Einstellungen verwenden zu können, müssen Sie die gespeicherte Einstellung jeweils beim Öffnen eines Programms für das Drucken auswählen.

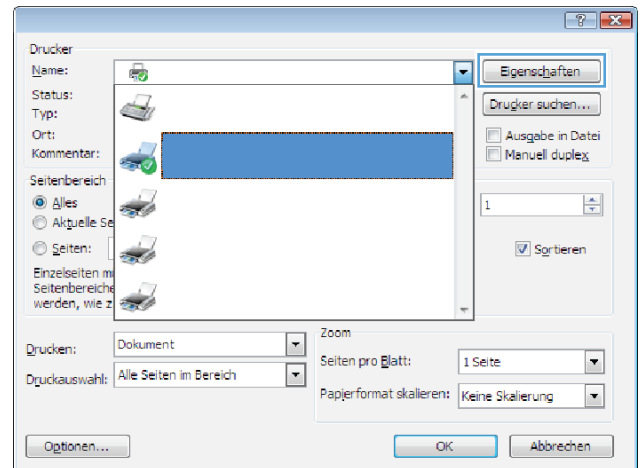
Ändern der Konfigurationseinstellungen des Geräts

1. Klicken Sie im Apple-Menü  auf das Menü **Systemeinstellungen** und anschließend auf das Symbol **Drucken und Faxen**.
2. Wählen Sie links im Fenster das Gerät aus.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Optionen und Verbrauchsmaterial**.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Treiber**.
5. Konfigurieren Sie die installierten Optionen.

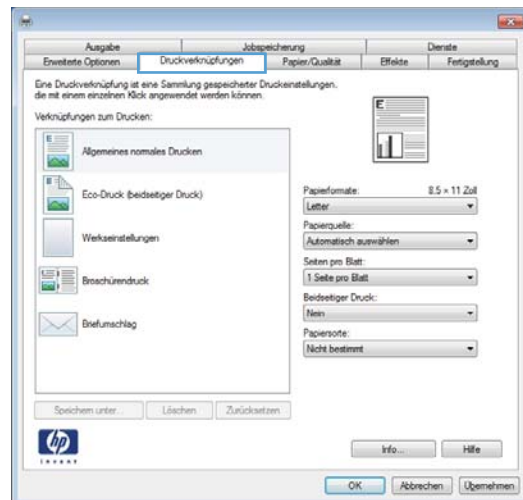
Druckaufträge für Windows

Verwenden einer Druckverknüpfung (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.

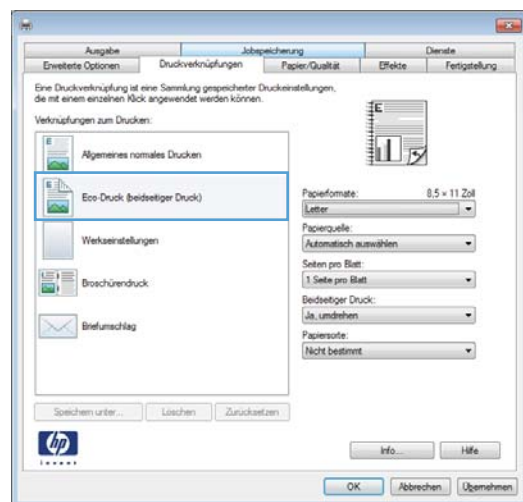


3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckverknüpfungen**.



4. Wählen Sie eine der Verknüpfungen aus, und klicken Sie auf **OK**.

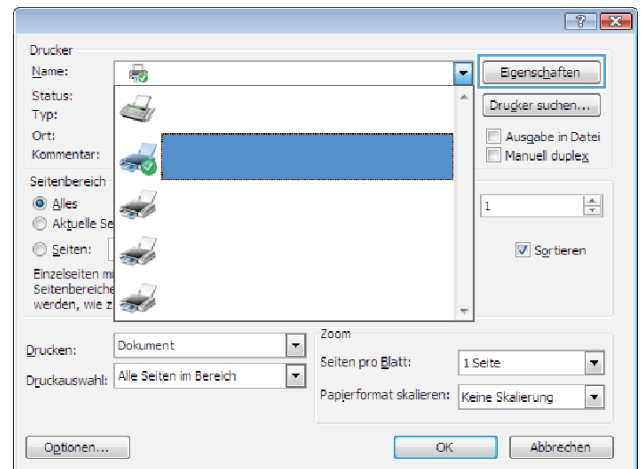
HINWEIS: Wenn Sie eine Verknüpfung auswählen, werden die entsprechenden Einstellungen auf den anderen Registerkarten im Druckertreiber geändert.



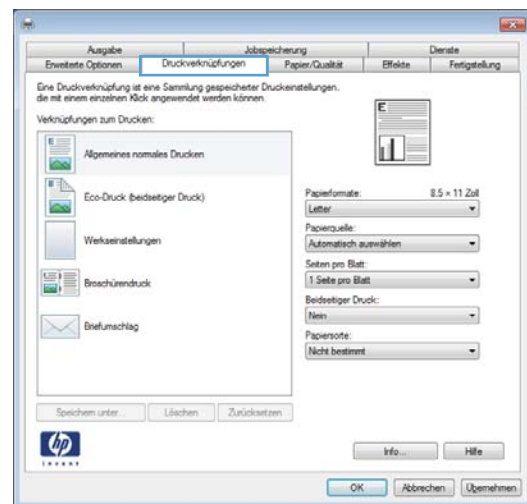
Erstellen einer Druckverknüpfung (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.

- Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.

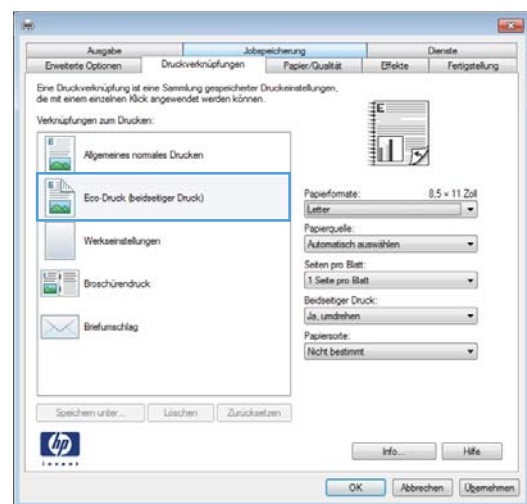


- Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckverknüpfungen**.



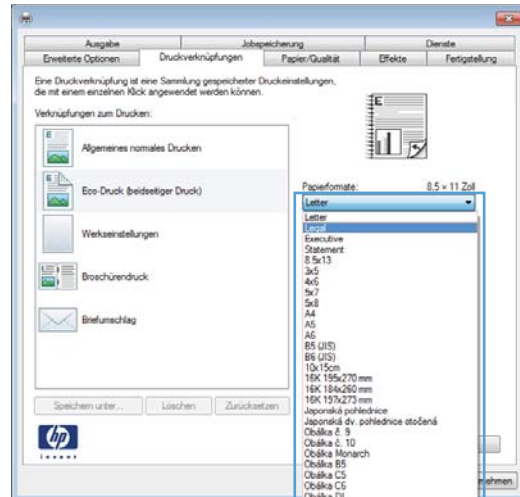
- Wählen Sie eine vorhandene Verknüpfung als Grundlage aus.

HINWEIS: Wählen Sie immer zuerst eine Verknüpfung, bevor Sie eine der Einstellungen auf der rechten Bildschirmseite anpassen. Wenn Sie die Einstellungen anpassen und dann eine Verknüpfung auswählen, oder wenn Sie eine andere Verknüpfung auswählen, werden keine Ihrer Änderungen gespeichert.

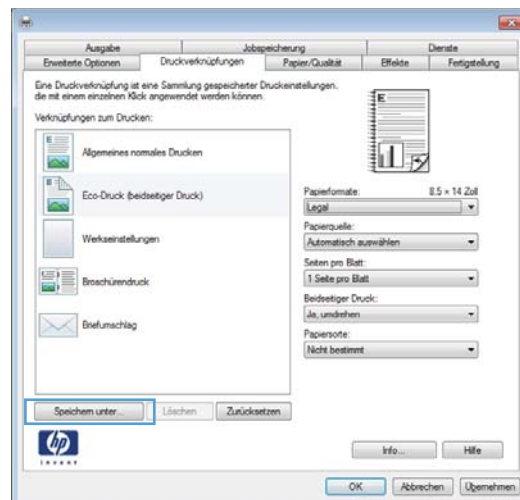


- Wählen Sie die Druckoptionen für die neue Verknüpfung aus.

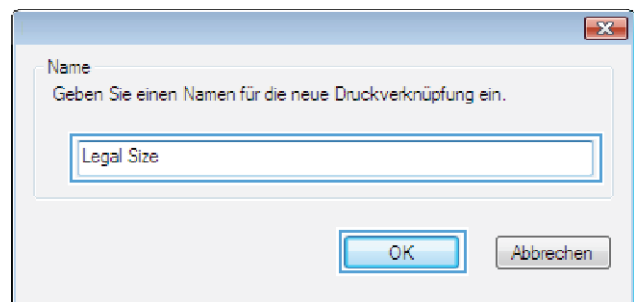
HINWEIS: Sie können die Druckoptionen auf dieser Registerkarte oder auf einer anderen Registerkarte des Druckertreibers auswählen. Kehren Sie nach Auswahl der Optionen auf anderen Registerkarten zur Registerkarte **Druckverknüpfungen** zurück, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.



- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern unter**.

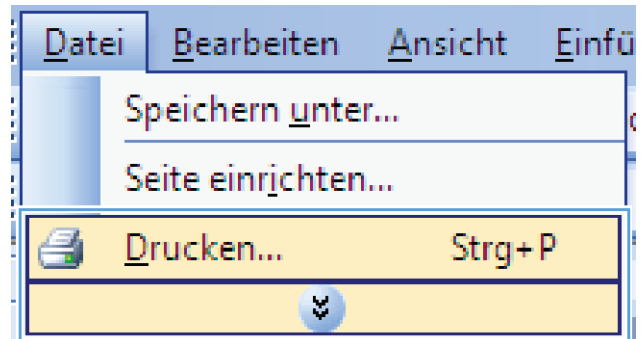


- Geben Sie einen Namen für die Verknüpfung ein, und klicken Sie auf **OK**.

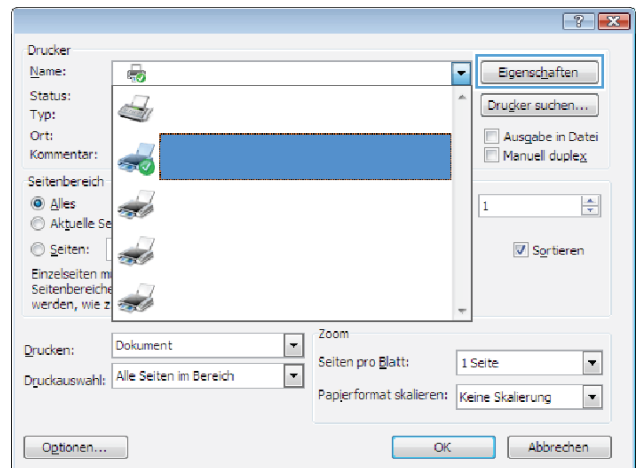


Drucken auf beiden Seiten (Duplex) unter Windows

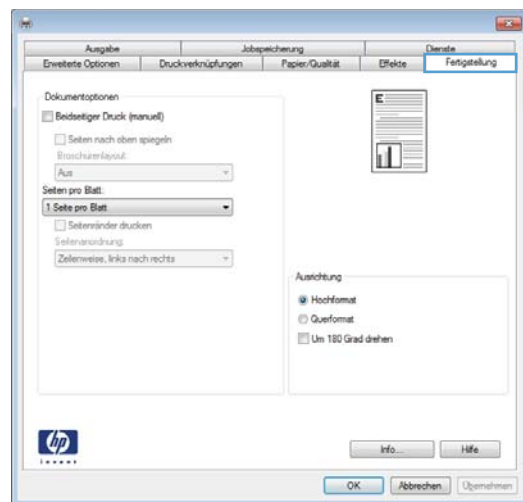
1. Klicken Sie im Menü **Datei** in der Software auf **Drucken**.



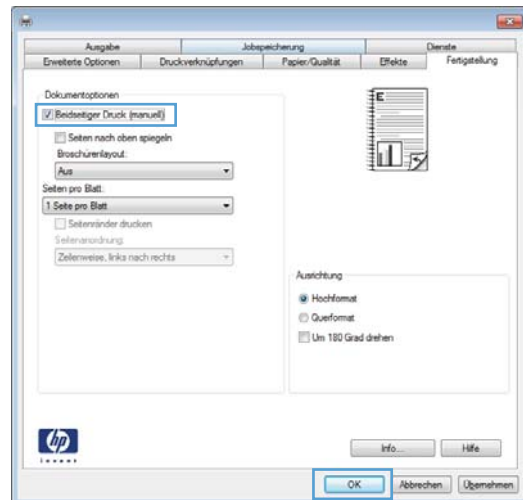
2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.



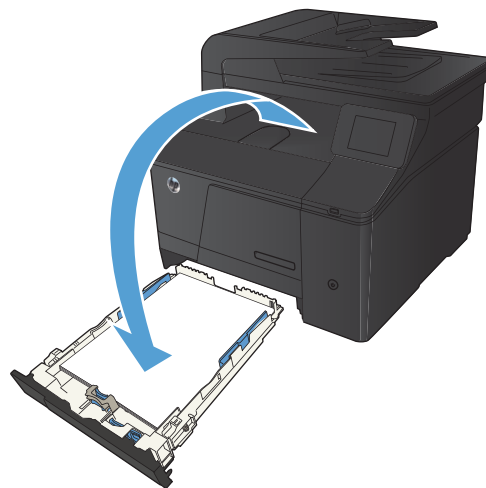
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.



- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beidseitiger Druck (manuell)**. Klicken Sie auf **OK**, um die erste Seite des Jobs zu drucken.



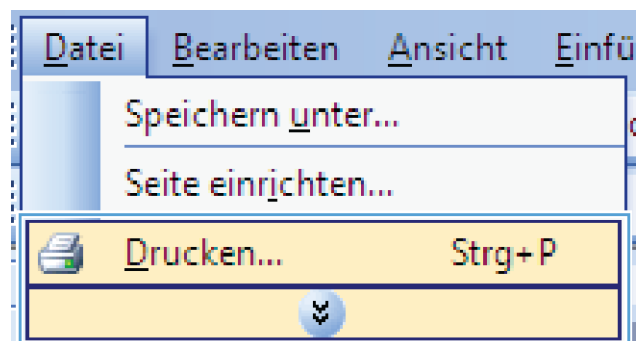
- Nehmen Sie das bedruckte Papier aus dem Ausgabefach, ohne die Ausrichtung dabei zu ändern, und legen Sie es mit der bedruckten Seite nach unten in das Zufuhrfach ein.



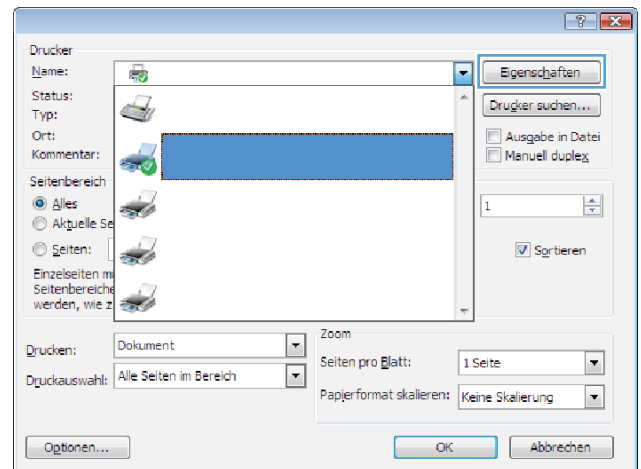
- Drücken Sie auf dem Bedienfeld auf **OK**, um die zweite Seite des Jobs zu drucken.

Drucken mehrerer Seiten pro Blatt unter Windows

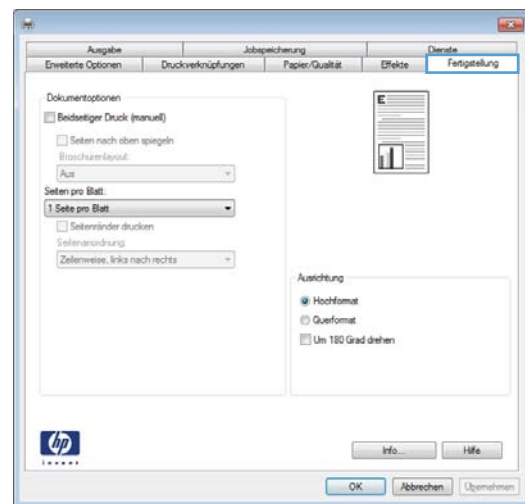
- Klicken Sie im Menü **Datei** in der Software auf **Drucken**.



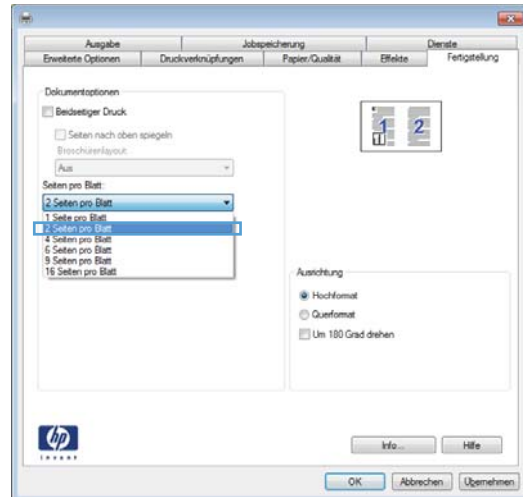
2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.



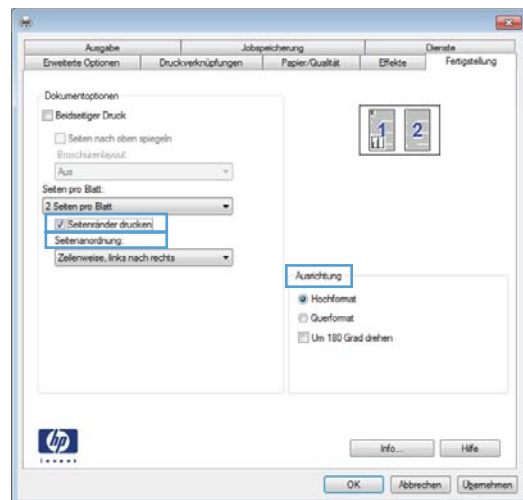
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.



4. Wählen Sie die Anzahl der Seiten pro Blatt aus der Dropdown-Liste **Seiten pro Blatt** aus.



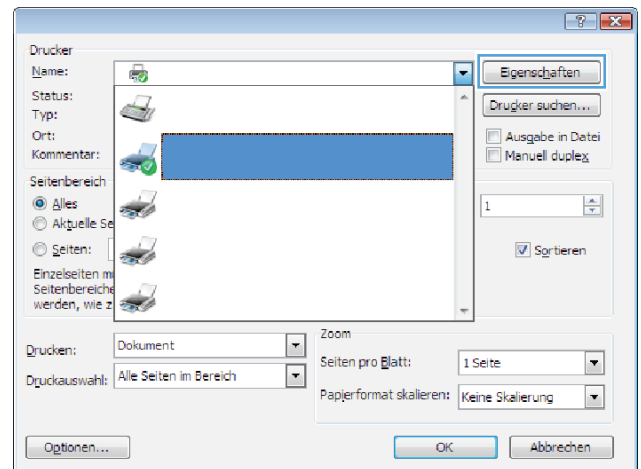
5. Wählen Sie die entsprechenden Optionen **Seitenränder drucken**, **Seitenanordnung** und **Ausrichtung** aus.



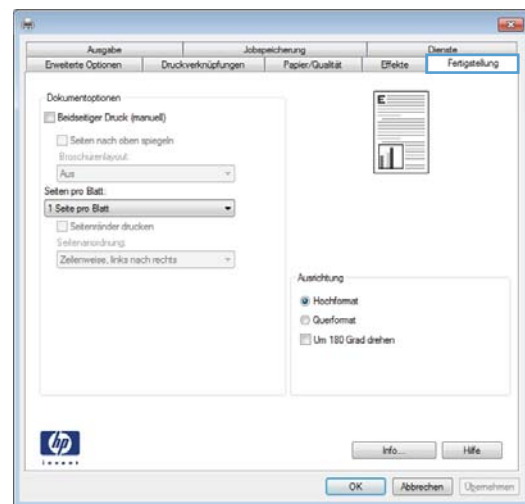
Auswählen der Seitenausrichtung (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.

- Wählen Sie das Produkt aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder die Schaltfläche **Voreinstellungen**.

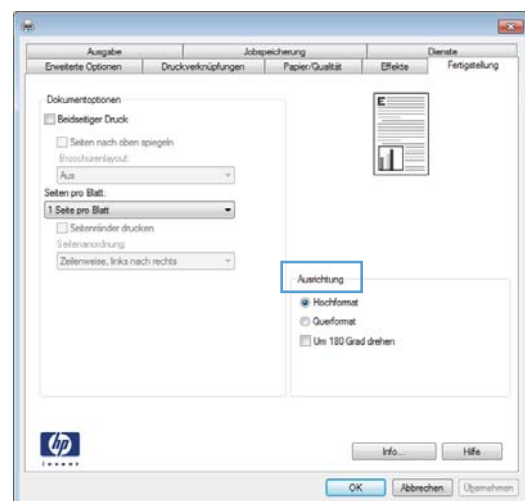


- Klicken Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.



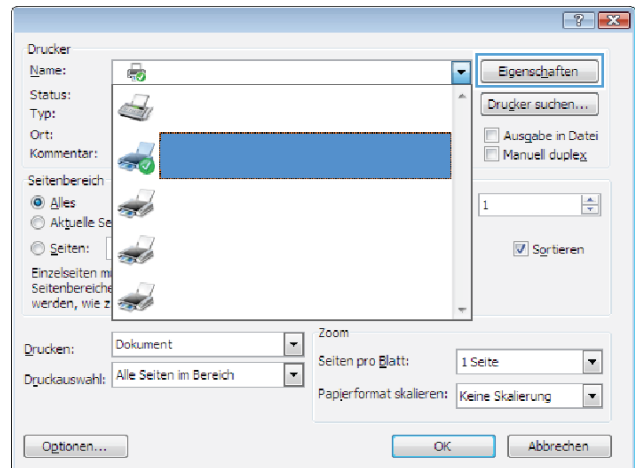
- Wählen Sie im Bereich **Ausrichtung** die Option **Hochformat** oder die Option **Querformat** aus.

Wenn Sie die Seite umgekehrt drucken möchten, wählen Sie die Option **Um 180 Grad drehen** aus.

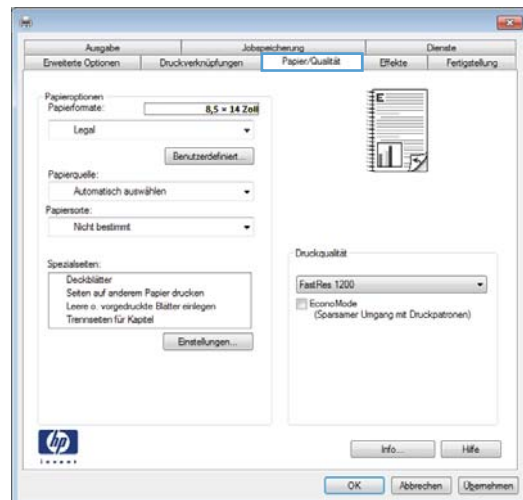


Auswählen der Papiersorte (Windows)

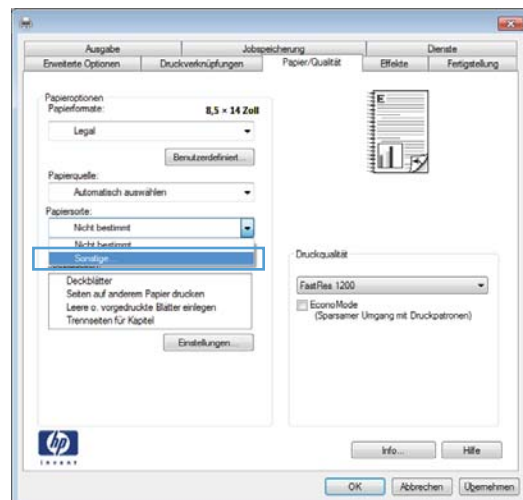
1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.



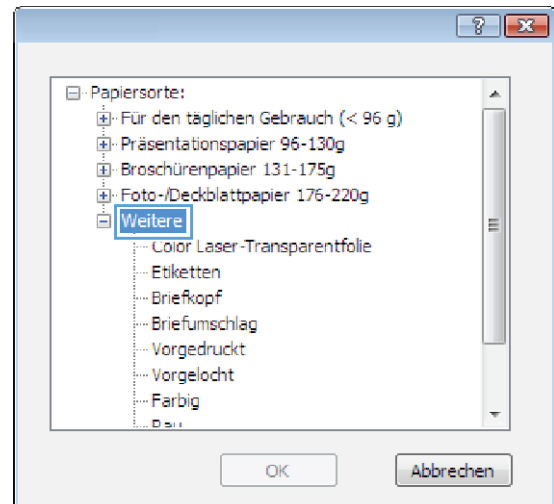
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.



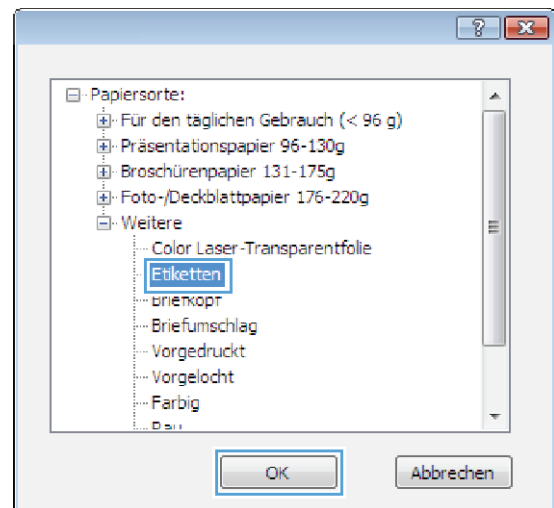
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papiersorte** die Option **Sonstige...** aus.



5. Wählen Sie die Kategorie der Papiersorten aus, die am besten zum gewünschten Papier passt.



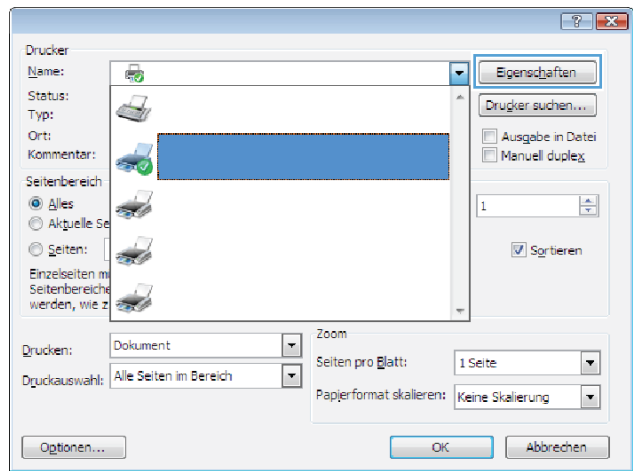
6. Wählen Sie die Option für die gewünschte Papiersorte aus, und klicken Sie auf **OK**.



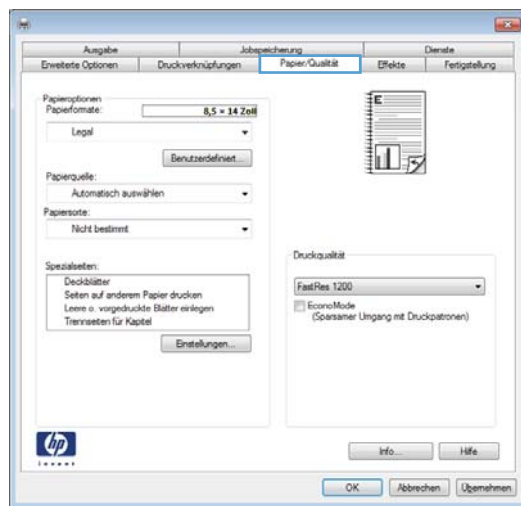
Drucken der ersten oder letzten Seite auf anderem Papier (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.

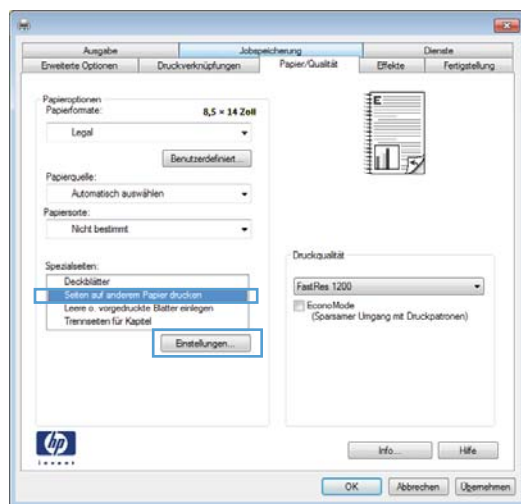
- Wählen Sie das Produkt aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder die Schaltfläche **Voreinstellungen**.



- Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.

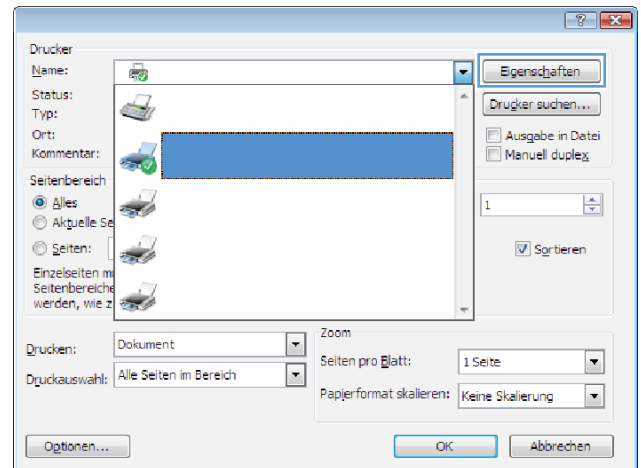


- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Seiten auf anderem Papier drucken**, und nehmen Sie dann die gewünschten Einstellungen für das Deckblatt, die Innenblätter und die hintere Umschlagseite vor.

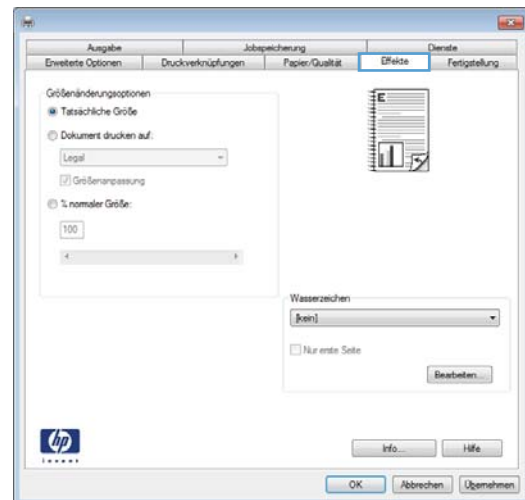


Anpassen eines Dokuments auf Seitenformat (Windows)

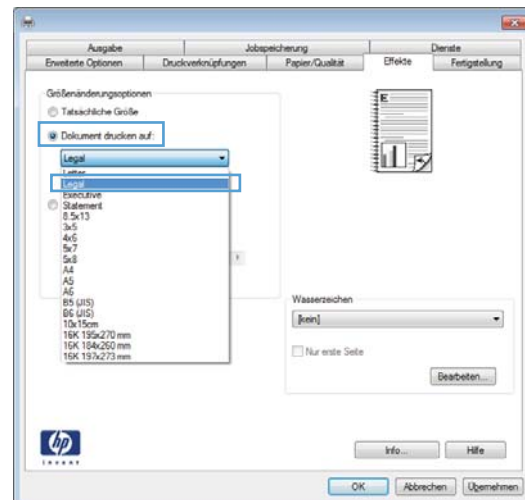
1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.



3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Effekte**.

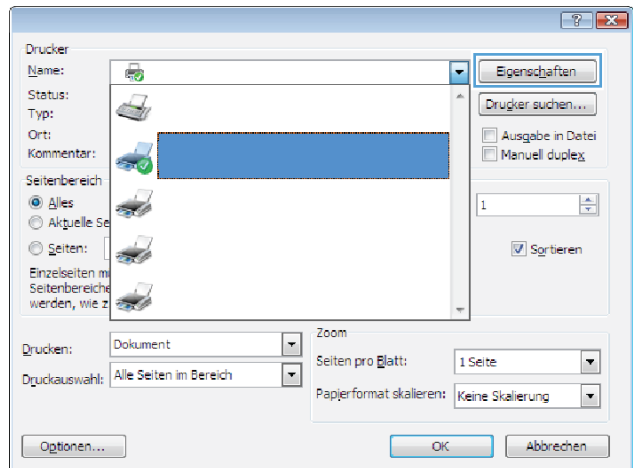


4. Wählen Sie die Option **Dokument drucken auf** und anschließend aus der Dropdown-Liste ein Format.

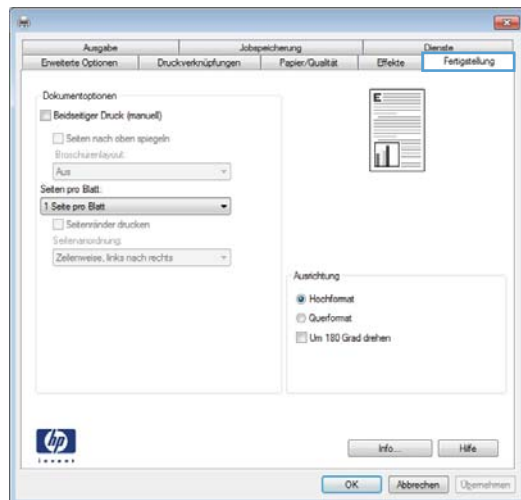


Erstellen einer Broschüre (Windows)

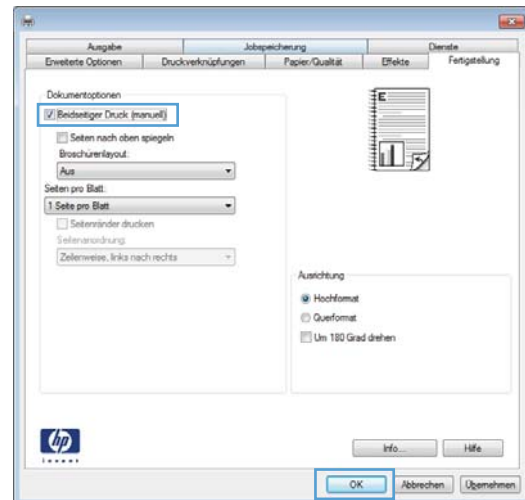
1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder auf die Schaltfläche **Voreinstellungen**.



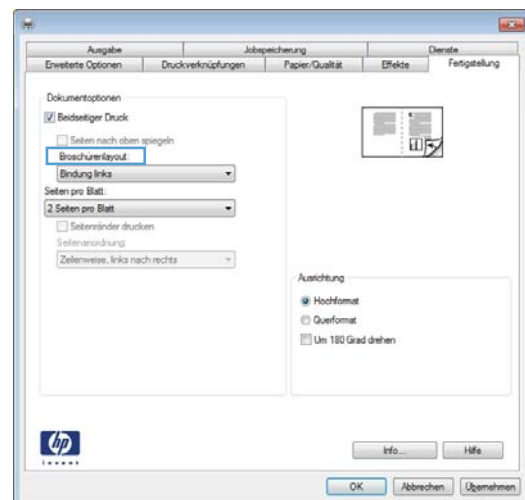
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.



4. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Beidseitiger Druck (manuell)**.




5. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste **Broschürenlayout** eine Option für die Bindung aus. Die Option **Seiten pro Blatt** ändert sich automatisch zu **2 Seiten pro Blatt**.



Druckaufträge für Mac OS X

Verwenden einer Druckvoreinstellung (Mac OS X)

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie dieses Gerät im Menü **Drucker** aus.
3. Wählen Sie im Menü **Voreinstellungen** die Druckvoreinstellung aus.

 **HINWEIS:** Wenn Sie die Standardeinstellungen des Druckertreibers verwenden möchten, wählen Sie die Option **Standard** aus.

Erstellen einer Druckvoreinstellung (Mac OS X)

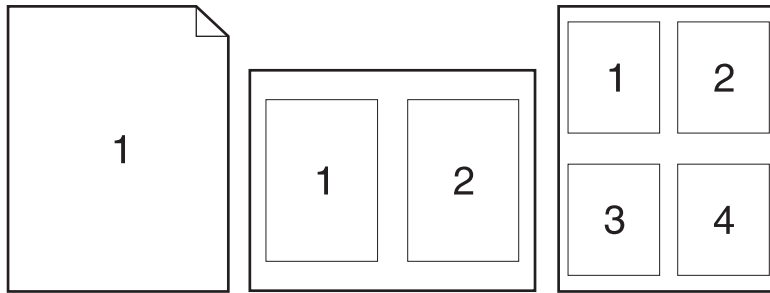
Mit Hilfe der Druckvoreinstellungen können die aktuellen Druckertreibereinstellungen für spätere Druckjobs gespeichert werden.

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie dieses Gerät im Menü **Drucker** aus.
3. Wählen Sie die Druckeinstellungen aus, die Sie zur Wiederverwendung speichern möchten.
4. Klicken Sie im Menü **Voreinstellungen** auf die Option **Speichern unter...**, und geben Sie einen Namen für die Voreinstellung ein.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Mac OS X)

1. Legen Sie ausreichend Papier in das Fach ein, das für den Druckauftrag verwendet werden soll.
2. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
3. Öffnen Sie das Menü **Fertigstellung**. Klicken Sie auf die Registerkarte **Manueller beidseitiger Druck**, oder öffnen Sie das Menü oder das Menü **Manueller beidseitiger Druck**.
4. Klicken Sie auf das Feld **Manueller beidseitiger Druck**, und wählen Sie eine Bindungsoption aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**. Befolgen Sie die Anweisungen im Popup-Fenster, das geöffnet wird, bevor Sie den Ausgabestapel zum Drucken der zweiten Hälfte in Fach 1 legen.
6. Entfernen Sie das gesamte verbleibende unbedruckte Papier aus Fach 1 des Geräts.
7. Legen Sie den Ausgabestapel in Fach 1 mit der Vorderseite nach oben und der Unterkante zuerst ein.
8. Wenn eine Aufforderung angezeigt wird, drücken Sie die entsprechende Bedientaste, um fortzufahren.

Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt Papier (Mac OS X)



1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie dieses Gerät im Menü **Drucker** aus.
3. Öffnen Sie das Menü **Layout**.
4. Wählen Sie aus dem Menü **Seiten pro Blatt** die Anzahl der Seiten (1, 2, 4, 6, 9 oder 16) aus, die Sie auf jedem Blatt drucken möchten.
5. Wählen Sie im Bereich **Seitenfolge** die Reihenfolge und die Position der Seiten auf dem Blatt aus.
6. Wählen Sie aus dem Menü **Ränder** die Art des Rahmens aus, der auf dem Blatt um jede Seite gedruckt werden soll.

Auswählen der Seitenausrichtung (Mac OS X)

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie dieses Gerät im Menü **Drucker** aus.
3. Klicken Sie im Menü **Kopien und Seiten** auf **Seite einrichten**.
4. Klicken Sie auf das Symbol der Seitenausrichtung, die Sie verwenden möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Auswählen der Papiersorte (Mac OS X)

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie dieses Gerät im Menü **Drucker** aus.
3. Öffnen Sie das Menü **Fertigstellung**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Mediensorte** eine Papiersorte aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Drucken eines Deckblatts (Mac OS X)

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie dieses Gerät im Menü **Drucker** aus.
3. Öffnen Sie das Menü **Deckblatt**, und wählen Sie dann aus, an welcher Stelle das Deckblatt gedruckt werden soll. Klicken Sie entweder auf die Schaltfläche **Vor Dokument** oder die Schaltfläche **Nach Dokument**.
4. Wählen Sie im Menü **Deckblatttyp** die Mitteilung aus, die Sie auf das Deckblatt drucken möchten.



HINWEIS: Wählen Sie zum Drucken eines Deckblatts im Menü **Deckblatttyp** die Option **Standard** aus.

Anpassen eines Dokuments auf Seitenformat (Mac OS X)

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie dieses Gerät im Menü **Drucker** aus.
3. Öffnen Sie das Menü **Papierzufuhr**.
4. Klicken Sie im Bereich **Zielpapierformat** auf das Feld **Anpassen an Papierformat**, und wählen Sie dann das Format aus der Dropdown-Liste aus.

Erstellen einer Broschüre (Mac OS X)

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie dieses Gerät im Menü **Drucker** aus.
3. Öffnen Sie das Menü **Manueller beidseitiger Druck**.
4. Klicken Sie auf das Feld **Manueller beidseitiger Druck**.
5. Öffnen Sie das Menü **Broschürendruck**.
6. Klicken Sie auf das Feld **Ausgabe als Broschüre formatieren**, und wählen Sie eine Bindungsoption aus.
7. Wählen Sie das Papierformat aus.

Weitere Druckaufträge (Windows)

Abbrechen eines Druckjobs (Windows)

1. Wenn der Druckjob gerade gedruckt wird, brechen Sie ihn ab, indem Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Abbrechen **X** drücken.



HINWEIS: Wenn Sie auf die Taste Abbrechen **X** drücken, wird der aktuell verarbeitete Job gelöscht. Wenn mehrere Prozesse ausgeführt werden, können Sie auf die Taste Abbrechen **X** drücken, um den zu diesem Zeitpunkt auf dem Bedienfeld des Geräts angezeigten Job zu löschen.

2. Sie können einen Druckauftrag darüber hinaus in einer Anwendung oder einer Druckwarteschlange abbrechen.
 - **Anwendung:** In der Regel wird auf dem Computerbildschirm kurz ein Dialogfeld angezeigt, über das Sie den Druckauftrag abbrechen können.
 - **Windows-Druckwarteschlange:** Wenn sich in einer Druckwarteschlange (Computerspeicher) oder einem Druckerspooler ein Druckauftrag befindet, können Sie ihn dort löschen.
 - **Windows XP, Windows Server 2003 oder Windows Server 2008:** Klicken Sie auf **Start, Einstellungen** und dann auf **Drucker und Faxgeräte**. Doppelklicken Sie zum Öffnen des Fensters auf das Symbol des Produkts, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Druckjob, den Sie abbrechen möchten, und klicken Sie auf **Abbrechen**.
 - **Windows Vista:** Klicken Sie auf **Start, Systemsteuerung** und anschließend unter **Hardware und Sound** auf **Drucker**. Doppelklicken Sie zum Öffnen des Fensters auf das Symbol des Produkts, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Druckjob, den Sie abbrechen möchten, und klicken Sie auf **Abbrechen**.
 - **Windows 7:** Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Geräte und Drucker**. Doppelklicken Sie zum Öffnen des Fensters auf das Symbol des Produkts, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Druckjob, den Sie abbrechen möchten, und klicken Sie auf **Abbrechen**.

Auswählen des Papierformats (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** ein Format aus.

Auswählen eines benutzerdefinierten Papierformats (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Benutzerdefiniert**.
5. Geben Sie einen Namen für das benutzerdefinierte Format ein, und geben Sie die Abmessungen an.
 - Die Breite ist die kurze Kante des Papiers.
 - Die Länge ist die lange Kante des Papiers.



HINWEIS: Legen Sie das Papier immer mit der kurzen Seite zuerst in die Fächer ein.

6. Klicken Sie auf **Speichern** und dann auf **Schließen**.

Drucken von Wasserzeichen (Windows)


1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Effekte**.
4. Wählen Sie ein Wasserzeichen aus der Dropdown-Liste **Wasserzeichen** aus.

Oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Edit**, wenn Sie der Liste ein neues Wasserzeichen hinzufügen möchten. Geben Sie die Einstellungen für das Wasserzeichen an, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**.
5. Wenn Sie das Wasserzeichen nur auf die erste Seite drucken möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nur erste Seite**. Andernfalls wird das Wasserzeichen auf allen Seiten gedruckt.

Weitere Druckaufträge (Mac OS X)

Abbrechen eines Druckjobs (Mac OS X)

1. Wenn der Druckjob gerade gedruckt wird, brechen Sie ihn ab, indem Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Abbrechen **X** drücken.

 **HINWEIS:** Wenn Sie auf die Taste Abbrechen **X** drücken, wird der aktuell verarbeitete Job gelöscht. Wenn mehrere Druckjobs warten, können Sie auf die Taste Abbrechen **X** drücken, um den zu diesem Zeitpunkt auf dem Bedienfeld des Geräts angezeigten Job zu löschen.

2. Sie können einen Druckauftrag darüber hinaus in einer Anwendung oder einer Druckwarteschlange abbrechen.
 - **Anwendung:** In der Regel wird auf dem Computerbildschirm kurz ein Dialogfeld angezeigt, über das Sie den Druckauftrag abbrechen können.
 - **Mac-Druckwarteschlange:** Öffnen Sie die Druckwarteschlange, indem Sie im Dock auf das Produktsymbol doppelklicken. Markieren Sie den Druckjob, und klicken Sie anschließend auf **Löschen**.

Auswählen des Papierformats (Mac OS X)

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie dieses Gerät im Menü **Drucker** aus.
3. Klicken Sie im Menü **Kopien und Seiten** auf **Seite einrichten**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** ein Format aus, und klicken Sie auf **OK**.

Auswählen eines benutzerdefinierten Papierformats (Mac OS X)

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie dieses Gerät im Menü **Drucker** aus.
3. Klicken Sie im Menü **Kopien und Seiten** auf **Seite einrichten**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** die Option **Benutzerdefinierte Formate verwalten** aus.
5. Geben Sie die Abmessungen für das Papierformat an, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**.


Drucken von Wasserzeichen (Mac OS X)

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie dieses Gerät im Menü **Drucker** aus.
3. Öffnen Sie das Menü **Wasserzeichen**.

4. Wählen Sie aus dem Menü **Modus** den zu verwendenden Wasserzeigentyp aus. Wählen Sie die Option **Wasserzeichen** aus, um eine halbtransparente Mitteilung zu drucken. Wählen Sie die Option **Overlay** aus, um eine nicht transparente Mitteilung zu drucken.
5. Wählen Sie im Menü **Seiten** aus, ob das Wasserzeichen auf allen Seiten oder nur auf der ersten Seite gedruckt werden soll.
6. Wählen Sie im Menü **Text** eine der Standardmitteilungen aus. Oder wählen Sie die Option **Benutzerdefiniert** aus, und geben Sie eine neue Mitteilung in das Feld ein.
7. Wählen Sie Optionen für die verbleibenden Einstellungen aus.

Erstellen dokumentenechter Ausdrücke

Mit Hilfe der Archivdruckfunktion lassen sich Tonerflecken oder verschmierte Stellen auf ein Minimum reduzieren. Verwenden Sie diese Funktion für Dokumente, die längere Zeit aufbewahrt oder archiviert werden sollen.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü [Service](#).
3. Berühren Sie die Schaltfläche [Archivdruck](#) und anschließend die Schaltfläche [An](#).

Farbdruck

Verwenden der HP EasyColor-Option

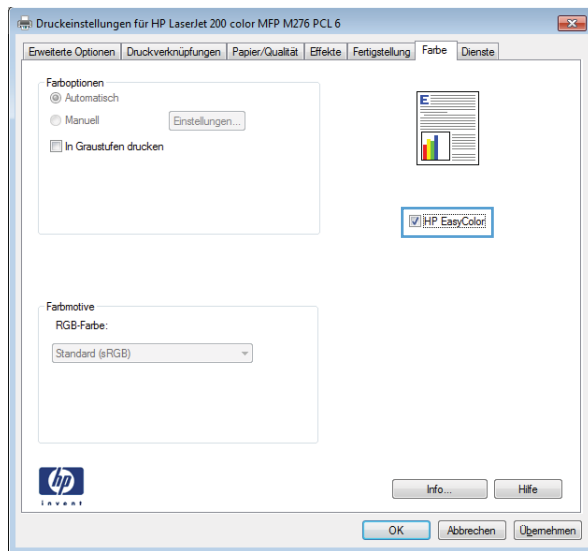
Wenn Sie den HP PCL 6-Druckertreiber für Windows verwenden, optimiert die **HP EasyColor**-Technologie automatisch Dokumente mit gemischten Inhalten, die Sie aus Microsoft Office-Programmen drucken. Die Technologie überprüft Dokumente und passt Fotos im JPEG- oder PNG-Format automatisch an. Die **HP EasyColor**-Technologie optimiert das gesamte Bild auf einmal, statt es in verschiedene Teile aufzuteilen. Dadurch werden eine bessere Farbkonsistenz, gestochen scharfe Details und ein schnellerer Druck ermöglicht.

Wenn Sie den HP PostScript-Druckertreiber für Mac verwenden, überprüft die Technologie von **HP EasyColor** alle Dokumente und passt alle Fotos automatisch für ein optimiertes Ergebnis an.

In dem folgenden Beispiel wurden die Bilder auf der linken Seite ohne **HP EasyColor** erstellt. Die Bilder auf der rechten Seite zeigen die Verbesserungen, die durch eine Verwendung von **HP EasyColor** entstehen.

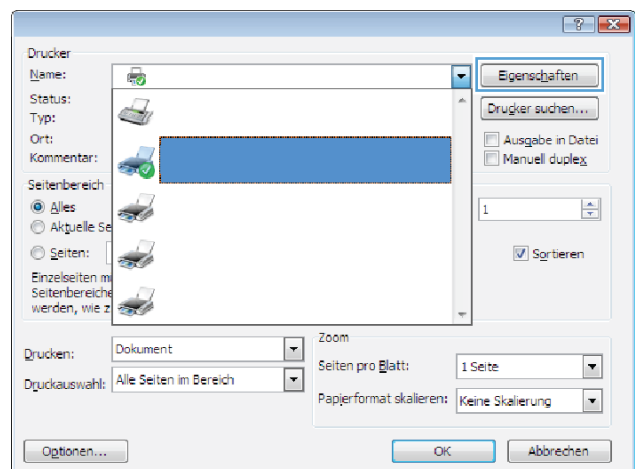


Die Option **HP EasyColor** ist standardmäßig sowohl im HP PCL 6-Druckertreiber als auch im HP Mac PostScript-Druckertreiber aktiviert, so dass Sie keine manuellen Farbanpassungen vornehmen müssen. Wenn Sie die Farbeinstellungen manuell anpassen möchten, müssen Sie die Option deaktivieren. Öffnen Sie dafür im Druckertreiber von Windows die Registerkarte **Farbe** oder im Druckertreiber von Mac die Registerkarte **Farb-/Qualitätsoptionen**, und deaktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **HP EasyColor**.



Ändern der Farboptionen (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder auf die Schaltfläche **Voreinstellungen**.

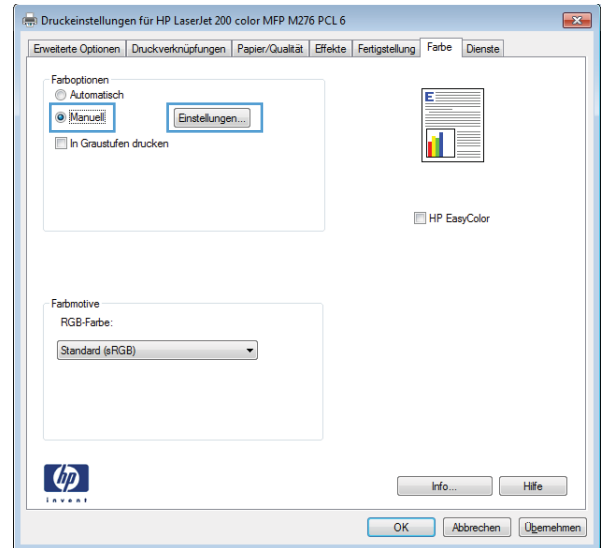


3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Farbe**.

4. Klicken Sie auf die Einstellung **Automatisch** oder **Manuell**.

- Einstellung **Automatisch**: Diese Einstellung ist für die meisten Farbdruckjobs geeignet.
- Einstellung **Manuell**: Mit dieser Einstellung können Sie die Farbeinstellungen unabhängig von anderen Einstellungen anpassen.

HINWEIS: Manuelle Anpassungen der Farbeinstellungen können sich auf die Druckergebnisse auswirken. HP empfiehlt, dass diese Einstellungen nur von Farbgrafikexperten geändert werden.

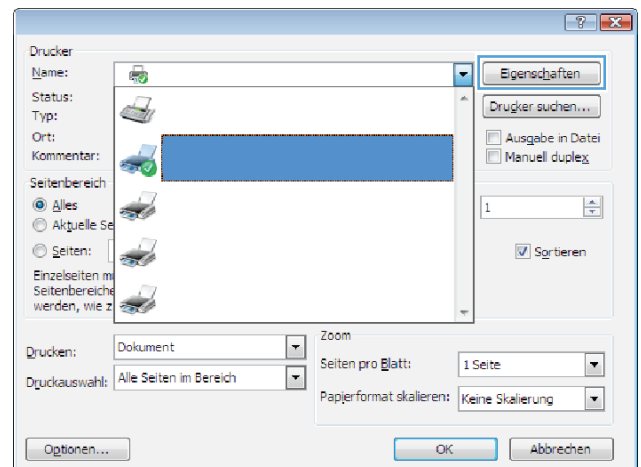


5. Klicken Sie auf die Option **In Graustufen drucken**, um ein Farbdokument in Schwarzweiß oder in Grautönen zu drucken. Verwenden Sie diese Option, um Farbdokumente zum Fotokopieren oder Faxen zu drucken. Diese Option ist zudem zum Drucken von Entwurfskopien geeignet und hilft dabei, Farbtoner zu sparen.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Ändern des Farbmotivs für einen Druckjob (Windows)

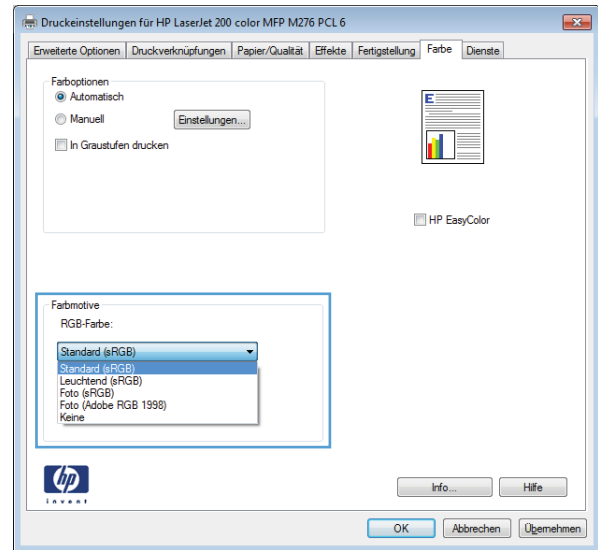
1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder auf die Schaltfläche **Voreinstellungen**.



3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Farbe**.

4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Farbmotive** ein Farbmotiv aus.

- **Standard (sRGB)**: Mit diesem Motiv wird der Drucker angewiesen, RGB-Daten im RAW-Format des Geräts auszugeben. Die Farben können im Softwareprogramm oder im Betriebssystem zur korrekten Anzeige eingestellt werden.
- **Leuchtend**: Das Gerät erhöht die Farbsättigung in den mittleren Tönen. Dieses Motiv sollten Sie zum Drucken von Geschäftsgrafiken verwenden.
- **Foto**: Das Gerät interpretiert RGB-Farben so, als würden sie als Fotografien in einer kleinen digitalen Dunkelkammer gedruckt. Die Farben werden kräftiger bzw. mit stärkerer Sättigung dargestellt als beim Standardmotiv (sRGB). Dieses Motiv sollten Sie zum Drucken von Fotos verwenden.
- **Foto (Adobe RGB 1998)**: Dieses Motiv ist zum Drucken digitaler Fotos geeignet, die statt sRGB das AdobeRGB-Farbspektrum verwenden. Deaktivieren Sie die Farbverwaltung im Softwareprogramm, wenn Sie dieses Motiv verwenden.
- **None**: Es wird kein Farbmotiv verwendet.



Ändern der Farboptionen (Mac OS X)

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie dieses Gerät im Menü **Drucker** aus.
3. Öffnen Sie das Menü **Farb-/Qualitätsoptionen**.
4. Öffnen Sie das Menü **Erweitert**.
5. Nehmen Sie individuelle Einstellungen für Text, Grafiken und Fotografien vor.

Manuelle Farboptionen

Mit Hilfe der manuellen Farbanpassungsoptionen können Sie Änderungen an den **neutralen Graustufen**, **Halbtönen** sowie **Kantenoptimierungen** für Text, Grafiken und Fotos vornehmen.

Tabelle 3-1 Manuelle Farboptionen

Beschreibung festlegen	Optionen festlegen
<p>Randkontrolle</p> <p>Mit der Einstellung Randkontrolle wird die Darstellung der Kanten festgelegt. Die Option zur Randkontrolle setzt sich aus zwei Komponenten zusammen – dem adaptiven Halbton- sowie dem Überfüllverfahren. Das adaptive Halbtonverfahren ermöglicht verbesserte Kantenschärfe, während das Überfüllverfahren den Versatz des Farbspektrums durch minimale Überlappung der Kanten anliegender Objekte reduziert.</p>	<ul style="list-style-type: none">• Aus deaktiviert sowohl das Trapping-Verfahren als auch das adaptive Halbtonverfahren.• Hell reduziert das Trapping auf die niedrigste Stufe. Das adaptive Halbtonverfahren ist aktiviert.• Normal stellt die Farbannahme auf eine mittlere Stufe ein. Das adaptive Halbtonverfahren ist aktiviert.• Maximal ist die aggressivste Trapping-Einstellung. Das adaptive Halbtonverfahren ist aktiviert.
<p>Halbton</p> <p>Die Halbtonoptionen wirken sich auf Schärfe und Auflösung der Farbausgabe aus.</p>	<ul style="list-style-type: none">• Die Option Glatt bietet bessere Druckergebnisse für große, stark bedruckte Bereiche und verbessert die Druckqualität für Fotos durch Glättung der Farbabstufungen. Wählen Sie diese Option aus, wenn Ihnen einheitlich und gleichmäßig bedruckte Bereiche wichtig sind.• Die Option Details eignet sich für den Druck von Text und Grafiken, bei denen klare Abgrenzungen zwischen Linien oder Farben wichtig sind, oder für Bilder mit Muster oder einer Vielzahl von Details. Wählen Sie diese Option, wenn Ihnen scharfe Kanten und eine hohe Detailgenauigkeit wichtig sind.
<p>Neutrale Graustufen</p> <p>Mit Hilfe der Option Neutrale Graustufen kann die Erzeugung von neutralen Graustufen in Text, Grafiken und Fotos festgelegt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none">• Mit Hilfe der Option Nur schwarz werden durch Verwendung ausschließlich schwarzer Tonerfarbe neutrale Farben (Grau- oder Schwarzstufen) erzeugt. Dies gewährleistet neutrale Farben ohne Farbstich. Diese Einstellung eignet sich am besten für Dokumente und Viewgraph-Folien mit Graustufen.• Mit Hilfe der Option 4farbig werden durch Verwendung aller vier Tonerfarben neutrale Farben (Grau- oder Schwarzstufen) erzeugt. Diese Methode bietet glattere Farbabstufungen und -übergänge und darüber hinaus die dunkelste Schwarzstufe.

Farbabstimmung

In der Regel erzielen Sie den besten Farbabgleich mit dem sRGB-Farbmodell.

Das Anpassen der Druckerfarben an die Bildschirmfarben ist recht kompliziert, da Drucker und Computerbildschirme unterschiedliche Methoden zur Farbdarstellung verwenden. Auf *Bildschirmen* werden Farben mit Hilfe eines RGB-Farbverfahrens (Rot, Grün, Blau) durch Bildpunkte dargestellt, bei *Druckern* hingegen werden Farben mithilfe eines CMYK-Verfahrens (Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz) gedruckt.

Das Anpassen der gedruckten Farben an die Bildschirmfarben hängt von verschiedenen Faktoren ab:

- Druckmedien
- Druckerfarbstoffe (z.B. Tinten oder Toner)
- Druckvorgang (z.B. Tintenstrahl-, Press- oder Lasertechnologie)
- Raumbeleuchtung


- persönliche Unterschiede in der Farbwahrnehmung
- Softwareprogramme
- Druckertreiber
- Betriebssysteme der Computer
- Bildschirme
- Videokarten und Treiber
- Betriebsumgebung (z.B. Luftfeuchtigkeit)

Beachten Sie diese Faktoren, wenn die Bildschirmfarben nicht vollständig mit den gedruckten Farben übereinstimmen.

Drucken von Farbtext in Schwarz (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Produkt aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder die Schaltfläche **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registrierkarte **Papier/Qualität**.
4. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Gesamten Text schwarz drucken**. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Verwenden von HP ePrint

1. Um HP ePrint nutzen zu können, müssen Sie zunächst HP Web Services aktivieren.
 - a. Berühren Sie auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche Web Services .
 - b. Wählen Sie [Aktivieren von Web Services](#).

Bei Aktivierung der Web Services druckt das Gerät ein Informationsblatt mit dem Druckercode und einer Anleitung für die Anmeldung unter www.hpeprintcenter.com.

2. Wenn Sie das Gerät registriert haben, können Sie auf der HP ePrintCenter-Website Sicherheitseinstellungen definieren und Standarddruckeinstellungen für alle HP ePrint-Jobs konfigurieren, die an diesen Drucker gesendet werden:
 - a. Rufen Sie die Webseite www.hpeprintcenter.com auf.
 - b. Klicken Sie auf **Anmelden**, und geben Sie anschließend Ihre HP ePrintCenter-Anmeldedaten ein, oder melden Sie sich als neuer Benutzer an.
 - c. Wählen Sie Ihr Gerät aus der Liste aus, oder klicken Sie auf **+ Drucker hinzufügen**, um das Gerät hinzuzufügen. Zum Hinzufügen des Geräts benötigen Sie den Druckercode; dies ist der Teil der E-Mail-Adresse des Druckers, der vor dem @-Symbol steht.



HINWEIS: Nach Aktivierung von HP Web Services ist der Code für 24 Stunden gültig. Nach Ablauf der Gültigkeitsdauer müssen Sie HP Web Services wie in den Hinweisen beschrieben erneut aktivieren und einen neuen Code anfordern.

- d. Damit nur die gewünschten Dokumente gedruckt werden, klicken Sie auf **ePrint-Einstellungen** und anschließend auf die Registerkarte **Zugelassene Absender**. Klicken Sie auf **Nur zulässige Absender**, und fügen Sie dann die E-Mail-Adressen hinzu, von denen Sie ePrint-Jobs gestatten möchten.
 - e. Um die Standardeinstellungen für alle an diesen Drucker gesendeten ePrint-Jobs festzulegen, klicken Sie zunächst auf **ePrint-Einstellungen**, danach auf **Druckoptionen**, und wählen Sie dann die gewünschten Einstellungen aus.
3. Um ein Dokument zu drucken, fügen Sie es einer E-Mail-Nachricht hinzu, die Sie an die E-Mail-Adresse des Geräts senden.

Verwenden von AirPrint

Das direkte Drucken mittels Apple AirPrint wird für iOS 4.2 und höher unterstützt. Mit AirPrint können Sie aus den folgenden Anwendungen heraus von einem iPad (iOS 4.2), iPhone (3GS oder höher) oder iPod touch (dritte Generation oder später) direkt drucken:

- Mail
- Fotos
- Safari
- Ausgewählte Anwendungen von Drittanbietern

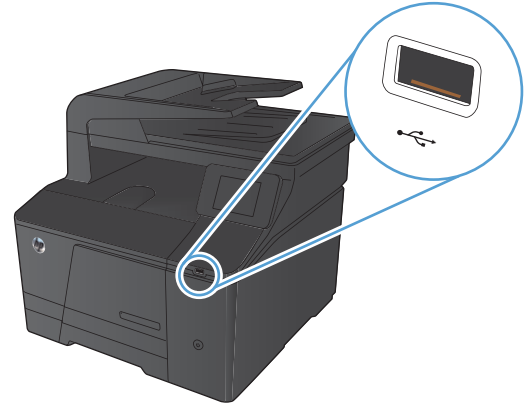
Zur Verwendung von AirPrint muss das Gerät mit einem Netzwerk verbunden sein. Weitere Informationen zur Verwendung von AirPrint und den damit kompatiblen HP Geräten finden Sie unter www.hp.com/go/airprint.



HINWEIS: Um AirPrint nutzen zu können, muss unter Umständen die Gerätefirmware aktualisiert werden. Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/LJColorMFPM275nw.

Neudruck über USB

1. Verbinden Sie das USB-Laufwerk mit dem USB-Anschluss auf der Vorderseite des Produkts.



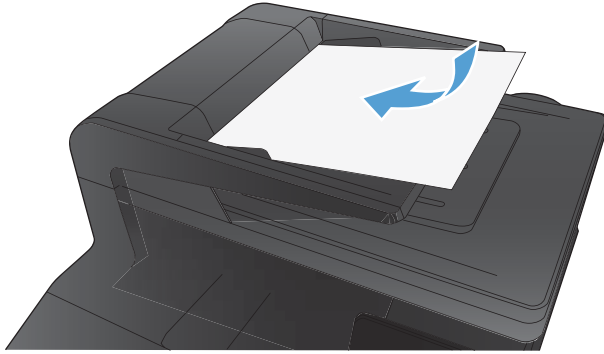
2. Das Menü **USB-Flash-Laufwerk** wird geöffnet. Berühren Sie die Pfeilschaltflächen, um durch die Optionen zu blättern.
 - **Dokumente drucken**
 - **Fotos anzeigen und drucken**
 - **Zu USB-Laufw. scan.**
3. Berühren Sie zum Drucken eines Dokuments den Bildschirm **Dokumente drucken**, und berühren Sie anschließend den Namen des Ordners auf dem USB-Laufwerk, in dem das Dokument gespeichert ist. Wenn der Übersichtsbildschirm angezeigt wird, können Sie die Datei berühren und die Einstellungen anpassen. Berühren Sie die Schaltfläche **Drucken**, um das Dokument zu drucken.
4. Berühren Sie zum Drucken von Fotos den Bildschirm **Fotos anzeigen und drucken**, und berühren Sie anschließend die Miniaturansicht des jeweiligen Fotos, das Sie drucken möchten. Wählen Sie die Schaltfläche **Fertig**. Wenn der Übersichtsbildschirm angezeigt wird, können Sie die Datei berühren und die Einstellungen anpassen. Berühren Sie die Schaltfläche **Drucken**, um die Fotos zu drucken.
5. Nehmen Sie den gedruckten Job aus dem Ausgabefach, und entfernen Sie anschließend das USB-Laufwerk.

4 Kopieren

- [Erstellen einer einzelnen Kopie](#)
- [Erstellen mehrerer Kopien](#)
- [Kopieren einer mehrseitigen Vorlage](#)
- [Sortieren eines Kopierjobs](#)
- [Kopieren auf beiden Seiten \(Duplex\)](#)
- [Verkleinern oder Vergrößern einer Kopie](#)
- [Farb- oder Schwarzweißkopien erstellen](#)
- [Kopieren von Ausweisen](#)
- [Optimieren der Kopierqualität](#)
- [Anpassen der Helligkeit und Dunkelheit für Kopien](#)
- [Anpassen des Kopierbilds](#)
- [Kopieren im Entwurfsmodus](#)
- [Einstellen des Papierformats und der Papiersorte für das Kopieren auf Spezialpapier](#)
- [Festlegen neuer Standardkopiereinstellungen](#)
- [Wiederherstellen der Standardeinstellungen für das Kopieren](#)

Erstellen einer einzelnen Kopie

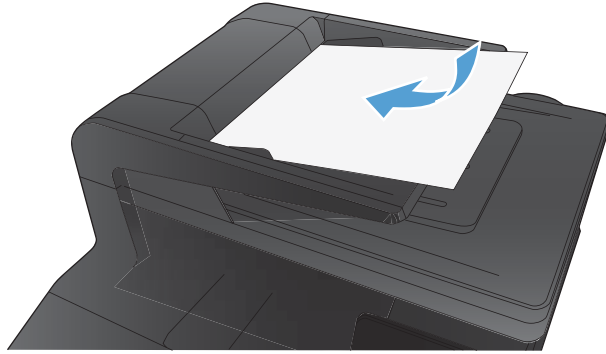
1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.



2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.
3. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Erstellen mehrerer Kopien

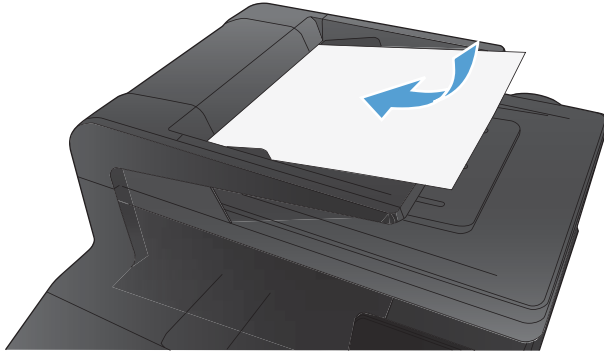
1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.



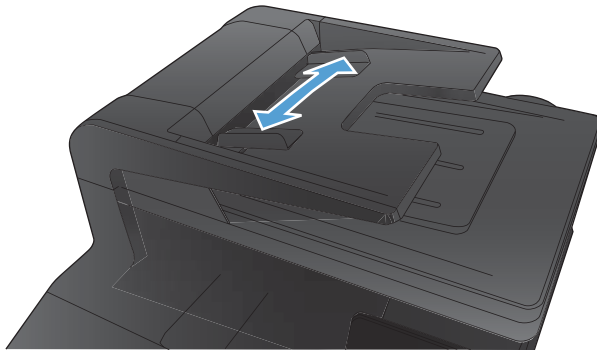
2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.
3. Berühren Sie die Pfeile, um die Anzahl der Exemplare zu ändern, oder berühren Sie die bereits angegebene Anzahl, und geben Sie die neue Anzahl der Exemplare ein.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Kopieren einer mehrseitigen Vorlage

1. Legen Sie die Vorlagen mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein.



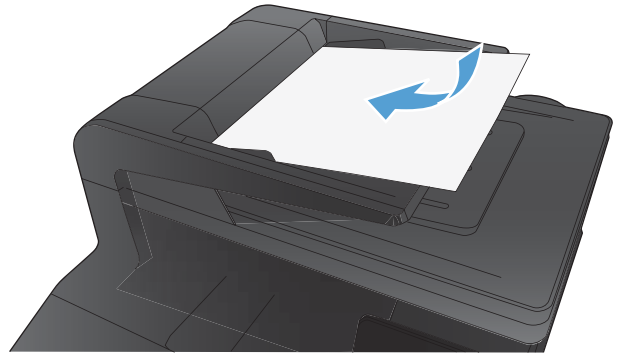
2. Stellen Sie die Führungen so ein, dass sie am Papierstapel anliegen.



3. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Sortieren eines Kopierjobs

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.



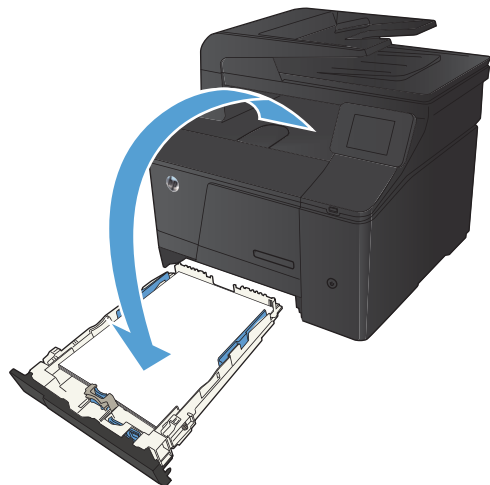
2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.
3. Berühren Sie die Schaltfläche **Einstellungen**. Blättern Sie anschließend zur Schaltfläche **Sortieren**, und berühren Sie sie. Berühren Sie die Pfeilschaltflächen, um durch die Optionen zu blättern, und berühren Sie anschließend eine Option, um sie auszuwählen.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Kopieren auf beiden Seiten (Duplex)

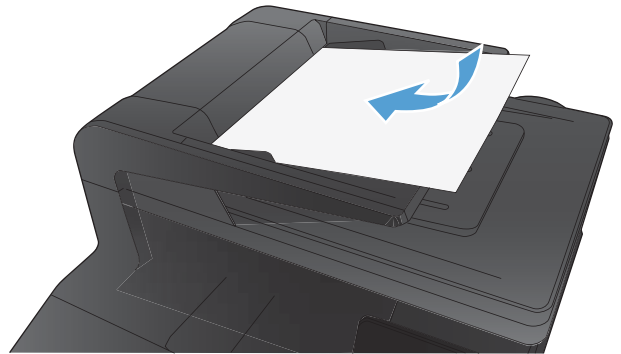
1. Legen Sie die erste Seite der Vorlage auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.



2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.
3. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.
4. Nehmen Sie die ausgedruckte Kopie aus dem Ausgabefach, und legen Sie die Seiten in das Fach 1 mit der bedruckten Seite nach unten und der oberen Kante an der Fachrückseite.



5. Legen Sie die nächste Seite der Vorlage auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.



6. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.
7. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.
8. Wiederholen Sie diese Schritte, bis der Kopiervorgang abgeschlossen ist.

Verkleinern oder Vergrößern einer Kopie

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.



2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.
3. Berühren Sie die Schaltfläche **Einstellungen** und anschließend die Schaltfläche **Verkl/Vergröß.**. Berühren Sie die Pfeilschaltflächen, um durch die Optionen zu blättern, und berühren Sie anschließend eine Option, um sie auszuwählen.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Farb- oder Schwarzweißkopien erstellen

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.

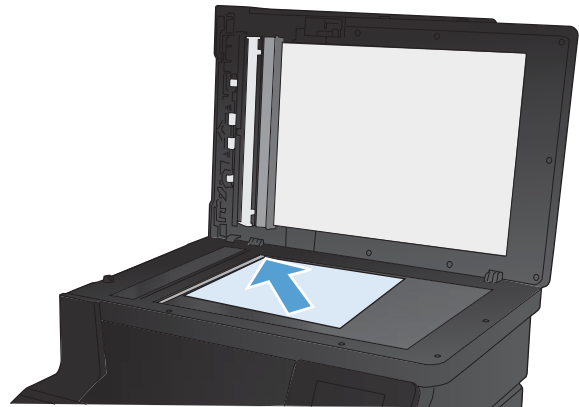


2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.
3. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

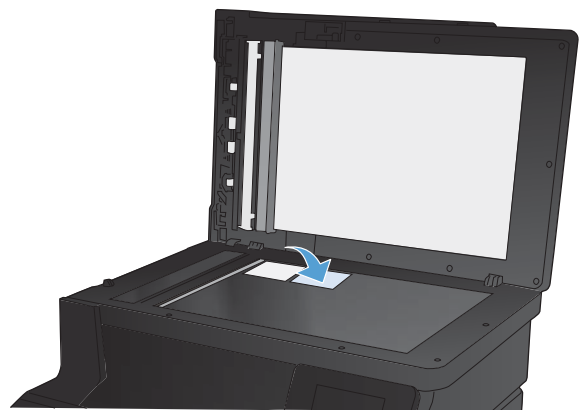
Kopieren von Ausweisen

Verwenden Sie die Funktion **ID Kopie**, um beide Seiten von Ausweisen oder anderen kleinen Vorlagen auf dieselbe Seite eines Blatts Papier zu scannen. Das Produkt fordert Sie dazu auf, die erste Seite zu kopieren und anschließend die zweite Seite auf einen anderen Bereich des Vorlagenglases zu legen und erneut zu kopieren. Das Gerät druckt beide Bilder gleichzeitig.

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas.



2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.
3. Wählen Sie die Schaltfläche **ID Kopie**.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.
5. Das Produkt fordert Sie dazu auf, die nächste Seite auf einen anderen Bereich des Vorlagenglases zu legen.



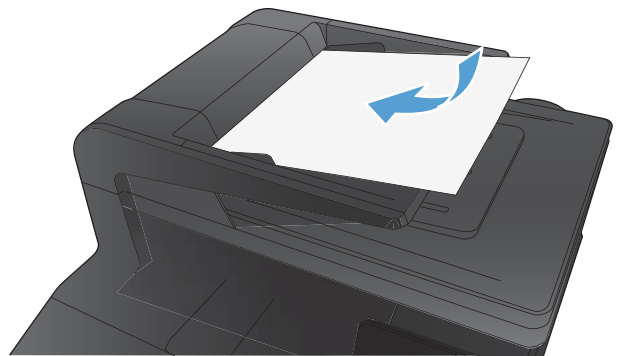
6. Berühren Sie die Schaltfläche **OK**, wenn weitere Seiten kopiert werden sollen, oder berühren Sie die Schaltfläche **Fertig**, wenn dies die letzte Seite ist.
7. Das Produkt kopiert alle Seiten auf dieselbe Seite eines Blatts Papier.

Optimieren der Kopierqualität

Die folgenden Einstellungen für die Kopierqualität sind verfügbar:

- **Autom. Auswahl:** Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die Qualität der Kopie keine Rolle spielt. Dies ist die Standardeinstellung.
- **Gemischt:** Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die eine Mischung aus Text und Grafiken enthalten.
- **Text:** Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die überwiegend Text enthalten.
- **Bild:** Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die überwiegend Grafiken enthalten.

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.



2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.
3. Berühren Sie die Schaltfläche **Einstellungen**. Blättern Sie anschließend zur Schaltfläche **Optimieren**, und berühren Sie sie. Berühren Sie die Pfeilschaltflächen, um durch die Optionen zu blättern, und berühren Sie anschließend eine Option, um sie auszuwählen.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Anpassen der Helligkeit und Dunkelheit für Kopien

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.



2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.
3. Wählen Sie auf dem Übersichtsbildschirm mit den Pfeilschaltflächen die gewünschte Einstellung aus.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Anpassen des Kopierbilds

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.



2. Berühren Sie auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Kopieren**.
3. Wählen Sie **Einstellungen**.
4. Blättern Sie zur Schaltfläche **Bildanpassung**, und berühren Sie sie.
5. Berühren Sie die Einstellung, die Sie anpassen möchten.
 - **Helligkeit**: Passt die Helligkeit an.
 - **Kontrast**: Passt den Kontrast zwischen dem hellsten und dem dunkelsten Bildbereich an.
 - **Schärfen**: Passt die Schärfe der Textzeichen an.
 - **Hintergrundentfernung**: Passt die Helligkeit des Bildhintergrunds an. Dies ist insbesondere bei Vorlagen hilfreich, die auf farbigem Papier gedruckt sind.
 - **Farbbalance**: Passt die Farbbereiche Rot, Grün und Blau an.
 - **Graustufe**: Passt die Leuchtkraft der Farben an.
6. Berühren Sie die Schaltflächen **–** oder **+**, um den Wert für die Einstellung anzupassen, und berühren Sie dann die Schaltfläche **OK**.

7. Passen Sie eine andere Einstellung an, oder berühren Sie die Zurück-Taste, um zum Hauptkopiermenü zurückzukehren.
8. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Kopieren im Entwurfsmodus

Mithilfe des Entwurfsmodus kann Toner eingespart werden. Jedoch kann sich mit dem Entwurfsmodus auch die Druckqualität etwas verschlechtern.

HP rät von einer ständigen Verwendung des Entwurfsmodus ab. Wenn ausschließlich der Entwurfsmodus verwendet wird, kann der Toner möglicherweise länger halten als die mechanischen Teile in der Tonerpatrone. Wenn sich die Druckqualität verschlechtert und nicht mehr annehmbar ist, sollten Sie die Tonerpatrone ersetzen.

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.



2. Berühren Sie auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Kopieren**.
3. Wählen Sie **Einstellungen**.
4. Blättern Sie zur Schaltfläche **Mod "Entwurf"**, und berühren Sie sie.
5. Wählen Sie **An**.
6. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Einstellen des Papierformats und der Papiersorte für das Kopieren auf Spezialpapier

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.



2. Berühren Sie die Schaltfläche **Einstellungen**. Blättern Sie anschließend zur Schaltfläche **Papier**, und berühren Sie sie.
3. Wählen Sie in der Liste der Papierformate den Eintrag des Papierformats, das in Fach 1 eingelegt ist.
4. Wählen Sie in der Liste der Papiertypen den Eintrag des Papiertyps, der in Fach 1 eingelegt ist.
5. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Festlegen neuer Standardkopiereinstellungen

Sie können eine beliebige Kombination der Kopiereinstellungen als Standardeinstellung speichern, um diese für jeden Job zu verwenden.

1. Berühren Sie auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Kopieren**.



2. Wählen Sie **Einstellungen**.
3. Konfigurieren Sie die Kopiereinstellungen wie Sie es möchten, und blättern Sie dann zur Schaltfläche **Standardw. festl.**, und berühren Sie sie.
4. Wählen Sie **Ja**.

Wiederherstellen der Standardeinstellungen für das Kopieren

Stellen Sie die werkseitigen Standardkopiereinstellungen entsprechend den folgenden Anweisungen wieder her.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.



2. Wählen Sie **Einstellungen**.
3. Blättern Sie zur Schaltfläche **Standards wiederherst.**, und berühren Sie sie.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **OK**, um die Standardeinstellungen wiederherzustellen.

5 Scannen

- [Scannen mit der Software HP Scan \(Windows\)](#)
- [Scannen mit der Software HP Scan \(Mac OS X\)](#)
- [Scannen auf ein USB-Flash-Laufwerk](#)
- [Scannen in einen Netzwerkordner](#)
- [In E-Mail scannen](#)
- [Scannen mit Hilfe anderer Software](#)

Scannen mit der Software HP Scan (Windows)

1. Doppelklicken Sie auf dem Computer-Desktop auf das Symbol **HP Scan**.
2. Wählen Sie eine Scanverknüpfung, und passen Sie ggf. die Einstellungen an.
3. Klicken Sie auf **Scannen**.



HINWEIS: Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen**, um weitere Optionen anzuzeigen.

Klicken Sie auf **Neue Verknüpfung erstellen**, um einen Satz benutzerdefinierter Einstellungen zu erstellen und in der Liste der Verknüpfungen zu speichern.

Scannen mit der Software HP Scan (Mac OS X)

1. Öffnen Sie den Ordner **Programme**, und klicken Sie anschließend auf **Hewlett-Packard**. Doppelklicken Sie auf **HP Scan**.
2. Öffnen Sie das Menü **HP Scan**, und klicken Sie anschließend auf **Einstellungen**. Wählen Sie dieses Gerät aus der Liste im Popup-Menü **Scanner** aus, und klicken Sie anschließend auf **Fortfahren**.
3. Wenn Sie die Standard-Voreinstellungen verwenden möchten, mit denen akzeptable Ergebnisse bei Bildern und Text erzielt werden, klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen**.

Wenn Sie Voreinstellungen verwenden möchten, die entweder für Bilder oder Textdokumente optimiert wurden, wählen Sie im Popup-Menü **Scan-Voreinstellungen** eine Voreinstellung aus. Klicken Sie zum Anpassen der Einstellungen auf die Schaltfläche **Bearbeiten**. Wenn Sie alle Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen**.

4. Wenn Sie mehrere Seiten scannen möchten, legen Sie die nächste Seite ein und klicken auf **Scannen**. Klicken Sie auf **Zur Liste hinzufügen**, um die neuen Seiten zur aktuellen Liste hinzuzufügen. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis alle Seiten gescannt wurden.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, und navigieren Sie dann zum Ordner auf Ihrem Computer, in dem Sie die Datei speichern möchten.



HINWEIS: Wenn Sie die gescannten Bilder sofort drucken möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Scannen auf ein USB-Flash-Laufwerk

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.
2. Verbinden Sie das USB-Flash-Laufwerk mit dem Anschluss auf der Vorderseite des Produkts.
3. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „**Scannen**“.
4. Berühren Sie den Bildschirm **Zu USB-Laufw. scan..**
5. Berühren Sie die Schaltfläche **Scannen**, um zu scannen und die Datei zu speichern. Das Produkt erstellt auf dem USB-Laufwerk den Ordner **HP** und speichert die Datei mit einem automatisch generierten Dateinamen im PDF- oder JPG-Format.



HINWEIS: Wenn der Übersichtsbildschirm angezeigt wird, können Sie die Datei berühren und die Einstellungen anpassen.

Scannen in einen Netzwerkordner

Verwenden Sie das Bedienfeld des Geräts, um eine Datei in einen Ordner im Netzwerk zu scannen. Zur Verwendung dieser Funktion muss das Gerät mit einem Netzwerk verbunden sein.

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.
2. Berühren Sie auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Scannen**.
3. Berühren Sie die Option **Scannen in Netzwerkordner**.
4. Wählen Sie in der Liste mit den Netzwerkordnern den Ordner aus, in dem die Datei gespeichert werden soll.
5. Auf dem Bedienfeld werden die Scaneinstellungen angezeigt.
 - Zum Ändern von Einstellungen wählen Sie **Einstellungen**, und ändern Sie anschließend die Einstellungen.
 - Wenn Sie keine Änderungen vornehmen möchten, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
6. Drücken Sie die Schaltfläche **Scannen**, um den Scanauftrag zu starten.

In E-Mail scannen

Verwenden Sie das Bedienfeld des Geräts, um eine Datei direkt in eine E-Mail zu scannen. Die gescannte Datei wird dann als E-Mail-Anhang an die angegebene Adresse gesendet. Zur Verwendung dieser Funktion muss das Gerät mit einem Netzwerk verbunden sein.

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.
2. Berühren Sie auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Scannen**.
3. Berühren Sie die Option **Scannen in E-Mail**.
4. Wählen Sie in der Liste mit den E-Mail-Adressen die Adresse aus, an die die Datei gesendet werden soll.
5. Auf dem Bedienfeld werden die Scaneinstellungen angezeigt.
 - Zum Ändern von Einstellungen wählen Sie **Einstellungen**, und ändern Sie anschließend die Einstellungen.
 - Wenn Sie keine Änderungen vornehmen möchten, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
6. Drücken Sie die Schaltfläche **Scannen**, um den Scanauftrag zu starten.

Scannen mit Hilfe anderer Software

Das Produkt ist sowohl TWAIN- als auch WIA (Windows Imaging Application)-kompatibel. Es kann mit Windows-Programmen verwendet werden, die TWAIN- oder WIA-kompatible Scangeräte unterstützen. Macintosh-Programme müssen TWAIN-kompatible Scangeräte unterstützen.

In einem TWAIN- oder WIA-kompatiblen Programm können Sie die Scanfunktion aufrufen und ein Bild direkt in das geöffnete Programm scannen. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfedatei oder in der im Lieferumfang der TWAIN- oder WIA-kompatiblen Software enthaltenen Dokumentation.

Scannen aus einer TWAIN-kompatiblen Anwendung

Allgemein ist eine Software TWAIN-kompatibel, wenn sie Befehle wie z.B. **Importieren, Datei importieren, Scannen, Neues Objekt importieren, Einfügen aus** oder **Scanner** enthält. Wenn Sie nicht wissen, ob das Programm kompatibel ist oder wie der Befehl lautet, finden Sie weitere Informationen in der Hilfe oder Dokumentation zu der entsprechenden Anwendung.

Beim Scannen aus einem TWAIN-kompatiblen Programm wird die HP Scan-Software möglicherweise automatisch gestartet. Nach dem Starten von HP Scan können Sie bei der Vorschau des Bildes Änderungen vornehmen. Andernfalls wird das Bild direkt in das TWAIN-kompatible Programm übertragen.

Starten Sie den Scanvorgang im TWAIN-kompatiblen Programm. Informationen zu den Befehlen/ Menüoptionen und zur Vorgehensweise finden Sie in der Hilfe oder Dokumentation zur jeweiligen Anwendung.

Scannen aus einem WIA-kompatiblen Programm

WIA bietet eine weitere Möglichkeit zum direkten Scannen eines Bilds in eine Anwendung. WIA verwendet zum Scannen Microsoft-Software anstelle der HP Scan-Software.

WIA-kompatible Software besitzt in den meisten Fällen einen Befehl wie z. B. **Bild/Von Kamera/ Von Scanner übertragen** im Menü **Einfügen** oder **Datei**. Wenn Sie nicht wissen, ob es sich um ein WIA-kompatibles Programm handelt, lesen Sie dies in der Hilfe oder Dokumentation der jeweiligen Anwendung nach.

Starten Sie den Scanvorgang im WIA-kompatiblen Programm. Informationen zu den Befehlen/ Menüoptionen und zur Vorgehensweise finden Sie in der Hilfe oder Dokumentation zur jeweiligen Anwendung.

oder

Doppelklicken Sie in der Systemsteuerung von Windows im Ordner **Scanner und Kameras** (bei Windows Vista und Windows 7 im Ordner **Hardware und Sound**) auf das Produktsymbol. Dadurch wird der Standard-WIA-Assistent von Microsoft geöffnet, mit dessen Hilfe Sie in eine Datei scannen können.


Scannen unter Verwendung von OCR-Software

Das Programm Readiris OCR befindet sich auf einer separaten CD, die mit dem Produkt geliefert wurde. Wenn Sie Readiris verwenden möchten, installieren Sie diese Anwendung von der entsprechenden CD und folgen anschließend den Anweisungen in der Online-Hilfe.


6 Fax

- [Anschließen des Faxgeräts an eine Telefonleitung](#)
- [Einrichten eines Anrufbeantworters auf dem Faxgerät](#)
- [Einrichten der Faxfunktion über ein Nebenstellentelefon](#)
- [Einrichtung als eigenständiges Faxgerät](#)
- [Konfigurieren der Uhrzeit, des Datums und der Kopfzeile des Faxgeräts](#)
- [Verwenden von Sonderzeichen in Faxkopfzeilen](#)
- [Verwenden des Telefonbuchs](#)
- [Konfigurieren von Sendeeinstellungen des Faxgeräts](#)
- [Konfigurieren von Empfangseinstellungen des Faxgeräts](#)
- [Einrichten des Faxabrufs](#)
- [Faxen](#)
- [Lösen von Faxproblemen](#)

Anschließen des Faxgeräts an eine Telefonleitung

- ▲ Schließen Sie das Telefonkabel am Telefonanschluss  am Produkt und an der Telefonbuchse an der Wand an.

Bei dem Produkt handelt es sich um ein analoges Gerät. Es wird empfohlen, das Produkt nur an eine speziell dafür vorgesehene analoge Telefonleitung anzuschließen.


 **HINWEIS:** In einigen Ländern/Regionen ist möglicherweise ein Adapter für das im Lieferumfang enthaltene Telefonkabel erforderlich.

Einrichten eines Anrufbeantworters auf dem Faxgerät


- Stellen Sie für die Anzahl der Ruftöne mindestens einen Rufton mehr ein, als für die Aktivierung des Anrufbeantworters.
- Wenn ein Anrufbeantworter an derselben Telefonleitung, jedoch an einer anderen Buchse (z.B. in einem anderen Raum) angeschlossen ist, kann dies den Faxempfang stören.

Einrichten der Faxfunktion über ein Nebenstellentelefon

Wenn diese Einstellung aktiviert ist, können Sie dem Produkt signalisieren, dass es ein ankommendes Fax entgegennehmen soll, indem Sie auf dem Telefon nacheinander die Tasten 1-2-3 drücken. Die Standardeinstellung ist **An**. Deaktivieren Sie diese Funktion nur, wenn Sie das Pulswahlverfahren verwenden oder einen Dienst Ihres Telefonanbieters in Anspruch nehmen, der ebenfalls die Tastenkombination 1-2-3 verwendet. Der Dienst funktioniert nicht, wenn er mit dem Produkt in Konflikt steht.

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld die Schaltfläche **Setup** .
2. Blättern Sie zum Menü **Faxeinrichtung**, und wählen Sie es aus.
3. Blättern Sie zur Schaltfläche **Erweitertes Setup**, und berühren Sie sie.
4. Blättern Sie zur Schaltfläche **Nebenstelle**, und berühren Sie sie. Berühren Sie dann die Schaltfläche **An**.

Einrichtung als eigenständiges Faxgerät

1. Packen Sie das Produkt aus, und richten Sie es ein.
2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „**Setup** “.
3. Wählen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.

4. Wählen Sie die Schaltfläche [Fax-Setup-Programm](#).
5. Folgen Sie den angezeigten Anweisungen, und wählen Sie die entsprechenden Einstellungen aus.



HINWEIS: Eine Faxnummer darf höchstens 20 Zeichen enthalten.



HINWEIS: Eine Faxkopfzeile darf höchstens 25 Zeichen enthalten.

Konfigurieren der Uhrzeit, des Datums und der Kopfzeile des Faxgeräts

Verwenden des Bedienfelds

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Datum, die Uhrzeit und die Kopfzeile auf dem Bedienfeld einzurichten:

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup“.
2. Wählen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
3. Wählen Sie das Menü **Basis-Setup**.
4. Blättern Sie zur Schaltfläche **Zeit/Datum**, und berühren Sie sie.
5. Wählen Sie das 12- oder das 24-Stunden-Format.
6. Geben Sie die aktuelle Uhrzeit über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche **OK**.
7. Wählen Sie das Datumsformat.
8. Geben Sie das aktuelle Datum über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche **OK**.
9. Wählen Sie das Menü **Faxkopfzeile**.
10. Geben Sie Ihre Faxnummer über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche **OK**.



HINWEIS: Eine Faxnummer darf höchstens 20 Zeichen enthalten.

11. Geben Sie Ihren Firmennamen oder eine Kopfzeile über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche **OK**.



HINWEIS: Eine Faxkopfzeile darf höchstens 25 Zeichen enthalten.

Verwenden des HP Assistenten für die Faxeinrichtung

Wenn Sie die Faxeinrichtung während der Installation der Software nicht abgeschlossen haben, können Sie diese jederzeit später mit Hilfe des HP Assistenten für die Faxeinrichtung vervollständigen.

1. Klicken Sie auf **Start** und anschließend auf **Programme**.
2. Klicken Sie auf **HP**, dann auf den Namen des Geräts und anschließend auf **HP Assistent für die Faxeinrichtung**.
3. Folgen Sie im HP Assistenten für die Faxeinrichtung den Anweisungen am Bildschirm, um die Faxeinstellungen zu konfigurieren.

Verwenden von Sonderzeichen in Faxkopfzeilen

Wenn Sie über das Bedienfeld Ihren Namen in die Kopfzeile oder eine Bezeichnung für eine Direktwahltaste, einen Kurz- oder einen Gruppenwahleintrag eingeben, berühren Sie die Schaltfläche [123](#), um ein Tastenfeld mit Sonderzeichen zu öffnen.

Verwenden des Telefonbuchs

Sie können häufig gewählte Faxnummern (bis zu 120 Einträge) entweder als einzelne Faxnummern oder als Gruppen von Faxnummern speichern.

Verwenden des Bedienfelds zum Erstellen und Bearbeiten des Faxtelefonbuchs

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Faxen“.




2. Wählen Sie die Schaltfläche **Menü Fax**.
3. Wählen Sie die Schaltfläche **Telefonbuch-Setup**.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Individ. Setup**, um einen Kurzwahleintrag zu erstellen.
5. Wählen Sie eine nicht zugewiesene Nummer in der Liste.
6. Geben Sie einen Namen für den Eintrag über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche **OK**.
7. Geben Sie die Faxnummer für den Eintrag über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche **OK**.

Importieren oder Exportieren von Microsoft Outlook-Kontakten in das Faxtelefonbuch

1. Öffnen Sie **Toolbox für HP Gerät**.
2. Klicken Sie auf **Fax** und anschließend auf **Faxtelefonbuch**.
3. Wechseln Sie zum Telefonbuch des Programms, und klicken Sie auf **Telefonbuch importieren/exportieren**.

Verwenden von Telefonbuchdaten anderer Programme


 **HINWEIS:** Damit Sie ein Telefonbuch aus einem anderen Programm importieren können, müssen Sie es zunächst mit der Exportfunktion des anderen Programms exportieren.

Toolbox für HP Gerät kann Kontaktinformationen von Telefonbüchern folgender Softwareprogramme importieren:

- Microsoft Outlook
- Lotus Notes
- Microsoft Outlook Express
- Von einem Telefonbuch, das zuvor aus HP ToolboxFX eines anderen HP Produkts exportiert wurde

Löschen von Telefonbucheinträgen

Sie können alle Telefonbucheinträge löschen, die in dem Gerät programmiert sind.

 **ACHTUNG:** Nach dem Löschen von Telefonbucheinträgen können diese nicht mehr abgerufen werden.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Faxen“.



2. Wählen Sie die Schaltfläche **Menü Fax**.
3. Wählen Sie die Schaltfläche **Telefonbuch-Setup**.
4. Wählen Sie die Schaltfläche **Eintrag löschen**. Alternativ berühren Sie zum Löschen aller Einträge die Schaltfläche **Alle Einträge löschen**.
5. Wählen Sie den zu löschenden Eintrag aus.

Erstellen und Bearbeiten von Kurzwahleinträgen

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche **Faxen**.



2. Wählen Sie die Schaltfläche **Menü Fax**.
3. Wählen Sie die Schaltfläche **Telefonbuch-Setup**.
4. Wählen Sie die Schaltfläche **Individ. Setup**.
5. Wählen Sie eine nicht zugewiesene Nummer in der Liste.
6. Geben Sie einen Namen für den Eintrag über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche **OK**.
7. Geben Sie die Faxnummer für den Eintrag über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche **OK**.

Löschen von Kurzwahleinträgen

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „**Faxen**“.
2. Wählen Sie die Schaltfläche **Menü Fax**.
3. Wählen Sie die Schaltfläche **Telefonbuch-Setup**.
4. Wählen Sie die Schaltfläche **Eintrag löschen**. Alternativ berühren Sie zum Löschen aller Einträge die Schaltfläche **Alle Einträge löschen**.
5. Wählen Sie den zu löschenden Eintrag aus.

Erstellen und Bearbeiten von Gruppenwahleinträgen

1. Erstellen Sie für jede Faxnummer, die in die Gruppe aufgenommen werden soll, einen Kurzwahleintrag.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „[Faxen](#)“.
 - b. Wählen Sie die Schaltfläche [Menü Fax](#).
 - c. Wählen Sie die Schaltfläche [Telefonbuch-Setup](#).
 - d. Wählen Sie die Schaltfläche [Individ. Setup](#).
 - e. Wählen Sie eine nicht zugewiesene Nummer in der Liste.
 - f. Geben Sie einen Namen für den Eintrag über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche [OK](#).
 - g. Geben Sie die Faxnummer für den Eintrag über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche [OK](#).
2. Berühren Sie im Menü [Telefonbuch-Setup](#) die Schaltfläche [Gruppen-Setup](#).
3. Wählen Sie eine nicht zugewiesene Nummer in der Liste.
4. Geben Sie über das Tastenfeld einen Namen für die Gruppe ein, und berühren Sie dann die Schaltfläche [OK](#).
5. Berühren Sie den Namen des jeweiligen Eintrags, der in die Gruppe aufgenommen werden soll. Wenn Sie Ihre Auswahl vollständig vorgenommen haben, berühren Sie die Schaltfläche [Auswahl beendet](#).

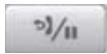


Löschen von Gruppenwahleinträgen

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „[Faxen](#)“.
2. Wählen Sie die Schaltfläche [Menü Fax](#).
3. Wählen Sie die Schaltfläche [Telefonbuch-Setup](#).
4. Wählen Sie die Schaltfläche [Eintrag löschen](#). Alternativ berühren Sie zum Löschen aller Einträge die Schaltfläche [Alle Einträge löschen](#).
5. Wählen Sie den zu löschenden Eintrag aus.

Konfigurieren von Sendeeinstellungen des Faxgeräts

Einrichten spezieller Wählzeichen und Optionen


Sie können in eine angewählte Faxnummer Pausen einfügen. Pausen sind oftmals notwendig, wenn Nummern im Ausland gewählt werden oder eine Verbindung mit einer Amtsleitung hergestellt wird.

Sonderzeichen	Schaltfläche	Beschreibung
Wählpause		Die Redial/Pause-Schaltfläche befindet sich auf dem Bedienfeld im Tastenfeld für die Eingabe einer Faxnummer. Sie können auch die Komma-Schaltfläche berühren, um eine Wählpause einzugeben.
Pause für Wählton		Die Schaltfläche W steht nur zur Verfügung, wenn Sie die Faxnummer für einen Telefonbucheintrag eingeben. Dieses Zeichen bewirkt, dass das Produkt auf einen Wählton wartet, bevor die restlichen Ziffern der Telefonnummer gewählt werden.
Hook-Flash-Funktion		Die Schaltfläche R steht nur zur Verfügung, wenn Sie die Faxnummer für einen Telefonbucheintrag eingeben. Dieses Zeichen bewirkt, dass das Produkt die Hook-Flash-Funktion einfügt.

So richten Sie ein Wählpräfix ein

Eine Vorwahl ist eine Nummer oder eine Gruppe von Nummern, die allen über das Bedienfeld oder die Software eingegebenen Faxnummern automatisch vorangestellt wird. Eine Vorwahl darf höchstens 50 Zeichen enthalten.

Die Standardeinstellung lautet **Aus**. Sie können diese Option aktivieren und eine Vorwahl eingeben, wenn Sie beispielsweise die Ziffer "9" wählen müssen, um eine Amtsleitung außerhalb des Telefonsystems Ihrer Firma zu erhalten. Auch wenn diese Einstellung aktiviert ist, können Faxnummern ohne Vorwahl gewählt werden. In diesem Fall müssen Sie die Nummer manuell wählen.


1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
3. Wählen Sie das Menü **Basis-Setup**.
4. Blättern Sie zur Schaltfläche **Vorwahl**, und berühren Sie sie. Berühren Sie dann die Schaltfläche **An**.
5. Geben Sie das Präfix über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche **OK**. Sie können Ziffern, Pausen und Wählzeichen verwenden.

So stellen Sie die Wahltonerkennung ein

Normalerweise startet das Produkt beim Eingeben der Faxnummer den Wählvorgang unmittelbar. Wenn Sie das Produkt am selben Anschluss wie das Telefon verwenden, sollten Sie die Einstellung zum

Abwarten des Freizeichens aktivieren. Auf diese Weise wird vermieden, dass ein Fax während eines Telefongesprächs gesendet wird.

Werkseitig ist das Abwarten des Freizeichens für Frankreich und Ungarn auf **An** und für alle anderen Länder/Regionen auf **Aus** voreingestellt.


1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
3. Wählen Sie das Menü **Erweitertes Setup**.
4. Blättern Sie zur Schaltfläche **Freizeichen abwarten**, und berühren Sie sie. Berühren Sie dann die Schaltfläche **An**.

Ton- oder Impulswahlverfahren

Gehen Sie wie folgt vor, um das Produkt auf Ton- oder Impulswahlverfahren einzustellen. Werkseitig ist **Ton** voreingestellt. Ändern Sie diese Einstellung nur, wenn Sie sicher wissen, dass Ihr Telefonanschluss keine Tonwahl unterstützt.



HINWEIS: Das Impulswahlverfahren ist nicht in allen Ländern/Regionen verfügbar.


1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
3. Wählen Sie das Menü **Erweitertes Setup**.
4. Blättern Sie zur Schaltfläche **Wählmodus**, und berühren Sie sie. Berühren Sie dann die Schaltfläche **Ton** oder **Impuls**.

Einrichten der automatischen Wahlwiederholung und der Zeit zwischen Wahlwiederholungen

Wenn das Produkt ein Fax nicht senden kann, weil das Empfangsgerät nicht antwortet oder besetzt ist, versucht es gemäß den Einstellungen für Wahlwiederholung im Besetztfall, bei keiner Rufannahme oder bei einem Kommunikationsfehler eine Wahlwiederholung durchzuführen.


Festlegen der Wahlwiederholung bei Besetzt

Wenn diese Option aktiviert ist, führt das Produkt bei Empfang eines Besetztzeichens automatisch eine Wahlwiederholung durch. Werkseitig ist die Wahlwiederholung bei Besetzt auf **An** eingestellt.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
3. Wählen Sie das Menü **Erweitertes Setup**.
4. Blättern Sie zur Schaltfläche **Wahlwdh- besetzt**, und berühren Sie sie. Berühren Sie dann die Schaltfläche **An**.


Festlegen der Wahlwiederholung bei keiner Rufannahme

Wenn diese Option aktiviert ist, führt das Produkt automatisch eine Wahlwiederholung durch, wenn der Anruf nicht angenommen wird. Werkseitig ist die Wahlwiederholung bei keiner Rufannahme auf **Aus** eingestellt.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
3. Wählen Sie das Menü **Erweitertes Setup**.
4. Blättern Sie zur Schaltfläche **Wahlw. keine Rufann.**, und berühren Sie sie. Berühren Sie dann die Schaltfläche **An**.

Festlegen der Wahlwiederholung bei Kommunikationsfehler

Wenn diese Option aktiviert ist, führt das Produkt im Falle eines Kommunikationsfehlers automatisch eine Wahlwiederholung durch. Werkseitig ist die Wahlwiederholung im Falle eines Kommunikationsfehlers auf **An** eingestellt.


1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
3. Wählen Sie das Menü **Erweitertes Setup**.
4. Blättern Sie zur Schaltfläche **Wahlwdh. Komm.fehler**, und berühren Sie sie. Berühren Sie dann die Schaltfläche **An**.

Festlegen von Hell/Dunkel und Auflösung

Festlegen der Standardeinstellung für Hell/Dunkel (Kontrast)

Der Kontrast hat Auswirkungen auf die Helligkeit eines abgehenden Faxes.

Die Standardeinstellung für Hell/Dunkel bestimmt den Kontrast, der für alle gefaxten Vorlagen verwendet wird. Der Schieberegler ist per Vorgabe auf einen mittleren Wert eingestellt.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
3. Wählen Sie das Menü **Erweitertes Setup**.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Heller/Dunkler**, und berühren Sie dann eine der Pfeilschaltflächen, um den Schieberegler anzupassen.

Festlegen der Auflösungseinstellungen



HINWEIS: Durch die Erhöhung der Auflösung vergrößert sich das Fax. Dies hat längere Übertragungszeiten zur Folge und überschreitet mitunter die Speicherkapazität.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Standardauflösung für alle Faxeinstellungen zu ändern.

- **Standard:** Diese Einstellung liefert die niedrigste Qualität und die schnellste Übertragung.
- **Fein:** Diese Einstellung liefert eine höhere Auflösungsqualität als **Standard**, die in der Regel für Textdokumente empfehlenswert ist.
- **Superfein:** Diese Einstellung eignet sich am besten für Dokumente mit Text und Bildern. Die Übertragung ist langsamer als mit der Einstellung **Fein**, aber schneller als mit der Einstellung **Foto**.
- **Foto:** Diese Einstellung liefert die beste Bildqualität, erhöht jedoch stark die Übertragungszeit.

Werkseitig ist als Standardauflösung **Fein** eingestellt.

Festlegen der Standardauflösung

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup“.
2. Wählen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
3. Wählen Sie das Menü **Erweitertes Setup**.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Faxauflösung** und anschließend eine der Optionen.

Vorlagen für Deckblatt

Die PC-Faxsendesoftware enthält mehrere geschäftliche und persönliche Faxdeckblattvorlagen.



HINWEIS: Sie können nicht die Deckblattvorlagen ändern, Sie können jedoch die Felder innerhalb der Vorlagen ändern.

Festlegen von Abrechnungscode

Wenn die Funktion für Abrechnungscode aktiviert ist, werden Sie aufgefordert, für jedes Fax einen Abrechnungscode einzugeben. Mit jeder gesendeten Faxseite wird der Zähler des Abrechnungscode erhöht. Dazu gehören alle Arten von Faxen mit der Ausnahme von Faxabruf, Faxweiterleitung sowie über den PC empfangene Faxe. Bei Faxen an nicht definierte oder gespeicherte Gruppen erhöht das Produkt den Zähler des Abrechnungscode für jedes Fax, das erfolgreich an ein Ziel gesendet wurde.

Werkseitig ist für den Abrechnungscode **Aus** eingestellt. Die Nummer des Abrechnungscode kann zwischen 1 und 250 liegen.

Festlegen der Abrechnungscodeeinstellung

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup“.
2. Wählen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
3. Wählen Sie das Menü **Erweitertes Setup**.
4. Blättern Sie zur Schaltfläche **Abrechnungscode**, und berühren Sie sie. Berühren Sie dann die Schaltfläche **An**.

Verwenden von Abrechnungscode

1. Legen Sie das Dokument in den Vorlageneinzug oder auf das Vorlagenglas.
2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „[Faxen](#)“.
3. Geben Sie die Faxnummer ein, oder wählen Sie einen Kurz- oder einen Gruppenwahleintrag.
4. Wählen Sie die Schaltfläche [Faxvorgang starten](#).
5. Geben Sie den Abrechnungscode ein, und berühren Sie dann die Schaltfläche [OK](#).

Drucken des Abrechnungscodeberichts

Der Abrechnungscodebericht enthält eine Liste aller Faxabrechnungscode sowie die Anzahl der Faxe, die pro Code abgerechnet wurden.



HINWEIS: Nach dem Drucken dieses Berichts werden sämtliche Abrechnungsdaten gelöscht.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „[Faxen](#)“.
2. Wählen Sie die Schaltfläche [Menü Fax](#).
3. Wählen Sie die Schaltfläche [Faxberichte](#).
4. Blättern Sie zur Schaltfläche [Abrechn.ber. druck.](#), und berühren Sie sie.

Konfigurieren von Empfangseinstellungen des Faxgeräts

Festlegen der Faxweiterleitung

Sie können das Produkt so einstellen, dass ankommende Faxe an eine andere Faxnummer weitergeleitet werden. Das auf dem Gerät eingehende Fax wird zunächst gespeichert. Danach wird die angegebene Faxnummer gewählt und das Fax gesendet. Wenn das Fax auf Grund eines Fehlers, beispielsweise eines besetzten Anschlusses, und mehrerer fehlgeschlagener Wahlwiederholungsversuche nicht weitergeleitet werden kann, wird es vom Produkt gedruckt.

Wenn beim Empfang eines Faxes nicht genügend Speicherplatz zur Verfügung steht, wird der Empfang des ankommenden Faxes beendet, und es werden nur die bereits gespeicherten Seiten (vollständige und unvollständige Seiten) weitergeleitet.

Bei Verwendung der Faxweiterleitungsfunktion müssen die Faxe vom Produkt und nicht vom Computer empfangen werden, und die Rufannahme muss auf **Automatisch** eingestellt sein.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „**Faxen**“.
2. Wählen Sie die Schaltfläche **Menü Fax**.
3. Wählen Sie die Schaltfläche **Empfangsoptionen**.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Fax weiterleiten** und anschließend die Schaltfläche **An**.
5. Geben Sie die Weiterleitungs-Faxnummer über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche **OK**.

Festlegen des Rufannahmemodus

Stellen Sie den Rufannahmemodus je nach Situation auf **Automatisch**, **AB**, **Fax/Tel** oder **Manuell** ein. Werkseitig ist **Automatisch** voreingestellt.

- **Automatisch**: Das Gerät nimmt eingehende Anrufe nach der angegebenen Anzahl von Ruftönen oder nach Erkennung der Spezialtonfolge für Faxe an.
- **AB**: Das Gerät nimmt den Anruf nicht automatisch an. Stattdessen wartet es, bis es den Faxton erkennt.
- **Fax/Tel**: Das Gerät nimmt eingehende Anrufe sofort an. Wenn es den Faxton erkennt, verarbeitet es den Anruf als Fax. Wenn es den Faxton nicht erkennt, erzeugt es einen hörbaren Klingelton, um Sie darauf aufmerksam zu machen, den eingehenden Sprachanruf anzunehmen.
- **Manuell**: Das Gerät nimmt eingehende Anrufe nie an. Sie müssen den Faxempfang selbst starten, indem Sie auf dem Bedienfeld die Schaltfläche **Faxvorgang starten** berühren oder ein an diese Leitung angeschlossenes Telefon abnehmen und die Ziffern 1-2-3 wählen.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Rufannahmemodus einzustellen oder zu ändern:

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup“.
2. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
3. Wählen Sie das Menü [Basis-Setup](#).
4. Blättern Sie zur Schaltfläche [Rufannahmemodus](#), und berühren Sie sie. Berühren Sie dann die Option, die Sie verwenden möchten.

Sperrern oder Freigeben von Faxnummern

Wenn Sie von bestimmten Personen oder Unternehmen keine Faxe empfangen möchten, können Sie die betreffenden Nummern (maximal 30) über das Bedienfeld sperren. Wenn Sie eine Faxnummer blockieren und genau dieser Teilnehmer ein Fax sendet, wird in der Bedienfeldanzeige die Meldung angezeigt, dass die Nummer gesperrt ist. Das Fax wird dann weder gedruckt noch gespeichert. Faxe von gesperrten Faxnummern werden im Faxaktivitätsprotokoll als „Verworfen“ gekennzeichnet. Gesperrte Faxnummern können einzeln oder in ihrer Gesamtheit wieder freigegeben werden.



HINWEIS: Der Absender des blockierten Faxes wird nicht darüber informiert, dass die Faxübertragung fehlgeschlagen ist.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „[Faxen](#)“.
2. Wählen Sie die Schaltfläche [Menü Fax](#).
3. Wählen Sie die Schaltfläche [Empfangsoptionen](#).
4. Wählen Sie die Schaltfläche [Junk-Faxe blockieren](#).
5. Wählen Sie die Schaltfläche [Nummer hinzufügen](#).
6. Geben Sie die zu sperrende Faxnummer über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche [OK](#).

Festlegen der Anzahl von Ruftönen bis zur Rufannahme

Wenn der Rufannahmemodus auf [Automatisch](#) eingestellt ist, legt die Einstellung für die Ruftöne bis zur Rufannahme fest, nach wie vielen Ruftönen ein ankommender Anruf vom Produkt entgegengenommen wird.

Ist das Produkt an eine Leitung angeschlossen, an der Fax- und Sprachanrufe (Gemeinschaftsanschluss) empfangen werden und zudem ein Anrufbeantworter verwendet wird, müssen Sie die Einstellung für die Ruftöne bis zur Rufannahme eventuell anpassen. Die Anzahl der Ruftöne bis zur Rufannahme für das Produkt muss höher als die Anzahl auf dem Anrufbeantworter sein. So kann der Anrufbeantworter den ankommenden Anruf entgegennehmen und eine Nachricht aufzeichnen, sofern es sich um einen Sprachanruf handelt. Wenn der Anrufbeantworter den Anruf entgegen nimmt, hört das Produkt den Anruf ab und nimmt ihn automatisch entgegen, wenn es Faxtöne erkennt.

Die Standardeinstellung für Ruftöne bis zur Rufannahme beträgt in den USA und Kanada fünf und in anderen Ländern/Regionen zwei Ruftöne.

Mit Hilfe der folgenden Tabelle können Sie die Anzahl der Ruftöne bis zur Rufannahme festlegen.

Art der Telefonleitung	Empfohlene Einstellung für die Ruftöne bis zur Rufannahme
Spezieller Faxanschluss (nur für die Annahme von Faxanrufen)	Legen Sie auf dem Bedienfeld eine Anzahl von Ruftönen innerhalb des angezeigten Bereichs fest. (In verschiedenen Ländern/Regionen gelten unterschiedliche Mindest- und Höchstwerte.)
Eine Telefonleitung mit zwei separaten Nummern und einem Dienst für ein Ruftonmuster	Ein oder zwei Ruftöne. (Wenn Sie einen Anrufbeantworter oder Computer für die andere Rufnummer verwenden, sollte für das Produkt eine höhere Anzahl von Ruftönen als für den Anrufbeantworter eingestellt werden. Mit der Spezialtonfolge können Sie außerdem zwischen Sprach- und Faxanrufen unterscheiden.)
Gemeinschaftsanschluss (für Fax- und Sprachanrufe) mit nur einem angeschlossenen Telefon	Mindestens fünf Ruftöne.
Gemeinschaftsanschluss (für Fax- und Sprachanrufe) mit einem angeschlossenen Anrufbeantworter oder Voicemail-Computer	Zwei Ruftöne mehr als der Anrufbeantworter oder Voicemail-Computer.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Ruftöne bis zur Rufannahme einzustellen oder zu ändern:

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup“.
2. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
3. Wählen Sie das Menü [Basis-Setup](#).
4. Wählen Sie die Schaltfläche [Rufzeichen vor Annahme](#).
5. Geben Sie die Anzahl der Ruftöne über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche [OK](#).

Einrichten von Spezialtonfolgen

Einige lokale Telefongesellschaften bieten einen Dienst für Ruftonmuster oder Spezialtonfolgen an. Dadurch stehen Ihnen mehrere Telefonnummern für eine Telefonleitung zur Verfügung. Jede Telefonnummer weist ein eindeutiges Ruftonmuster auf, wodurch zwischen persönlich beantwortbaren Sprachanrufen und vom Produkt entgegenzunehmenden Faxanrufen unterschieden werden kann.

Wenn Sie über eine Telefongesellschaft verschiedene Ruftonmuster erhalten, müssen Sie das Produkt so einstellen, dass es auf das richtige Ruftonmuster reagiert. Eindeutige Ruftonmuster werden nicht in allen Ländern/Regionen unterstützt. Erfragen Sie bei der Telefongesellschaft, ob dieser Dienst in Ihrem Land/Ihrer Region verfügbar ist.




HINWEIS: Wenn keine unterschiedlichen Ruftonmuster verfügbar sind und Sie für Ruftonmuster eine andere Einstellung als die Standardeinstellung ([Alle Klingeltöne](#)) festlegen, kann das Produkt unter Umständen keine Faxe empfangen.

Folgende Einstellungen sind möglich:

- [Alle Klingeltöne](#): Das Produkt nimmt sämtliche Anrufe auf dieser Telefonleitung entgegen.
- [Einfach](#): Das Produkt nimmt alle Anrufe entgegen, bei denen ein Einfachrufmuster erzeugt wird.

- **Doppelt:** Das Produkt nimmt alle Anrufe entgegen, bei denen ein Doppelrufmuster erzeugt wird.
- **Dreifach:** Das Produkt nimmt alle Anrufe entgegen, bei denen ein Dreifachrufmuster erzeugt wird.
- **Doppelt und dreifach:** Das Produkt nimmt alle Anrufe entgegen, bei denen ein Doppel- oder Dreifachrufmuster erzeugt wird.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Rufmuster für die Rufannahme einzustellen oder zu ändern:

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
3. Wählen Sie das Menü [Basis-Setup](#).
4. Berühren Sie die Schaltfläche [Sonderklingelton](#) und anschließend eine Option.

Automatisches Verkleinern ankommender Faxe


Wenn die Option [An Seite anpassen](#) aktiviert ist, verkleinert das Produkt lange Faxe automatisch bis zu 75 %, um sie an das Standardpapierformat anzupassen. Ein Fax kann also beispielsweise vom Papierformat Legal auf Letter verkleinert werden.

Wenn die Option [An Seite anpassen](#) aktiviert ist, werden lange Faxe in voller Größe auf mehrere Seiten gedruckt. Werkseitig ist die automatische Verkleinerung für ankommende Faxe auf [An](#) eingestellt.


Wenn Sie die Option [Faxstempel](#) aktiviert haben, empfiehlt es sich, die automatische Verkleinerung ebenfalls zu aktivieren. Dadurch wird die Größe ankommender Faxe geringfügig verringert, und Sie verhindern, dass ein Fax aufgrund des Seitenstempels auf zwei Seiten ausgedruckt werden muss.



HINWEIS: Die Einstellung für das Standardpapierformat muss der Größe des Papiers im Papierfach entsprechen.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
3. Wählen Sie das Menü [Erweitertes Setup](#).
4. Berühren Sie die Schaltfläche [Ausgabeseiten \(Funktion\)](#) und anschließend die Schaltfläche [An](#).

Festlegen der Einstellungen für das erneute Drucken von Faxen


1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
3. Wählen Sie das Menü [Erweitertes Setup](#).
4. Blättern Sie zur Schaltfläche [Fax-Neudruck zul.](#), und berühren Sie sie. Berühren Sie dann die Schaltfläche [An](#).

Festlegen der Faxtonlautstärke

Die Lautstärke der Faxsignaltöne wird über das Bedienfeld eingestellt. Für folgende akustische Signale kann die Lautstärke geändert werden:


- Alarmlautstärke
- Lautstärke Telefon
- Lautstärke Telefonleitung

Festlegen der Lautstärke für Alarm, Telefonleitung und Rufzeichen


1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü [System-Setup](#).
3. Wählen Sie das Menü [Lautstärke](#).
4. Berühren Sie die Lautstärkeeinstellung, die Sie anpassen möchten, und berühren Sie anschließend eine der Optionen. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Lautstärkeeinstellung.

Erstellen von Faxen mit Zeitstempel

Das Produkt druckt die Absenderinformationen am oberen Rand jedes empfangenen Faxes. Sie können zudem festlegen, dass auch Ihre eigenen Kopfzeileninformationen auf jedes eingegangene Fax gedruckt werden, um Datum und Uhrzeit des Faxempfangs zu bestätigen. Werkseitig ist das Erstellen von Faxen mit einem Zeitstempel auf [Aus](#) eingestellt.


 **HINWEIS:** Das Aktivieren der Zeitstempelfunktion kann dazu führen, dass sich die Seite vergrößert und das Fax eine zweite Seite druckt.

 **HINWEIS:** Diese Option betrifft nur empfangene Faxe, die vom Produkt gedruckt werden.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
3. Wählen Sie das Menü [Erweitertes Setup](#).
4. Blättern Sie zur Schaltfläche [Faxstempel](#), und berühren Sie sie. Berühren Sie dann die Schaltfläche [An](#).

Einrichten der privaten Empfangsfunktion

Wenn die Funktion für den privaten Empfang aktiviert ist, werden die empfangenen Faxe intern gespeichert. Für das Drucken der gespeicherten Faxe ist ein Kennwort erforderlich.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
3. Wählen Sie das Menü [Erweitertes Setup](#).

4. Blättern Sie zur Schaltfläche **Empfang privat**, und berühren Sie sie. Berühren Sie dann die Schaltfläche **An**.
5. Wenn Sie nicht bereits ein Systemkennwort festgelegt haben, werden Sie dazu aufgefordert, eines zu erstellen.



HINWEIS: Bei der Eingabe des Systemkennworts muss die Groß- und Kleinschreibung beachtet werden.

- a. Berühren Sie die Schaltfläche **OK**, und geben Sie anschließend das Systemkennwort über das Tastenfeld ein.
- b. Berühren Sie die Schaltfläche **OK**, bestätigen Sie das Kennwort durch eine Wiederholung der Eingabe, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche **OK**, um das Kennwort zu speichern.

Einrichten des Faxabrufs

Wenn ein Fax auf einem anderen Gerät zum Abrufen bereitgestellt wurde, können Sie das Fax von Ihrem Produkt aus anfordern. (Dies wird als Faxabruf von einem anderen Gerät bezeichnet.)

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „**Faxen**“.
2. Wählen Sie die Schaltfläche **Menü Fax**.
3. Wählen Sie die Schaltfläche **Empfangsoptionen**.
4. Wählen Sie die Schaltfläche **Polling-Empfang**.
5. Geben Sie die Nummer des Faxgerätes, bei dem Sie einen Faxabruf starten möchten, über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche **OK**.

Das Produkt wählt das Faxgerät an der Gegenstelle an, und ruft das Fax ab.

Faxen

Unterstützte Faxprogramme

Das im Lieferumfang des Produkts enthaltene PC-Faxprogramm ist das einzige vom Produkt unterstützte PC-Faxprogramm. Um ein bereits auf dem Computer installiertes PC-Faxprogramm weiterhin verwenden zu können, muss es mit dem am Computer angeschlossenen Modem verwendet werden. Eine Verwendung mit dem Modem des Produkts ist nicht möglich.

Abbrechen von Faxen

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Sie den aktuellen Faxauftrag abbrechen möchten, der gerade gewählt, übertragen oder empfangen wird.

Abbrechen des aktuellen Faxauftrags

Drücken Sie auf die Taste Abbrechen **X** auf dem Bedienfeld. Das Senden aller noch nicht übertragenen Seiten wird abgebrochen. Wenn Sie auf die Taste Abbrechen **X** drücken, werden auch Gruppenwahljobs abgebrochen.

Abbrechen ausstehender Faxaufträge

Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Faxauftrag in folgenden Situationen abzubrechen:

- Das Produkt wartet nach einem Besetzzeichen, einer Nichtannahme oder einem Kommunikationsfehler auf die Wahlwiederholung.
- Das Fax soll zeitversetzt zu einem späteren Zeitpunkt gesendet werden.


Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Faxauftrag mit Hilfe des Menüs [Fax-Job-Status](#) abzubrechen:

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „[Faxen](#)“.
2. Wählen Sie die Schaltfläche [Menü Fax](#).
3. Wählen Sie die Schaltfläche [Sendeoptionen](#).
4. Wählen Sie die Schaltfläche [Fax-Job-Status](#).
5. Berühren Sie die Faxnummer des Jobs, den Sie abbrechen möchten.

Löschen von Faxen aus dem Speicher

Verwenden Sie diese Vorgehensweise nur, wenn Sie Bedenken haben, dass Dritte Zugriff auf das Produkt haben und versuchen könnten, im Speicher befindliche Faxe zu drucken.

! ACHTUNG: Neben dem Neudruckspeicher werden bei diesem Vorgang auch gerade gesendete Faxe, noch nicht gesendete Faxe, für die eine Wahlwiederholung durchgeführt werden soll, für zeitversetztes Senden programmierte Faxe und Faxe, die noch nicht gedruckt oder weitergeleitet wurden, gelöscht.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche Setup .
2. Wählen Sie das Menü [Service](#).
3. Wählen Sie das Menü [Fax-Service](#).
4. Wählen Sie die Schaltfläche [Gesp. Faxe lösch](#).

Verwenden des Faxgeräts in DSL-, PBX- oder ISDN-Systemen


HP Produkte wurden speziell für die Verwendung mit traditionellen analogen Telefondiensten entwickelt. Sie eignen sich nicht für DSL-, PBX- oder ISDN-Leitungen oder VoIP-Dienste, können jedoch mit entsprechender Einrichtung und Zubehör dafür konfiguriert werden.

 **HINWEIS:** Es wird empfohlen, sich bezüglich DSL-, PBX-, ISDN- und VoIP-Setup-Optionen an den Serviceanbieter zu wenden.

Das HP LaserJet Produkt ist ein analoges Gerät, das nur unter Verwendung eines Digital/Analog-Wandlers in digitalen Telefonumgebungen verwendet werden kann. HP gibt keine Gewährleistung bezüglich der Kompatibilität mit digitalen Umgebungen oder Digital/Analog-Wandlern.

DSL

DSL (Digital Subscriber Line) verwendet Digitaltechnologie über herkömmliche Kupfertelefonkabel. Dieses Produkt ist nicht direkt mit diesen digitalen Signalen kompatibel. Wenn die Konfiguration jedoch während der DSL-Einrichtung festgelegt wird, kann das Signal getrennt werden, so dass ein Teil der Bandbreite zur Übertragung analoger Signale (für Sprach- und Faxanrufe) und die restliche Bandbreite zum Senden digitaler Daten verwendet wird.

 **HINWEIS:** Nicht alle Faxgeräte sind mit DSL-Diensten kompatibel. HP gibt keine Gewährleistung bezüglich der Kompatibilität des Produkts mit allen DSL-Dienstleitungen.

Ein typisches DSL-Modem verwendet einen Filter, mit dem es die hochfrequenten Signale des DSL-Modems von den analogen Telefon- und Faxmodemsignalen trennt. Häufig muss ein Filter eingesetzt werden, wenn analoge Telefon- und Faxprodukte an eine Telefonleitung angeschlossen sind, die von einem DSL-Modem verwendet wird. Dieser Filter wird üblicherweise vom DSL-Serviceanbieter bereitgestellt. Wenden Sie sich für weitere Informationen oder Unterstützung an den DSL-Anbieter.

Nebenstellenanlage

Bei dem Produkt handelt es sich um ein analoges Gerät, das nicht mit allen digitalen Telefonumgebungen kompatibel ist. Zur Verwendung der Faxfunktion ist möglicherweise ein Digital/Analog-Filter oder -Wandler erforderlich. Falls bei Verwendung einer Nebenstellenanlage Faxprobleme auftreten, müssen Sie möglicherweise den Anbieter der Nebenstellenanlage kontaktieren. HP gibt keine Gewährleistung bezüglich der Kompatibilität mit digitalen Umgebungen oder Digital/Analog-Wandlern.

Wenden Sie sich für weitere Informationen oder Unterstützung an den Anbieter der Nebenstellenanlage.

ISDN

Bei dem Produkt handelt es sich um ein analoges Gerät, das nicht mit allen digitalen Telefonumgebungen kompatibel ist. Zur Verwendung der Faxfunktion ist möglicherweise ein Digital/Analog-Filter oder -Wandler erforderlich. Falls bei Verwendung in einer ISDN-Umgebung Faxprobleme auftreten, müssen Sie möglicherweise den ISDN-Anbieter kontaktieren. HP gibt keine Gewährleistung bezüglich der Kompatibilität mit digitalen ISDN-Umgebungen oder Digital/Analog-Wandlern.

Verwenden der Faxfunktion mit einem VoIP-Dienst

VoIP-(Voice Over Internet Protocol-)Dienste sind häufig nicht mit Faxgeräten kompatibel. Die Kompatibilität mit Fax- und IP-Diensten muss vom Anbieter ausdrücklich erwähnt werden.

Falls beim Faxempfang mit dem Produkt in einem VoIP-Netzwerk Probleme auftreten, prüfen Sie alle Kabelanschlüsse und Einstellungen. Sie können Faxe mitunter über ein VoIP-Netzwerk senden, indem Sie die Faxgeschwindigkeit reduzieren.

Wenn der VoIP-Anbieter einen „Pass through“-Modus für die Verbindung anbietet, kann dies die Faxleistung über VoIP verbessern. Darüber hinaus können bessere Ergebnisse erzielt werden, wenn „Comfort Noise“, ein ggf. vom Anbieter generiertes Hintergrundrauschen, deaktiviert wird.

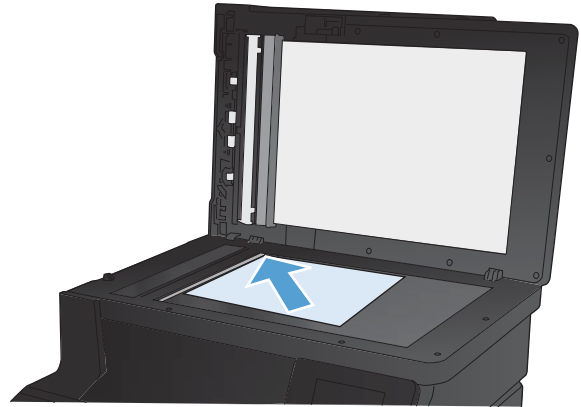
Falls weiterhin Faxprobleme auftreten, wenden Sie sich an den VoIP-Anbieter.

Die Faxe im Speicher bleiben bei einem Stromausfall erhalten

Der Flash-Speicher schützt bei einem Stromausfall vor Datenverlust. Andere Faxgeräte speichern Faxseiten im herkömmlichen RAM oder im Kurzzeit-RAM. Im herkömmlichen RAM werden Daten bei einem Stromausfall unmittelbar gelöscht, während sie bei einem Kurzzeit-RAM nach 60 Minuten Stromausfall verloren gehen. Der Flash-Speicher kann Daten über Jahre ohne Zufuhr von Strom speichern.

Senden von Faxen vom Flachbettscanner aus

1. Legen Sie das Dokument mit der zu kopierenden Seite nach unten auf das Scannerglas.



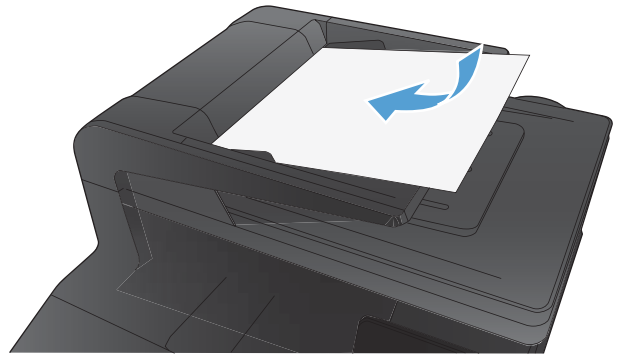
2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Faxen“.
3. Geben Sie die Faxnummer über das Tastenfeld ein.
4. Wählen Sie die Schaltfläche **Faxvorgang starten**.
5. Das Produkt fordert Sie zur Bestätigung auf, dass Sie vom Vorlagenglas senden. Wählen Sie die Schaltfläche **Ja**.
6. Das Produkt fordert Sie zum Auflegen der ersten Seite auf. Wählen Sie die Schaltfläche **OK**.
7. Das Produkt scannt die erste Seite und fordert Sie dann auf, eine weitere Seite aufzulegen. Wenn das Dokument über mehrere Seiten verfügt, berühren Sie die Schaltfläche **Ja**. Fahren Sie mit diesem Vorgang fort, bis alle Seiten gescannt wurden.
8. Wenn Sie die letzte Seite gescannt haben, berühren Sie bei der Aufforderung die Schaltfläche **Nein**. Das Produkt sendet das Fax.

Faxen über den Vorlageneinzug

1. Legen Sie die Vorlagen mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein.

HINWEIS: Der Vorlageneinzug besitzt ein Fassungsvermögen von 35 Blatt Medien mit einem Gewicht von 75 g/m².

ACHTUNG: Verwenden Sie keine Vorlagen mit Korrekturband, Korrekturflüssigkeit, Büroklammern oder Heftklammern, da das Produkt dadurch unter Umständen beschädigt werden kann. Außerdem sollten Sie weder Fotos noch kleine oder empfindliche Vorlagen in den Vorlageneinzug einlegen.



2. Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie den Papierstapel leicht berühren.



3. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Faxen“.
4. Geben Sie die Faxnummer über das Tastenfeld ein.
5. Wählen Sie die Schaltfläche Faxvorgang starten.

Verwenden von Kurz- und Gruppenwahleinträgen

1. Legen Sie das Dokument in den Vorlageneinzug oder auf das Vorlagenglas.



2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Faxen“.
3. Berühren Sie auf dem Tastenfeld das Symbol für das Faxtelefonbuch.
4. Berühren Sie den Namen des Einzel- und Gruppeneintrags, der verwendet werden soll.
5. Wählen Sie die Schaltfläche **Faxvorgang starten**.

Senden von Faxen von der Software aus

Die folgenden Informationen enthalten grundlegende Anweisungen für das Senden von Faxen mit Hilfe der Software, die im Lieferumfang des Geräts enthalten ist. Alle weiteren softwarebezogenen Themen werden in der Hilfe zur Software behandelt, die im Menü **Hilfe** der Softwareanwendung aufgerufen werden kann.

Sie können elektronische Dokumente unter folgenden Voraussetzungen von einem Computer aus senden:

- Das Produkt ist direkt an den Computer oder ein Netzwerk, mit dem der Computer verbunden ist, angeschlossen.
- Die Produktsoftware ist auf dem Computer installiert.
- Das Betriebssystem des Computers wird von diesem Produkt unterstützt.

Senden von Faxen von der Software aus

Die Vorgehensweise hängt von Ihren Spezifikationen ab. Hier wird der typische Ablauf dargestellt.


1. Klicken Sie nacheinander auf **Start, Programme** (bzw. **Alle Programme** in Windows XP) und anschließend auf **HP**.
2. Klicken Sie auf die Gerätebezeichnung und anschließend auf **Fax senden**. Die Faxsoftware wird geöffnet.
3. Geben Sie die Faxnummer eines oder mehrerer Empfänger ein.
4. Legen Sie das Dokument in den Vorlageneinzug ein.
5. Klicken Sie auf **Jetzt senden**.

Senden von Faxen von einem Softwareprogramm eines Drittanbieters, z. B. Microsoft Word

1. Öffnen Sie ein Dokument in einem Programm eines Drittanbieters.
2. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf **Drucken**.
3. Wählen Sie in der Dropdown-Liste für Druckertreiber den Faxdruckertreiber aus. Die Faxsoftware wird geöffnet.
4. Geben Sie die Faxnummer eines oder mehrerer Empfänger ein.
5. Beziehen Sie alle auf dem Produkt geladenen Seiten ein Dieser Schritt ist optional.
6. Klicken Sie auf **Jetzt senden**.

Senden von Faxen über ein mit der Faxleitung verbundenes Telefon

Sie können Faxnummern an einem Nebenstellentelefon wählen, das an dieselbe Telefonleitung wie das Produkt angeschlossen ist. Wenn Sie beispielsweise ein Fax an eine Person senden möchten, deren Gerät auf manuellen Empfang eingestellt ist, können Sie die betreffende Person zuerst anrufen und das Fax ankündigen.

 **HINWEIS:** Das Telefon muss am Telefonanschluss (☎) des Geräts angeschlossen sein.

1. Legen Sie das Dokument in den Vorlageneinzug ein.
2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Faxen“.
3. Nehmen Sie den Hörer des Telefons ab, das an dieselbe Leitung wie das Produkt angeschlossen ist. Wählen Sie die Faxnummer über die Tastatur des Telefons.
4. Fordern Sie den Empfänger, der den Anruf entgegennimmt, auf, das Faxgerät zu starten.
5. Wenn Sie den Faxton hören, berühren Sie auf dem Bedienfeld die Schaltfläche **Faxvorgang starten**. Warten Sie, bis in der Bedienfeldanzeige **Verbinden** angezeigt wird, und legen Sie dann den Telefonhörer auf.


Senden einer Faxnachricht mit Bestätigung

Sie können das Produkt so einrichten, dass Sie zu einer zweiten Eingabe der Faxnummer aufgefordert werden, um zu bestätigen, dass Sie das Fax an die richtige Nummer senden.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup“.
2. Wählen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
3. Wählen Sie das Menü **Erweitertes Setup**.
4. Blättern Sie zur Schaltfläche **Faxnummer bestätigen**, und berühren Sie sie. Berühren Sie dann die Schaltfläche **An**.
5. Senden Sie das Fax.

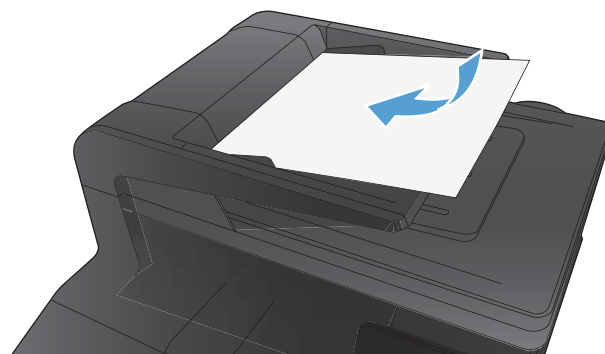
Planen der Faxsendung zu einem späteren Zeitpunkt

Sie können auf dem Bedienfeld eingeben, dass ein Fax automatisch zu einem späteren Zeitpunkt an einen oder mehrere Empfänger gesendet wird. Das Dokument wird daraufhin in den Speicher gesannt und das Produkt erneut in den Bereitschaftsmodus gesetzt.

 **HINWEIS:** Wenn das Fax vom Produkt nicht zum geplanten Zeitpunkt gesendet werden kann, wird dies im Faxfehlerbericht angegeben (sofern diese Option aktiviert ist) oder im Faxaktivitätsprotokoll aufgezeichnet. Die Übertragung wird möglicherweise nicht gestartet, wenn der Faxanruf nicht angenommen oder die Wahlwiederholung durch ein Besetztsymbol beendet wird.

Wenn eine Faxsendung für einen späteren Zeitpunkt geplant ist, das Fax jedoch aktualisiert werden muss, senden Sie die zusätzlichen Informationen in einem weiteren Auftrag. Alle Faxsendungen, die für dieselbe Uhrzeit und dieselbe Faxnummer geplant sind, werden als individuelle Faxe übertragen.

1. Legen Sie das Dokument in den Vorlageneinzug ein.



2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche **Faxen**.
3. Wählen Sie die Schaltfläche **Menü Fax**.
4. Wählen Sie die Schaltfläche **Sendeoptionen**.
5. Wählen Sie die Schaltfläche **Fax später send..**
6. Geben Sie über das Tastenfeld die Uhrzeit ein, zu der das Fax gesendet werden soll. Wählen Sie die Schaltfläche **OK**.
7. Geben Sie über das Tastenfeld das Datum ein, an dem das Fax gesendet werden soll. Wählen Sie die Schaltfläche **OK**.
8. Geben Sie die Faxnummer über das Tastenfeld ein. Wählen Sie die Schaltfläche **OK**. Das Produkt scannt das Dokument und speichert die Datei bis zum festgelegten Zeitpunkt im Speicher.

Verwenden von Amtscodes, Kreditkarten oder Telefonkarten

Wenn Sie Amtscodes, Kreditkarten oder Telefonkarten verwenden möchten, wählen Sie die Faxnummer manuell, um Pausen und Wählcodes zuzulassen.


Senden von Faxen ins Ausland

Um ein Fax an ein Ziel im Ausland zu senden, wählen Sie die Faxnummer manuell, um Pausen und internationale Wählcodes zuzulassen.

Drucken eines Faxes

Ein empfangenes Fax wird automatisch gedruckt (es sei denn, die private Empfangsfunktion wurde aktiviert) und im Flash-Speicher gespeichert.

Wenn eine Farbtonerpatrone fast leer ist, druckt das Gerät nur noch in Schwarzweiß, um eine Unterbrechung der Fauxgabe zu vermeiden. Wenn Sie das Gerät so konfigurieren möchten, dass der Farbdruck auch bei niedrigem Füllstand der Tonerpatronen fortgesetzt wird, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld die Schaltfläche Setup  und anschließend die Schaltfläche [System-Setup](#).
2. Berühren Sie die Schaltfläche [Verbrauchsmaterialeinstellungen](#), und anschließend die Schaltfläche [Farbpatronen](#).
3. Berühren Sie die Schaltfläche [Sehr niedrige Einstellung](#), und anschließend die Schaltfläche [Fortfahren](#).


Wenn Sie die fast leere Tonerpatrone auswechseln, wird automatisch der Farbdruck fortgesetzt.

Erneutes Drucken von Faxen

Wenn die Funktion **Fax-Neudruck zul.** aktiviert ist, werden empfangene Faxe intern gespeichert. Das Produkt verfügt über eine Speicherkapazität von ca. 3,2 MB, mit der etwa 250 Seiten gespeichert werden können.

Die Faxe werden fortlaufend gespeichert. Beim erneuten Drucken werden sie nicht aus dem Speicher gelöscht.

Aktivieren der Funktion Fax-Neudruck zul.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
3. Wählen Sie das Menü **Erweitertes Setup**.
4. Blättern Sie zur Schaltfläche **Fax-Neudruck zul.**, und berühren Sie sie. Berühren Sie dann die Schaltfläche **An**.

Faxe neu drucken

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „**Faxen**“.
2. Wählen Sie die Schaltfläche **Menü Fax**.
3. Wählen Sie die Schaltfläche **Empfangsoptionen**.
4. Wählen Sie die Schaltfläche **Faxe erneut drucken**.
5. Wählen Sie den Eintrag des Fax, das Sie erneut drucken möchten.

Empfangen von Faxen mit Faxtönen über die Telefonleitung

Wenn Sie über denselben Telefonanschluss Faxe und Telefonanrufe empfangen und nach Abnahme des Hörers Faxtöne hören, haben Sie zwei Möglichkeiten zum Empfangen des Faxes:

- Wenn Sie sich am Gerät befinden, drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Faxvorgang starten**.
- Drücken Sie andernfalls auf dem Telefon nacheinander die Tasten 1-2-3, warten Sie auf den Faxübertragungston, und legen Sie dann auf.



HINWEIS: Beim zweiten Verfahren muss die Einstellung **Nebenstelle** auf **Ja** gesetzt sein.

Empfangen von Faxnachrichten auf einem Computer

Drucken von gespeicherten Faxen bei aktivierter privater Empfangsfunktion

Zum Drucken gespeicherter Faxen müssen Sie das Sicherheitskennwort des Produkts eingeben. Gespeicherte Faxen werden nach dem Drucken aus dem Speicher gelöscht.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „**Faxen**“.
2. Wählen Sie die Schaltfläche **Menü Fax**.
3. Wählen Sie die Schaltfläche **Empfangsoptionen**.
4. Wählen Sie die Schaltfläche **Private Faxen drucken**.
5. Geben Sie mit dem Tastenfeld das Sicherheitskennwort für das Produkt ein, und berühren Sie dann die Schaltfläche **OK**.

Lösen von Faxproblemen

Checkliste für die Fehlerbehebung beim Faxen

- Es stehen verschiedene Lösungen für Probleme zur Verfügung. Prüfen Sie nach jeder empfohlenen Vorgehensweise, ob das Problem behoben ist, indem Sie erneut versuchen, ein Fax zu senden.
 - Stellen Sie für beste Ergebnisse beim Beheben von Faxproblemen sicher, dass das Produkt über die Telefonleitung direkt mit der Telefonbuchse an der Wand verbunden ist. Trennen Sie die Verbindungen zu allen anderen Geräten, die mit dem Produkt verbunden sind.
1. Stellen Sie sicher, dass das Telefonkabel mit dem richtigen Anschluss auf der Rückseite des Produkts verbunden ist.
 2. Prüfen Sie die Telefonleitung mit Hilfe des Faxtests:
 - a. Öffnen Sie auf dem Bedienfeld das Menü **Menü Setup** und dann das Menü **Service**.
 - b. Wählen Sie die Option **Fax-Service**.
 - c. Wählen Sie die Option **Fax testen**. Das Produkt erstellt einen Ergebnisbericht des Faxtests.

Folgende Ergebnisse sind möglich:

 - **Erfolg**: Der Bericht enthält alle aktuellen Fax Einstellungen.
 - **Fehler**: Das Kabel ist am falschen Anschluss angeschlossen. Der Bericht enthält Vorschläge zur Behebung des Problems.
 - **Fehler**: Die Telefonleitung ist nicht aktiv. Der Bericht enthält Vorschläge zur Behebung des Problems.
 3. Vergewissern Sie sich, dass die Firmware des Geräts auf dem neuesten Stand ist:
 - a. Drucken Sie über das Bedienfeldmenü **Berichte** eine Konfigurationsseite aus, die das aktuelle Firmware-Datum enthält.
 - b. Rufen Sie die Website www.hp.com auf, und wählen Sie die Sprache Deutsch aus.
 1. Klicken Sie auf den Link **Support & Treiber**.
 2. Wählen Sie die Option **Treiber und Software zum Herunterladen**.
 3. Geben Sie im Feld **Für Produkt** die Produktmodellnummer ein, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **»**.

4. Wählen Sie Ihr Betriebssystem aus.
5. Blättern Sie zum Abschnitt der Tabelle, der die Firmware enthält.
 - Wenn die aufgeführte Version mit der Version auf der Konfigurationsseite übereinstimmt, ist die aktuelle Version installiert.
 - Wenn die Versionen nicht übereinstimmen, laden Sie die Firmware-Aktualisierung herunter und aktualisieren die Firmware auf dem Produkt. Folgen Sie dabei den Anweisungen auf dem Bildschirm.




HINWEIS: Für die Aktualisierung der Firmware muss das Produkt mit einem Computer mit Internetanschluss verbunden sein.

- Senden Sie das Fax danach erneut.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Fax bei der Installation der Produktsoftware eingerichtet war.

Öffnen Sie auf dem Computer den HP Programmordner, und führen Sie das Programm Fax Setup Utility aus.
 5. Vergewissern Sie sich, dass der Telefondienst das analoge Faxsignal unterstützt.
 - Wenn Sie ISDN oder eine digitale Nebenstellenanlage verwenden, wenden Sie sich bezüglich der Konfiguration für eine analoge Faxleitung an den Serviceanbieter.
 - Wenn Sie einen VoIP-Dienst verwenden, ändern Sie die Einstellung **Faxgeschw.** in **Langsam(V.29)**, oder deaktivieren Sie **Schnell(V.34)** auf dem Bedienfeld. Bringen Sie in Erfahrung, ob Ihr Serviceanbieter die Faxfunktion unterstützt und welche Faxmodemgeschwindigkeit er empfiehlt. Bei einigen Serviceanbietern ist ein Adapter erforderlich.
 - Wenn Sie einen DSL-Dienst verwenden, stellen Sie sicher, dass die an das Produkt angeschlossene Telefonleitung mit einem Filter ausgestattet ist. Wenden Sie sich an den DSL-Serviceanbieter, oder kaufen Sie einen DSL-Filter, falls dieser nicht bereits installiert ist. Wenn ein DSL-Filter installiert ist, tauschen Sie ihn aus, da er defekt sein könnte.
 6. Wenn das Problem weiterhin auftritt, finden Sie im folgenden Abschnitt detailliertere Problemlösungen.

Faxaktivitätsbericht

Ein T.30-Faxaktivitätsbericht stellt Informationen bereit, die bei der Lösung von Faxübertragungsproblemen unterstützen. Wenn Sie sich an HP wenden, um Hilfe bei der Lösung dieser Probleme zu erhalten, sollten Sie vor Ihrem Anruf einen T.30-Aktivitätsbericht ausdrucken.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü [Service](#).
3. Wählen Sie das Menü [Fax-Service](#).
4. Berühren Sie die Schaltfläche [T.30-Überw. druck.](#) und anschließend die Schaltfläche [Jetzt](#).



HINWEIS: Bei diesem Vorgang wird ein Bericht für den letzten Faxjob gedruckt, ob er erfolgreich war oder nicht. Um einen Bericht für jeden fehlgeschlagenen Faxjob zu drucken, wählen Sie die Einstellung [Bei Fehler](#). Um einen Bericht für jeden Faxjob zu drucken, wählen Sie die Einstellung [Am Anrufende](#).

Drucken des Faxfehlerberichts

Führen Sie zum Drucken von Faxprotokollen und -berichten die folgenden Anweisungen aus:

Drucken aller Faxberichte

Gehen Sie folgendermaßen vor, um alle folgenden Berichte gleichzeitig zu drucken:

- Faxanrufbericht
 - Faxtätigkeitsprotokoll
 - Telefonbuchbericht
 - Junk-Faxliste
 - Abrechnungsbericht (wenn die Funktion für Abrechnungs-codes aktiviert ist)
 - Konfigurationsbericht
 - Verbrauchsseite
1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „[Faxen](#)“.
 2. Wählen Sie die Schaltfläche [Menü Fax](#).
 3. Wählen Sie die Schaltfläche [Faxberichte](#).
 4. Wählen Sie die Schaltfläche [Alle Faxber. drucken](#).


Drucken einzelner Faxberichte

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „[Faxen](#)“.
2. Wählen Sie die Schaltfläche [Menü Fax](#).
3. Wählen Sie die Schaltfläche [Faxberichte](#).
4. Wählen Sie den Namen des Berichts aus, den Sie drucken möchten.

Festlegen des Faxfehlerberichts

Ein Faxfehlerbericht ist ein kurzer Bericht, der angibt, dass ein Faxeuftrag fehlgeschlagen ist. Sie können festlegen, dass der Bericht nach folgenden Ereignissen gedruckt wird:

- Alle Faxfehler (Werkseinstellung)
- Faxsendefehler
- Faxempfangsfehler
- Nie


 **HINWEIS:** Wenn Sie diese Option wählen, erfahren Sie nur dann, dass eine Faxübertragung fehlgeschlagen ist, wenn Sie ein Faxaktivitätsprotokoll drucken.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „[Faxen](#)“.
2. Wählen Sie die Schaltfläche [Menü Fax](#).
3. Wählen Sie die Schaltfläche [Faxberichte](#).
4. Berühren Sie die Schaltfläche [Faxfehlerbericht](#), und wählen Sie dann die gewünschte Kopieroption.

Festlegen des Fehlerkorrekturmodus

Das Produkt überwacht beim Senden oder Empfangen von Faxen normalerweise die Signale in der Telefonleitung. Wenn es während der Übertragung einen Fehler erkennt und die Fehlerkorrektureinstellung auf [An](#) eingestellt ist, kann das Produkt den Teil des Faxes erneut anfordern. Werkseitig ist für Fehlerkorrektur [An](#) eingestellt.


Sie sollten die Fehlerkorrektur nur deaktivieren, wenn Probleme beim Senden oder Empfangen eines Faxes auftreten und Sie die Fehler bei der Übertragung in Kauf nehmen möchten. Das Deaktivieren dieser Einstellung könnte sinnvoll sein, wenn Sie versuchen, ein Fax nach Übersee zu senden oder von dort zu empfangen, oder wenn Sie eine Satellitentelefonverbindung verwenden.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „[Setup](#) “.
2. Wählen Sie das Menü [Service](#).
3. Wählen Sie das Menü [Fax-Service](#).
4. Berühren Sie die Schaltfläche [Fehlerbehebung](#) und anschließend die Schaltfläche [An](#).

Ändern der Faxgeschwindigkeit

Die Faxgeschwindigkeitseinstellung steuert das Modemprotokoll, das vom Produkt zum Senden von Faxen verwendet wird. Es handelt sich hierbei um den internationalen Standard für Vollduplexmodems zum Senden und Empfangen von Daten über Telefonleitungen mit einer Geschwindigkeit von bis zu 33.600 Bit/s. Werkseitig ist die Faxgeschwindigkeit auf [Schnell\(V.34\)](#) eingestellt.

Sie sollten die Einstellung nur ändern, wenn beim Senden oder Empfangen eines Faxes an ein bzw. von einem bestimmten Gerät Probleme auftreten. Ein Reduzieren der Faxgeschwindigkeit kann sinnvoll sein, wenn Sie versuchen, ein Fax ins Ausland zu senden oder von dort zu empfangen, oder wenn Sie eine Satellitentelefonverbindung verwenden.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „[Setup](#) “.
2. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
3. Wählen Sie das Menü [Erweitertes Setup](#).
4. Blättern Sie zur Schaltfläche [Faxgeschw.](#) und berühren sie, und berühren Sie dann die Geschwindigkeitseinstellung, die Sie verwenden möchten.

Faxfehlermeldungen

Mitteilungen und Warnmeldungen werden nur vorübergehend angezeigt und müssen möglicherweise bestätigt werden, indem Sie die Schaltfläche **OK** berühren, um den Job fortzusetzen, oder die Schaltfläche „Abbrechen **X**“, um den Job abzubrechen. Bei bestimmten Warnmeldungen wird der Auftrag unter Umständen nicht beendet, oder die Druckqualität könnte beeinträchtigt werden. Wenn sich die Mitteilung oder Warnung auf das Drucken bezieht und die Funktion zum automatischen Fortsetzen aktiviert ist, versucht das Gerät, den Druckauftrag fortzusetzen, nachdem die Meldung 10 Sekunden lang angezeigt und nicht bestätigt wurde.

Bedienfeldmeldung	Beschreibung	Empfohlene Maßnahme
Kommunikationsfehler	Beim Senden oder Empfangen einer Faxnachricht ist ein Kommunikationsfehler aufgetreten.	<p>Warten Sie, bis das Gerät versucht, das Fax erneut zu senden. Ziehen Sie das Telefonkabel des Geräts von der Telefonbuchse ab, schließen Sie ein Telefon an, und rufen Sie dann jemanden an. Schließen Sie das Telefonkabel des Geräts an die Buchse einer anderen Telefonleitung an.</p> <p>Verwenden Sie ein anderes Telefonkabel.</p> <p>Legen Sie die Option Faxgeschw. auf die Einstellung Langsam(V.29) fest, oder deaktivieren Sie die Einstellung Schnell(V.34).</p> <p>Deaktivieren Sie die Funktion Fehlerbehebung, um die automatische Fehlerkorrektur zu vermeiden.</p> <p>HINWEIS: Das Deaktivieren der Funktion Fehlerbehebung kann zu einer verminderten Bildqualität führen.</p> <p>Drucken Sie den Bericht Faxtätigkeitsprotokoll über das Bedienfeld aus, um zu ermitteln, ob das Problem bei einer bestimmten Faxnummer auftritt.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an HP. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcolorm276series oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Produkt erhalten haben.</p>
Abdeckung des Vorlageneinzugs ist offen.	Die Abdeckung über dem Vorlageneinzug ist geöffnet, und das Produkt kann das Fax nicht senden.	Schließen Sie die Abdeckung, und senden Sie das Fax erneut.
Faxüb. abgebr.		

Bedienfeldmeldung	Beschreibung	Empfohlene Maßnahme
Fax belegt Senden abgebr.	Die Leitung des Empfängers der Faxnachricht war belegt. Das Senden der Faxnachricht wurde abgebrochen.	<p>Setzen Sie sich mit dem Empfänger in Verbindung, um zu prüfen, ob das Faxgerät eingeschaltet und empfangsbereit ist.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass die richtige Faxnummer gewählt wird.</p> <p>Prüfen Sie, ob die Option Wahlwdh- besetzt aktiviert ist.</p> <p>Öffnen Sie das Menü Service, und wählen Sie Fax-Service. Wählen Sie die Schaltfläche Fax testen. Mit diesem Test wird geprüft, ob das Telefonkabel an den richtigen Anschluss angeschlossen ist und die Telefonleitung über ein Signal verfügt. Das Gerät druckt einen Bericht mit den Ergebnissen.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an HP. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcolorm276series oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Produkt erhalten haben.</p>
Fax belegt Wahlwdh anstehend	Die Leitung des Empfängers der Faxnachricht war belegt. Die Nummer wird automatisch wieder gewählt.	<p>Warten Sie, bis das Produkt versucht, das Fax erneut zu senden.</p> <p>Setzen Sie sich mit dem Empfänger in Verbindung, um zu prüfen, ob das Faxgerät eingeschaltet und empfangsbereit ist.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass die richtige Faxnummer gewählt wird.</p> <p>Öffnen Sie das Menü Service, und wählen Sie Fax-Service. Wählen Sie die Schaltfläche Fax testen. Mit diesem Test wird geprüft, ob das Telefonkabel an den richtigen Anschluss angeschlossen ist und die Telefonleitung über ein Signal verfügt. Das Gerät druckt einen Bericht mit den Ergebnissen.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an HP. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcolorm276series oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Produkt erhalten haben.</p>
Faxsp. voll. Faxempfang abbrechen.	Der Faxspeicher wurde während der Faxübertragung vollständig gefüllt. Es werden nur die Seiten im Speicher gedruckt.	Drucken Sie alle Faxnachrichten, und bitten Sie dann den Absender, das Fax erneut zu senden. Bitten Sie dabei den Sender, den Fauxauftrag vor dem Senden in mehrere Aufträge aufzuteilen. Brechen Sie alle Fauxaufträge ab, oder löschen Sie den Faxspeicher.

Bedienfeldmeldung	Beschreibung	Empfohlene Maßnahme
<p>Faxsp. voll.</p> <p>Faxversand w. abgebr.</p>	<p>Der Faxspeicher wurde während des Faxauftrags vollständig gefüllt. Alle Seiten der Faxnachricht müssen sich im Speicher befinden, damit der Auftrag richtig ausgeführt werden kann. Es werden nur die Seiten im Speicher gesendet.</p>	<p>Brechen Sie den aktuellen Job ab. Schalten Sie das Produkt aus und wieder ein. Versuchen Sie, den Job erneut zu senden.</p> <p>Wenn das Problem erneut auftritt, brechen Sie den Job ab, und schalten Sie das Produkt erneut aus und wieder ein. Das Produkt verfügt für einige Jobs möglicherweise nicht über ausreichenden Speicherplatz.</p>
Fax-Empfangsfehler	<p>Beim Faxempfang ist ein Fehler aufgetreten.</p>	<p>Bitte Sie den Absender, das Fax erneut zu senden.</p> <p>Versuchen Sie, ein Fax an den Absender oder ein anderes Faxgerät zu senden.</p> <p>Prüfen Sie, ob die Telefonleitung ein Freizeichen hat, indem Sie die Schaltfläche Faxvorgang starten berühren.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass das Telefonkabel fest eingesteckt ist, indem Sie es abziehen und wieder anschließen.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass Sie das mit dem Produkt gelieferte Telefonkabel verwenden.</p> <p>Öffnen Sie das Menü Service, und wählen Sie Fax-Service. Wählen Sie die Schaltfläche Fax testen. Mit diesem Test wird geprüft, ob das Telefonkabel an den richtigen Anschluss angeschlossen ist und die Telefonleitung über ein Signal verfügt. Das Gerät druckt einen Bericht mit den Ergebnissen.</p> <p>Reduzieren Sie die Faxgeschwindigkeit. Bitte Sie den Absender, das Fax erneut zu senden.</p> <p>Deaktivieren Sie den Fehlerkorrekturmodus. Bitte Sie den Absender, das Fax erneut zu senden.</p> <p>HINWEIS: Das Deaktivieren des Fehlerkorrekturmodus kann zu einer verminderten Qualität des Faxbilds führen.</p> <p>Schließen Sie das Produkt an eine andere Telefonleitung an.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an HP. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcolorm276series oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Produkt erhalten haben.</p>

Bedienfeldmeldung	Beschreibung	Empfohlene Maßnahme
Faxsendefehler	Beim Senden einer Faxnachricht ist ein Fehler aufgetreten.	<p>Versuchen Sie, das Fax erneut zu senden.</p> <p>Senden Sie das Fax an eine andere Faxnummer.</p> <p>Prüfen Sie, ob die Telefonleitung ein Freizeichen hat, indem Sie die Schaltfläche Faxvorgang starten berühren.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass das Telefonkabel fest eingesteckt ist, indem Sie es abziehen und wieder anschließen.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass Sie das mit dem Produkt gelieferte Telefonkabel verwenden.</p> <p>Prüfen Sie, ob die Leitung funktioniert, indem Sie das Telefonkabel des Geräts abziehen, ein Telefon anschließen und jemanden anrufen.</p> <p>Schließen Sie das Produkt an eine andere Telefonleitung an.</p> <p>Ändern Sie die Faxauflösung von der Standardeinstellung Standard in die Einstellung Fein.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an HP. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcolorm276series oder in dem Falblatt, das Sie zusammen mit dem Produkt erhalten haben.</p>
Faxsp. voll. Faxempfang abbrechen.	Die verfügbare Speicherkapazität für das Speichern von Faxen reicht nicht aus, um ein ankommendes Fax zu speichern.	<p>Wenn Sie die Funktion Empfang privat verwenden, drucken Sie alle empfangenen Faxe, um Speicherplatz freizugeben.</p> <p>Wenn dies nicht ausreicht, löschen Sie Faxe aus dem Speicher. Öffnen Sie das Menü Service. Wählen Sie im Menü Fax-Service die Option Gesp. Faxe lösch.</p>

Bedienfeldmeldung	Beschreibung	Empfohlene Maßnahme
Kein Wählen	Das Produkt konnte kein Freizeichen erkennen.	<p>Prüfen Sie, ob die Telefonleitung ein Freizeichen hat, indem Sie die Schaltfläche Faxvorgang starten berühren.</p> <p>Ziehen Sie das Telefonkabel vom Gerät und von der Telefonbuchse ab, und schließen Sie es dann erneut an.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass Sie das mit dem Produkt gelieferte Telefonkabel verwenden.</p> <p>Ziehen Sie das Telefonkabel des Geräts von der Telefonbuchse ab, schließen Sie ein Telefon an, und rufen Sie dann jemanden an.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass das Telefonkabel aus der Telefonbuchse an den Anschluss für die Amtsleitung (-□) angeschlossen ist.</p> <p>Schließen Sie das Telefonkabel des Produkts an die Buchse einer anderen Telefonleitung an.</p> <p>Prüfen Sie die Telefonleitung, indem Sie im Bedienfeldmenü Service die Option Fax testen wählen.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an HP. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcolorm276series oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Produkt erhalten haben.</p>

Bedienfeldmeldung	Beschreibung	Empfohlene Maßnahme
<p>Keine Faxantwort</p> <p>Wahlwdh anstehend</p>	<p>Das Fax des Empfängers hat nicht geantwortet. Die Nummer wird nach ein paar Minuten erneut gewählt.</p>	<p>Warten Sie, bis das Produkt versucht, das Fax erneut zu senden.</p> <p>Setzen Sie sich mit dem Empfänger in Verbindung, um zu prüfen, ob das Faxgerät eingeschaltet und empfangsbereit ist.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass die richtige Faxnummer gewählt wird.</p> <p>Wenn das Gerät die Wahlwiederholung fortsetzt, ziehen Sie das Telefonkabel des Geräts von der Telefonbuchse ab, schließen Sie ein Telefon an, und rufen Sie dann jemanden an.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass das Telefonkabel aus der Telefonbuchse an den Anschluss für die Amtsleitung (-□) angeschlossen ist.</p> <p>Schließen Sie das Telefonkabel des Produkts an die Buchse einer anderen Telefonleitung an.</p> <p>Verwenden Sie ein anderes Telefonkabel.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an HP. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcolorm276series oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Produkt erhalten haben.</p>

Bedienfeldmeldung	Beschreibung	Empfohlene Maßnahme
<p>Keine Faxantwort</p> <p>Senden abgebr.</p>	<p>Das wiederholte Wählen einer Faxnummer ist fehlgeschlagen, oder die Option Wahlw. keine Rufann war deaktiviert.</p>	<p>Setzen Sie sich mit dem Empfänger in Verbindung, um zu prüfen, ob das Faxgerät eingeschaltet und empfangsbereit ist.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass die richtige Faxnummer gewählt wird.</p> <p>Prüfen Sie, ob die Wahlwiederholungsoption aktiviert ist.</p> <p>Ziehen Sie das Telefonkabel vom Gerät und von der Telefonbuchse ab, und schließen Sie es dann erneut an.</p> <p>Ziehen Sie das Telefonkabel des Geräts von der Telefonbuchse ab, schließen Sie ein Telefon an, und rufen Sie dann jemanden an.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass das Telefonkabel aus der Telefonbuchse an den Anschluss für die Amtsleitung (☐) angeschlossen ist.</p> <p>Schließen Sie das Telefonkabel des Produkts an die Buchse einer anderen Telefonleitung an.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an HP. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcolorm276series oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Produkt erhalten haben.</p>
<p>Kein Fax erkannt</p>	<p>Das Produkt hat den ankommenden Anruf zwar entgegengenommen, aber nicht erkannt, dass es sich um einen Faxanruf handelt.</p>	<p>Warten Sie, bis das Produkt versucht, das Fax erneut zu empfangen.</p> <p>Verwenden Sie ein anderes Telefonkabel.</p> <p>Schließen Sie das Telefonkabel des Produkts an die Buchse einer anderen Telefonleitung an.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an HP. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcolorm276series oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Produkt erhalten haben.</p>



Fehlerbehebung beim Senden von Faxen

- [Auf dem Bedienfeld wird eine Fehlermeldung angezeigt](#)
- [Auf dem Bedienfeld wird die Meldung „Bereit“ angezeigt, das Fax wird jedoch nicht gesendet](#)

- [Das Bedienfeld zeigt die Meldung „Seite 1 wird gespeichert“ an und fährt nicht mit dem Vorgang fort](#)
- [Faxe können empfangen, jedoch nicht gesendet werden](#)
- [Die Verwendung der Faxfunktionen über das Bedienfeld ist nicht möglich](#)
- [Kurzwahleinträge können nicht verwendet werden](#)
- [Gruppenwahleinträge können nicht verwendet werden](#)
- [Bei dem Versuch, ein Fax zu senden, erhalten Sie eine Fehleransage des Telefonanbieters](#)
- [Es können keine Faxe gesendet werden, wenn ein Telefon am Produkt angeschlossen ist](#)

Auf dem Bedienfeld wird eine Fehlermeldung angezeigt

Die Meldung „Kommunikationsfehler“ wird angezeigt


- Warten Sie, bis das Produkt versucht, das Fax erneut zu senden. Durch das erneute Senden wird vorübergehend die Faxgeschwindigkeit reduziert.
- Ziehen Sie das Telefonkabel des Geräts von der Telefonbuchse ab, schließen Sie ein Telefon an, und rufen Sie dann jemanden an. Schließen Sie das Telefonkabel des Geräts an die Buchse einer anderen Telefonleitung an.
- Verwenden Sie ein anderes Telefonkabel.
- Ändern Sie auf dem Bedienfeld die Option [Faxgeschw.](#) in die Einstellung [Mittel\(V.17\)](#) oder [Langsam\(V.29\)](#).
 - Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - Öffnen Sie das Menü [Erweitertes Setup](#).
 - Öffnen Sie das Menü [Faxgeschw..](#)
 - Wählen Sie die korrekte Einstellung aus.
- Deaktivieren Sie die Option [Fehlerbehebung](#).
 - Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - Öffnen Sie das Menü [Service](#).
 - Öffnen Sie das Menü [Fax-Service](#).
 - Öffnen Sie das Menü [Fehlerbehebung](#).
 - Wählen Sie die Einstellung [Aus](#).



HINWEIS: Das Deaktivieren der Option [Fehlerbehebung](#) kann zu einer verminderten Bildqualität führen.

- Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an HP. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcolorm276series oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Produkt erhalten haben.

Kein Wählen

- Stellen Sie sicher, dass das Telefonkabel mit dem richtigen Anschluss des Produkts verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Telefonkabel des Produkts direkt mit der Telefonbuchse in der Wand verbunden ist.
- Prüfen Sie, ob die Telefonleitung ein Freizeichen hat, indem Sie die Schaltfläche [Faxvorgang starten](#) berühren.
- Ziehen Sie das Telefonkabel des Geräts von der Telefonbuchse ab, schließen Sie ein Telefon an, und rufen Sie dann jemanden an.
- Ziehen Sie das Telefonkabel vom Gerät und von der Telefonbuchse ab, und schließen Sie es dann erneut an.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie das mit dem Produkt gelieferte Telefonkabel verwenden.
- Schließen Sie das Telefonkabel des Produkts an die Buchse einer anderen Telefonleitung an.
- Prüfen Sie die Telefonleitung, indem Sie im Bedienfeldmenü [Service](#) die Option [Fax testen](#) wählen.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - b. Öffnen Sie das Menü [Service](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Fax-Service](#).
 - d. Wählen Sie die Option [Fax testen](#) aus.

Die Meldung „Fax belegt“ wird angezeigt

- Versuchen Sie, das Fax erneut zu senden.
- Rufen Sie den Empfänger an, und fragen Sie ihn, ob das Faxgerät eingeschaltet und betriebsbereit ist.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die richtige Faxnummer gewählt haben.
- Prüfen Sie, ob die Telefonleitung ein Freizeichen hat, indem Sie die Schaltfläche [Faxvorgang starten](#) berühren.
- Prüfen Sie, ob die Leitung funktioniert, indem Sie das Telefonkabel des Geräts abziehen, ein Telefon anschließen und jemanden anrufen.
- Schließen Sie das Telefonkabel des Produkts an die Buchse einer anderen Telefonleitung an, und senden Sie das Fax erneut.
- Verwenden Sie ein anderes Telefonkabel.

- Senden Sie das Fax zu einem späteren Zeitpunkt.
- Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an HP. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcolorm276series oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Produkt erhalten haben.

Die Meldung „Keine Faxantwort“ wird angezeigt


- Versuchen Sie, das Fax erneut zu senden.
- Rufen Sie den Empfänger an, und fragen Sie ihn, ob das Faxgerät eingeschaltet und betriebsbereit ist.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die richtige Faxnummer gewählt haben.
- Ziehen Sie das Telefonkabel des Geräts von der Telefonbuchse ab, schließen Sie ein Telefon an, und rufen Sie dann jemanden an.
- Schließen Sie das Telefonkabel des Produkts an die Buchse einer anderen Telefonleitung an.
- Verwenden Sie ein anderes Telefonkabel.
- Vergewissern Sie sich, dass das Telefonkabel aus der Telefonbuchse an den Anschluss für die Amtsleitung (-□) angeschlossen ist.
- Prüfen Sie die Telefonleitung, indem Sie im Bedienfeldmenü **Service** die Option **Fax testen** wählen.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup“.
 - b. Öffnen Sie das Menü **Service**.
 - c. Öffnen Sie das Menü **Fax-Service**.
 - d. Wählen Sie die Option **Fax testen** aus.
- Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an HP. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcolorm276series oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Produkt erhalten haben.

ADF-Papierstau

- Stellen Sie sicher, dass das Papier den Formatanforderungen des Produkts entspricht. Die Faxfunktion des Produkts unterstützt nur Seiten mit einer Länge von bis zu 381 mm .
- Kopieren oder drucken Sie das Original im Format A4, Letter oder Legal, und senden Sie das Fax erneut.

Die Meldung „Faxsp. voll.“ wird angezeigt

- Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
- Drucken Sie gespeicherte Faxe, die noch nicht gedruckt wurden.
 - a. Berühren Sie die Schaltfläche **Faxen** und anschließend die Schaltfläche **Menü Fax**.
 - b. Öffnen Sie das Menü **Empfangsoptionen**.

- c. Wählen Sie die Option **Private Faxe drucken** aus.
 - d. Geben Sie das Kennwort ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Löschen Sie gespeicherte Faxe aus dem Speicher.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - b. Öffnen Sie das Menü **Service**.
 - c. Öffnen Sie das Menü **Fax-Service**.
 - d. Wählen Sie die Option **Gesp. Faxe lösch** aus.
- Teilen Sie den zu großen Faxjob in kleinere Abschnitte, und senden Sie diese einzeln.


Scannerfehler

- Stellen Sie sicher, dass das Papier den Formatanforderungen des Produkts entspricht. Die Faxfunktion des Produkts unterstützt nur Seiten mit einer Länge von bis zu 381 mm .
- Kopieren oder drucken Sie das Original im Format A4, Letter oder Legal, und senden Sie das Fax erneut.

Auf dem Bedienfeld wird die Meldung „Bereit“ angezeigt, das Fax wird jedoch nicht gesendet

- Überprüfen Sie das Faxaktivitätsprotokoll auf Fehler.
 - a. Berühren Sie die Schaltfläche **Faxen** und anschließend die Schaltfläche **Menü Fax**.
 - b. Öffnen Sie das Menü **Faxberichte**.
 - c. Öffnen Sie das Menü **Faxtätigkeitsprotokoll**.
 - d. Wählen Sie die Option **Protokoll drucken**.
- Wenn ein Telefon an das Produkt angeschlossen ist, vergewissern Sie sich, dass der Hörer aufgelegt ist.
- Trennen Sie alle weiteren Leitungen zwischen dem Fax und dem Produkt.
- Schließen Sie das Produkt direkt an der Telefonbuchse an der Wand an, und senden Sie das Fax erneut.


Das Bedienfeld zeigt die Meldung „Seite 1 wird gespeichert“ an und fährt nicht mit dem Vorgang fort

- Löschen Sie gespeicherte Faxe aus dem Speicher.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - b. Öffnen Sie das Menü **Service**.

- c. Öffnen Sie das Menü [Fax-Service](#).
- d. Wählen Sie die Option [Gesp. Faxe löscht](#) aus.

Faxe können empfangen, jedoch nicht gesendet werden


Sie starten den Sendevorgang, das Fax wird jedoch nicht gesendet.

1. Prüfen Sie, ob die Telefonleitung ein Freizeichen hat, indem Sie die Schaltfläche [Faxvorgang starten](#) berühren.
2. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
3. Verwenden Sie das Bedienfeld oder den HP Assistenten für die Faxeinrichtung, um die Uhrzeit, das Datum und die Kopfzeile für das Fax zu konfigurieren.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - b. Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Basis-Setup](#).
 - d. Öffnen Sie das Menü [Faxkopfzeile](#).
 - e. Geben Sie die korrekten Einstellungen ein.
4. Vergewissern Sie sich, dass an der Leitung angeschlossene Nebenstellentelefone aufgelegt sind.
5. Wenn Sie einen DSL-Dienst verwenden, stellen Sie sicher, dass die an das Produkt angeschlossene Telefonleitung mit einem Hochpassfilter ausgestattet ist.

Die Verwendung der Faxfunktionen über das Bedienfeld ist nicht möglich


- Das Produkt ist möglicherweise kennwortgeschützt. Legen Sie mit Hilfe des integrierten HP Webservers, der HP Toolbox-Software oder des Bedienfelds ein Kennwort fest.
- Wenn Sie das Kennwort für das Produkt nicht kennen, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
- Vergewissern Sie sich beim Systemadministrator, dass die Faxfunktion nicht deaktiviert wurde.

Kurzwahleinträge können nicht verwendet werden


- Vergewissern Sie sich, dass die Faxnummer gültig ist.
- Wenn für die Amtsleitung ein Präfix erforderlich ist, aktivieren Sie die Option [Vorwahl](#), oder geben Sie das Präfix in die Faxnummer des Kurzwahleintrags ein.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - b. Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Basis-Setup](#).

- d. Öffnen Sie das Menü **Vorwahl**.
- e. Wählen Sie die Einstellung **An**.

Gruppenwahleinträge können nicht verwendet werden

- Vergewissern Sie sich, dass die Faxnummer gültig ist.
- Wenn für die Amtsleitung ein Präfix erforderlich ist, aktivieren Sie die Option **Vorwahl**, oder geben Sie das Präfix in die Faxnummer des Kurzwahleintrags ein.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - b. Öffnen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
 - c. Öffnen Sie das Menü **Basis-Setup**.
 - d. Öffnen Sie das Menü **Vorwahl**.
 - e. Wählen Sie die Einstellung **An**.
- Richten Sie alle Einträge in der Gruppe mit Kurzwahleinträgen ein.
 - a. Öffnen Sie einen nicht belegten Kurzwahleintrag.
 - b. Geben Sie die Faxnummer für die Kurzwahl ein.
 - c. Berühren Sie die Schaltfläche **OK**, um die Kurzwahl zu speichern.

Bei dem Versuch, ein Fax zu senden, erhalten Sie eine Fehleransage des Telefonanbieters

- Vergewissern Sie sich, dass Sie die richtige Faxnummer gewählt haben und der Dienst nicht gesperrt ist. Bei einigen Telefondiensten sind Ferngespräche möglicherweise nicht erlaubt.
- Wenn für die Amtsleitung ein Präfix erforderlich ist, aktivieren Sie die Option **Vorwahl**, oder geben Sie das Präfix in die Faxnummer des Kurzwahleintrags ein.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - b. Öffnen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
 - c. Öffnen Sie das Menü **Basis-Setup**.
 - d. Öffnen Sie das Menü **Vorwahl**.
 - e. Wählen Sie die Einstellung **An**.



HINWEIS: Wenn Sie ein Fax ohne Präfix senden möchten und die Option **Vorwahl** aktiviert ist, senden Sie das Fax manuell.

- Senden von Faxen an eine internationale Faxnummer
 - a. Wenn ein Präfix erforderlich ist, wählen Sie manuell die Telefonnummer mit dem Präfix.
 - b. Geben Sie die Vorwahl des Landes/der Region ein, bevor Sie die Telefonnummer wählen.

- c. Warten Sie die Pausen zwischen den Tönen in der Telefonleitung ab.
- d. Senden Sie das Fax manuell über das Bedienfeld.

Es können keine Faxe gesendet werden, wenn ein Telefon am Produkt angeschlossen ist


- Vergewissern Sie sich, dass das Telefon aufgelegt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Telefon während des Faxversands nicht für einen Sprachanruf verwendet wird.
- Trennen Sie die Verbindung zum Telefon, und versuchen Sie erneut, das Fax zu senden.

Fehlerbehebung beim Empfangen von Faxen


- [Das Fax reagiert nicht](#)
- [Auf dem Bedienfeld wird eine Fehlermeldung angezeigt](#)
- [Ein empfangenes Fax wird nicht gedruckt](#)
- [Der Absender empfängt ein Besetztzeichen](#)
- [Kein Wählen](#)
- [Das Senden und Empfangen von Faxen ist an einer Nebenstellenanlage nicht möglich](#)

Das Fax reagiert nicht

Das Fax verfügt über eine gesonderte Telefonleitung



- Legen Sie auf dem Bedienfeld für die Option **Rufannahmemodus** die Einstellung **Automatisch** fest.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - b. Öffnen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
 - c. Öffnen Sie das Menü **Basis-Setup**.
 - d. Öffnen Sie das Menü **Rufannahmemodus**.
 - e. Wählen Sie die Einstellung **Automatisch**.

An das Produkt ist ein Anrufbeantworter angeschlossen

- Legen Sie die Option **Rufannahmemodus** auf die Einstellung **AB** fest, und schließen Sie den Anrufbeantworter am Anschluss für Telefone an.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - b. Öffnen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
 - c. Öffnen Sie das Menü **Basis-Setup**.


- d. Öffnen Sie das Menü [Rufannahmemodus](#).
- e. Wählen Sie die Einstellung [AB](#).

Wenn die Einstellung [AB](#) nicht zur Verfügung steht, legen Sie die Option [Rufannahmemodus](#) auf die Einstellung [Automatisch](#) fest.

- Legen Sie die Einstellung [Rufzeichen vor Annahme](#) auf mindestens einen Rufton mehr fest als für die Aktivierung des Anrufbeantworters.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - b. Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Basis-Setup](#).
 - d. Öffnen Sie das Menü [Rufzeichen vor Annahme](#).
 - e. Wählen Sie die korrekte Einstellung aus.
- Schließen Sie den Anrufbeantworter am Anschluss für Telefone an.
- Wenn ein Telefonhörer an das Produkt angeschlossen ist, legen Sie die Option [Rufannahmemodus](#) auf die Einstellung [Fax/Tel](#) fest, um Anrufe an das richtige Gerät weiterzuleiten. Wenn das Produkt einen Sprachanruf erkennt, erzeugt es einen Klingelton, der Sie zum Abheben des Telefonhörers auffordert.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - b. Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Basis-Setup](#).
 - d. Öffnen Sie das Menü [Rufannahmemodus](#).
 - e. Wählen Sie die Einstellung [Fax/Tel](#).

An das Produkt ist ein Telefonhörer angeschlossen

Legen Sie die Option [Rufannahmemodus](#) auf die Einstellung [Automatisch](#) fest.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
3. Öffnen Sie das Menü [Basis-Setup](#).
4. Öffnen Sie das Menü [Rufannahmemodus](#).
5. Wählen Sie die Einstellung [Automatisch](#).

Die Einstellung Rufannahmemodus ist auf die Einstellung Manuell festgelegt

- Berühren Sie auf dem Bedienfeld die Schaltfläche [Faxvorgang starten](#).

Die Faxleitung bietet Voicemail

- Lassen Sie für Ihre Telefonleitung die Rufnummernunterscheidung aktivieren, und ändern Sie die Einstellung **Sonderklingelton** auf dem Produkt in das vom Telefonanbieter bereitgestellte Rufnummernmuster. Informationen dazu erhalten Sie von Ihrem Telefonanbieter.
 - a. Vergewissern Sie sich, dass der Rufannahmemodus auf die Einstellung **Automatisch** festgelegt ist.
 - b. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup“.
 - c. Öffnen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
 - d. Öffnen Sie das Menü **Basis-Setup**.
 - e. Öffnen Sie das Menü **Sonderklingelton**.
 - f. Wählen Sie die korrekte Einstellung aus.
- Bestellen Sie einen getrennten Faxanschluss.
- Legen Sie die Option **Rufannahmemodus** auf die Einstellung **Manuell** fest.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup“.
 - b. Öffnen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
 - c. Öffnen Sie das Menü **Basis-Setup**.
 - d. Öffnen Sie das Menü **Rufannahmemodus**.
 - e. Wählen Sie die Einstellung **Manuell**.



HINWEIS: Sie müssen anwesend sein, um Faxe empfangen zu können.

Das Produkt ist an einen DSL-Telefondienst angeschlossen

- Prüfen Sie die Installation und die Funktionen. Bei Verwendung eines DSL-Modems muss die an das Produkt angeschlossene Telefonleitung mit einem Hochpassfilter ausgestattet sein. Kaufen Sie einen Filter, oder wenden Sie sich an Ihren DSL-Serviceanbieter.
- Stellen Sie sicher, dass der Filter angeschlossen ist.
- Tauschen Sie den vorhandenen Filter aus, um sicherzustellen, dass er nicht defekt ist.


Das Produkt verwendet einen Fax over IP- oder VoIP-Dienst

- Legen Sie die Option **Faxgeschw.** auf die Einstellung **Langsam(V.29)** oder **Mittel(V.17)** fest, oder deaktivieren Sie die Einstellung **Schnell(V.34)**.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup“.
 - b. Öffnen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
 - c. Öffnen Sie das Menü **Erweitertes Setup**.

- d. Öffnen Sie das Menü [Faxgeschw.](#).
 - e. Wählen Sie die korrekte Einstellung aus.
- Bringen Sie bei Ihrem Serviceanbieter in Erfahrung, ob der Faxversand unterstützt wird und welche Faxmodemgeschwindigkeit er empfiehlt. Bei einigen Serviceanbietern ist ein Adapter erforderlich.


Auf dem Bedienfeld wird eine Fehlermeldung angezeigt

Die Meldung „Kein Fax erkannt“ wird angezeigt

 **HINWEIS:** Dieser Fehler weist nicht nur auf ein verpasstes Fax hin. Wenn versehentlich ein Sprachanruf bei einer Faxnummer getätigt wurde, und der Anrufer auflegt, wird die Meldung **Kein Fax erkannt** auf dem Bedienfeld angezeigt.

- Bitten Sie den Absender, das Fax erneut zu senden.
- Stellen Sie sicher, dass das Telefonkabel des Produkts mit der Telefonbuchse in der Wand verbunden ist.
- Verwenden Sie ein anderes Telefonkabel.
- Schließen Sie das Telefonkabel des Produkts an die Buchse einer anderen Telefonleitung an.
- Stellen Sie sicher, dass die Telefonleitung und die Telefonbuchse in der Wand aktiv sind, indem Sie ein Telefon anschließen und auf ein Freizeichen prüfen.
- Stellen Sie sicher, dass das Telefonkabel mit dem Anschluss des Produkts für die Amtsleitung verbunden ist.
- Prüfen Sie die Telefonleitung, indem Sie einen Faxtest über das Bedienfeld starten.
- Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an HP. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcolorm276series oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Produkt erhalten haben.


Die Meldung „Kommunikationsfehler“ wird angezeigt

- Bitten Sie den Absender, das Fax erneut zu senden. Möglicherweise hat sich der Zustand der Leitung zu einem späteren Zeitpunkt verbessert.
- Ziehen Sie das Telefonkabel des Geräts von der Telefonbuchse ab, schließen Sie ein Telefon an, und rufen Sie dann jemanden an. Schließen Sie das Telefonkabel des Geräts an die Buchse einer anderen Telefonleitung an.
- Verwenden Sie ein anderes Telefonkabel.
- Legen Sie die Option [Faxgeschw.](#) auf die Einstellung [Langsam\(V.29\)](#) oder [Mittel\(V.17\)](#) fest, oder deaktivieren Sie die Einstellung [Schnell\(V.34\)](#).
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - b. Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).


- c. Öffnen Sie das Menü [Erweitertes Setup](#).
- d. Öffnen Sie das Menü [Faxgeschw..](#)
- e. Wählen Sie die korrekte Einstellung aus.
- Deaktivieren Sie die Funktion [Fehlerbehebung](#), um die automatische Fehlerkorrektur zu vermeiden.



HINWEIS: Das Deaktivieren der Funktion [Fehlerbehebung](#) kann zu einer verminderten Bildqualität führen.

- a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
- b. Öffnen Sie das Menü [Service](#).
- c. Öffnen Sie das Menü [Fax-Service](#).
- d. Öffnen Sie das Menü [Fehlerbehebung](#).
- e. Wählen Sie die Einstellung [Aus](#).
- Drucken Sie den Bericht [Faxtätigkeitsprotokoll](#) über das Bedienfeld aus, um zu ermitteln, ob das Problem bei einer bestimmten Faxnummer auftritt.
 - a. Berühren Sie die Schaltfläche [Faxen](#) und anschließend die Schaltfläche [Menü Fax](#).
 - b. Öffnen Sie das Menü [Faxberichte](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Faxtätigkeitsprotokoll](#).
 - d. Wählen Sie die Option [Protokoll drucken](#).
- Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an HP. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcolorm276series oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Produkt erhalten haben.

Die Meldung „Faxsp. voll.“ wird angezeigt

- Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
- Drucken Sie alle Faxnachrichten, und bitten Sie dann den Absender, das Fax erneut zu senden.
- Bitten Sie den Absender, ein zu großes Fax in kleinere Abschnitte zu teilen und diese einzeln zu senden.
- Stellen Sie sicher, dass die Auflösung des sendenden Faxgeräts nicht auf [Foto](#) oder [Superfein](#) eingestellt ist.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - b. Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Erweitertes Setup](#).

- d. Öffnen Sie das Menü [Faxauflösung](#).
- e. Wählen Sie die korrekte Einstellung aus.
- Brechen Sie alle Faxaufträge ab, oder löschen Sie den Faxspeicher.


Die Meldung „Fax belegt“ wird angezeigt

- Das Produkt kann während des Faxversands keine Faxe empfangen. Brechen Sie den Faxversand ab, und senden Sie das Fax zu einem späteren Zeitpunkt.
- Warten Sie, bis das Produkt versucht, das Fax erneut zu senden.

Ein empfangenes Fax wird nicht gedruckt


Die Funktion „Empfang privat“ ist aktiviert.

- Wenn die Funktion [Empfang privat](#) aktiviert ist, werden die empfangenen Faxe intern gespeichert. Für das Drucken der gespeicherten Faxe ist ein Kennwort erforderlich.
- Geben Sie das Kennwort ein, um das Fax zu drucken. Wenn Sie das Kennwort nicht kennen, wenden Sie sich an den Produktadministrator.

 **HINWEIS:** Wenn die Faxe nicht gedruckt werden, können Speicherfehler auftreten. Das Produkt nimmt keine Faxe an, wenn der Speicher voll ist.

Der Absender empfängt ein Besetztzeichen

An das Produkt ist ein Telefonhörer angeschlossen

- Vergewissern Sie sich, dass das Telefon aufgelegt ist.
- Stellen Sie die Option [Rufannahmemodus](#) entsprechend der Produktkonfiguration ein.
 - a. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
 - b. Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Basis-Setup](#).
 - d. Öffnen Sie das Menü [Rufannahmemodus](#).
 - e. Wählen Sie die für die Produktkonfiguration geeignete Einstellung.

Stellen Sie die Option [Rufannahmemodus](#) auf [Fax/Tel](#) ein, um automatisch Faxe zu empfangen. Die Einstellung [Fax/Tel](#) erkennt automatisch, ob es sich bei dem ankommenden Anruf um ein Fax oder einen Sprachanruf handelt, und leitet ihn an das geeignete Gerät weiter.

Es wird ein Splitter verwendet

- Wenn Sie einen Splitter verwenden, entfernen Sie den Splitter, und richten Sie das Telefon als nachgeschaltetes Gerät ein.
- Vergewissern Sie sich, dass das Telefon aufgelegt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Telefon während des Faxversands nicht für einen Sprachanruf verwendet wird.

Kein Wählton

- Wenn Sie einen Splitter verwenden, entfernen Sie den Splitter, und richten Sie das Telefon als nachgeschaltetes Gerät ein.

Das Senden und Empfangen von Faxen ist an einer Nebenstellenanlage nicht möglich

- Wenn Sie die Telefonleitung einer Nebenstellenanlage verwenden, bitten Sie den Administrator der Nebenstellenanlage, eine analoge Faxleitung für Ihr Produkt zu konfigurieren.

Beheben allgemeiner Faxprobleme

- [Faxe werden nur langsam gesendet](#)
- [Faxqualität ist schlecht](#)
- [Fax wird abgeschnitten oder auf zwei Seiten gedruckt](#)

Faxe werden nur langsam gesendet

Der Zustand der Telefonleitung ist schlecht.

- Versuchen Sie, das Fax zu senden, wenn sich der Zustand der Leitung verbessert hat.
- Fragen Sie bei Ihrer Telefongesellschaft nach, ob die Telefonleitung den Faxversand unterstützt.
- Deaktivieren Sie die Einstellung [Fehlerbehebung](#).
 - a. Öffnen Sie das Menü [Menü Setup](#).
 - b. Öffnen Sie das Menü [Service](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Fax-Service](#).
 - d. Öffnen Sie das Menü [Fehlerbehebung](#).
 - e. Wählen Sie die Einstellung [Aus](#).



HINWEIS: Dies kann zu einer Verminderung der Bildqualität führen.

- Verwenden Sie weißes Papier für das Original. Verwenden Sie keine Farben wie Grau, Gelb oder Pink.

- Erhöhen Sie die Einstellung [Faxgeschw..](#)
 - a. Öffnen Sie das Menü [Menü Setup](#).
 - b. Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Erweitertes Setup](#).
 - d. Öffnen Sie das Menü [Faxgeschw..](#)
 - e. Wählen Sie die korrekte Einstellung aus.
- Teilen Sie zu große Faxjobs in kleinere Abschnitte, und senden Sie diese einzeln.
- Verringern Sie die Auflösung in der FaxEinstellung auf dem Bedienfeld.
 - a. Öffnen Sie das Menü [Menü Setup](#).
 - b. Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Erweitertes Setup](#).
 - d. Öffnen Sie das Menü [Faxauflösung](#).
 - e. Wählen Sie die korrekte Einstellung aus.

Faxqualität ist schlecht

Das Fax ist verschwommen oder zu hell.

- Erhöhen Sie die Faxauflösung für das Senden von Faxen. Empfangene Faxe werden von der Auflösung nicht beeinflusst.
 - a. Öffnen Sie das Menü [Menü Setup](#).
 - b. Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Erweitertes Setup](#).
 - d. Öffnen Sie das Menü [Faxauflösung](#).
 - e. Wählen Sie die korrekte Einstellung aus.



HINWEIS: Durch Erhöhen der Auflösung wird die Übertragungsgeschwindigkeit verringert.

- Aktivieren Sie auf dem Bedienfeld die Einstellung [Fehlerbehebung](#).
 - a. Öffnen Sie das Menü [Menü Setup](#).
 - b. Öffnen Sie das Menü [Service](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Fax-Service](#).
 - d. Öffnen Sie das Menü [Fehlerbehebung](#).
 - e. Wählen Sie die Einstellung [An](#).

- Überprüfen Sie die Tonerpatronen, und ersetzen Sie sie gegebenenfalls.
- Bitten Sie den Absender, den Kontrast auf dem sendenden Gerät dunkler einzustellen und das Fax erneut zu senden.

Fax wird abgeschnitten oder auf zwei Seiten gedruckt

- Legen Sie die Einstellung **Standardpapierformat** fest. Faxe werden nur auf einem Papierformat gedruckt. Das gültige Format basiert auf der Einstellung **Standardpapierformat**.
 - a. Öffnen Sie das Menü **Menü Setup**.
 - b. Öffnen Sie das Menü **System-Setup**.
 - c. Öffnen Sie das Menü **Papier-Setup**.
 - d. Öffnen Sie das Menü **Standardpapierformat**.
 - e. Wählen Sie die korrekte Einstellung aus.
- Legen Sie den Papiertyp und das Papierformat für das Fach fest, das für Faxe verwendet wird.
- Aktivieren Sie die Einstellung **Ausgabeseiten (Funktion)**, um Faxe mit einem längeren Format auf dem Papierformat A4 oder Letter zu drucken.
 - a. Öffnen Sie das Menü **Menü Setup**.
 - b. Öffnen Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
 - c. Öffnen Sie das Menü **Erweitertes Setup**.
 - d. Öffnen Sie das Menü **Ausgabeseiten (Funktion)**.
 - e. Wählen Sie die Einstellung **An**.



HINWEIS: Wenn die Einstellung **Ausgabeseiten (Funktion)** deaktiviert ist und die Einstellung **Standardpapierformat** auf Letter festgelegt ist, wird ein Original im Format Legal auf zwei Seiten gedruckt.

7 Verwaltung und Wartung


- [Verwenden des HP Dienstprogramms für die Neukonfiguration zur Änderung der Geräteverbindung](#)
- [Verwenden der HP Web Services-Anwendungen](#)
- [Konfigurieren der IP-Netzwerkeinstellungen](#)
- [Toolbox für HP Gerät \(Windows\)](#)
- [HP Dienstprogramm \(Mac OS X\)](#)
- [HP Web Jetadmin](#)
- [Sicherheitsfunktionen des Geräts](#)
- [Energiespareinstellungen](#)
- [Drucken nach Ablauf der geschätzten Gebrauchsdauer einer Tonerpatrone](#)
- [Lagern und Recycling von Verbrauchsmaterial](#)
- [Anleitungen für den Austausch](#)
- [Aktualisieren der Firmware](#)

Verwenden des HP Dienstprogramms für die Neukonfiguration zur Änderung der Geräteverbindung

Wenn Sie das Gerät bereits verwenden und die Verbindungsart ändern möchten, verwenden Sie das HP Dienstprogramm für die Neukonfiguration zum Einrichten der Verbindung. Sie können das Gerät beispielsweise neu konfigurieren, um eine andere drahtlose Adresse zu verwenden, eine Verbindung zum drahtgebundenen oder drahtlosen Netzwerk herzustellen oder eine Netzwerkverbindung in eine USB-Verbindung zu ändern. Sie können die Konfiguration ändern, ohne die Geräte-CD einzulegen. Nach Auswahl des Verbindungstyps zeigt das Programm direkt den Teil des Geräteeinrichtungsverfahrens an, der geändert werden muss.

Das HP Dienstprogramm für die Neukonfiguration befindet sich in der Programmgruppe für HP auf Ihrem Computer.

Verwenden der HP Web Services-Anwendungen

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche Web Services .
2. Wählen Sie [Aktivieren von Web Services](#).

Nach dem Herunterladen einer Anwendung von der HP ePrintCenter-Website ist sie auf dem Bedienfeld des Geräts im Menü [Apps](#) verfügbar.

Konfigurieren der IP-Netzwerkeinstellungen


Abrufen oder Ändern der Netzwerkeinstellungen

Verwenden Sie die **Toolbox für HP Gerät**, um die IP-Konfigurationseinstellungen anzuzeigen oder zu ändern.

1. Drucken Sie eine Konfigurationsseite, und suchen Sie auf dieser Seite die IP-Adresse.
 - Wenn Sie IPv4 verwenden, besteht die IP-Adresse ausschließlich aus Ziffern. Hierbei gilt das folgende Format:
`xxx . xxx . xxx . xxx`
 - Bei IPv6 ist die IP-Adresse in Hexadezimalschreibweise angegeben, also als eine Kombination von Buchstaben und Ziffern. Das Format ähnelt dem folgenden:
`xxxx : : xxxx : xxxx : xxxx : xxxx`
2. Öffnen Sie die **Toolbox für HP Gerät** indem Sie auf **Start** klicken und dann auf **Programme** oder **Alle Programme**. Klicken Sie dann auf **HP**, dann auf die Produktgruppe und anschließend auf **HP Produkteinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**, und überprüfen Sie die Netzwerkinformationen. Sie können die Einstellungen nach Bedarf ändern.

Manuelles Konfigurieren von IPv4-TCP/IP-Parametern über das Bedienfeld


Mit Hilfe der Bedienfeldmenüs können Sie eine IPv4-Adresse, Subnetzmaske und einen Standard-Gateway manuell festlegen.

1. Wählen Sie die Schaltfläche **Setup** .
2. Blättern Sie zum Menü **Netzwerk-Setup**, und wählen Sie es aus.
3. Berühren Sie das Menü **TCP/IP konfigur.** und anschließend die Schaltfläche **Manuell**.
4. Geben Sie über das numerische Tastenfeld die IP-Adresse ein, und berühren Sie dann die Schaltfläche **OK**. Berühren Sie zur Bestätigung die Schaltfläche **Ja**.
5. Geben Sie über das numerische Tastenfeld die Teilnetzmaske ein, und wählen Sie dann die Schaltfläche **OK**. Berühren Sie zur Bestätigung die Schaltfläche **Ja**.
6. Geben Sie über das numerische Tastenfeld das Standard-Gateway ein, und wählen Sie dann die Schaltfläche **OK**. Berühren Sie zur Bestätigung die Schaltfläche **Ja**.


Umbenennen des Geräts in einem Netzwerk

Verwenden Sie den integrierten HP Webserver, wenn Sie das Gerät in einem Netzwerk umbenennen möchten, sodass es eindeutig identifiziert werden kann.

1. Geben Sie die IP-Adresse des Geräts in die Adresszeile eines Webbrowsers ein, um den integrierten HP Webserver zu öffnen.


 **HINWEIS:** Sie können auf den integrierten HP Webserver auch über die Toolbox für das HP Gerät für Windows oder das HP Dienstprogramm für Mac OS X zugreifen.

2. Öffnen Sie die Registerkarte **System**.
3. Der Standardgerätename befindet sich auf der Seite **Geräteinformationen** im Feld **Gerätstatus**. Sie können diesen Namen ändern, um das Gerät eindeutig zu identifizieren.


 **HINWEIS:** Das Vervollständigen der anderen Felder auf dieser Seite ist optional.


4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Übernehmen**, um die Änderungen zu speichern.


Verbindungsgeschwindigkeit und Duplexeinstellungen

 **HINWEIS:** Diese Informationen gelten nur für Ethernet-Netzwerke. Sie gelten nicht für drahtlose Netzwerke.

Die Verbindungsgeschwindigkeit und der Kommunikationsmodus des Druckservers müssen mit dem Netzwerk-Hub übereinstimmen. In den meisten Fällen sollte daher der automatische Modus aktiviert bleiben. Wenn Sie die Einstellungen für Verbindungsgeschwindigkeit und Duplexmodus falsch festlegen, kann das Gerät unter Umständen nicht mehr mit den anderen Geräten im Netzwerk kommunizieren. Falls Änderungen notwendig werden, nehmen Sie diese über das Bedienfeld des Geräts vor.

 **HINWEIS:** Die gewählte Einstellung muss mit der Einstellung des Netzwerkprodukts (Netzwerk-Hub, Switch, Gateway, Router oder Computer) übereinstimmen, mit dem die Verbindung hergestellt wird.

 **HINWEIS:** Wenn Sie diese Einstellungen ändern, wird das Gerät automatisch aus- und wieder eingeschaltet. Führen Sie die Änderungen nur dann aus, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet.

1. Wählen Sie die Schaltfläche Setup .
2. Blättern Sie zum Menü [Netzwerk-Setup](#), und wählen Sie es aus.
3. Wählen Sie das Menü [Verbindungsgeschw..](#)
4. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

Einstellung	Beschreibung
Automatisch	Die Konfiguration des Druckservers wird automatisch an die höchste zulässige Verbindungsgeschwindigkeit und den Kommunikationsmodus im Netzwerk angepasst.
10T Halb	10 Megabit pro Sekunde (MBit/s), Halbduplex-Betrieb

Einstellung	Beschreibung
10T Voll	10 MBit/s, Voll duplex-Betrieb
100TX Halb	100 MBit/s, Halbduplex-Betrieb
100TX Voll	100 MBit/s, Voll duplex-Betrieb

5. Wählen Sie die Schaltfläche **OK**. Das Gerät wird aus- und wieder eingeschaltet.

Toolbox für HP Gerät (Windows)

Verwenden Sie die Toolbox für das HP Gerät für Windows, um die Geräteeinstellungen auf Ihrem Computer anzuzeigen oder zu ändern. Mit diesem Tool können Sie den integrierten HP Webserver für das Gerät öffnen.



HINWEIS: Dieses Tool steht nur zur Verfügung, wenn Sie bei Installation des Geräts alle installierbaren Funktionen ausgewählt haben.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**, und klicken Sie auf die Option **Programme**.
2. Klicken Sie auf die HP Gerätegruppe und anschließend auf die Option **Toolbox für HP Gerät**.

Registerkarte oder Bereich	Beschreibung
Status (Registerkarte) Stellt Produkt-, Status- und Konfigurationsinformationen zur Verfügung.	<ul style="list-style-type: none">• Gerätestatus: Zeigt den Gerätestatus und die ungefähr verbleibende Gebrauchsdauer für das HP Verbrauchsmaterial in Prozent an.• Verbrauchsmaterial-Status: Zeigt die ungefähr verbleibende Gebrauchsdauer des HP Verbrauchsmaterials in Prozent an. Die tatsächlich verbleibende Gebrauchsdauer kann variieren. Halten Sie einen Verbrauchsmaterialersatz zum Einsatz bei nachlassender Druckqualität bereit. Das Verbrauchsmaterial muss nur dann ersetzt werden, wenn die Druckqualität nachlässt.• Gerätekonfiguration: Zeigt die Informationen der Produktkonfigurationsseite an.• Netzwerkübersicht: Zeigt die Informationen der Netzwerkkonfigurationsseite an.• Berichte: Hiermit können Sie die von Ihrem Produkt erstellten Konfigurations- und Verbrauchsmaterial-Statusseiten drucken.• Farbverbrauchsprotokoll: Öffnet ein Protokoll, das den Benutzernamen, den Anwendungsnamen und Informationen zum Farbverbrauch (nach Druckauftrag gestaffelt) enthält.• Ereignisprotokoll: Zeigt eine Liste aller Produktereignisse und -fehler an.• Schaltfläche Support: Mit dieser Schaltfläche kann auf die Supportseite für den Drucker zugegriffen werden.• Schaltfläche Shop für Verbrauchsmaterial: Diese Schaltfläche stellt eine Verknüpfung zu der Seite dar, auf der Sie Verbrauchsmaterial für das Gerät bestellen können.

Registerkarte oder Bereich	Beschreibung
System (Registerkarte) Ermöglicht die Konfiguration des Produkts über Ihren Computer.	<ul style="list-style-type: none"> • Geräteinformationen: Hiermit werden grundlegende Geräte- und Herstellerinformationen angezeigt. • Papier-Setup: Hiermit können Sie die Voreinstellungen des Produkts für die Papierzuführung ändern. • Druckqualität: Hiermit können Sie die Standardeinstellungen des Produkts für die Druckqualität ändern. Dazu gehören auch die Kalibrierungseinstellungen. • Druckdichte: Hiermit können Sie die Kontraste sowie die hellen, mittleren und dunklen Farbtöne für die einzelnen Verbrauchsmaterialien ändern. • Papiersorten: Hiermit können Sie Druckmodi festlegen, die den vom Gerät unterstützten Papiersorten entsprechen. • System-Setup: Hiermit können Sie die standardmäßigen Systemeinstellungen für das Produkt ändern. • Service: Hiermit können Sie den Reinigungsvorgang für das Produkt starten. • Gerätesicherheit: Hiermit können Sie das Gerätekenwort einrichten oder ändern. • Schaltfläche Support: Mit dieser Schaltfläche kann auf die Supportseite für den Drucker zugegriffen werden. • Schaltfläche Shop für Verbrauchsmaterial: Diese Schaltfläche stellt eine Verknüpfung zu der Seite dar, auf der Sie Verbrauchsmaterial für das Gerät bestellen können. <p>HINWEIS: Die Registerkarte System kann durch ein Kennwort geschützt werden. Wenn sich das Gerät in einem Netzwerk befindet, sprechen Sie sich immer erst mit dem Administrator ab, bevor Sie Einstellungen auf dieser Registerkarte ändern.</p>
Druck (Registerkarte) Hiermit können Sie die Standarddruckeinstellungen über den Computer ändern.	<ul style="list-style-type: none"> • Drucken: Ändern der Standarddruckeinstellungen des Produkts, z.B. Anzahl der Kopien und Papierausrichtung. Dabei handelt es sich um dieselben Optionen, die auch auf dem Bedienfeld verfügbar sind. • PCL5c: Anzeigen und Ändern der PCL5c-Einstellungen. • PostScript: Anzeigen und Ändern der PS-Einstellungen.
Register Netzwerk Hier können Sie Netzwerkeinstellungen über Ihren Computer ändern.	Netzwerkadministratoren können auf dieser Registerkarte die Netzwerkeinstellungen für das Produkt festlegen, wenn dieses an ein IP-basiertes Netzwerk angeschlossen ist. Diese Registerkarte wird nicht angezeigt, wenn das Produkt direkt an einen Computer angeschlossen ist.
Registerkarte HP Web-Services	Verwenden Sie diese Registerkarte im Zusammenhang mit Web-Tools.

HP Dienstprogramm (Mac OS X)

Verwenden Sie das HP Dienstprogramm für Mac OS X, um die Geräteeinstellungen auf Ihrem Computer anzuzeigen oder zu ändern. Mit diesem Tool können Sie den integrierten HP Webserver für das Gerät öffnen.

Sie können das HP Dienstprogramm nutzen, wenn das Gerät über ein USB-Kabel angeschlossen oder mit einem TCP/IP-Netzwerk verbunden ist.

Öffnen des HP Dienstprogramms

▲ Klicken Sie im Dock auf **HP Dienstprogramm**.

- Oder -

Klicken Sie unter **Programme** auf **Hewlett Packard** und anschließend auf **HP Dienstprogramm**.

Funktionen des HP Dienstprogramms


Führen Sie mit der Software des HP Dienstprogramms die folgenden Aufgaben aus:


- Rufen Sie Informationen zum Status der Verbrauchsmaterialien ab.
- Rufen Sie Informationen zum Produkt, wie die Firmware-Version oder die Seriennummer, ab.
- Drucken Sie eine Konfigurationsseite.
- Konfigurieren Sie den Papiertyp und das Papierformat für das Fach.
- Übermitteln Sie Dateien und Schriftarten vom Computer zum Gerät.
- Führen Sie eine Aktualisierung der Geräte-Firmware aus.
- Rufen Sie die Farbverbrauchsseite auf.

HP Web Jetadmin

HP Web Jetadmin ist ein preisgekröntes, branchenführendes Tool für die effiziente Verwaltung von vielfältigen vernetzten HP Geräten, darunter Drucker, Multifunktionsprodukte und Geräte für digitales Senden. Diese Komplettlösung ermöglicht Ihnen die Remote-Installation, -Überwachung, -Verwaltung, -Fehlersuche und -Sicherung Ihrer Druck- und Imaging-Umgebung. So steigern Sie die Produktivität Ihres Unternehmens, indem Sie Zeit sparen, Kosten kontrollieren und Ihre Investitionen schützen.

HP Web Jetadmin Updates werden regelmäßig zur Verfügung gestellt, um Unterstützung für spezifische Gerätefunktionen bereitzustellen. Weitere Informationen zu Updates erhalten Sie, indem Sie auf der Seite www.hp.com/go/webjetadmin auf den Link **Self Help and Documentation** (Selbsthilfe und Dokumentation) klicken.

 **HINWEIS:** Zur Unterstützung bestimmter Gerätefunktionen können in HP Web Jetadmin Geräte-Plugins installiert werden.

 **HINWEIS:** Browser müssen Java-fähig sein. Web Jetadmin wird von Mac OS X nicht unterstützt.

Sicherheitsfunktionen des Geräts


Das Gerät unterstützt Sicherheitsstandards und empfohlene Protokolle, mit denen Sie das Gerät sichern, kritische Informationen in ihrem Netzwerk schützen und die Überwachung und Verwaltung des Geräts vereinfachen können.

Genauere Informationen zu den sicheren Imaging- und Drucklösungen von HP finden Sie unter www.hp.com/go/secureprinting. Die Site bietet Links zu Whitepaper- und FAQ-Dokumenten, die sich mit Sicherheitsmerkmalen beschäftigen.


Festlegen oder Ändern des Gerätekeywords

Legen Sie über den integrierten HP Webserver ein Kennwort fest, oder ändern Sie ein vorhandenes Kennwort für ein Gerät in einem Netzwerk.

1. Geben Sie die IP-Adresse des Geräts in die Adresszeile eines Webbrowsers ein, um den integrierten HP Webserver zu öffnen.

 **HINWEIS:** Sie können auf den integrierten HP Webserver auch über die Toolbox für das HP Gerät für Windows oder das HP Dienstprogramm für Mac OS X zugreifen.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen** und anschließend auf den Link **Sicherheit**.

 **HINWEIS:** Wenn bereits ein Kennwort eingerichtet wurde, werden Sie dazu aufgefordert, dieses Kennwort einzugeben. Geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie dann auf **Übernehmen**.


3. Geben Sie das neue Kennwort in die Felder **Neues Kennwort** und **Kennwort überprüfen** ein.
4. Klicken Sie unten im Fenster auf **Übernehmen**, um das Kennwort zu speichern.

Energiespareinstellungen

Drucken im EconoMode


Dieses Gerät ist mit einer EconoMode-Option zum Drucken von Dokumententwürfen ausgestattet. Mithilfe von EconoMode kann Toner eingespart werden. Allerdings wird auch die Druckqualität vermindert.

HP rät von einer ständigen Verwendung der EconoMode-Funktion ab. Wenn EconoMode durchgehend verwendet wird, hält der Toner möglicherweise länger als die mechanischen Teile in der Tonerpatrone. Wenn sich die Druckqualität verschlechtert und nicht mehr annehmbar ist, sollten Sie die Tonerpatrone ersetzen.

 **HINWEIS:** Diese Funktion steht mit dem PCL 6-Druckertreiber für Windows zur Verfügung. Wenn Sie diesen Treiber nicht benutzen, können Sie die Funktion aktivieren, indem Sie den integrierten HP Webserver verwenden.


1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Produkt aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder die Schaltfläche **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
4. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **EconoMode**.

Festlegen der Bereitschaftseinstellung

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - System-Setup
 - Energieeinstellungen
 - Bereitschaftseinstellungen
3. Wählen Sie die Zeit für die Bereitschaftseinstellung.

 **HINWEIS:** Der Standardwert ist 15 Minuten.

Einrichten der Zeit zum automatischen Herunterfahren

1. Berühren Sie auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche Setup .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - System-Setup
 - Energieeinstellungen

- [Automatisches Einschalten defekt](#)
 - [Ausschaltverzögerung](#)
3. Wählen Sie die Zeit für die Verzögerung beim Herunterfahren aus.



HINWEIS: Der Standardwert ist 30 Minuten.

4. Das Gerät beendet den Modus zum automatischen Herunterfahren automatisch, wenn es Jobs empfängt oder wenn Sie eine Schaltfläche auf dem Bedienfeld drücken. Sie können die Ereignisse ändern, die zur Aktivierung des Geräts führen. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
- [System-Setup](#)
 - [Energieeinstellungen](#)
 - [Automatisches Einschalten defekt](#)
 - [Aktivierungsereignisse](#)

Wählen Sie zum Deaktivieren eines Aktivierungsereignisses das Ereignis aus, und wählen Sie anschließend die Option [Nein](#).


Drucken nach Ablauf der geschätzten Gebrauchsdauer einer Tonerpatrone

Benachrichtigungen bezüglich des Verbrauchsmaterials werden auf dem Bedienfeld des Geräts, in Desktop-Warnmeldungen, Softwareanwendungen und Netzwerkwarnmeldungen angezeigt.

Meldung **<Verbrauchsmaterial> bald leer** – wobei <Verbrauchsmaterial> für die Farbtonerpatrone steht: Das Gerät zeigt an, wenn ein Verbrauchsmaterial zur Neige geht. Die tatsächliche verbleibende Gebrauchsdauer der Patrone kann variieren. Besorgen Sie eine Ersatztonerpatrone für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert. Das Verbrauchsmaterial muss derzeit nicht ausgetauscht werden.

Meldung **<Verbrauchsmaterial> fast leer** – wobei <Verbrauchsmaterial> für die Farbtonerpatrone steht: Das Gerät zeigt an, wenn der Füllstand von Verbrauchsmaterial sehr niedrig ist. Die tatsächliche verbleibende Gebrauchsdauer der Patrone kann variieren. Besorgen Sie eine Ersatztonerpatrone für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert. Das Verbrauchsmaterial muss derzeit nicht ausgetauscht werden, außer der Drucker liefert keine akzeptable Druckqualität mehr. Sobald ein HP Verbrauchsmaterial **fast leer** ist, erlischt für das Verbrauchsmaterial die von HP gewährte Garantie für den Premiumschutz.


Die Druckqualität kann durch die Verwendung einer Tonerpatrone, die das Ende ihrer geschätzten Gebrauchsdauer erreicht hat, beeinträchtigt werden. Das Verbrauchsmaterial muss zu diesem Zeitpunkt nur dann ersetzt werden, wenn die Druckqualität nachlässt.

 **HINWEIS:** Mit der Einstellung [Fortfahren](#) können Sie den Druckvorgang auch bei sehr niedrigem Füllstand und ohne Eingreifen des Benutzers fortsetzen. Dies kann jedoch zu mangelhaften Druckergebnissen führen.

Aktivieren oder Deaktivieren der Einstellungen für den Status „fast leer“

 **HINWEIS:** Dieser Abschnitt betrifft nur das Modell HP LaserJet Pro 200 Color M276nw MFP.

Sie können die Standardeinstellungen jederzeit aktivieren oder deaktivieren. Beim Einsetzen einer neuen Tonerpatrone müssen die Einstellungen nicht erneut aktiviert werden.

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup System-Setup
- [Verbrauchsmaterialeinstellungen](#)

- [Patrone Schwarz](#) oder [Farbpatronen](#)
 - [Sehr niedrige Einstellung](#)
- 3.** Folgende Optionen stehen zur Verfügung:
- Wählen Sie die Option [Fortfahren](#) aus, um eine Warnmeldung zu erhalten, wenn die Tonerpatrone fast leer ist, der Druckvorgang jedoch fortgesetzt werden soll.
 - Wählen Sie die Option [Stopp](#) aus, wenn der Druckvorgang (einschließlich Faxdruck) so lange unterbrochen werden soll, bis die Tonerpatrone ausgetauscht wurde.
 - Wählen Sie die Option [Aufforderung](#) (die Standardoption) aus, wenn der Druckvorgang (einschließlich Faxdruck) unterbrochen und eine Aufforderung zum Austausch der Tonerpatrone angezeigt werden soll. Sie können die Aufforderung bestätigen und den Druckvorgang fortsetzen. Der Kunde kann auswählen, ob die Aufforderung nach 100 Seiten, 200 Seiten, 300 Seiten, 400 Seiten oder nie erfolgen soll. Die Standardeinstellung lautet 100 Seiten. Diese Option wird Kunden zur Vereinfachung bereitgestellt und ist kein Hinweis, dass die Druckqualität dieser Seiten akzeptabel ist.
 - Wählen Sie nur im Menü [Farbpatronen](#) die Option [Schwarz drucken](#) aus, um eine Warnmeldung zu erhalten, wenn die Tonerpatrone fast leer ist, der Druckvorgang jedoch in Schwarzweiß fortgesetzt werden soll.

Wenn die Option [Stopp](#) eingestellt ist, besteht die Möglichkeit, dass Faxe nach dem Installieren einer neuen Druckpatrone nicht gedruckt werden, sofern das Produkt während der Unterbrechung des Druckvorgangs mehr Faxe empfangen hat, als der Speicher aufnehmen konnte.

Wenn die Option [Aufforderung](#) eingestellt ist, besteht die Möglichkeit, dass Faxe nach dem Installieren einer neuen Druckpatrone nicht gedruckt werden, sofern das Produkt, während es auf die Bestätigung der Aufforderung wartet, mehr Faxe empfangen hat, als der Speicher aufnehmen konnte.

Sobald ein HP Verbrauchsmaterial **fast leer** ist, erlischt für das Verbrauchsmaterial die von HP gewährte Garantie für den Premiumschutz. Mängel bei der Druckqualität oder Schäden an der Patrone, die auftreten, wenn ein HP Verbrauchsmaterial fast leer ist und mit Hilfe der Option [Fortfahren](#) weiter verwendet wird, werden von der HP Gewährleistung für Tonerpatronen nicht abgedeckt.

Lagern und Recycling von Verbrauchsmaterial

Recycling von Verbrauchsmaterial

Um eine HP Originaltonerpatrone dem Recycling zuzuführen, legen Sie die verbrauchte Druckpatrone in den Karton des neuen Zubehörs. Senden Sie das verbrauchte Material unter Verwendung des beigefügten Rücksendeetiketts zum Recycling an HP zurück. Vollständige Informationen finden Sie im Recyclingleitfaden, der jedem neuen HP Zubehör beigefügt ist.

Aufbewahrung von Tonerpatronen

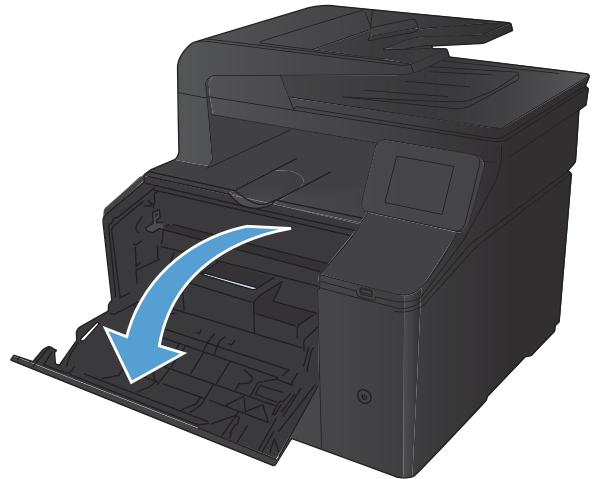
Nehmen Sie die Tonerpatrone erst unmittelbar vor dem Gebrauch aus der Verpackung.

 **ACHTUNG:** Um eine Beschädigung der Tonerpatrone zu vermeiden, setzen Sie sie niemals länger als einige Minuten dem Licht aus.

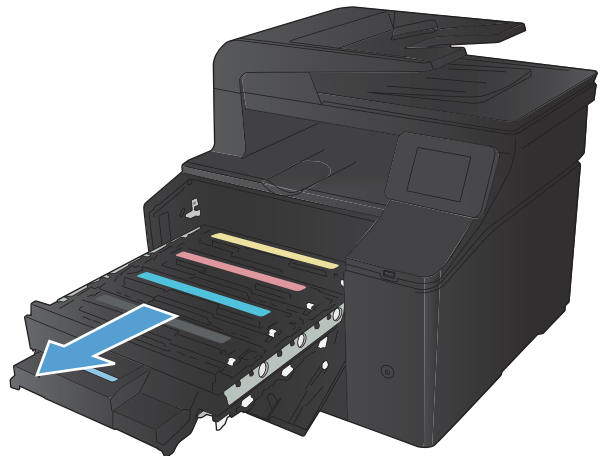
Anleitungen für den Austausch

Austauschen der Tonerpatronen

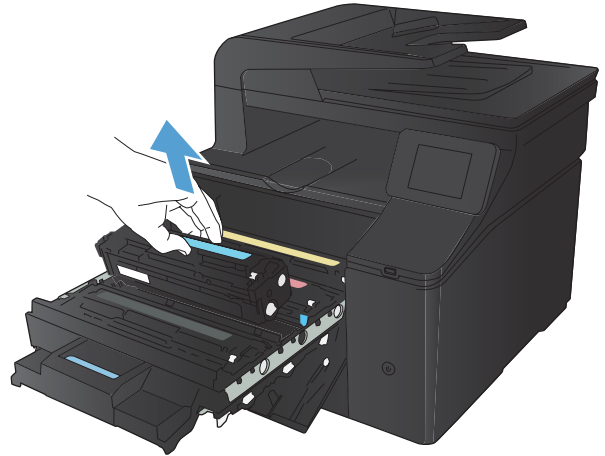
1. Öffnen Sie die vordere Klappe.



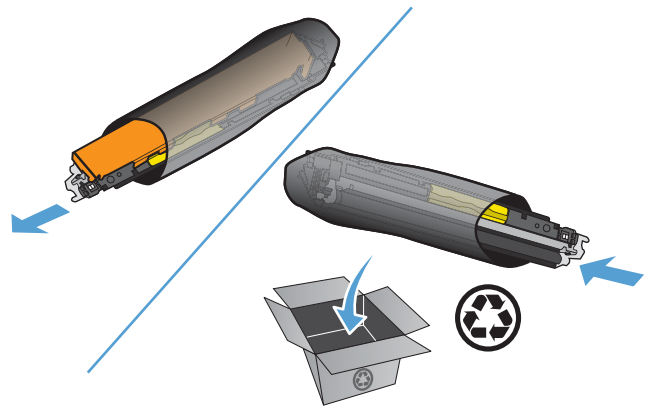
2. Ziehen Sie das Tonerpatronenfach heraus.



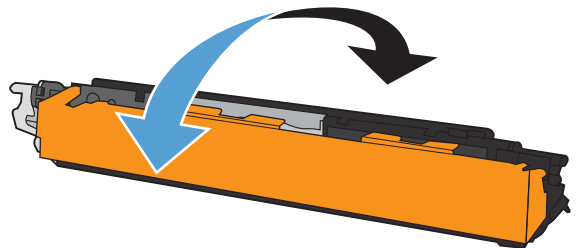
3. Fassen Sie die Tonerpatrone am Griff, und heben Sie sie gerade nach oben heraus.



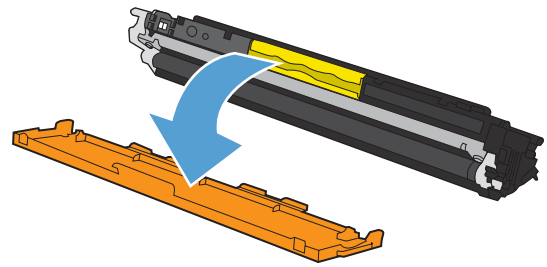
4. Nehmen Sie die neue Tonerpatrone aus der Verpackung.



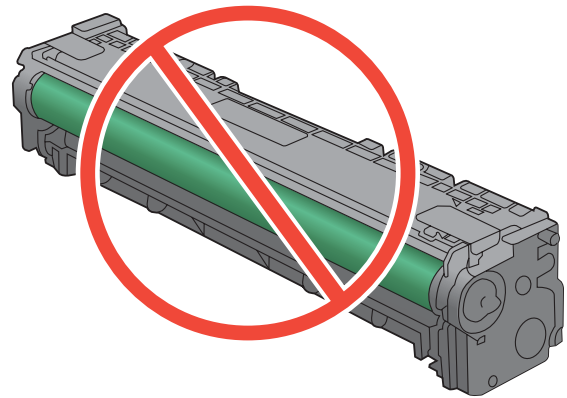
5. Bewegen Sie die Tonerpatrone vorsichtig vor und zurück, um den Toner gleichmäßig in der Patrone zu verteilen.



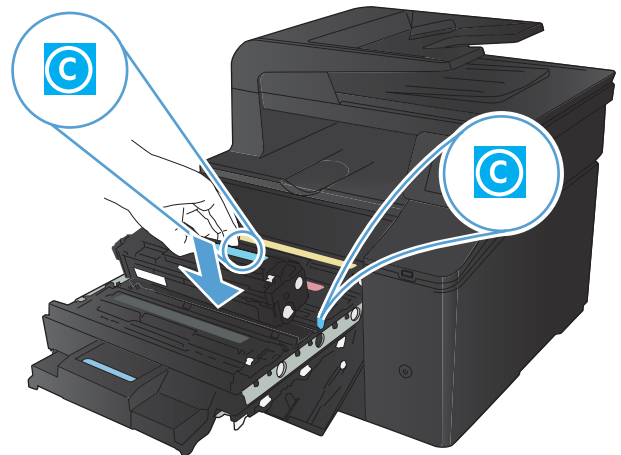
6. Entfernen Sie den Kunststoffschutz von der Unterseite der neuen Tonerpatrone.



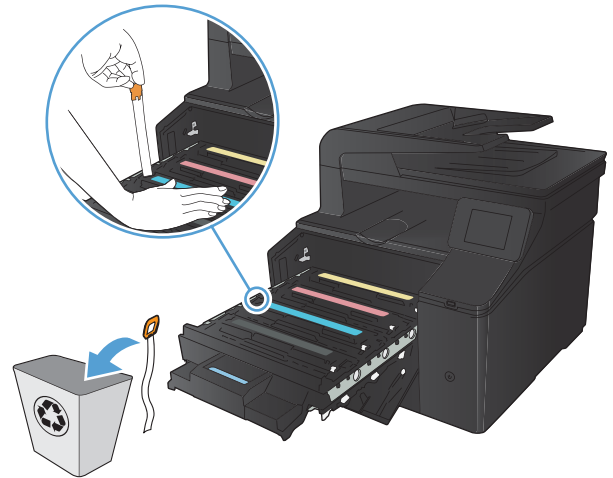
7. Berühren Sie auf keinen Fall die Bildtrommel an der Unterseite der Tonerpatrone. Fingerabdrücke auf der Bildtrommel können die Druckqualität beeinträchtigen.



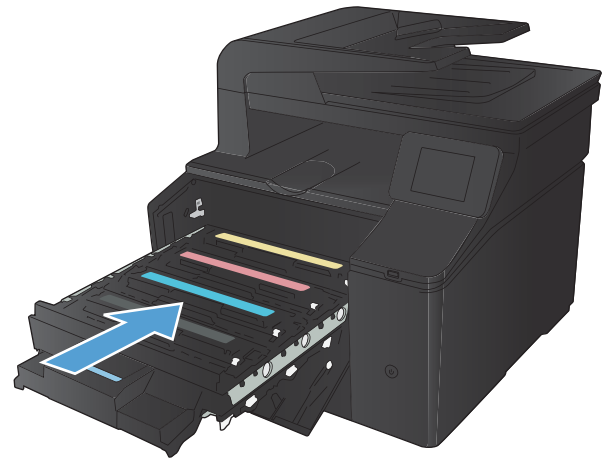
8. Setzen Sie die neue Tonerpatrone in das Gerät ein.



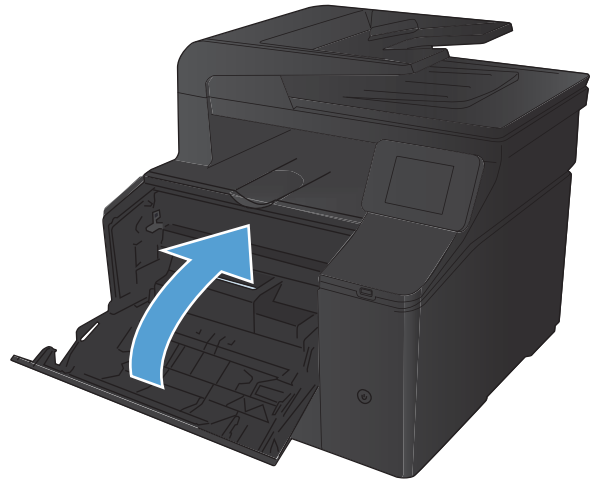
9. Ziehen Sie die Lasche auf der linken Seite der Tonerpatrone gerade nach oben, bis die Schutzfolie vollständig entfernt ist. Die Schutzfolie wird nicht mehr benötigt.



10. Schließen Sie das Tonerpatronenfach.



11. Schließen Sie die vordere Klappe.




12. Legen Sie die gebrauchte Tonerpatrone und die Kunststoffschutzabdeckung in den Karton, in dem die neue Tonerpatrone verpackt war. Befolgen Sie zum Recycling die Anleitung, die der Verpackung beiliegt.


Aktualisieren der Firmware

HP bietet regelmäßige Firmware-Aktualisierungen an. Sie können die Firmware-Aktualisierungen manuell herunterladen, oder automatische Firmware-Aktualisierungen für das Gerät einrichten.

Manuelles Aktualisieren der Firmware

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld im Home-Bildschirm die Schaltfläche Setup .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [Service](#)
 - [LaserJet Update](#)
 - [Jetzt nach Updates suchen](#)
3. Berühren Sie die Schaltfläche [Ja](#), damit das Gerät nach Firmware-Aktualisierungen sucht. Wenn eine Aktualisierung gefunden wird, wird der Aktualisierungsvorgang gestartet.

Einrichten von automatischen Firmware-Aktualisierungen durch das Gerät

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld im Home-Bildschirm die Schaltfläche Setup .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [Service](#)
 - [LaserJet Update](#)
 - [Updates verwalten](#)
 - [Aufforderung vor der Installation](#)
3. Berühren Sie die Option [Automatisch installieren](#).

8 Beheben von Problemen

- [Checkliste für die Fehlersuche](#)
- [Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen](#)
- [Hilfesystem zum Bedienfeld](#)
- [Interpretieren von Bedienfeldmeldungen](#)
- [Das Papier wird falsch eingezogen oder staut sich](#)
- [Beseitigen von Papierstaus](#)
- [Verbesserung der Druckqualität](#)
- [Lösen von Problemen mit der Kopierqualität](#)
- [Lösen von Problemen mit der Scanqualität](#)
- [Lösen von Problemen mit der Faxqualität](#)
- [Das Gerät druckt nicht oder nur langsam](#)
- [Beheben von Fehlern beim Neudruck über USB](#)
- [Beheben von Direktverbindungsproblemen](#)
- [drahtgebundene Netzwerkprobleme lösen](#)
- [Beheben von Problemen mit dem drahtlosen Netzwerk](#)
- [Beheben von Problemen mit der Gerätesoftware unter Windows](#)
- [Beheben von Problemen mit der Gerätesoftware unter Mac OS X](#)
- [Entfernen von Software \(Windows\)](#)
- [Entfernen von Software \(Mac OS X\)](#)

Checkliste für die Fehlersuche

Führen Sie die Schritte in der Liste aus, wenn Sie ein Problem mit dem Produkt beheben möchten.

- [Schritt 1: Prüfen, ob das Produkt eingeschaltet ist](#)
- [Schritt 2: Überprüfen des Bedienfelds auf Fehlermeldungen](#)
- [Schritt 3: Testen der Druckfunktion](#)
- [Schritt 4: Testen der Kopierfunktion](#)
- [Schritt 5: Testen der Faxfunktion – Senden](#)
- [Schritt 6: Testen der Faxfunktion – Empfangen](#)
- [Schritt 7: Versuchen Sie, einen Druckjob von einem Computer aus zu senden.](#)
- [Schritt 8: Testen der Neudruckfunktion über USB](#)


Schritt 1: Prüfen, ob das Produkt eingeschaltet ist

1. Vergewissern Sie sich, dass das Produkt angeschlossen und eingeschaltet ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel am Produkt und an der Steckdose angeschlossen ist.
3. Prüfen Sie die Stromquelle, indem Sie das Netzkabel an einer anderen Steckdose anschließen.
4. Wenn sich die Motoren des Geräts nicht drehen, stellen Sie sicher, dass die Tonerpatronen installiert und sämtliche Klappen geschlossen sind. Auf dem Bedienfeld werden Meldungen angezeigt, die auf diese Probleme hinweisen.
5. Wenn sich der Motor des Vorlageneinzugs nicht dreht, öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs, und entfernen Sie ggf. vorhandenes Verpackungsmaterial oder Klebeband.
6. Wenn die Scannerlampe während des Kopier-, Scan- oder Faxvorgangs nicht leuchtet, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

Schritt 2: Überprüfen des Bedienfelds auf Fehlermeldungen

Auf dem Bedienfeld sollte der Bereitschaftsmodus angezeigt werden. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, beheben Sie das Problem.

Schritt 3: Testen der Druckfunktion

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld im Home-Bildschirm die Schaltfläche Setup .
2. Öffnen Sie das Menü **Berichte**, und wählen Sie anschließend die Option **Konfigurationsbericht** aus, um den Bericht zu drucken.
3. Wenn der Bericht nicht gedruckt wird, stellen Sie sicher, dass Papier in das Fach eingelegt ist, und sehen Sie dann auf dem Bedienfeld nach, ob ein Papierstau gemeldet wird.




HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass das Papier im Fach den Spezifikationen für dieses Produkt entspricht.


Schritt 4: Testen der Kopierfunktion

1. Legen Sie die Konfigurationsseite in den Vorlageneinzug ein, und erstellen Sie anschließend eine Kopie. Wenn das Papier nicht gleichmäßig durch den Vorlageneinzug gezogen wird, müssen möglicherweise die Walzen des Vorlageneinzugs und die Abtrennung gereinigt werden. Stellen Sie sicher, dass das Papier den Spezifikationen für dieses Gerät entspricht.
2. Legen Sie die Konfigurationsseite auf das Scannerglas, und erstellen Sie anschließend eine Kopie.
3. Wenn die Druckqualität der Kopien nicht akzeptabel ist, reinigen Sie das Vorlagenglas und den schmalen Glasstreifen.

Schritt 5: Testen der Faxfunktion – Senden

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld im Home-Bildschirm die Schaltfläche Setup .
2. Öffnen Sie das Menü **Service** und anschließend das Menü **Fax-Service**. Berühren Sie die Schaltfläche **Fax testen**, um die Faxfunktion zu testen.
3. Berühren Sie auf dem Bedienfeld die Schaltfläche **Faxen** und anschließend die Schaltfläche **Faxvorgang starten**.

Schritt 6: Testen der Faxfunktion – Empfangen

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld im Home-Bildschirm die Schaltfläche Setup .
2. Öffnen Sie das Menü **Service** und anschließend das Menü **Fax-Service**. Berühren Sie die Schaltfläche **Fax testen**, um die Faxfunktion zu testen.
3. Senden Sie mit einem anderen Faxgerät ein Fax an das Produkt.
4. Wenn das Produkt kein Fax empfängt, stellen Sie sicher, dass nicht zu viele Telefongeräte am Produkt angeschlossen und alle vorhandenen Telefongeräte in der richtigen Reihenfolge angeschlossen sind.
5. Überprüfen Sie die Faxeinstellungen des Produkts, und konfigurieren Sie sie erneut.
6. Deaktivieren Sie die Funktion **Empfang privat**.


Schritt 7: Versuchen Sie, einen Druckjob von einem Computer aus zu senden.

1. Senden Sie aus einem Textverarbeitungsprogramm einen Druckjob an das Produkt.
2. Wenn der Job nicht gedruckt wird, stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Druckertreiber ausgewählt haben.
3. Deinstallieren Sie die Produktsoftware, und installieren Sie sie anschließend neu.

Schritt 8: Testen der Neudruckfunktion über USB


1. Speichern Sie ein PDF-Dokument oder ein JPEG-Foto auf einem USB-Flash-Laufwerk, und schließen Sie es am entsprechenden Anschluss auf der Vorderseite des Produkts an.
2. Das Menü **USB-Flash-Laufwerk** wird geöffnet. Versuchen Sie, das Dokument oder Foto auszudrucken.
3. Wenn keine Dokumente angezeigt werden, versuchen Sie es mit einem anderen USB-Flash-Laufwerktyp erneut.

Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen

1. Berühren Sie auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche Setup .
2. Blättern Sie zum Menü [Service](#), und wählen Sie es aus.
3. Blättern Sie zur Schaltfläche [Standards wiederherst.](#), und berühren Sie sie. Berühren Sie dann die Schaltfläche [OK](#).

Das Produkt wird automatisch neu gestartet.


Hilfesystem zum Bedienfeld

Das Produkt verfügt über ein integriertes Hilfesystem, in dem die Verwendung der einzelnen Bildschirme erläutert wird. Berühren Sie zum Öffnen des Hilfesystems die Schaltfläche Hilfe  oben rechts auf dem Bildschirm.

Bei einigen Bildschirmen wird ein globales Menü geöffnet, in dem Sie nach bestimmten Themen suchen können. Durchsuchen Sie die Menüstruktur mit Hilfe der Menüschriftflächen.

Einige Hilfe-Bildschirme enthalten Animationen, die Sie Schritt für Schritt durch Vorgehensweisen wie das Beseitigen von Papierstaus führen.

Bei Bildschirmen mit Einstellungen für einzelne Jobs wird ein Hilfethema angezeigt, in dem die Optionen für diesen Bildschirm erläutert werden.

Wenn Sie eine Fehler- oder Warnmeldung erhalten, berühren Sie die Schaltfläche Hilfe , um eine Meldung anzuzeigen, in der das Problem beschrieben wird. Die Meldung enthält außerdem Anweisungen, die zur Problemlösung beitragen.

Interpretieren von Bedienfeldmeldungen

Meldungstypen des Bedienfeldes

Die Bedienfeldmeldungen zeigen den aktuellen Gerätestatus an oder weisen auf Situationen hin, die möglicherweise das Ergreifen von Maßnahmen erfordern.

Mitteilungen und Warnmeldungen werden nur vorübergehend angezeigt und müssen möglicherweise bestätigt werden, indem Sie auf die Taste **OK** drücken, um den Job fortzusetzen, oder auf die Taste „Abbrechen **X**“, um den Job abzubrechen. Bei bestimmten Warnmeldungen wird der Auftrag unter Umständen nicht beendet, oder die Druckqualität könnte beeinträchtigt werden. Wenn sich die Benachrichtigung oder Warnung auf das Drucken bezieht und die Funktion zum automatischen Fortsetzen aktiviert ist, versucht das Produkt, den Druckauftrag fortzusetzen, nachdem die Meldung 10 Sekunden lang ohne Bestätigung angezeigt wurde.

Schwerwiegende Fehlermeldungen können auf eine Störung hinweisen. Unter Umständen lässt sich das Problem durch Aus- und erneutes Einschalten des Geräts beheben. Wenn ein schwerwiegender Fehler weiter besteht, muss das Produkt unter Umständen repariert werden.

Bedienfeldmeldungen

<Farbe> ersetzen

Beschreibung

Die Tonerpatrone hat das Ende ihrer Gebrauchsdauer erreicht. Das Gerät wurde vom Kunden so konfiguriert, dass es nicht mehr druckt, wenn die Patrone fast leer ist.

Empfohlene Maßnahme

Damit eine optimale Druckqualität gewährleistet wird, empfiehlt HP das Ersetzen der Tonerpatrone zu diesem Zeitpunkt. Sie können weiterhin drucken, bis Sie eine Verschlechterung der Druckqualität bemerken. Die tatsächliche Gebrauchsdauer der Patrone kann variieren. Sobald ein HP Verbrauchsmaterial **fast leer** ist, erlischt für das Verbrauchsmaterial die von HP gewährte Garantie für den Premiumschutz. Mängel bei der Druckqualität oder Schäden an der Patrone, die auftreten, wenn ein HP Verbrauchsmaterial fast leer ist und mit Hilfe der Option **Fortfahren** weiter verwendet wird, werden von der HP Gewährleistung für Tonerpatronen nicht abgedeckt.

<Farbe> inkompatibel

Beschreibung

Sie haben eine Tonerpatrone eingesetzt, die für ein anderes HP Produktmodell vorgesehen ist. Das Gerät funktioniert mit dieser Tonerpatrone möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Empfohlene Maßnahme

Setzen Sie die richtige Tonerpatrone für dieses Gerät ein.

<Farbe> nicht unterstützt Zum Fortfahren auf [OK] drücken

Beschreibung

Das Gerät hat ermittelt, dass eine Tonerpatrone nicht von HP hergestellt wurde.

Empfohlene Maßnahme

Drücken Sie zum Fortfahren auf die Taste **OK**.

Wenn Sie der Meinung sind, Originalverbrauchsmaterial von HP erworben zu haben, besuchen Sie die Website www.hp.com/go/anticounterfeit. Falls aufgrund der Verwendung von nicht unterstütztem Verbrauchsmaterial Servicemaßnahmen oder Reparaturen erforderlich sind, werden diese nicht von der HP Gewährleistung abgedeckt.

10.X00Y Verbrauchsmaterialfehler

Beschreibung

Der Speicherchip für eine der Tonerpatronen fehlt oder kann nicht gelesen werden.

- 10.0000 = Fehler im Speicherchip für Schwarz
- 10.0001 = Fehler im Speicherchip für Zyan
- 10.0002 = Fehler im Speicherchip für Magenta
- 10.0003 = Fehler im Speicherchip für Gelb
- 10.1000 = Speicherchip für Schwarz fehlt
- 10.1001 = Speicherchip für Zyan fehlt
- 10.1002 = Speicherchip für Magenta fehlt
- 10.1003 = Speicherchip für Gelb fehlt

Empfohlene Maßnahme

Setzen Sie die Tonerpatrone wieder ein.

Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.

Wenn die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Tonerpatrone aus.

49 Fehler, Ein- & ausschalt

Beschreibung

Der Drucker hat einen internen Fehler festgestellt.

Empfohlene Maßnahme

Schalten Sie das Produkt aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, schalten Sie das Produkt wieder ein und lassen Sie es die Initialisierung durchführen.

Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie das Produkt ein.

Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

50.x Fixierfehler

Beschreibung

Der Drucker hat einen Fehler in der Fixiereinheit festgestellt.

Empfohlene Maßnahme

Schalten Sie das Produkt aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, schalten Sie das Produkt wieder ein und lassen Sie es die Initialisierung durchführen.

Schalten Sie das Produkt aus, warten Sie mindestens 25 Minuten, und schalten Sie es dann wieder ein.

Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie das Produkt ein.

Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

51.XX Fehler

Beschreibung

Ein interner Hardwarefehler ist aufgetreten.

Empfohlene Maßnahme

Schalten Sie das Produkt aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, schalten Sie das Produkt wieder ein und lassen Sie es die Initialisierung durchführen.

Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie das Produkt ein.

Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

54.XX Fehler

Beschreibung

Das Produkt hat einen Fehler bei einem der internen Sensoren festgestellt.

Empfohlene Maßnahme

Schalten Sie das Produkt aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, schalten Sie das Produkt wieder ein und lassen Sie es die Initialisierung durchführen.

Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie das Produkt ein.

Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

55.X Fehler

Beschreibung

Der Drucker hat einen internen Fehler festgestellt.

Empfohlene Maßnahme

Schalten Sie das Produkt aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, schalten Sie das Produkt wieder ein und lassen Sie es die Initialisierung durchführen.

Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie das Produkt ein.

Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

57 Lüfterfehler, Ein- & ausschalt

Beschreibung

Ein Problem mit dem internen Lüfter ist aufgetreten.

Empfohlene Maßnahme

Schalten Sie das Produkt aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, schalten Sie das Produkt wieder ein und lassen Sie es die Initialisierung durchführen.

Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie das Produkt ein.

Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

59.X Fehler

Beschreibung

Das Produkt hat einen Fehler an einem der Motoren festgestellt.

Empfohlene Maßnahme

Schalten Sie das Produkt aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, schalten Sie das Produkt wieder ein und lassen Sie es die Initialisierung durchführen.

Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie das Produkt ein.

Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

79 Fehler, Ein- & ausschalt

Beschreibung

Ein interner Firmwarefehler ist aufgetreten.

Empfohlene Maßnahme

Schalten Sie das Produkt aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, schalten Sie das Produkt wieder ein und lassen Sie es die Initialisierung durchführen.

Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie das Produkt ein.

Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

Druckfehler, drücken Sie [OK]. Erneuter Fehler: ein- und aussch.

Beschreibung

Der Drucker kann die Seite nicht verarbeiten.

Empfohlene Maßnahme

Drücken Sie auf **OK**, um mit dem Drucken des Jobs fortzufahren. Möglicherweise entspricht die Druckausgabe jedoch nicht den Erwartungen.

Wenn der Fehler weiterhin vorliegt, schalten Sie das Produkt aus und wieder ein. Senden Sie den Druckauftrag danach erneut.

Duplex manuell, Fach 1 laden, OK drücken.

Beschreibung

Die erste Seite eines manuellen Duplexdruckauftrags wurde gedruckt, und das Papier muss zum Drucken der zweiten Seite eingelegt werden.

Empfohlene Maßnahme

Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben und der oberen Kante von Ihnen wegzeigend in das angegebene Fach. Drücken Sie anschließend die Taste **OK**.

Einlegen in Fach 1 [OK] für verfügbare Medien drücken

Beschreibung

Das Fach ist leer.

Empfohlene Maßnahme

Legen Sie das Papier in das Fach ein, um den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie die Taste **OK**, um ein anderes Fach auszuwählen.

Fach 1 laden, <NORMAL> <FORMAT>/Reinigungsmodus, mit [OK] starten

Beschreibung

Das Produkt ist bereit für den Reinigungsvorgang.

Empfohlene Maßnahme

Legen Sie in Fach 1 normales Papier der angezeigten Größe ein, und drücken Sie anschließend die Taste **OK**.

Fach 1 laden, <TYP> <FORMAT>, [OK], um verfügbaren Medien zu verwenden

Beschreibung

Das Fach ist für die vom Druckjob angeforderten Papiereinstellungen (Typ und Format) nicht konfiguriert.

Empfohlene Maßnahme

Legen Sie das richtige Papier in Fach 1 ein. Oder drücken Sie die Schaltfläche **OK**, um das Papier zu verwenden, das sich zurzeit im Fach befindet.

Falsches Format in Fach 1 <Format> einlegen [OK] drücken

Beschreibung

Das Gerät hat Papier im Fach erkannt, das nicht mit der Fachkonfiguration übereinstimmt.

Empfohlene Maßnahme

Legen Sie das richtige Papier in das Fach ein, oder konfigurieren Sie es für das eingelegte Format.

Falsches Verbrauchsmat.

Beschreibung

Mehr als eine Tonerpatrone wurde in den falschen Schacht eingesetzt.

Empfohlene Maßnahme

Überprüfen Sie, ob sich die einzelnen Tonerpatronen im richtigen Schacht befinden. Die Tonerpatronen sind in der folgenden Reihenfolge eingesetzt (von vorn nach hinten): Schwarz, Cyan, Magenta, Gelb.

Fehldruck, [OK] drücken

Beschreibung

Beim Durchlauf des Papiers im Gerät ist eine Verzögerung aufgetreten.

Empfohlene Maßnahme

Drücken Sie die Taste **OK**, um die Meldung zu löschen.

Probieren Sie die folgenden Lösungen aus, um das Problem zu verhindern:

1. Passen Sie die Papierführungen im Fach an. Stellen Sie sicher, dass die vordere Papierführung das Papier gegen die hintere Kante des Fachs drückt.
2. Verwenden Sie Papier, das den Spezifikationen von HP entspricht. Bewahren Sie das Papier in der ungeöffneten Originalverpackung auf.
3. Verwenden Sie das Gerät in einer Umgebung, die den Umgebungsspezifikationen für das Gerät entspricht.

Gebr. Material in Verw.

Beschreibung

Sie verwenden mehrere Tonerpatronen, die während der Verwendung in einem Gerät den unteren Standardwert des Füllstands erreicht haben.

Empfohlene Maßnahme

Der Druckvorgang kann fortgesetzt werden, es empfiehlt sich jedoch, zusätzliches Verbrauchsmaterial vorrätig zu haben.

Gebrauchte <Farbe> in Verwendung

Beschreibung

Sie verwenden eine Tonerpatrone, die während der Verwendung in einem Gerät den unteren Standardwert des Füllstands erreicht hat.

Empfohlene Maßnahme

Der Druckvorgang kann fortgesetzt werden, es empfiehlt sich jedoch, zusätzliches Verbrauchsmaterial vorrätig zu haben.

Gelb in falscher Position

Beschreibung

Die Tonerpatrone wurde in den falschen Schacht eingesetzt.

Empfohlene Maßnahme

Überprüfen Sie, ob sich die einzelnen Tonerpatronen im richtigen Schacht befinden. Die Tonerpatronen sind in der folgenden Reihenfolge eingesetzt (von vorn nach hinten): Schwarz, Cyan, Magenta, Gelb.

Gerätefehler [OK] drücken

Beschreibung

Ein interner Fehler ist aufgetreten.

Empfohlene Maßnahme

Drücken Sie die Taste **OK**, um den Auftrag fortzusetzen.

Hintere Klappe offen

Beschreibung

Die hintere Klappe des Produkts ist offen.

Empfohlene Maßnahme

Schließen Sie die Klappe.

HP Original-Verbrauchsmaterial eingesetzt

Beschreibung

HP Original-Verbrauchsmaterial wurde eingesetzt.

Empfohlene Maßnahme

Keine Aktion erforderlich.

Klappe offen

Beschreibung

Die vordere Klappe des Produkts ist offen.

Empfohlene Maßnahme

Schließen Sie die Klappe.

Magenta in falscher Position

Beschreibung

Die Tonerpatrone wurde in den falschen Schacht eingesetzt.

Empfohlene Maßnahme

Überprüfen Sie, ob sich die einzelnen Tonerpatronen im richtigen Schacht befinden. Die Tonerpatronen sind in der folgenden Reihenfolge eingesetzt (von vorn nach hinten): Schwarz, Cyan, Magenta, Gelb.

Magenta-Patrone fast leer

Beschreibung

Die Tonerpatrone ist fast leer.

Empfohlene Maßnahme

Der Druckvorgang kann fortgesetzt werden, es empfiehlt sich jedoch, zusätzliches Verbrauchsmaterial vorrätig zu haben.

Niedriger Tintenstand Gelb

Beschreibung

Die Tonerpatrone ist leer. Eine vom Kunden konfigurierbare Option bei diesem Gerät ist „Aufforderung, mich nach 100 Seiten, 200 Seiten, 300 Seiten, 400 Seiten oder nie zu erinnern“. Diese Option wird Kunden zur Vereinfachung bereitgestellt und ist kein Hinweis, dass die Druckqualität dieser Seiten akzeptabel ist.

Empfohlene Maßnahme

Damit eine optimale Druckqualität gewährleistet wird, empfiehlt HP das Ersetzen der Tonerpatrone zu diesem Zeitpunkt. Sie können weiterhin drucken, bis Sie eine Verschlechterung der Druckqualität bemerken. Die tatsächliche Gebrauchsdauer der Patrone kann variieren.

Sobald ein HP Verbrauchsmaterial **fast leer** ist, erlischt für das Verbrauchsmaterial die von HP gewährte Garantie für den Premiumschutz. Mängel bei der Druckqualität oder Schäden an der Patrone, die auftreten, wenn ein HP Verbrauchsmaterial fast leer ist und mit Hilfe der Option [Fortfahren](#) weiter verwendet wird, werden von der HP Gewährleistung für Tonerpatronen nicht abgedeckt.

Niedriger Tintenstand Magenta

Beschreibung

Die Tonerpatrone ist leer. Eine vom Kunden konfigurierbare Option bei diesem Gerät ist „Aufforderung, mich nach 100 Seiten, 200 Seiten, 300 Seiten, 400 Seiten oder nie zu erinnern“. Diese Option wird Kunden zur Vereinfachung bereitgestellt und ist kein Hinweis, dass die Druckqualität dieser Seiten akzeptabel ist.

Empfohlene Maßnahme

Damit eine optimale Druckqualität gewährleistet wird, empfiehlt HP das Ersetzen der Tonerpatrone zu diesem Zeitpunkt. Sie können weiterhin drucken, bis Sie eine Verschlechterung der Druckqualität bemerken. Die tatsächliche Gebrauchsdauer der Patrone kann variieren.

Sobald ein HP Verbrauchsmaterial **fast leer** ist, erlischt für das Verbrauchsmaterial die von HP gewährte Garantie für den Premiumschutz. Mängel bei der Druckqualität oder Schäden an der Patrone, die auftreten, wenn ein HP Verbrauchsmaterial fast leer ist und mit Hilfe der Option [Fortfahren](#) weiter verwendet wird, werden von der HP Gewährleistung für Tonerpatronen nicht abgedeckt.

Niedriger Tintenstand Schwarz

Beschreibung

Die Tonerpatrone ist leer. Eine vom Kunden konfigurierbare Option bei diesem Gerät ist „Aufforderung, mich nach 100 Seiten, 200 Seiten, 300 Seiten, 400 Seiten oder nie zu erinnern“. Diese Option wird Kunden zur Vereinfachung bereitgestellt und ist kein Hinweis, dass die Druckqualität dieser Seiten akzeptabel ist.

Empfohlene Maßnahme

Damit eine optimale Druckqualität gewährleistet wird, empfiehlt HP das Ersetzen der Tonerpatrone zu diesem Zeitpunkt. Sie können weiterhin drucken, bis Sie eine Verschlechterung der Druckqualität bemerken. Die tatsächliche Gebrauchsdauer der Patrone kann variieren.

Sobald ein HP Verbrauchsmaterial **fast leer** ist, erlischt für das Verbrauchsmaterial die von HP gewährte Garantie für den Premiumschutz. Mängel bei der Druckqualität oder Schäden an der Patrone, die auftreten, wenn ein HP Verbrauchsmaterial fast leer ist und mit Hilfe der Option [Fortfahren](#) weiter verwendet wird, werden von der HP Gewährleistung für Tonerpatronen nicht abgedeckt.

Niedriger Tintenstand Zyan

Beschreibung

Die Tonerpatrone ist leer. Eine vom Kunden konfigurierbare Option bei diesem Gerät ist „Aufforderung, mich nach 100 Seiten, 200 Seiten, 300 Seiten, 400 Seiten oder nie zu erinnern“. Diese Option wird Kunden zur Vereinfachung bereitgestellt und ist kein Hinweis, dass die Druckqualität dieser Seiten akzeptabel ist.

Empfohlene Maßnahme

Damit eine optimale Druckqualität gewährleistet wird, empfiehlt HP das Ersetzen der Tonerpatrone zu diesem Zeitpunkt. Sie können weiterhin drucken, bis Sie eine Verschlechterung der Druckqualität bemerken. Die tatsächliche Gebrauchsdauer der Patrone kann variieren.

Sobald ein HP Verbrauchsmaterial **fast leer** ist, erlischt für das Verbrauchsmaterial die von HP gewährte Garantie für den Premiumschutz. Mängel bei der Druckqualität oder Schäden an der Patrone, die auftreten, wenn ein HP Verbrauchsmaterial fast leer ist und mit Hilfe der Option [Fortfahren](#) weiter verwendet wird, werden von der HP Gewährleistung für Tonerpatronen nicht abgedeckt.

Patrone <Farbe> einsetzen

Beschreibung

Die Tonerpatrone ist nicht oder nicht richtig im Gerät eingesetzt.

Empfohlene Maßnahme

Setzen Sie die Tonerpatrone ein.

Patrone <Farbe> gebraucht. Zum Akzeptieren [OK] drücken

Beschreibung

Sie haben eine Tonerpatrone eingesetzt, die während der Verwendung in einem anderen Gerät den unteren Standardwert des Füllstands erreicht hat.

Empfohlene Maßnahme

Drücken Sie zum Fortfahren auf die Taste [OK](#).

Patrone Gelb bald leer

Beschreibung

Die Tonerpatrone ist fast leer.

Empfohlene Maßnahme

Der Druckvorgang kann fortgesetzt werden, es empfiehlt sich jedoch, zusätzliches Verbrauchsmaterial vorrätig zu haben.

Patrone Schwarz bald leer

Beschreibung

Die Tonerpatrone ist fast leer.

Empfohlene Maßnahme

Der Druckvorgang kann fortgesetzt werden, es empfiehlt sich jedoch, zusätzliches Verbrauchsmaterial vorrätig zu haben.

Patrone Zyan bald leer

Beschreibung

Die Tonerpatrone ist fast leer.

Empfohlene Maßnahme

Der Druckvorgang kann fortgesetzt werden, es empfiehlt sich jedoch, zusätzliches Verbrauchsmaterial vorrätig zu haben.

Schwarz in falscher Position

Beschreibung

Die Tonerpatrone wurde in den falschen Schacht eingesetzt.

Empfohlene Maßnahme

Überprüfen Sie, ob sich die einzelnen Tonerpatronen im richtigen Schacht befinden. Die Tonerpatronen sind in der folgenden Reihenfolge eingesetzt (von vorn nach hinten): Schwarz, Zyan, Magenta, Gelb.

Stau in Fach 1. Stau beseitigen und OK drücken.

Beschreibung

Der Drucker hat einen Stau festgestellt.

Empfohlene Maßnahme

Beseitigen Sie den Papierstau im Fach, und drücken Sie dann **OK**.

Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

Transportsicherungen von Patronen entfernen

Beschreibung

Bei einer oder mehreren Tonerpatronen ist eine Transportsicherung angebracht.

Empfohlene Maßnahme

Ziehen Sie die orangefarbene Lasche, um die Transportsicherung von der Patrone zu entfernen.

Transportsicherung von Patrone <Farbe> entfernen

Beschreibung

Bei einer Tonerpatrone ist eine Transportsicherung angebracht.

Empfohlene Maßnahme

Ziehen Sie die orangefarbene Lasche, um die Transportsicherung von der Patrone zu entfernen.

Treiber ung. [OK] drücken

Beschreibung

Sie verwenden einen falschen Druckertreiber.

Empfohlene Maßnahme

Wählen Sie den richtigen Druckertreiber aus.

Wenig Verbr.-mat.

Beschreibung

Mindestens eine Tonerpatrone ist fast leer.

Empfohlene Maßnahme

Überprüfen Sie die Verbrauchsmaterialanzeige auf dem Bedienfeld, oder drucken Sie eine Verbrauchsmaterial-Statusseite, um festzustellen, welche Tonerpatronen bald leer sind.

Der Druckvorgang wird fortgesetzt, bis eine **fast leer**-Meldung angezeigt wird. Es empfiehlt sich, zusätzliche Verbrauchsmaterialien vorrätig zu haben.

Wird gereinigt

Beschreibung

Das Gerät führt regelmäßig einen Reinigungsvorgang durch, um die beste Druckqualität zu gewährleisten.

Empfohlene Maßnahme

Warten Sie, bis der Reinigungsvorgang vollständig abgeschlossen ist.

Zu wenig Speicher Drücken Sie auf OK.

Beschreibung

Der Produktspeicher ist fast voll.

Empfohlene Maßnahme

Drücken Sie die Taste **OK**, um den Auftrag abzuschließen, oder drücken Sie die Taste **Abbrechen** **X**, um den Druckauftrag abzubrechen.

Teilen Sie den Auftrag in kleinere Aufträge mit weniger Seiten auf.

Zyan in falscher Position

Beschreibung

Die Tonerpatrone wurde in den falschen Schacht eingesetzt.

Empfohlene Maßnahme

Überprüfen Sie, ob sich die einzelnen Tonerpatronen im richtigen Schacht befinden. Die Tonerpatronen sind in der folgenden Reihenfolge eingesetzt (von vorn nach hinten): Schwarz, Cyan, Magenta, Gelb.

Das Papier wird falsch eingezogen oder staut sich

Das Gerät zieht kein Papier ein

Wenn das Gerät kein Papier aus dem Fach einzieht, versuchen Sie folgende Lösungsansätze.

1. Öffnen Sie das Gerät, und entfernen Sie gegebenenfalls gestautes Papier.
2. Legen Sie Papier mit dem richtigen Format für Ihren Job in das Fach ein.
3. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen im Fach auf das Format des Papiers ausgerichtet sind. Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie den Papierstapel leicht berühren. Das Papier darf sich nicht verbiegen.
4. Überprüfen Sie auf dem Bedienfeld, ob das Gerät darauf wartet, dass Sie die Aufforderung zur manuellen Zufuhr des Papiers bestätigen. Legen Sie Papier ein, und setzen Sie den Vorgang fort.

Das Gerät zieht mehrere Blatt Papier ein

Wenn das Gerät mehrere Blatt Papier aus dem Fach einzieht, versuchen Sie folgende Lösungsansätze.

1. Nehmen Sie den Papierstapel aus dem Fach, beugen Sie ihn, drehen Sie ihn um 180 Grad, und wenden Sie ihn. *Fächern Sie nicht das Papier.* Legen Sie den Papierstapel erneut in das Fach ein.
2. Verwenden Sie nur Papier, das den HP Spezifikationen für diesen Drucker entspricht.
3. Verwenden Sie Papier, das keine Knicke, Falten oder Schäden aufweist. Verwenden Sie gegebenenfalls Papier aus einem anderen Paket.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Fach nicht zu voll ist. Wenn dies der Fall ist, nehmen Sie den gesamten Papierstapel aus dem Fach, richten Sie den Stapel aus, und legen Sie einen Teil des Papiers erneut in das Fach ein.
5. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen im Fach auf das Format des Papiers ausgerichtet sind. Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie den Papierstapel leicht berühren. Das Papier darf sich nicht verbiegen.

Vermeiden von Papierstaus

Um die Anzahl Papierstaus zu vermeiden, führen Sie folgende Vorgänge aus.

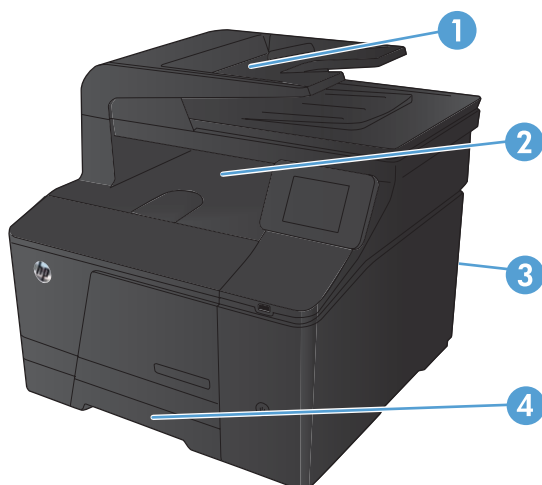
1. Verwenden Sie nur Papier, das den HP Spezifikationen für diesen Drucker entspricht.
2. Verwenden Sie Papier, das keine Knicke, Falten oder Schäden aufweist. Verwenden Sie gegebenenfalls Papier aus einem anderen Paket.
3. Verwenden Sie kein Papier, das bereits bedruckt oder kopiert wurde.

4. Vergewissern Sie sich, dass das Fach nicht zu voll ist. Wenn dies der Fall ist, nehmen Sie den gesamten Papierstapel aus dem Fach, richten Sie den Stapel aus, und legen Sie einen Teil des Papiers erneut in das Fach ein.
5. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen im Fach auf das Format des Papiers ausgerichtet sind. Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie den Papierstapel leicht berühren. Das Papier darf sich nicht verbiegen.

Beseitigen von Papierstaus

Papierstau-Positionen

Medienstaus können an den folgenden Stellen auftreten:



1	Vorlageneinzug
2	Ausgabefach
3	Hintere Klappe
4	Zufuhrfach

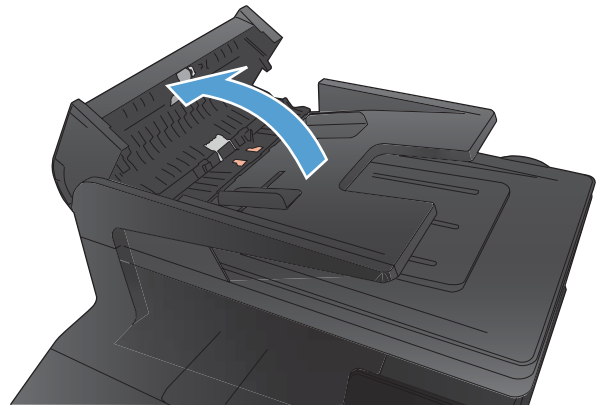
Möglicherweise bleiben nach einem Papierstau Tonerpartikel im Gerät zurück. Dieses Problem sollte aber nach einigen gedruckten Seiten auch ohne Eingreifen behoben sein.

Beseitigen von Medienstaus im Vorlageneinzug

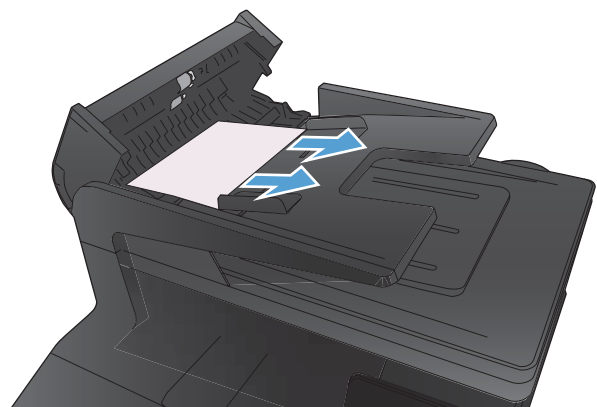
1. Schalten Sie das Gerät aus.



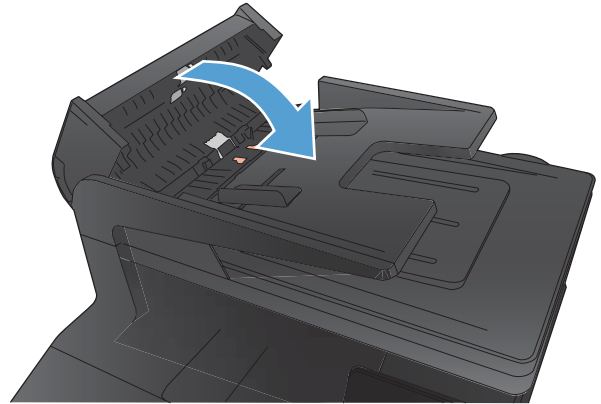
2. Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.



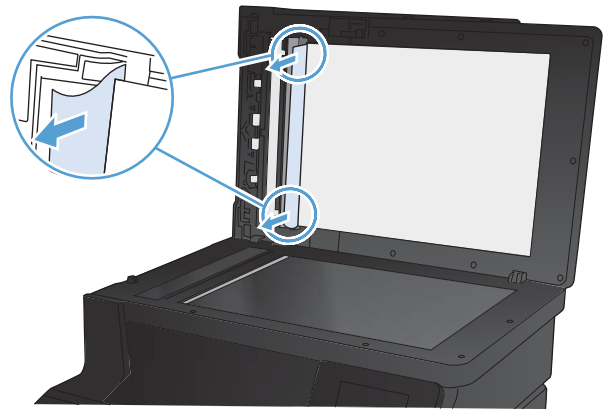
3. Heben Sie die Walzeneinheit des Vorlageneinzugs an, und ziehen Sie vorsichtig das gestaute Papier heraus.



4. Schließen Sie zunächst die Walzeinheit des Vorlageneinzugs und anschließend die Abdeckung des Vorlageneinzugs.



5. Öffnen Sie den Scannerdeckel. Hat sich das Papier hinter der weißen Kunststoffabdeckung gestaut, ziehen Sie das Papier vorsichtig heraus.



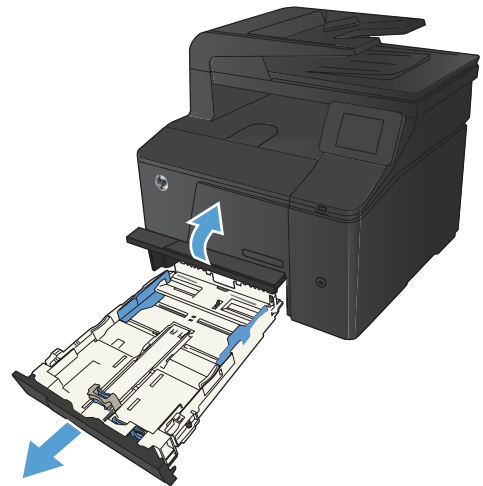
Beseitigen Sie Papierstaus im Papierzufuhrfach

⚠ ACHTUNG: Entfernen Sie die gestauten Druckmedien auf keinen Fall mit einem spitzen Gegenstand, etwa mit einer Pinzette oder einer Zange mit spitzen Enden. Durch scharfe Objekte verursachte Schäden fallen nicht unter die Garantie.

Ziehen Sie gestautes Papier immer gerade aus dem Produkt. Wenn Sie gestautes Papier schräg herausziehen, kann das Produkt beschädigt werden.

📄 HINWEIS: Abhängig vom Ort des Papierstaus sind einige Schritte eventuell nicht notwendig.

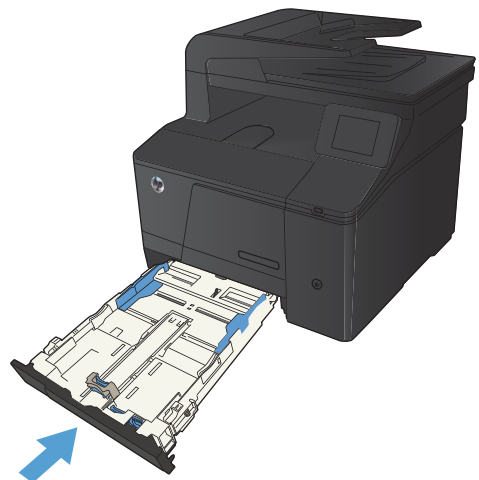
1. Ziehen Sie das Fach heraus, und heben Sie die Stauzugangsklappe über dem Fach an.



2. Fassen Sie das Papier mit beiden Händen, und ziehen Sie es vorsichtig aus dem Produkt.



3. Schieben Sie das Fach wieder in das Gerät.



4. Drücken Sie zum Fortfahren die Taste **OK**.

Beheben von Papierstaus im Ausgabefach

⚠ **ACHTUNG:** Entfernen Sie die gestauten Druckmedien auf keinen Fall mit einem spitzen Gegenstand, etwa mit einer Pinzette oder einer Zange mit spitzen Enden. Durch scharfe Objekte verursachte Schäden fallen nicht unter die Garantie.

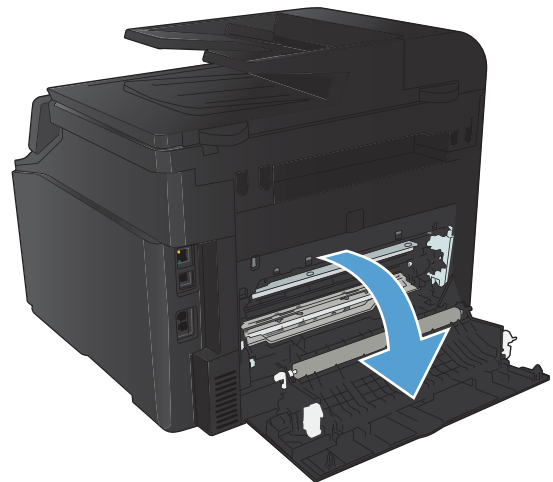
1. Fassen Sie das Papier mit beiden Händen, und ziehen Sie es vorsichtig aus dem Produkt.



Beheben von Papierstaus im Bereich der hinteren Klappe

1. Öffnen Sie die hintere Klappe.

ACHTUNG: Die Fixiereinheit befindet sich über der hinteren Klappe, und sie ist heiß. Versuchen Sie nicht, in den Bereich über der hinteren Klappe zu greifen, bevor die Fixiereinheit abgekühlt ist.

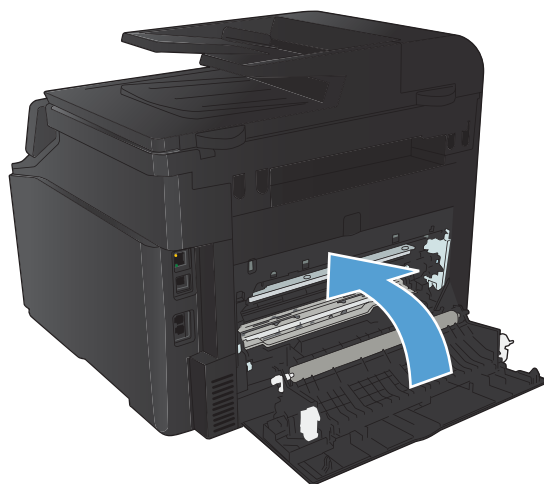


2. Fassen Sie das Papier mit beiden Händen, und ziehen Sie es vorsichtig aus dem Produkt.

HINWEIS: Wenn Papier zerreißt, müssen alle Einzelteile entfernt werden, bevor der Vorgang fortgesetzt wird. Entfernen Sie die Papierreste auf keinen Fall mit einem scharfen Gegenstand.



3. Schließen Sie die hintere Klappe.



Verbesserung der Druckqualität

Überprüfen der Papiersorteneinstellung (Windows)

Überprüfen Sie die Papiersorteneinstellung, wenn eines der folgenden Probleme auftritt:

- Toner verschmiert auf den gedruckten Seiten.
 - Wiederholte Fehler erscheinen auf den gedruckten Seiten.
 - Gedruckte Seiten werden gewellt ausgegeben.
 - Toner schält sich von den gedruckten Seiten ab.
 - Die gedruckten Seiten weisen kleine Bereiche ohne Druck auf.
1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
 3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
 4. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papiersorte** auf die Option **Sonstige...**
 5. Erweitern Sie die Liste mit den Optionen **Papiersorte:**.
 6. Erweitern Sie die Kategorien der Papiersorten, bis Sie die von Ihnen verwendete Papiersorte finden.
 7. Wählen Sie die Option für die gewünschte Papiersorte aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**.

Überprüfen der Papiersorteneinstellung (Mac OS X)

Überprüfen Sie die Papiersorteneinstellung, wenn eines der folgenden Probleme auftritt:

- Toner verschmiert auf den gedruckten Seiten.
 - Wiederholte Fehler erscheinen auf den gedruckten Seiten.
 - Gedruckte Seiten werden gewellt ausgegeben.
 - Toner schält sich von den gedruckten Seiten ab.
 - Die gedruckten Seiten weisen kleine Bereiche ohne Druck auf.
1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
 2. Wählen Sie dieses Gerät im Menü **Drucker** aus.
 3. Klicken Sie im Menü **Kopien und Seiten** auf **Seite einrichten**.
 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** ein Format aus, und klicken Sie auf **OK**.
 5. Öffnen Sie das Menü **Fertigstellung**.


6. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Mediensorte** eine Papiersorte aus.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Überprüfen des Status der Tonerpatrone

Wenn Sie sich entscheiden, eine Tonerpatrone auszuwechseln, drucken Sie die Statusseite für Verbrauchsmaterial, um die Teilenummer für die Original-Tonerpatrone von HP zu erfahren.

Drucken der Statusseite für Verbrauchsmaterial

Die Informationsseiten sind im Produkt gespeichert. Mit Hilfe dieser Seiten können Sie Probleme mit dem Produkt analysieren und beheben.

 **HINWEIS:** Wenn die Sprache des Produkts bei der Installation nicht richtig festgelegt wurde, kann sie manuell geändert werden, damit die Informationsseiten in einer der unterstützten Sprachen gedruckt werden. Ändern Sie die Sprache mit Hilfe des Menüs **System-Setup** auf dem Bedienfeld oder mit dem integrierten Webserver.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup“.
2. Wählen Sie die Schaltfläche **Berichte**.
3. Wählen Sie **Zubehörstatus**, um den Bericht zu drucken.

Überprüfen des Status des Verbrauchsmaterials

Überprüfen Sie auf der Verbrauchsmaterial-Statusseite folgende Informationen:


- Verbleibende Gebrauchsdauer der Druckpatrone in Prozent (geschätzt)
- Verbleibende Seiten (geschätzt)
- Teilenummern für HP Tonerpatronen
- Anzahl der gedruckten Seiten

Kalibrieren des Geräts zur Ausrichtung der Farben

Wenn Ihre Druckergebnisse farbige Schatten, verschwommene Grafiken oder Bereiche mit mangelhafter Farbe aufweisen, ist möglicherweise die Kalibrierung des Geräts zur Ausrichtung der Farben erforderlich. Drucken Sie über das Menü **Berichte** auf dem Bedienfeld die Diagnosesseite aus, um die Farbausrichtung zu überprüfen. Wenn die einzelnen Farbfelder auf dieser Seite nicht aufeinander abgestimmt sind, ist eine Kalibrierung des Geräts erforderlich.

1. Öffnen Sie auf dem Bedienfeld des Geräts das Menü **System-Setup**.
2. Öffnen Sie das Menü **Druckqualität**, und wählen Sie die Menüoption **Farbkalibrierung** aus.
3. Wählen Sie die Option **Jetzt kalibrieren**.


Drucken einer Reinigungsseite

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü [Service](#).
3. Wählen Sie die Schaltfläche [Reinigungsseite](#).
4. Legen Sie bei entsprechender Aufforderung Normalpapier im Format Letter oder A4 ein.
5. Berühren Sie die Schaltfläche [OK](#), um den Reinigungsvorgang zu starten.

Das Gerät druckt die erste Seite und fordert Sie dann auf, die Seite aus dem Ausgabefach zu entfernen und bei gleicher Ausrichtung erneut in Fach 1 zu legen. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Die gedruckte Seite wird anschließend nicht mehr benötigt.

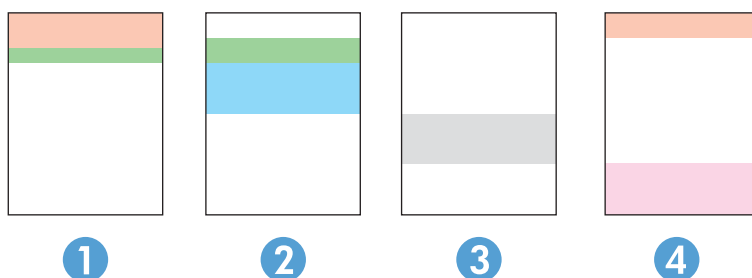
Weitere Fehlerbehebung bei Problemen mit der Druckqualität

Auswerten der Druckqualitätsseite

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie die Schaltfläche [Berichte](#).
3. Wählen Sie die [Seite "Druckqualität"](#).

Auswerten der Druckqualitätsseite

Auf dieser Seite werden fünf Farbstreifen dargestellt, die in vier Gruppen aufgeteilt sind, wie in der folgenden Abbildung gezeigt. Durch das Überprüfen der einzelnen Gruppen können Sie das Problem auf eine bestimmte Tonerpatrone eingrenzen.



Bereich	Tonerpatrone
1	Gelb
2	Zyan

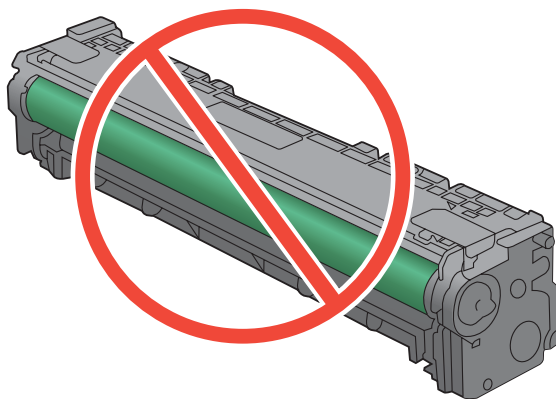
Bereich	Tonerpatrone
3	Schwarz
4	Magenta

- Wenn nur in einer der Gruppen Punkte oder Striche auftreten, wechseln Sie die Tonerpatrone aus, die dieser Gruppe zugeordnet ist.
- Wenn in mehreren Gruppen Punkte auftreten, drucken Sie eine Reinigungsseite. Wenn dadurch das Problem nicht gelöst wird, untersuchen Sie, ob die Punkte alle dieselbe Farbe besitzen, beispielsweise ob magentafarbene Punkte in allen fünf Farbstreifen auftreten. Wenn die Punkte durchgehend dieselbe Farbe aufweisen, wechseln Sie die entsprechende Tonerpatrone aus.
- Wenn in mehreren Farbstreifen Striche auftreten, wenden Sie sich an HP. Die Ursache für das Problem ist möglicherweise eine andere Komponente und nicht die Tonerpatrone.

Überprüfen der Tonerpatrone auf Schäden

1. Nehmen Sie die Tonerpatrone aus dem Gerät, und stellen Sie sicher, dass das Versiegelungsband entfernt wurde.
2. Überprüfen Sie den Speicherchip auf Schäden.
3. Untersuchen Sie die Oberfläche der Bildtrommel an der Unterseite der Tonerpatrone.

⚠ ACHTUNG: Berühren Sie nicht die Walze (Bildtrommel) an der Unterseite der Patrone. Fingerabdrücke auf der Bildtrommel können die Druckqualität beeinträchtigen.



4. Wenn Sie Kratzer, Fingerabdrücke oder andere Schäden an der Bildtrommel erkennen, tauschen Sie die Tonerpatrone aus.
5. Wenn die Bildtrommel keine sichtbaren Schäden aufweist, bewegen Sie die Tonerpatrone einige Male vorsichtig hin und her, und setzen Sie sie erneut ein. Drucken Sie einige Seiten, um festzustellen, ob das Problem gelöst wurde.

Überprüfen des Papiers und der Druckumgebung

Verwenden von Papier, das den HP Spezifikationen entspricht

Verwenden Sie anderes Papier, wenn eines der folgenden Probleme auftritt:

- Der Druck ist zu hell oder teilweise verblasst.
- Tonerflecken befinden sich auf den gedruckten Seiten.
- Toner verschmiert auf den gedruckten Seiten.
- Gedruckte Zeichen erscheinen verzerrt.
- Gedruckte Seiten werden gewellt ausgegeben.

Verwenden Sie ausschließlich Papiersorten und Papiergewichte, die von diesem Gerät unterstützt werden. Beachten Sie des Weiteren die folgenden Richtlinien bei der Auswahl des Papiers:

- Verwenden Sie Papier von guter Qualität, das keine Einschnitte, Ritzen, Risse, Flecken, lose Partikel, Staubteilchen, Falten, Perforationen, Heftklammern und eingerollte oder geknickte Ecken aufweist.
- Verwenden Sie kein Papier, das bereits bedruckt wurde.
- Verwenden Sie für Laserdrucker geeignetes Papier. Verwenden Sie kein Papier, das nur für Tintenstrahldrucker geeignet ist.
- Verwenden Sie kein Papier, das zu rau ist. Glatteres Papier führt im Allgemeinen zu einer besseren Druckqualität.

Überprüfen der Umgebungsbedingungen des Druckers

Überprüfen Sie, ob die Umgebungsbedingungen des Geräts den Spezifikationen entsprechen, die im Leitfaden für Garantie und Rechte aufgeführt sind.

Überprüfen der Einstellungen für den Druckjob

Überprüfen der EconoMode-Einstellung

Dieses Gerät ist mit einer EconoMode-Option zum Drucken von Dokumententwürfen ausgestattet. Mithilfe von EconoMode kann Toner eingespart werden. Allerdings wird auch die Druckqualität vermindert. Überprüfen Sie zur Erhöhung der Druckqualität, ob die EconoMode-Option deaktiviert ist.

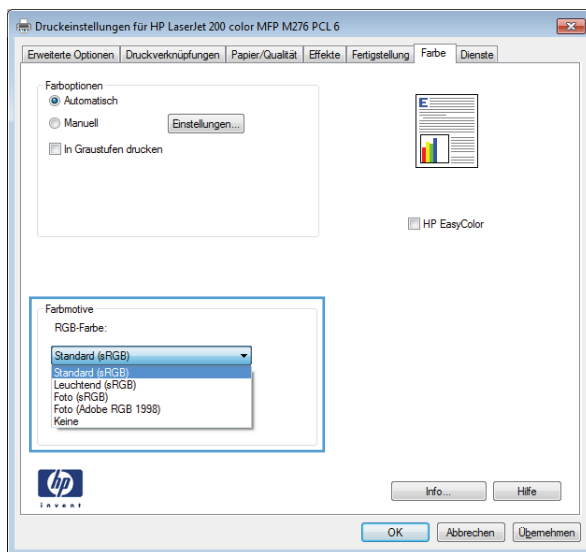
1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Produkt aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder die Schaltfläche **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
4. Überprüfen Sie, ob das Kontrollkästchen **EconoMode** deaktiviert ist. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, klicken Sie darauf, um es zu deaktivieren

HP rät von einer ständigen Verwendung der EconoMode-Funktion ab. Wenn EconoMode durchgehend verwendet wird, hält der Toner möglicherweise länger als die mechanischen Teile in der Tonerpatrone. Wenn sich die Druckqualität verschlechtert und nicht mehr annehmbar ist, sollten Sie die Tonerpatrone ersetzen.

Anpassen der Farbeinstellungen im Druckertreiber

Ändern des Farbmotivs für einen Druckjob

1. Klicken Sie im Menü **Datei** des Softwareprogramms auf **Drucken**.
2. Wählen Sie die Option **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen** aus.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Farbe**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Farbmotive** ein Farbmotiv aus.




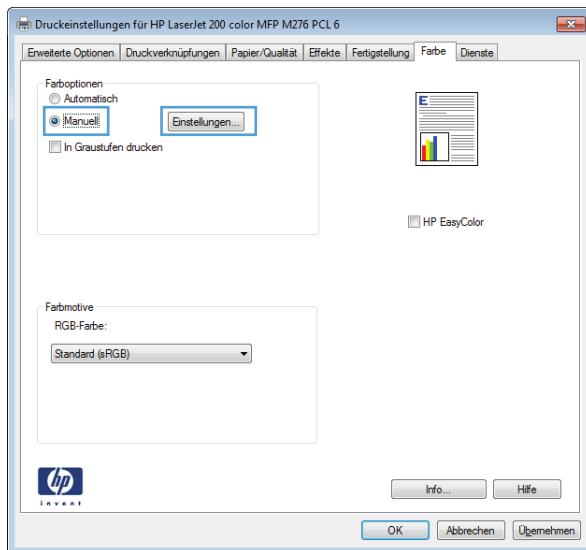
- **Standard (sRGB)**: Mit diesem Motiv wird der Drucker angewiesen, RGB-Daten im RAW-Format des Geräts auszugeben. Die Farben können im Softwareprogramm oder im Betriebssystem zur korrekten Anzeige eingestellt werden.
- **Leuchtend**: Das Gerät erhöht die Farbsättigung in den mittleren Tönen. Dieses Motiv sollten Sie zum Drucken von Geschäftsgrafiken verwenden.
- **Foto**: Das Gerät interpretiert RGB-Farben so, als würden sie als Fotografien in einer kleinen digitalen Dunkelkammer gedruckt. Die Farben werden kräftiger bzw. mit stärkerer Sättigung dargestellt als beim Standardmotiv (sRGB). Dieses Motiv sollten Sie zum Drucken von Fotos verwenden.
- **Foto (Adobe RGB 1998)**: Dieses Motiv ist zum Drucken digitaler Fotos geeignet, die statt sRGB das AdobeRGB-Farbspektrum verwenden. Deaktivieren Sie die Farbverwaltung im Softwareprogramm, wenn Sie dieses Motiv verwenden.
- **Keine**

Ändern der Farboptionen

Ändern Sie die Farbeinstellungen für den derzeitigen Druckjob im Druckertreiber auf der Registerkarte „Farbe“.

1. Klicken Sie im Menü **Datei** des Softwareprogramms auf **Drucken**.
2. Wählen Sie die Option **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen** aus.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Farbe**.
4. Klicken Sie auf die Einstellung **Automatisch** oder **Manuell**.
 - Einstellung **Automatisch**: Diese Einstellung ist für die meisten Farbdruckjobs geeignet.
 - Einstellung **Manuell**: Mit dieser Einstellung können Sie die Farbeinstellungen unabhängig von anderen Einstellungen anpassen.

 **HINWEIS:** Manuelle Anpassungen der Farbeinstellungen können sich auf die Druckergebnisse auswirken. HP empfiehlt, dass diese Einstellungen nur von Farbgrafikexperten geändert werden.



5. Klicken Sie auf die Option **In Graustufen drucken**, um ein Farbdokument in Schwarzweiß zu drucken. Verwenden Sie diese Option, um Farbdokumente zum Fotokopieren oder Faxen zu drucken.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Verwenden des Druckertreibers, der Ihren Druckanforderungen am meisten gerecht wird

Wenn auf Ihrer gedruckten Seite nicht vorgesehene Linien in den Grafiken erscheinen, Text oder Bilder fehlen, die Formatierung nicht korrekt ist oder Schriftarten ersetzt wurden, ist möglicherweise die Verwendung eines anderen Druckertreibers erforderlich.

HP PCL 6-Treiber

- Als Standardtreiber im Lieferumfang enthalten. Dieser Treiber wird automatisch installiert, wenn Sie keinen anderen auswählen.
- Empfohlen für alle Windows-Umgebungen
- Bietet für die meisten Benutzer die bestmögliche Geschwindigkeit, Druckqualität und Unterstützung von Druckerfunktionen
- Optimale Integration mit der Windows-GDI (Graphic Device Interface) zur Leistungsverbesserung
- Möglicherweise nicht vollständig kompatibel mit Software von Fremdherstellern oder angepassten Programmen, die auf PCL 5 basieren

HP UPD PS-Treiber

- Empfohlen für das Drucken in Adobe-Programmen oder anderer stark grafikorientierter Software
- Unterstützt das Drucken über Postscript-Emulation und Postscript Flash-Schriftarten

HP UPD PCL 5

- Für allgemeine Bürodruckaufgaben in Windows-Umgebungen empfohlen
- Kompatibel mit früheren PCL-Versionen und älteren HP LaserJet-Geräten
- Beste Wahl für das Drucken in Verbindung mit Drittanbieter- oder kundenspezifischen Softwareprogrammen
- Beste Wahl für gemischte Umgebungen, in denen die Verwendung von PCL 5 erforderlich ist (UNIX, Linux, Mainframe)
- Für den Einsatz in Unternehmensumgebungen auf Windows-Basis ausgelegt, ermöglicht die Verwendung eines einzigen Treibers für verschiedene Druckermodelle
- Bevorzugte Verwendung beim Drucken auf unterschiedlichen Druckermodellen von einem mobilen Windows-Computer aus

HP UPD PCL 6

- Empfohlen für das Drucken in allen Windows-Umgebungen
 - Bietet den meisten Benutzern allgemein die beste Geschwindigkeit, Druckqualität und Unterstützung für Druckerfunktionen
 - Wurde entwickelt, um zusammen mit der Windows Graphic Device Interface (GDI) die höchste Geschwindigkeit in Windows-Umgebungen bereitzustellen
 - Möglicherweise nicht vollständig kompatibel mit Lösungen von Drittanbietern und benutzerdefinierten Lösungen, die auf PCL5 basieren
-

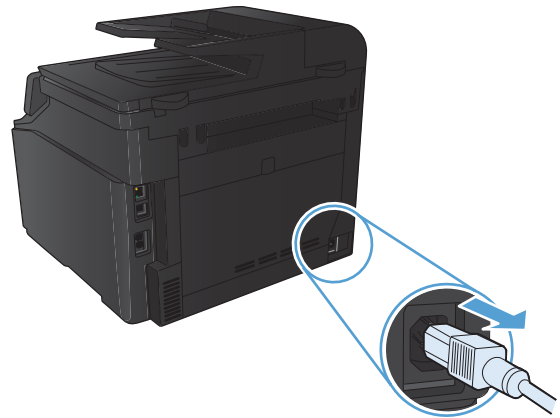
Laden Sie zusätzliche Druckertreiber von dieser Website herunter: www.hp.com/support/ljcolorm276series

Lösen von Problemen mit der Kopierqualität

Überprüfen des Scannerglases auf Schmutz und Flecken

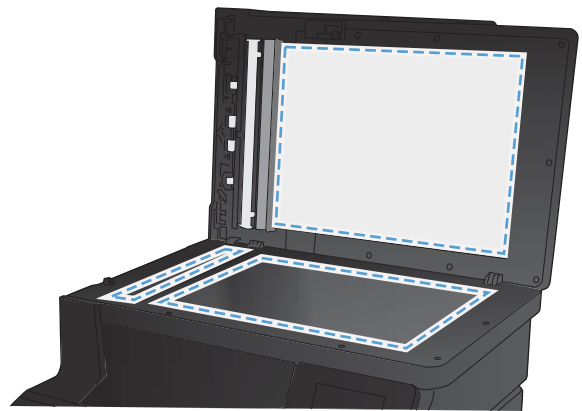
Im Laufe der Zeit sammeln sich möglicherweise Schmutzflecken auf dem Scannerglas und der weißen Kunststoffunterseite an, die sich negativ auf die Druckqualität auswirken können. Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Scannerglas und die Kunststoffunterseite zu reinigen.

1. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.



2. Öffnen Sie die Scannerabdeckung.
3. Reinigen Sie den Glasstreifen und die weiße Kunststoffunterseite mit einem weichen Tuch oder Schwamm, das bzw. den Sie mit einem nicht scheuernden Glasreinigungsmittel angefeuchtet haben.

ACHTUNG: Um Schäden am Produkt zu vermeiden, dürfen folgende Reinigungsmittel nicht verwendet werden: Scheuermittel, Aceton, Benzol, Ammoniak, Ethylalkohol und Tetrachlorkohlenstoff. Tragen Sie keine Flüssigkeiten direkt auf das Vorlagenglas oder die Walze auf. Die Flüssigkeiten sickern möglicherweise in das Produkt, wodurch es beschädigt werden kann.



4. Trocknen Sie das Glas und die weiße Kunststoffunterseite mit einem Fensterleder oder Zellstoffschwamm ab, um Wasserflecken zu vermeiden.
5. Schließen Sie das Gerät wieder an die Netzsteckdose an, und schalten Sie es mit dem Netzschalter ein.

Überprüfen der Papiereinstellungen

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.



2. Berühren Sie die Schaltfläche **Einstellungen**. Blättern Sie anschließend zur Schaltfläche **Papier**, und berühren Sie sie.
3. Wählen Sie in der Liste der Papierformate den Eintrag des Papierformats, das in Fach 1 eingelegt ist.
4. Wählen Sie in der Liste der Papiertypen den Eintrag des Papiertyps, der in Fach 1 eingelegt ist.
5. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Überprüfen der Bildanpassungseinstellungen

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.



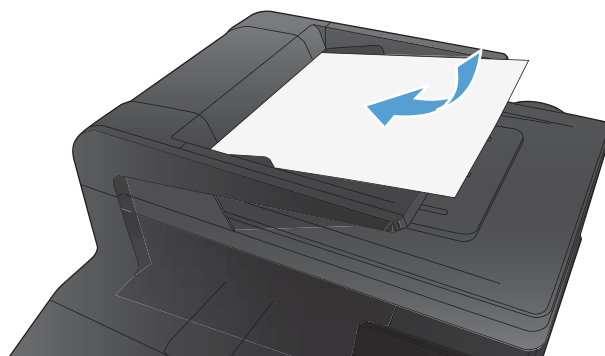
2. Berühren Sie die Schaltfläche **Einstellungen**. Blättern Sie anschließend zur Schaltfläche **Bildanpassung**, und berühren Sie sie.
3. Berühren Sie die Einstellung, die Sie anpassen möchten.
 - **Helligkeit**: Passt die Helligkeit an.
 - **Kontrast**: Passt den Kontrast zwischen dem hellsten und dem dunkelsten Bildbereich an.
 - **Schärfen**: Passt die Schärfe der Textzeichen an.
 - **Hintergrundentfernung**: Passt die Helligkeit des Bildhintergrunds an. Dies ist insbesondere bei Vorlagen hilfreich, die auf farbigem Papier gedruckt sind.
 - **Farbbalance**: Passt die Farbbereiche Rot, Grün und Blau an.
 - **Graustufe**: Passt die Leuchtkraft der Farben an.
4. Berühren Sie die Schaltflächen **–** oder **+**, um den Wert für die Einstellung anzupassen, und berühren Sie dann die Schaltfläche **OK**.
5. Passen Sie eine andere Einstellung an, oder berühren Sie die Zurück-Taste, um zum Hauptkopiermenü zurückzukehren.
6. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Optimieren für Text oder Grafiken

Die folgenden Einstellungen für die Kopierqualität sind verfügbar:

- **Autom. Auswahl**: Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die Qualität der Kopie keine Rolle spielt. Dies ist die Standardeinstellung.
- **Gemischt**: Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die eine Mischung aus Text und Grafiken enthalten.
- **Text**: Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die überwiegend Text enthalten.
- **Bild**: Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die überwiegend Grafiken enthalten.

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.



2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.
3. Berühren Sie die Schaltfläche **Einstellungen**. Blättern Sie anschließend zur Schaltfläche **Optimieren**, und berühren Sie sie. Berühren Sie die Pfeilschaltflächen, um durch die Optionen zu blättern, und berühren Sie anschließend eine Option, um sie auszuwählen.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Randloses Kopieren

Das Gerät kann nicht vollkommen randlos drucken. Der maximale Druckbereich liegt bei 203,2 x 347 mm, wodurch ein nicht bedruckbarer Rand von 4 mm auf der Seite verbleibt.

Berücksichtigen des Druckrands oder Scannen mit abgeschnittenen Rändern

- Ist das Original kleiner als das Ausgabeformat, legen Sie das Original in ca. 4 mm Entfernung von der mit dem Symbol gekennzeichneten Ecke auf das Glas. Wiederholen Sie den Kopiervorgang oder scannen Sie mit dieser Position.
- Wenn die Größe des Originals der gewünschten Ausgabe entspricht, verwenden Sie die Funktion **Verkl/Vergöß.**, um das Bild zu verkleinern, so dass nicht Teile der Kopie abgeschnitten werden.

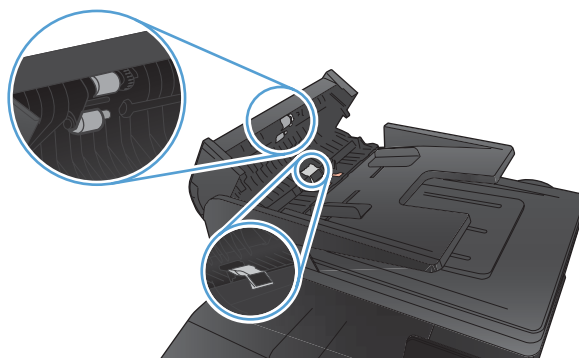
Reinigen der Walzen und der Trennvorrichtung des Vorlageneinzugs

Wenn am Vorlageneinzug des Produkts Probleme bei der Papierzuführung auftreten, wie z. B. Papierstaus oder das Einziehen mehrerer Blätter gleichzeitig, reinigen Sie die Vorlageneinzugswalzen und die Trennvorrichtung.

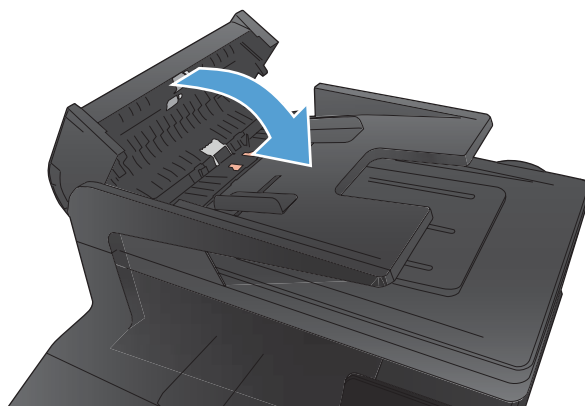
1. Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.



2. Wischen Sie sowohl die Einzugswalzen als auch die Trennvorrichtung mit einem feuchten, fusselfreien Tuch ab, um Schmutzablagerungen zu entfernen.



3. Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.

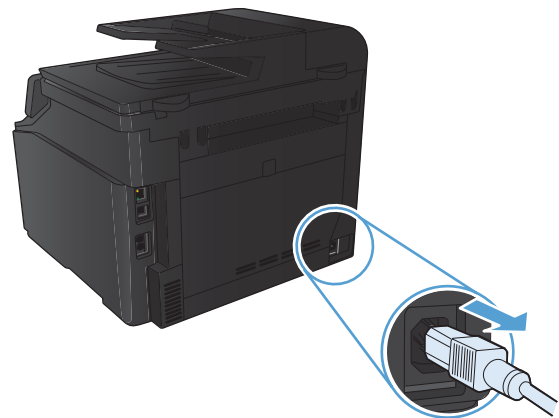


Lösen von Problemen mit der Scanqualität

Überprüfen des Scannerglases auf Schmutz und Flecken

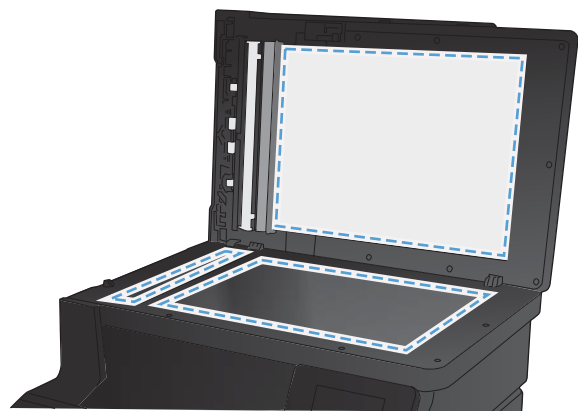
Im Laufe der Zeit sammeln sich möglicherweise Schmutzflecken auf dem Scannerglas und der weißen Kunststoffunterseite an, die sich negativ auf die Druckqualität auswirken können. Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Scannerglas und die Kunststoffunterseite zu reinigen.

1. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.



2. Öffnen Sie die Scannerabdeckung.
3. Reinigen Sie den Glasstreifen und die weiße Kunststoffunterseite mit einem weichen Tuch oder Schwamm, das bzw. den Sie mit einem nicht scheuernden Glasreinigungsmittel angefeuchtet haben.

ACHTUNG: Um Schäden am Produkt zu vermeiden, dürfen folgende Reinigungsmittel nicht verwendet werden: Scheuermittel, Aceton, Benzol, Ammoniak, Ethylalkohol und Tetrachlorkohlenstoff. Tragen Sie keine Flüssigkeiten direkt auf das Vorlagenglas oder die Walze auf. Die Flüssigkeiten sickern möglicherweise in das Produkt, wodurch es beschädigt werden kann.



4. Trocknen Sie das Glas und die weiße Kunststoffunterseite mit einem Fensterleder oder Zellstoffschwamm ab, um Wasserflecken zu vermeiden.
5. Schließen Sie das Gerät wieder an die Netzsteckdose an, und schalten Sie es mit dem Netzschalter ein.

Überprüfen der Auflösungseinstellungen

Die folgende Tabelle beschreibt die für verschiedene Scanaufträge empfohlenen Auflösungs- und Farbeinstellungen.

 **HINWEIS:** Die Standardauflösung beträgt 200 ppi.

Gewünschte Verwendung	Empfohlene Auflösung	Empfohlene Farbeinstellung
Faxen	150 ppi	<ul style="list-style-type: none">• Schwarzweiß
E-Mail	150 ppi	<ul style="list-style-type: none">• Schwarzweiß, wenn für das Bild keine weichen Abstufungen erforderlich sind• Graustufen, wenn weiche Abstufungen erzielt werden sollen• Farbe, wenn es sich bei der Vorlage um ein Farbbild handelt
Textbearbeitung	300 ppi	<ul style="list-style-type: none">• Schwarzweiß
Druck (Grafik oder Text)	600 ppi für komplexe Grafiken oder für Dokumente, die erheblich vergrößert werden sollen 300 ppi für normale Grafiken und Text 150 ppi für Fotos	<ul style="list-style-type: none">• Schwarzweiß für Text und Linienzeichnungen• Graustufen für schattierte oder farbige Grafiken und Fotos• Farbe, wenn es sich bei der Vorlage um ein Farbbild handelt
Anzeige auf dem Bildschirm	75 ppi	<ul style="list-style-type: none">• Schwarzweiß für Text• Graustufen für Grafiken und Fotos• Farbe, wenn es sich bei der Vorlage um ein Farbbild handelt

Überprüfen der Farbeinstellungen

Für die Farbeinstellung können Sie folgende Optionen auswählen.

Einstellung	Empfohlene Verwendung
Farbe	Verwenden Sie diese Einstellung für qualitativ hochwertige Farbfotos oder Dokumente, in denen die Farbe wichtig ist.
Schwarzweiß	Verwenden Sie diese Einstellung für Textdokumente.
Graustufen	Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die Dateigröße eine Rolle spielt oder das Dokument bzw. Foto relativ schnell gescannt werden soll.

Überprüfen der Bildanpassungseinstellungen

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.



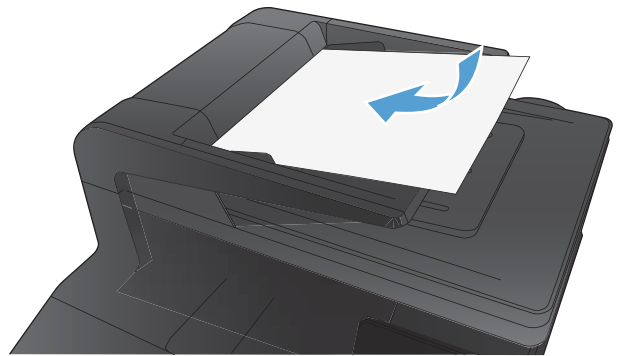
2. Berühren Sie die Schaltfläche **Einstellungen**. Blättern Sie anschließend zur Schaltfläche **Bildanpassung**, und berühren Sie sie.
3. Berühren Sie die Einstellung, die Sie anpassen möchten.
 - **Helligkeit**: Passt die Helligkeit an.
 - **Kontrast**: Passt den Kontrast zwischen dem hellsten und dem dunkelsten Bildbereich an.
 - **Schärfen**: Passt die Schärfe der Textzeichen an.
 - **Hintergrundentfernung**: Passt die Helligkeit des Bildhintergrunds an. Dies ist insbesondere bei Vorlagen hilfreich, die auf farbigem Papier gedruckt sind.
 - **Farbbalance**: Passt die Farbbereiche Rot, Grün und Blau an.
 - **Graustufe**: Passt die Leuchtkraft der Farben an.
4. Berühren Sie die Schaltflächen **–** oder **+**, um den Wert für die Einstellung anzupassen, und berühren Sie dann die Schaltfläche **OK**.
5. Passen Sie eine andere Einstellung an, oder berühren Sie die Zurück-Taste, um zum Hauptkopiermenü zurückzukehren.
6. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Optimieren für Text oder Grafiken

Die folgenden Einstellungen für die Kopierqualität sind verfügbar:

- **Autom. Auswahl:** Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die Qualität der Kopie keine Rolle spielt. Dies ist die Standardeinstellung.
- **Gemischt:** Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die eine Mischung aus Text und Grafiken enthalten.
- **Text:** Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die überwiegend Text enthalten.
- **Bild:** Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die überwiegend Grafiken enthalten.

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.



2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.
3. Berühren Sie die Schaltfläche **Einstellungen**. Blättern Sie anschließend zur Schaltfläche **Optimieren**, und berühren Sie sie. Berühren Sie die Pfeilschaltflächen, um durch die Optionen zu blättern, und berühren Sie anschließend eine Option, um sie auszuwählen.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

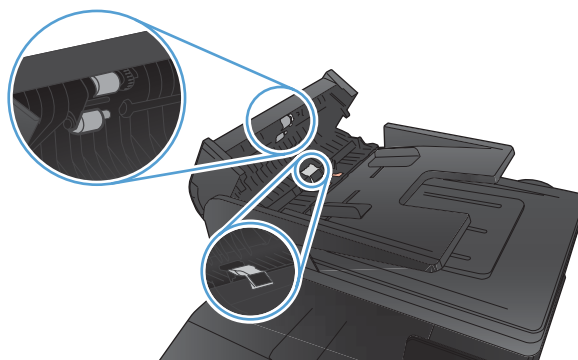
Reinigen der Walzen und der Trennvorrichtung des Vorlageneinzugs

Wenn am Vorlageneinzug des Produkts Probleme bei der Papierzuführung auftreten, wie z. B. Papierstaus oder das Einziehen mehrerer Blätter gleichzeitig, reinigen Sie die Vorlageneinzugswalzen und die Trennvorrichtung.

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.



2. Wischen Sie sowohl die Einzugswalzen als auch die Trennvorrichtung mit einem feuchten, fusselfreien Tuch ab, um Schmutzablagerungen zu entfernen.



3. Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.

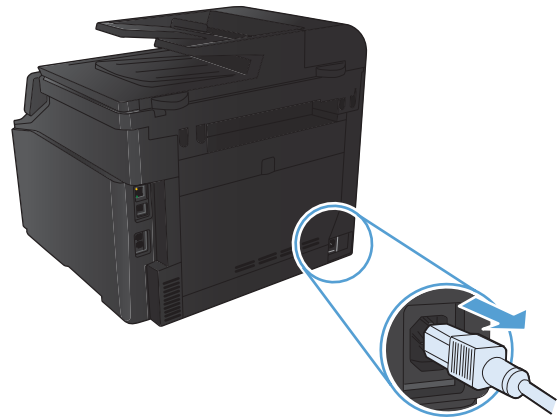


Lösen von Problemen mit der Faxqualität

Überprüfen des Scannerglases auf Schmutz und Flecken

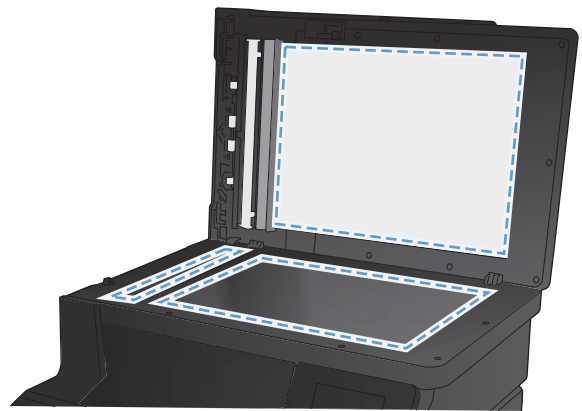
Im Laufe der Zeit sammeln sich möglicherweise Schmutzflecken auf dem Scannerglas und der weißen Kunststoffunterseite an, die sich negativ auf die Druckqualität auswirken können. Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Scannerglas und die Kunststoffunterseite zu reinigen.

1. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.



2. Öffnen Sie die Scannerabdeckung.
3. Reinigen Sie den Glasstreifen und die weiße Kunststoffunterseite mit einem weichen Tuch oder Schwamm, das bzw. den Sie mit einem nicht scheuernden Glasreinigungsmittel angefeuchtet haben.

ACHTUNG: Um Schäden am Produkt zu vermeiden, dürfen folgende Reinigungsmittel nicht verwendet werden: Scheuermittel, Aceton, Benzol, Ammoniak, Ethylalkohol und Tetrachlorkohlenstoff. Tragen Sie keine Flüssigkeiten direkt auf das Vorlagenglas oder die Walze auf. Die Flüssigkeiten sickern möglicherweise in das Produkt, wodurch es beschädigt werden kann.



4. Trocknen Sie das Glas und die weiße Kunststoffunterseite mit einem Fensterleder oder Zellstoffschwamm ab, um Wasserflecken zu vermeiden.
5. Schließen Sie das Gerät wieder an die Netzsteckdose an, und schalten Sie es mit dem Netzschalter ein.

Überprüfen der Auflösungseinstellung zum Senden von Faxen

Wenn das Produkt ein Fax nicht senden kann, weil das Empfangsgerät nicht antwortet oder besetzt ist, versucht es gemäß den Einstellungen für Wahlwiederholung im Besetztfall, bei keiner Rufannahme oder bei einem Kommunikationsfehler eine Wahlwiederholung durchzuführen.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup“.
2. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
3. Wählen Sie das Menü [Erweitertes Setup](#).
4. Öffnen Sie das Menü [Faxauflösung](#).

Überprüfen der Bildanpassungseinstellungen

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.



2. Berühren Sie die Schaltfläche [Einstellungen](#). Blättern Sie anschließend zur Schaltfläche [Bildanpassung](#), und berühren Sie sie.

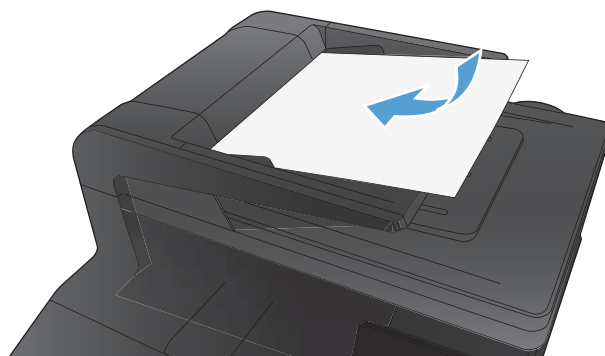
3. Berühren Sie die Einstellung, die Sie anpassen möchten.
 - **Helligkeit**: Passt die Helligkeit an.
 - **Kontrast**: Passt den Kontrast zwischen dem hellsten und dem dunkelsten Bildbereich an.
 - **Schärfen**: Passt die Schärfe der Textzeichen an.
 - **Hintergrundentfernung**: Passt die Helligkeit des Bildhintergrunds an. Dies ist insbesondere bei Vorlagen hilfreich, die auf farbigem Papier gedruckt sind.
 - **Farbbalance**: Passt die Farbbereiche Rot, Grün und Blau an.
 - **Graustufe**: Passt die Leuchtkraft der Farben an.
4. Berühren Sie die Schaltflächen **—** oder **+**, um den Wert für die Einstellung anzupassen, und berühren Sie dann die Schaltfläche **OK**.
5. Passen Sie eine andere Einstellung an, oder berühren Sie die Zurück-Taste, um zum Hauptkopiermenü zurückzukehren.
6. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Optimieren für Text oder Grafiken

Die folgenden Einstellungen für die Kopierqualität sind verfügbar:

- **Autom. Auswahl**: Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die Qualität der Kopie keine Rolle spielt. Dies ist die Standardeinstellung.
- **Gemischt**: Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die eine Mischung aus Text und Grafiken enthalten.
- **Text**: Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die überwiegend Text enthalten.
- **Bild**: Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die überwiegend Grafiken enthalten.

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.




2. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Kopieren“.
3. Berühren Sie die Schaltfläche **Einstellungen**. Blättern Sie anschließend zur Schaltfläche **Optimieren**, und berühren Sie sie. Berühren Sie die Pfeilschaltflächen, um durch die Optionen zu blättern, und berühren Sie anschließend eine Option, um sie auszuwählen.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarz** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Überprüfen der Fehlerkorrektureinstellungen

Das Produkt überwacht beim Senden oder Empfangen von Faxen normalerweise die Signale in der Telefonleitung. Wenn es während der Übertragung einen Fehler erkennt und die Fehlerkorrektureinstellung auf **An** eingestellt ist, kann das Produkt den Teil des Faxes erneut anfordern. Werkseitig ist für Fehlerkorrektur **An** eingestellt.

Sie sollten die Fehlerkorrektur nur deaktivieren, wenn Probleme beim Senden oder Empfangen eines Faxes auftreten und Sie die Fehler bei der Übertragung in Kauf nehmen möchten. Das Deaktivieren dieser Einstellung könnte sinnvoll sein, wenn Sie versuchen, ein Fax nach Übersee zu senden oder von dort zu empfangen, oder wenn Sie eine Satellitentelefonverbindung verwenden.

1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü **Service**.
3. Wählen Sie das Menü **Fax-Service**.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Fehlerbehebung** und anschließend die Schaltfläche **An**.

Senden an ein anderes Faxgerät

Senden Sie den Faxeuftrag an ein anderes Faxgerät, um zu überprüfen, ob dieses den Faxeuftrag erfolgreich empfangen kann.

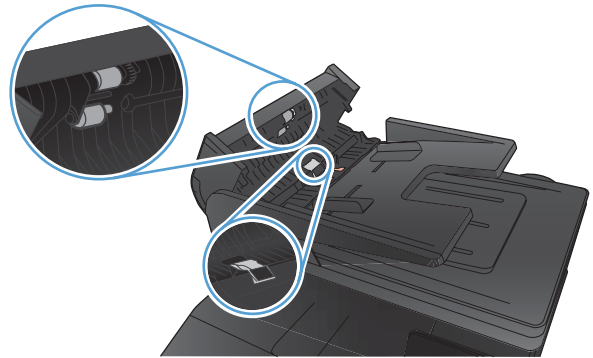
Reinigen der Walzen und der Trennvorrichtung des Vorlageneinzugs

Wenn am Vorlageneinzug des Produkts Probleme bei der Papierzuführung auftreten, wie z. B. Papierstaus oder das Einziehen mehrerer Blätter gleichzeitig, reinigen Sie die Vorlageneinzugswalzen und die Trennvorrichtung.

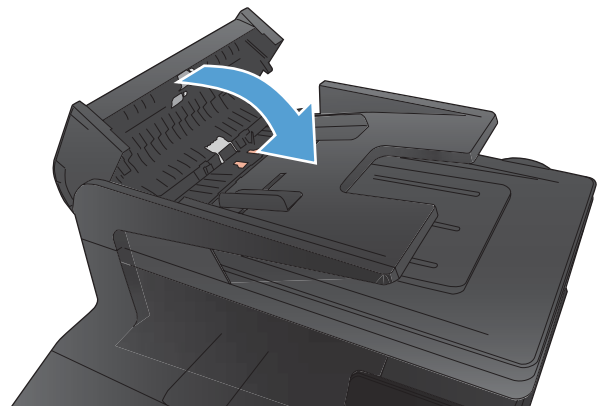
1. Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.



2. Wischen Sie sowohl die Einzugswalzen als auch die Trennvorrichtung mit einem feuchten, fusselfreien Tuch ab, um Schmutzablagerungen zu entfernen.




3. Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.



Überprüfen der Seitenformateinstellung

Wenn das Gerät einen Faxeintrag nicht korrekt in den Seitenbereich druckt, aktivieren Sie über das Bedienfeld des Geräts die Funktion 'An Seite anpassen'.


1. Berühren Sie im Home-Bildschirm die Schaltfläche „Setup “.
2. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
3. Wählen Sie das Menü [Erweitertes Setup](#).
4. Berühren Sie die Schaltfläche [Ausgabeseiten \(Funktion\)](#) und anschließen die Schaltfläche [An](#).

Überprüfen des Faxgeräts des Absenders

Bitte Sie den Absender, den Kontrast auf dem sendenden Gerät dunkler einzustellen und das Fax erneut zu senden.

Durchführen eines Faxdiagnostetests

Sie können über das Bedienfeld des Geräts einen Diagnostetest durchführen, um Informationen über die FaxEinstellungen des Geräts zu erhalten.

1. Berühren Sie auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche Setup .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [System-Setup](#)
 - [Selbstdiagnose](#)
3. Berühren Sie die Schaltfläche [Fax testen](#), um den Test zu starten. Das Gerät druckt eine Testseite mit den Testergebnissen.

Das Gerät druckt nicht oder nur langsam

Das Gerät druckt nicht

Wenn das Gerät nicht druckt, versuchen Sie folgende Lösungsansätze.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist und auf dem Bedienfeld die Bereitschaft des Geräts angezeigt wird.
 - Wenn auf dem Bedienfeld die Bereitschaft des Geräts nicht angezeigt wird, schalten Sie das Gerät zunächst aus und dann wieder ein.
 - Wenn auf dem Bedienfeld die Bereitschaft des Geräts angezeigt wird, versuchen Sie erneut, den Job zu senden.
2. Wenn auf dem Bedienfeld angezeigt wird, dass ein Fehler vorliegt, beheben Sie den Fehler, und versuchen Sie erneut, den Job zu senden.
3. Stellen Sie sicher, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind. Wenn das Gerät an ein Netzwerk angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:
 - Überprüfen Sie die LED neben dem Netzwerkanschluss am Gerät. Wenn das Netzwerk aktiviert ist, leuchtet die LED grün.
 - Stellen Sie sicher, dass Sie ein Netzkabel und kein Telefonkabel für die Verbindung mit dem Netzwerk verwenden.
 - Stellen Sie sicher, dass der Netzwerkrouter, Hub oder Schalter eingeschaltet ist und ordnungsgemäß funktioniert.
4. Installieren Sie die HP Software von der dem Gerät beiliegenden CD. Das Verwenden generischer Druckertreiber kann zu Verzögerungen beim Löschen von Jobs in der Druckwarteschlange führen.
5. Klicken Sie in der Liste der Drucker auf Ihrem Computer mit der rechten Maustaste auf den Namen des Geräts und dann auf **Eigenschaften**. Öffnen Sie anschließend die Registerkarte **Anschlüsse**.
 - Wenn Sie ein Netzkabel zur Verbindung mit dem Netzwerk verwenden, stellen Sie sicher, dass der Druckername auf der Registerkarte **Anschlüsse** mit dem Gerätenamen auf der Konfigurationsseite des Geräts übereinstimmt.
 - Wenn Sie ein USB-Kabel verwenden und eine Verbindung zu einem drahtlosen Netzwerk aufbauen, stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen neben **Virtueller Druckerport für USB** aktiviert ist.
6. Wenn Sie ein persönliches Firewall-System auf Ihrem Computer verwenden, wird möglicherweise der Datenaustausch mit dem Gerät verhindert. Deaktivieren Sie die Firewall vorübergehend, um zu überprüfen, ob darin die Ursache des Problems liegt.
7. Wenn Ihr Computer oder das Gerät an ein drahtloses Netzwerk angeschlossen ist, können Verzögerungen der Druckjobs durch mangelhafte Signalqualität oder Signalstörungen ausgelöst werden.

Das Gerät druckt langsam

Wenn das Gerät nur langsam druckt, versuchen Sie folgende Lösungsansätze.

- 1.** Stellen Sie sicher, dass der Computer den Mindestspezifikationen für dieses Gerät gerecht wird. Die Spezifikationen finden Sie auf folgender Website: www.hp.com/support/ljcolorm276series
- 2.** Wenn das Gerät für den Druck verschiedener Papiersorten, wie schweres Papier, konfiguriert wurde, druckt das Gerät langsamer, so dass der Toner entsprechend auf dem Papier fixiert werden kann. Wenn die Einstellung der Papiersorte für die von Ihnen verwendete Papiersorte nicht geeignet ist, ändern Sie die Einstellung entsprechend.
- 3.** Wenn Ihr Computer oder das Gerät an ein drahtloses Netzwerk angeschlossen ist, können Verzögerungen der Druckjobs durch mangelhafte Signalqualität oder Signalstörungen ausgelöst werden.

Beheben von Fehlern beim Neudruck über USB

- [Das Menü „USB-Flash-Laufwerk“ wird nicht geöffnet, wenn USB-Zubehör angeschlossen ist](#)
- [Die Datei wird nicht vom USB-Speicherzubehör gedruckt](#)
- [Die Datei, die Sie drucken möchten, wird nicht im Menü „USB-Flash-Laufwerk“ aufgeführt](#)

Das Menü „USB-Flash-Laufwerk“ wird nicht geöffnet, wenn USB-Zubehör angeschlossen ist

1. Sie verwenden möglicherweise USB-Speicherzubehör oder ein Dateisystem, das von diesem Produkt nicht unterstützt wird. Speichern Sie die Dateien auf standardmäßigem USB-Speicherzubehör, das Dateisysteme mit Dateizuordnungstabellen (FAT-Dateisystem) unterstützt. Das Gerät unterstützt USB-Speicherzubehör mit den Dateisystemen FAT12, FAT16 und FAT32.
2. Wenn bereits ein anderes Menü geöffnet ist, schließen Sie dieses Menü, und setzen Sie anschließend das USB-Speicherzubehör wieder ein.
3. Das USB-Speicherzubehör verfügt möglicherweise über mehrere Partitionen. (Manches USB-Speicherzubehör wird mit vorinstallierter Software ausgeliefert, mit der ähnlich wie bei einer CD-ROM Partitionen erstellt werden.) Formatieren Sie das USB-Speicherzubehör neu, um die Partitionen zu entfernen, oder verwenden Sie anderes USB-Speicherzubehör.
4. Das USB-Speicherzubehör benötigt möglicherweise mehr Strom, als das Produkt bereitstellt.
 - a. Entfernen Sie das USB-Speicherzubehör.
 - b. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
 - c. Verwenden Sie USB-Speicherzubehör, das über eine eigene Stromversorgung verfügt oder weniger Strom benötigt.
5. Das USB-Speicherzubehör funktioniert möglicherweise nicht richtig.
 - a. Entfernen Sie das USB-Speicherzubehör.
 - b. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
 - c. Versuchen Sie, von einem anderen USB-Speicherzubehör zu drucken.

Die Datei wird nicht vom USB-Speicherzubehör gedruckt

1. Stellen Sie sicher, dass sich Papier im Fach befindet.
2. Überprüfen Sie das Bedienfeld auf Meldungen. Wenn sich Papier im Produkt gestaut hat, beheben Sie den Papierstau.

Die Datei, die Sie drucken möchten, wird nicht im Menü „USB-Flash-Laufwerk“ aufgeführt

1. Sie versuchen möglicherweise, einen Dateityp zu drucken, der von der USB-Druckfunktion nicht unterstützt wird. Das Produkt unterstützt Dateien im PDF- und JPEG-Format.
2. Es sind möglicherweise zu viele Dateien in einem einzelnen Ordner auf dem USB-Speicherzubehör gespeichert. Reduzieren Sie die Anzahl der Dateien im Ordner, indem Sie diese in Unterordner verschieben.
3. Sie verwenden möglicherweise einen Zeichensatz für den Dateinamen, der von diesem Produkt nicht unterstützt wird. In diesem Fall ersetzt das Produkt die Dateinamen mit Zeichen eines anderen Zeichensatzes. Benennen Sie die Dateien mit ASCII-Zeichen um.

Beheben von Direktverbindungsproblemen

Wenn Sie das Gerät direkt an einen Computer angeschlossen haben, überprüfen Sie das Kabel.

- Stellen Sie sicher, dass das Kabel mit dem Computer und dem Gerät verbunden ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Kabel nicht länger als 5 m ist. Verwenden Sie ein kürzeres Kabel, und versuchen Sie es erneut.
- Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit des Kabels. Schließen Sie das Kabel hierzu an ein anderes Gerät an. Tauschen Sie das Kabel ggf. aus.

drahtgebundene Netzwerkprobleme lösen

Überprüfen Sie die folgenden Punkte, um sicherzustellen, dass das Gerät mit dem Netzwerk kommuniziert. Drucken Sie zu Beginn eine Konfigurationsseite über das Bedienfeld, und ermitteln Sie die IP-Adresse des Geräts, die auf dieser Seite angegeben ist.

- [Unzureichende physische Verbindung](#)
- [Der Computer verwendet die falsche IP-Adresse für das Gerät](#)
- [Der Computer kann nicht mit dem Gerät kommunizieren](#)
- [Das Gerät verwendet falsche Verbindungs- oder Duplexeinstellungen für das Netzwerk](#)
- [Neue Softwareprogramme können Kompatibilitätsprobleme verursachen](#)
- [Ihr Computer oder Ihre Arbeitsstation sind möglicherweise nicht richtig eingerichtet](#)
- [Das Gerät ist deaktiviert, oder die Netzwerkeinstellungen sind falsch](#)



HINWEIS: HP unterstützt keine Peer-to-Peer-Netzwerke, da es sich dabei um eine Funktion der Microsoft-Betriebssysteme und nicht der HP Druckertreiber handelt. Weitere Informationen finden Sie auf der Microsoft-Website www.microsoft.com.

Unzureichende physische Verbindung

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit dem richtigen Netzwerkanschluss verbunden ist. Stellen Sie sicher, dass das Kabel die richtige Länge hat.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Kabelverbindungen sicher sind.
3. Überprüfen Sie die Netzwerkanschlüsse auf der Rückseite des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass die gelbe Aktivitäts-LED und die grüne Verbindungs-LED auch leuchten.
4. Wenn das Problem weiterhin besteht, verwenden Sie ein anderes Kabel oder einen anderen Anschluss am Hub.

Der Computer verwendet die falsche IP-Adresse für das Gerät

1. Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse**. Stellen Sie sicher, dass die aktuelle IP-Adresse für das Gerät ausgewählt ist. Die IP-Adresse des Geräts wird auf der Konfigurationsseite angezeigt.
2. Wenn Sie das Gerät über den HP Standard-TCP/IP-Port installiert haben, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Immer auf diesem Drucker drucken, auch wenn sich seine IP-Adresse ändert**.
3. Wenn Sie das Gerät über einen Standard-TCP/IP-Port von Microsoft angeschlossen haben, verwenden Sie statt der IP-Adresse den Hostnamen.
4. Wenn die IP-Adresse korrekt ist, löschen Sie das Gerät, und fügen es dann erneut hinzu.

Der Computer kann nicht mit dem Gerät kommunizieren

1. Testen Sie die Netzwerkverbindung, indem Sie einen Ping-Befehl ausführen.
 - a. Öffnen Sie eine Befehlszeile auf Ihrem Computer: Klicken Sie unter Windows auf **Start** und danach auf **Ausführen**. Geben Sie anschließend den Befehl `cmd` ein.
 - b. Geben Sie `ping` und anschließend die IP-Adresse Ihres Geräts ein.

Öffnen Sie unter Mac OS X das Netzwerkdienstprogramm, und geben Sie im entsprechenden Feld des Fensters **Ping** die IP-Adresse ein.
 - c. Wenn im Fenster Rückmeldungen angezeigt werden, ist das Netzwerk funktionsfähig.
2. Wenn der Ping-Befehl fehlgeschlagen ist, überprüfen Sie, ob die Netzwerk-Hubs aktiv sind. Überprüfen Sie anschließend, ob die Netzwerkeinstellungen, das Gerät und der Computer für dasselbe Netzwerk konfiguriert sind.

Das Gerät verwendet falsche Verbindungs- oder Duplexeinstellungen für das Netzwerk

Hewlett-Packard empfiehlt, diese Einstellung im automatischen Modus (die Standardeinstellung) zu belassen. Wenn Sie diese Einstellungen ändern, müssen Sie sie ebenfalls für Ihr Netzwerk ändern.

Neue Softwareprogramme können Kompatibilitätsprobleme verursachen

Vergewissern Sie sich, dass die neuen Softwareanwendungen richtig installiert wurden und den richtigen Drucker verwenden.

Ihr Computer oder Ihre Arbeitsstation sind möglicherweise nicht richtig eingerichtet

1. Überprüfen Sie die Netzwerktreiber, Druckertreiber und die Netzwerkkumleitung.
2. Vergewissern Sie sich, dass das Betriebssystem richtig konfiguriert wurde.

Das Gerät ist deaktiviert, oder die Netzwerkeinstellungen sind falsch

1. Sehen Sie sich die Konfigurationsseite an, um den Status des Netzwerkprotokolls zu prüfen. Aktivieren Sie das Protokoll, falls erforderlich.
2. Konfigurieren Sie bei Bedarf die Netzwerkeinstellungen erneut.

Beheben von Problemen mit dem drahtlosen Netzwerk



HINWEIS: Dieser Abschnitt betrifft nur das Modell HP LaserJet Pro 200 Color M276nw MFP.

Checkliste für die drahtlose Verbindung

- Vergewissern Sie sich, dass kein Netzkabel angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät und der drahtlose Router eingeschaltet und an das Stromnetz angeschlossen sind. Stellen Sie ebenfalls sicher, dass die Drahtlos-Funktion des Geräts eingeschaltet ist.
- Stellen Sie sicher, dass die SSID (Service Set Identifier) korrekt ist. Drucken Sie eine Konfigurationsseite, um die SSID zu ermitteln. Wenn Sie nicht sicher sind, ob die SSID korrekt ist, führen Sie die Drahtlos-Einrichtung erneut aus.
- Überprüfen Sie bei gesicherten Netzwerken, ob die Sicherheitsinformationen korrekt sind. Wenn die Sicherheitsinformationen nicht korrekt sind, führen Sie die Drahtlos-Einrichtung erneut aus.
- Wenn das drahtlose Netzwerk ordnungsgemäß funktioniert, versuchen Sie, auf andere Computer des drahtlosen Netzwerks zuzugreifen. Wenn das Netzwerk über Internetzugang verfügt, versuchen Sie, über eine drahtlose Verbindung auf das Internet zuzugreifen.
- Stellen Sie sicher, dass das Verschlüsselungsverfahren (AES oder TKIP) des Geräts dem des drahtlosen Zugangspunkts entspricht (in Netzwerken mit WPA-Sicherheit).
- Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät innerhalb der Reichweite des drahtlosen Netzwerks befindet. Bei den meisten Netzwerken sollte sich das Gerät innerhalb von 30 m des drahtlosen Zugangspunkts (drahtlosen Routers) befinden.
- Stellen Sie sicher, dass es keine Hindernisse gibt, die das drahtlose Signal blockieren könnten. Entfernen Sie alle großen Metallobjekte zwischen dem Zugangspunkt und dem Gerät. Stellen Sie sicher, dass sich keine Säulen, Wände oder Stützpfeiler, die Metall- oder Betonbestandteile aufweisen, zwischen dem Gerät und dem Zugangspunkt befinden.
- Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht in der Nähe von elektronischen Geräten befindet, die möglicherweise Störungen des Funksignals hervorrufen könnten. Das Funksignal kann von zahlreichen Geräten gestört werden, darunter Motoren, schnurlose Telefone, Sicherheitskameras, andere drahtlose Netzwerke und einige Bluetooth-Geräte.
- Stellen Sie sicher, dass der Druckertreiber auf dem Computer installiert ist.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Druckeranschluss ausgewählt haben.
- Stellen Sie sicher, dass der Computer und das Gerät mit demselben drahtlosen Netzwerk verbunden sind.

Nach Abschluss der drahtlosen Konfiguration druckt das Gerät nicht

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist und sich im Bereitschaftsmodus befindet.
2. Deaktivieren Sie Firewalls von Drittanbietern auf Ihrem Computer.
3. Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Netzwerk ordnungsgemäß funktioniert.
4. Kontrollieren Sie, ob Ihr Computer ordnungsgemäß funktioniert. Wenn nötig, starten Sie den Computer neu.

Das Gerät druckt nicht, und auf dem Computer ist eine Firewall eines Drittanbieters installiert

1. Aktualisieren Sie die Firewall mit dem neuesten Update des Herstellers.
2. Wenn Programme während der Installation des Geräts oder beim Versuch zu Drucken den Zugriff auf die Firewall anfragen, stellen Sie sicher, dass sie die Ausführung der Programme zulassen.
3. Deaktivieren Sie die Firewall vorübergehend, und installieren Sie anschließend das drahtlose Gerät auf dem Computer. Aktivieren Sie die Firewall erneut, wenn Sie die drahtlose Installation abgeschlossen haben.

Die drahtlose Verbindung funktioniert nicht mehr, nachdem die Position des drahtlosen Routers oder des Geräts verändert wurde

Stellen Sie sicher, dass der Router oder das Gerät eine Verbindung zu dem Netzwerk aufbaut, mit dem Ihr Computer verbunden ist.

1. Drucken Sie eine Konfigurationsseite.
2. Vergleichen Sie die SSID (Service Set Identifier) auf der Konfigurationsseite mit der in der Druckerkonfiguration des Computers.
3. Wenn die Zahlen nicht übereinstimmen, sind die beiden Geräte nicht mit demselben Netzwerk verbunden. Konfigurieren Sie die Drahtlos-Verbindung für das Gerät neu.

Der Anschluss mehrerer Computer an das drahtlose Gerät ist nicht möglich

1. Stellen Sie sicher, dass sich die anderen Computer in Funkreichweite befinden und keine Hindernisse das Signal blockieren. In den meisten Netzwerken beträgt die Funkreichweite 30 m vom drahtlosen Zugangspunkt.
2. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist und sich im Bereitschaftsmodus befindet.
3. Deaktivieren Sie Firewalls von Drittanbietern auf Ihrem Computer.

4. Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Netzwerk ordnungsgemäß funktioniert.
5. Kontrollieren Sie, ob Ihr Computer ordnungsgemäß funktioniert. Wenn nötig, starten Sie den Computer neu.

Beim Anschluss an ein VPN wird die Verbindung des drahtlosen Geräts unterbrochen

- Für gewöhnlich ist es nicht möglich, gleichzeitig eine Verbindung zu einem VPN und anderen Netzwerken aufzubauen.

Das Netzwerk erscheint nicht in der Liste der drahtlosen Netzwerke


- Stellen Sie sicher, dass der drahtlose Router eingeschaltet und an das Stromnetz angeschlossen ist.
- Das Netzwerk ist möglicherweise ausgeblendet. Es ist jedoch auch möglich, eine Verbindung zu einem ausgeblendeten Netzwerk aufzubauen.

Das drahtlose Netzwerk funktioniert nicht

1. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel nicht angeschlossen ist.
2. Versuchen Sie, andere Geräte an das Netzwerk anzuschließen, um zu überprüfen, ob die Verbindung des Netzwerks unterbrochen wurde.
3. Testen Sie die Netzwerkverbindung, indem Sie einen Ping-Befehl ausführen.
 - a. Öffnen Sie eine Befehlszeile auf Ihrem Computer: Klicken Sie unter Windows auf **Start** und danach auf **Ausführen**. Geben Sie anschließend den Befehl `cmd` ein.
 - b. Geben Sie `ping` und danach die IP-Adresse des Routers ein.
Öffnen Sie unter Mac OS X das Netzwerkdienstprogramm, und geben Sie im entsprechenden Feld des Fensters **Ping** die IP-Adresse ein.
 - c. Wenn im Fenster Rückmeldungen angezeigt werden, ist das Netzwerk funktionsfähig.
4. Stellen Sie sicher, dass der Router oder das Gerät eine Verbindung zu dem Netzwerk aufbaut, mit dem der Computer verbunden ist.
 - a. Drucken Sie eine Konfigurationsseite.
 - b. Vergleichen Sie die SSID (Service Set Identifier) auf der Konfigurationsseite mit der in der Druckerkonfiguration des Computers.
 - c. Wenn die Zahlen nicht übereinstimmen, sind die beiden Geräte nicht mit demselben Netzwerk verbunden. Konfigurieren Sie die Drahtlos-Verbindung für das Gerät neu.

Durchführen eines Diagnosetests für ein drahtloses Netzwerk

Sie können über das Bedienfeld des Geräts einen Diagnosetest durchführen, um Informationen über die Einstellungen des drahtlosen Netzwerks zu erhalten.

1. Berühren Sie auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche Setup .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [System-Setup](#)
 - [Selbstdiagnose](#)
3. Berühren Sie die Schaltfläche [Netzwerktest ausführen](#), um den Test zu starten. Das Gerät druckt eine Testseite mit den Testergebnissen.

Reduzieren von Störungen in einem drahtlosen Netzwerk


Mit den folgenden Tipps können Störungen in einem drahtlosen Netzwerk reduziert werden:

- Halten Sie die drahtlosen Geräte fern von großen Metallobjekten, wie Aktenschränken, oder anderen elektromagnetischen Geräten, wie Mikrowellen oder schnurlosen Telefonen. Die Funksignale können durch diese Objekte gestört werden.
- Halten Sie die drahtlosen Geräte fern von großen Mauer- oder anderen Baustrukturen. Die Funkwellen können von diesen Objekten absorbiert werden, wodurch die Signalstärke beeinträchtigt wird.
- Platzieren Sie den drahtlosen Router an einem zentralen Ort in Sichtweite der drahtlosen Geräte des Netzwerks.

Beheben von Problemen mit der Gerätesoftware unter Windows

Im Ordner „Drucker“ ist kein Druckertreiber für das Gerät zu finden.


1. Installieren Sie die Gerätesoftware erneut.

 **HINWEIS:** Schließen Sie alle Anwendungen, die ausgeführt werden. Zum Schließen einer Anwendung, deren Symbol in der Taskleiste angezeigt wird, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol, und wählen Sie **Schließen** oder **Deaktivieren** aus.

2. Versuchen Sie, das USB-Kabel an einem anderen USB-Anschluss am Computer anzuschließen.

Bei der Softwareinstallation wird eine Fehlermeldung angezeigt.

1. Installieren Sie die Gerätesoftware erneut.

 **HINWEIS:** Schließen Sie alle Anwendungen, die ausgeführt werden. Zum Schließen einer Anwendung, deren Symbol in der Taskleiste angezeigt wird, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol, und wählen Sie anschließend **Schließen** oder **Deaktivieren** aus.

2. Überprüfen Sie die Menge des freien Speicherplatzes auf der Festplatte, wenn Sie die Gerätesoftware installieren. Schaffen Sie bei Bedarf so viel Platz wie möglich, und installieren Sie dann die Gerätesoftware erneut.
3. Führen Sie bei Bedarf eine Defragmentierung der Festplatte aus, und installieren Sie die Gerätesoftware erneut.

Der Drucker befindet sich im Bereitschaftsmodus, druckt jedoch nicht.

1. Drucken Sie eine Konfigurationsseite, und überprüfen Sie anschließend, ob das Gerät funktioniert.
2. Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel richtig und ihren Spezifikationen entsprechend angeschlossen sind. Das schließt auch die USB- und das Netzkabel ein. Schließen Sie ein neues Kabel an.
3. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse auf der Konfigurationsseite mit der IP-Adresse des Softwareports übereinstimmt. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

Windows XP, Windows Server 2003, Windows Server 2008 und Windows Vista

- a. Klicken Sie auf **Start**.
- b. Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- c. Klicken Sie auf **Drucker und Faxgeräte** (im Standard-Startmenü) oder auf **Drucker** (im klassischen Startmenü).

- d. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätetreibersymbol, und wählen Sie **Eigenschaften** aus.
- e. Klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse** und dann auf **Konfigurieren**.
- f. Überprüfen Sie die IP-Adresse, und klicken Sie dann auf **OK** oder **Abbrechen**.
- g. Wenn die IP-Adressen nicht identisch sind, löschen Sie den Treiber, und installieren Sie den Treiber dann mit der korrekten IP-Adresse neu.

Windows 7

- a. Klicken Sie auf **Start**.
- b. Klicken Sie auf **Geräte und Drucker**.
- c. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätetreibersymbol, und wählen Sie dann **Druckereigenschaften** aus.
- d. Klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse** und dann auf **Konfigurieren**.
- e. Überprüfen Sie die IP-Adresse, und klicken Sie dann auf **OK** oder **Abbrechen**.
- f. Wenn die IP-Adressen nicht identisch sind, löschen Sie den Treiber, und installieren Sie den Treiber dann mit der korrekten IP-Adresse neu.

Beheben von Problemen mit der Gerätesoftware unter Mac OS X

- [Der Druckertreiber ist nicht in der Druck- & Fax-Liste aufgeführt](#)
- [Der Gerätename wird nicht in der Geräteliste der Druck- & Fax-Liste angezeigt](#)
- [Das ausgewählte Gerät wird vom Druckertreiber nicht automatisch in der Druck- & Fax-Liste eingerichtet](#)
- [Ein Druckjob wurde nicht an das gewünschte Gerät gesendet](#)
- [Bei USB-Verbindungen wird das Gerät nicht in der Druck- & Fax-Liste angezeigt, nachdem der Treiber ausgewählt wurde](#)
- [Sie verwenden einen generischen Druckertreiber, wenn eine USB-Verbindung aufgebaut wurde](#)

Der Druckertreiber ist nicht in der Druck- & Fax-Liste aufgeführt

1. Stellen Sie sicher, dass sich die GZ-Datei des Produktes im folgenden Ordner auf Ihrer Festplatte befindet: `Library/Printers/PPDs/Contents/Resources`. Installieren Sie die Software gegebenenfalls neu.
2. Wenn sich die GZ-Datei im Ordner befindet, ist möglicherweise die PPD-Datei beschädigt. Löschen Sie die Datei, und installieren Sie die Software neu.

Der Gerätename wird nicht in der Geräteliste der Druck- & Fax-Liste angezeigt

1. Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind und das Gerät eingeschaltet ist.
2. Drucken Sie zum Überprüfen des Gerätenamens eine Konfigurationsseite. Vergewissern Sie sich, dass der Gerätename auf der Konfigurationsseite mit dem Gerätenamen in der Druck- & Fax-Liste übereinstimmt.
3. Ersetzen Sie das USB- oder Netzkabel mit einem hochwertigen Kabel.

Das ausgewählte Gerät wird vom Druckertreiber nicht automatisch in der Druck- & Fax-Liste eingerichtet

1. Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind und das Gerät eingeschaltet ist.
2. Stellen Sie sicher, dass sich die GZ-Datei des Produktes im folgenden Ordner auf Ihrer Festplatte befindet: `Library/Printers/PPDs/Contents/Resources`. Installieren Sie die Software gegebenenfalls neu.
3. Wenn sich die GZ-Datei im Ordner befindet, ist möglicherweise die PPD-Datei beschädigt. Löschen Sie die Datei, und installieren Sie die Software neu.
4. Ersetzen Sie das USB- oder Netzkabel mit einem hochwertigen Kabel.

Ein Druckjob wurde nicht an das gewünschte Gerät gesendet

1. Öffnen Sie die Druckwarteschlange, und starten Sie den Druckjob neu.
2. Ein anderes Gerät mit dem gleichen oder einem ähnlichen Namen hat möglicherweise den Druckauftrag empfangen. Drucken Sie zum Überprüfen des Gerätenamens eine Konfigurationsseite. Vergewissern Sie sich, dass der Gerätename auf der Konfigurationsseite mit dem Gerätenamen in der Druck- & Fax-Liste übereinstimmt.

Bei USB-Verbindungen wird das Gerät nicht in der Druck- & Fax-Liste angezeigt, nachdem der Treiber ausgewählt wurde

Software-Fehlersuche

- ▲ Vergewissern Sie sich, dass es sich bei Ihrem Mac-Betriebssystem um Mac OS X 10.5 oder höher handelt.

Hardware-Fehlersuche

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel richtig angeschlossen wurde.
3. Überprüfen Sie, ob Sie das richtige Hochgeschwindigkeits-USB-Kabel verwenden.
4. Stellen Sie sicher, dass nicht zu viele USB-Geräte an dieselbe Stromquelle angeschlossen sind. Trennen Sie alle Geräte von der Stromquelle, und schließen Sie das Kabel direkt am USB-Anschluss des Computers an.
5. Überprüfen Sie, ob mehrere USB-Hubs ohne eigene Stromversorgung in einer Reihe angeschlossen sind. Trennen Sie alle Geräte von der Stromquelle, und schließen Sie das Kabel direkt am USB-Anschluss des Computers an.



HINWEIS: Die iMac-Tastatur ist ein USB-Hub, der über keine eigene Stromquelle verfügt.

Sie verwenden einen generischen Druckertreiber, wenn eine USB-Verbindung aufgebaut wurde

Wenn Sie das USB-Kabel angeschlossen haben, bevor Sie die Software installiert haben, verwenden Sie möglicherweise einen generischen Druckertreiber anstelle des Treibers für dieses Gerät.

1. Löschen Sie den generischen Druckertreiber.
2. Installieren Sie die Software von der Produkt-CD erneut. Schließen Sie das USB-Kabel erst an, wenn Sie von der Installationssoftware dazu aufgefordert werden.
3. Wenn mehrere Drucker installiert wurden, vergewissern Sie sich, dass Sie im Dialogfeld **Drucken** den richtigen Drucker aus dem Dropdown-Menü **Format für** ausgewählt haben.

Entfernen von Software (Windows)

Windows XP

1. Klicken Sie auf **Start** und anschließend auf **Programme**.
2. Klicken Sie auf **HP** und dann auf den Gerätenamen.
3. Klicken Sie auf **Deinstallieren**, und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Software zu entfernen.

Windows Vista und Windows 7

1. Klicken Sie auf **Start** und anschließend auf **Alle Programme**.
2. Klicken Sie auf **HP** und dann auf den Gerätenamen.
3. Klicken Sie auf **Deinstallieren**, und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Software zu entfernen.

Entfernen von Software (Mac OS X)

Sie müssen über Administratorenberechtigungen verfügen, um Software entfernen zu können.

1. Trennen Sie das Produkt vom Computer.
2. Öffnen Sie **Programme**.
3. Wählen Sie **Hewlett Packard** aus.
4. Wählen Sie **HP Deinstallationsprogramm** aus.
5. Wählen Sie das Gerät in der Liste aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Deinstallieren**.
6. Starten Sie nach der Deinstallation der Software den Computer neu, und leeren Sie den Papierkorb.

9 Verbrauchsmaterial und Zubehör

- [Bestellen von Teilen, Zubehör und Verbrauchsmaterialien](#)
- [HP Richtlinien für nicht von HP hergestelltes Verbrauchsmaterial](#)
- [HP Website zum Schutz vor Fälschungen](#)


Bestellen von Teilen, Zubehör und Verbrauchsmaterialien

Originale HP Tonerpatrone und Papier	www.hp.com/go/suresupply
Bestellen von HP Originalteilen oder -zubehör	www.hp.com/buy/parts
Bestellen über Kundendienst- oder Serviceanbieter	Wenden Sie sich an einen von HP autorisierten Kundendienst- oder Serviceanbieter.

Artikel	Bestellnummer	Patronennummer	Beschreibung
HP LaserJet-Tonerpatrone	CF210A (Standard)	131A	Schwarze Tonerpatrone mit HP ColorSphere-Toner
	CF210X (verlängerte Gebrauchsdauer)	131X	
	CF211A	131A	Cyan Tonerpatrone mit HP ColorSphere-Toner
	CF212A	131A	Gelbe Tonerpatrone mit HP ColorSphere-Toner
	CF213A	131A	Magenta Tonerpatrone mit HP ColorSphere-Toner
USB 2.0-Druckerkabel	C6518A		A-nach-B-Kabel (2 m Standard)

HP Richtlinien für nicht von HP hergestelltes Verbrauchsmaterial

Hewlett-Packard Company empfiehlt, keine Tonerpatronen von Fremdherstellern zu verwenden, egal ob es sich dabei um neue oder um überarbeitete Patronen handelt.

 **HINWEIS:** Bei HP Druckern wirkt sich die Verwendung einer nicht von HP hergestellten Tonerpatrone bzw. einer nachgefüllten Tonerpatrone nicht auf die Gewährleistung und auch nicht auf einen HP Supportvertrag mit dem Kunden aus. Beruht der Produktfehler oder -schaden jedoch auf der Verwendung einer nicht von HP stammenden oder nachgefüllten Tonerpatrone, berechnet HP den Standardsatz an Zeit und Material, die für die Behebung dieses Fehlers oder Schadens erforderlich sind.

HP Website zum Schutz vor Fälschungen

Wechseln Sie zu www.hp.com/go/anticounterfeit, wenn Sie eine HP Tonerpatrone einlegen und auf dem Bedienfeld gemeldet wird, dass die Patrone nicht von HP stammt. Über diese Hotline können Sie feststellen, ob es sich um eine Originalpatrone handelt, sowie Hilfe bei der Lösung des Problems erhalten.

Die folgenden Anzeichen können darauf hinweisen, dass es sich bei Ihrer Tonerpatrone nicht um ein Originalprodukt von HP handelt:

- Die Verbrauchsmaterial-Statusseite zeigt an, dass ein Verbrauchsmaterial installiert ist, das nicht von HP stammt.
- Im Zusammenhang mit der Tonerpatrone treten eine Reihe von Problemen auf.
- Die Patrone sieht anders als sonst aus (z.B. unterscheidet sich ihre Verpackung von der HP Verpackung).

Index

A

- Abbrechen
 - Druckjob (Mac) 41
 - Druckjob (Windows) 39
 - Faxe 99
- Abrechnungs_codes, Fax festlegen 91
- Abrufen von Faxen 98
- AirPrint 50
- Amtsleitung
 - Vorwahl 88
- Amtsleitungen
 - Pausen einfügen 88
- Ändern der Größe von Dokumenten
 - kopieren 60
 - Windows 33
- Anrufbeantworter anschließen
 - Faxeinstellungen 94
- Anschlüsse
 - Position 3
- An Seite anpassen, Fax 96
- Anwendungen
 - herunterladen 140
- Anwendungsmenü 140
- Anzahl der Kopien ändern 55
- Aufbewahren
 - Tonerpatronen 151
- Auflösung
 - Fax 90
- Ausgabefach
 - Position 2
- Ausrichtung
 - ändern (Mac) 37
 - ändern (Windows) 28
- Austauschen der Tonerpatronen 152
- Ausweise
 - kopieren 62

- Automatisches Verkleinern, Fax 96

B

- Bedienfeld
 - Berichte, Menü 7
 - Hilfe 163
 - Home-Bildschirm 5
 - Meldungen 164
 - Meldungen, Fehlerbehebung 164
 - Menüübersicht, Drucken 7
 - Position 2
 - Tasten und LED-Anzeigen 4
- Beidseitiger Druck
 - Einstellungen (Windows) 25
- Beidseitiges Drucken (Duplexdruck)
 - Mac 36
- Benutzerdefiniertes Kopierformat 60
- Bereitschaftszeit
 - aktivieren 148
 - deaktivieren 148
- Berichte
 - Demoseite 7
 - Diagnoseseite 7
 - Farbnutzungsprotokoll 7
 - Konfigurationsbericht 7
 - Menüstruktur 7
 - Netzwerkübersicht 7
 - PCL6-Schriftenliste 7
 - PCL-Schriftartenliste 7
 - PS-Schriftartenliste 7
 - Seite "Druckqualität" 7
 - Service-Seite 7
 - Verbrauchsseite 7
 - Zubehörstatus 7

- Berichte, Fax
 - alle drucken 115
 - Fehler 115
- Berichte, Menü 7
- Besetzzeichen,
 - Wahlwiederholungsoptionen 89
- Bestellen
 - Verbrauchsmaterial und Zubehör 228
- Bestellen von Verbrauchsmaterial
 - Websites 227
- Broschüren
 - drucken (Mac) 38
 - drucken (Windows) 34

C

- Checkliste
 - Faxen, Fehlerbehebung 112

D

- Deinstallieren von Mac-Software 225
- Deinstallieren von Windows Software 225
- Dokumentenechtes Drucken 42
- Dokumente skalieren
 - kopieren 60
- Dots per inch (dpi)
 - Fax 90
- dpi (Dots per inch)
 - Fax 90
- Drahtloses Netzwerk
 - Fehlerbehebung 217
- Drucken
 - Einstellungen (Mac) 36
 - Geräteberichte 7
 - von USB-Speicherezubehör 51
- Drucken auf beiden Seiten
 - Einstellungen (Windows) 25

- Druckertreiber
 - auswählen 191
 - Druckertreiber (Mac)
 - Einstellungen 36
 - Einstellungen ändern 19
 - Druckertreiber (Windows)
 - Einstellungen ändern 17
 - unterstützt 16
 - Druckjob
 - abbrechen (Mac) 41
 - abbrechen (Windows) 39
 - Druckmedien
 - unterstützte Formate 10
 - Druckqualität
 - verbessern 185
 - Druckqualitätsseite
 - auswerten 187
 - drucken 187
 - DSL
 - faxen 100
 - Dunkel, Kontrasteinstellungen
 - Fax 90
 - Kopie 64
 - Duplexdruck (beidseitig)
 - Einstellungen (Windows) 25
 - Duplexeinstellungen ändern 142
- E**
- EconoMode-Einstellung 148
 - Einstellungen
 - Netzwerkbericht 7
 - Treiber 17
 - Treiber (Mac) 19
 - Treibervoreinstellungen (Mac) 36
 - werkseitige
 - Standardeinstellungen wiederherstellen 163
 - Einstellungen für die Verbindungsgeschwindigkeit 142
 - Elektronische Faxe
 - senden 104
 - E-Mail, Scannen in
 - Auflösungseinstellungen 199
 - Empfangen von Faxen
 - auf Nebenstellentelefon 80
 - automatisch verkleinern 96
 - erneut drucken 96, 110
 - Fax abrufen 98
 - Fehlerbericht drucken 115
 - mit Faxtönen 110
 - Rufannahmemodus,
 - Einstellung 93
 - Ruftöne vor Annahme 94
 - Ruffonmuster, Einstellungen 95
 - sperrern 94
 - Zeitstempelseinstellung 97
 - Empfang privat 97
 - Energiespareinstellungen 148
 - Entwurfsmodus kopieren 67
 - Erneutes Drucken von Faxen 96, 110
- F**
- Fach, Ausgabe
 - Papierstaus beheben 183
 - Position 2
 - Fach 1
 - doppelseitiges Drucken 36
 - Fächer
 - doppelseitiges Drucken 36
 - unterstützte Papiersorten 12
 - Fälschungsschutz für Verbrauchsmaterialien 228
 - Farbabstimmung 47
 - Farbausrichtung kalibrieren 186
 - Farbe
 - abstimmen 47
 - gedruckte vs.
 - Bildschirmfarben 47
 - Halbtonoptionen 47
 - Neutrale Graustufen 47
 - Randkontrolle 47
 - Farbeinstellungen
 - Anpassen 190
 - Farbe oder Schwarzweiß kopieren 61
 - Farbmotiv
 - ändern (Windows) 45
 - Farbnutzungsprotokoll 7
 - Farboptionen
 - einstellen (Mac) 46
 - einstellen (Windows) 44
 - HP EasyColor 43
 - manuell ändern 46
 - Fax
 - abbrechen 99
 - Abrechnungscodes 91
 - abrufen 98
 - alle Berichte drucken 115
 - allgemeine Probleme beheben 136
 - Auflösung 90
 - aus Speicher löschen 99
 - automatisch verkleinern 96
 - drucken 109
 - Empfang auf
 - Nebenstellentelefon 80
 - Empfangen nicht möglich 130
 - erneut aus Speicher drucken 110
 - erneut drucken 96
 - Fehlerbericht drucken 115
 - Fehlerkorrektur 116
 - Freizeichenerkennung,
 - Einstellungen 88
 - Kontrasteinstellung 90
 - Kurzwahleinträge 104
 - Lautstärkeinstellungen 97
 - mit Faxtönen empfangen 110
 - Nummer bestätigen 106
 - Pausen einfügen 88
 - privater Empfang 97
 - Rufannahmemodus 93
 - Ruftöne vor Annahme 94
 - Ruffonmuster 95
 - Senden nicht möglich 123
 - Senden verzögern 106
 - Sicherheit, privater Empfang 97
 - sperrern 94
 - Ton oder Impulswahlverfahren 89
 - V.34-Einstellung 116
 - von einem Telefon senden 106
 - von Software senden 104
 - Vorwahl 88
 - Wahlwiederholungseinstellungen 89
 - weiterleiten 93
 - Zeitstempel 97
 - Faxdatum, Einrichten
 - auf dem Bedienfeld 82
 - Faxdatum einrichten
 - HP Assistent für die Faxeinrichtung 82
 - Faxen
 - Drucken privater Faxe 111
 - über DSL, PBX oder ISDN 100

- über VoIP 101
- Vom Computer (Mac) 104
- Vom Computer (Windows) 104
- Faxen, Fehlerbehebung
 - Checkliste 112
- Faxkopfzeile, Einrichten auf dem Bedienfeld 82
- Faxkopfzeile einrichten
 - HP Assistent für die Faxeinrichtung 82
- Faxuhrzeit, Einrichten auf dem Bedienfeld 82
- Faxuhrzeit einrichten
 - HP Assistent für die Faxeinrichtung 82
- Fehler
 - Software 221
- Fehlerbehebung
 - Bedienfeldmeldungen 164
 - Checkliste 160
 - drahtgebundenes Netzwerk 215
 - drahtloses Netzwerk 217
 - Faxe empfangen 130
 - Faxen 112
 - Fax senden 123
 - Fehlerkorrektureinstellung, Fax 116
 - Mac-Probleme 223
 - Netzwerkprobleme 215
 - Probleme beim Neudruck über USB 212
 - Staus 177
 - USB-Anschluss 214
 - Windows-Probleme 221
- Fehlerbehebung
 - Probleme beim Papiereinzug 177
- Fehlerbericht, Fax drucken 115
- Fehlerkorrektureinstellung, Fax 116
- Fehlermeldungen, Bedienfeld 164
- Fehlermeldungen, Fax 117, 123, 130
- Freigeben von Faxnummern 94
- Freizeichenerkennung, Einstellungen 88

G

- Gateway, Festlegen der Standardeinstellung 141
- Gefälschte Verbrauchsmaterialien 228
- Glas reinigen 193, 198, 203
- Graustufendruck, Windows 48
- Größe, Kopie
 - verkleinern oder vergrößern 60
- Größe, Medien
 - an Seite anpassen, Fax 96
- Größenanpassung von Dokumenten
 - Windows 33
- Größe von Dokumenten ändern
 - Mac 38
- Gruppenwahleinträge
 - bearbeiten 87
 - erstellen 87
 - löschen 87

H

- Hell
 - Faxkontrast 90
- Helligkeit
 - Kopiekontrast 64
- Hilfe, Bedienfeld 163
- Hintere Klappe
 - Papierstaus 183
 - Position 3
- Hochformat
 - ändern (Mac) 37
 - ändern (Windows) 28
- Home-Bildschirm, Bedienfeld 5
- HP Dienstprogramm, Mac 146
- HP Dienstprogramm für die Neukonfiguration
 - Netzwerkinstallation 140
- HP Dienstprogramm für Mac
 - Funktionen 146
 - öffnen 146
- HP Easy Color
 - deaktivieren 43
 - verwenden 43
- HP ePrint verwenden 49
- HP Web Jetadmin 147
- HP Web Services
 - aktivieren 140
 - Anwendungen 140
- HP Web Services aktivieren 49

- HP Website zu Produktpiraterie 228

I

- Impulswahlverfahren 89
- Integrierter HP Webserver
 - Gerätenamen ändern 142
 - Kennwort ändern 147
 - Netzwerkeinstellungen ändern 141
 - öffnen 141, 142, 147
- Integrierter Webserver
 - Gerätenamen ändern 142
 - Netzwerkeinstellungen ändern 141
 - öffnen 141, 142, 147
- IPv4-Adresse 141
- ISDN
 - Faxen 100

J

- Jetadmin, HP Web 147

K

- Kamera, Position 2
- Klappenentriegelung, Position 2
- Kleine Dokumente
 - kopieren 62
- Konfigurationsseite 7
- Kontrasteinstellungen
 - Fax 90
 - Kopie 64
- Kopieren
 - beidseitig 58
 - Bildqualität anpassen 65
 - einzelne Kopie 54
 - Entwurfsmodus 67
 - Farbe oder Schwarzweiß 61
 - Festlegen neuer Standardkopiereinstellungen 69
 - Kontrast anpassen 64
 - Kontrasteinstellungen 64
 - mehrere Kopien 55
 - mehrseitige Vorlagen 56
 - Papierformat und -sorte 68
 - Qualität anpassen 63
 - sortieren 57
 - Standardeinstellungen wiederherstellen 70

- vergrößern 60
- verkleinern 60
- Kurzwahleinträge
 - bearbeiten 86
 - erstellen 86
 - löschen 86
 - programmieren 104

L

- Lautstärke anpassen 97
- Löschen von Faxen aus dem Speicher 99
- Lösen
 - Probleme beim Neudruck über USB 212
- Lösung
 - Faxprobleme 123

M

- Mac
 - HP Dienstprogramm 146
 - Probleme, Fehlerbehebung 223
 - Scannen aus TWAIN-kompatibler Software 76
 - Treibereinstellungen 19, 36
- Medien
 - Seiten pro Blatt 37
- Mehrere Kopien pro Seite 37
- Mehrere Seiten pro Blatt 37
 - Drucken (Windows) 26
- Mehrseitige Vorlagen
 - kopieren 56
- Meldungen, Bedienfeld 164
- Menüs, Bedienfeld
 - Struktur drucken 7
- Microsoft Word, Senden von Faxen 105
- Modellnummer, Position 3

N

- Nebenstellentelefone
 - Faxe empfangen 80
 - Faxe senden 106
- Netzwerk
 - Einstellungen ändern 141
 - Gerätename ändern 142
 - Gerät installieren 140
 - Kennwort ändern 147
- Netzwerkanschluss
 - Position 3

- Netzwerke
 - Bericht über Einstellungen 7
 - IPv4-Adresse 141
 - Konfigurationsseite 7
 - Standard-Gateway 141
 - Subnetzmaske 141
- Netzwerkeinstellungen
 - abrufen 141
- Netzwerkennwort
 - festlegen 147
- Netzwerkverwaltung 141
- Neudruck über USB 51
- Neutrale Graustufen 47
- Nicht-HP Zubehör 228
- N-Seiten-Druck
 - Auswählen (Windows) 26
- Nutzungsseite 7

O

- Objektisch, Position 2
- OCR-Software 77
- Online-Hilfe, Bedienfeld 163
- Optische
 - Zeichenerkennungssoftware (OCR) 77

P

- Papier
 - auswählen 189
 - bestellen 228
 - Fax automatisch verkleinern 96
 - Seiten pro Blatt 37
 - Staus 177
 - unterstützte Formate 10
 - unterstützte Typen 12
- Papier, Deckblätter
 - drucken (Mac) 38
 - drucken (Windows) 31
- Papiereinzugprobleme
 - lösen 177
- Papierformate
 - auswählen (Mac) 41
 - auswählen (Windows) 39
 - benutzerdefinierte Papierformate auswählen (Mac) 41
 - benutzerdefinierte Papierformate auswählen (Windows) 40
 - Kopiereinstellungen 68

- Papiersorte
 - auswählen (Mac) 37
 - auswählen (Windows) 30
- Papiersorten
 - Kopiereinstellungen 68
- Papierstaus
 - beheben 181
 - Hintere Klappe, Beheben 183
 - Positionen 179
 - vermeiden 177
 - Vorlageneinzug, beheben 180
- Patronen
 - aufbewahren 151
 - austauschen 152
 - nicht-HP 228
 - Recycling 151
 - Teilenummern 228
 - Verbrauchsmaterial-Statusseite 7
- Pausen einfügen 88
- PBX
 - Faxen 100
- PCL-Schriftartenliste 7
- Problembehebung
 - Fax 136
- Problemlösung
 - keine Reaktion 210
 - langsame Reaktion 211
- Protokolle, Fax
 - alle drucken 115
 - Fehler 115
- Protokolleinstellungen, Fax 116
- PS-Schriftartenliste 7

Q

- Querformat
 - ändern (Mac) 37
 - ändern (Windows) 28

R

- Randkontrolle 47
- Readiris OCR-Software 77
- Recycling von
 - Verbrauchsmaterial 151
- Reinigen
 - Glas 193, 198, 203
 - Papierpfad 187
- Rufannahmemodus, Einstellung 93

- Ruftöne
 - Spezialtonfolgen 95
- Ruftöne vor Annahme, Einstellung 94
- Ruftonmuster 95
- S**
- Scannen
 - mit Software HP Scan (Mac) 72
 - mit Software HP Scan (Windows) 72
 - OCR-Software 77
 - TWAIN-kompatible Anwendungen 76
 - WIA-kompatible Anwendungen 76
- Scanner
 - Glas reinigen 193, 198, 203
- Schnittstellenanschlüsse
 - Position 3
- Schriftarten
 - Listen drucken 7
- Seitenanzahl 7
- Seitenausrichtung
 - ändern (Mac) 37
 - ändern (Windows) 28
- Seitenformate
 - Dokumente anpassen (Mac) 38
 - Dokumente anpassen (Windows) 33
- Seiten pro Blatt 37
 - Auswählen (Windows) 26
- Senden von Faxen
 - abbrechen 99
 - Abrechnungscodes 91
 - Bestätigung 106
 - Fehlerbericht drucken 115
 - verzögern 106
 - von einem in Reihe geschalteten Telefon 106
 - von Software 104
 - weiterleiten 93
- Seriennummer, Position 3
- Service-Seite 7
- Skalieren von Dokumenten
 - Mac 38
- Software
 - Faxe senden 104
- HP Dienstprogramm für Mac 146
- HP Web Jetadmin 147
- Mac-Software deinstallieren 225
- Probleme 221
- Readiris OCR 77
- Scannen aus TWAIN oder WIA 76
- Windows-Software deinstallieren 225
- Software HP Scan (Mac) 72
- Software HP Scan (Windows) 72
- Sortieren von Kopien 57
- Speicher
 - Faxe erneut drucken 110
 - Faxe löschen 99
- Sperren von Faxen 94
- Spezialpapier für Deckblätter
 - drucken (Mac) 38
 - drucken (Windows) 31
- Spezialtonfolgen 95
- Standardeinstellungen wiederherstellen 163
- Standard-Gateway, festlegen 141
- Standardkopiereinstellungen
 - Ändern 69
 - Werkseinstellungen wiederherstellen 70
- Status
 - Home-Bildschirm, Bedienfeld 5
 - HP Dienstprogramm, Mac 146
 - Verbrauchsmaterial, Bericht drucken 7
- Staus
 - im Ausgabefach beseitigen 183
 - Verfolgen der Anzahl von 7
- Störungen in einem drahtlosen Netzwerk 220
- Subnetzmaske 141
- T**
- TCP/IP
 - Manuelles Konfigurieren von IPv4-Parametern 141
- Teilenummern
 - Tonerpatronen 228
- Telefonbuch, Fax
 - alle Einträge löschen 85
- Einträge hinzufügen 104
- importieren 85
- Telefone
 - Faxe empfangen 80, 110
- Telefone, in Reihe geschaltet
 - Faxe senden 106
- Tonerpatronen
 - aufbewahren 151
 - auf Schäden überprüfen 188
 - austauschen 152
 - Klappenentriegelung, Position 2
 - nicht-HP 228
 - Recycling 151
 - Teilenummern 228
 - Verbrauchsmaterial-Statusseite 7
- Tonwahlverfahren 89
- Toolbox für HP Gerät verwenden 144
- Trapping 47
- Treiber
 - Einstellungen (Mac) 36
 - Einstellungen ändern (Mac) 19
 - Einstellungen ändern (Windows) 17
 - Nutzungsseite 7
 - Voreinstellungen (Mac) 36
- TWAIN-kompatible Anwendungen, scannen aus 76
- U**
- Unterstütztes Papier 10
- USB-Anschluss
 - Fehlerbehebung 214
 - Position 3
- USB-Kabel, Teilenummer 228
- USB-Speicherzubehör
 - drucken von 51
- V**
- V.34-Einstellung 116
- Verbrauchsmaterial
 - Artikelnummern 228
 - bestellen 227, 228
 - Fälschung 228
 - nicht-HP 228
 - Recycling 151
 - Status, mit HP Dienstprogramm für Mac anzeigen 146

Verbrauchsmaterial-Statusseite 7
Vergrößern von Dokumenten
kopieren 60
Verkleinern von Dokumenten
kopieren 60
Verknüpfungen (Windows)
erstellen 22
verwenden 21
Verzögern von Faxsendungen
106
Verzögerung beim Herunterfahren
einstellen 148
VoIP
faxen 101
Vordere Abdeckung, Position 2
Voreinstellungen (Mac) 36
Vorlageneinzug
Papierstaus 180
Vorwahl 88

W

Wählen
automatische
Wahlwiederholung,
Einstellungen 89
Pausen einfügen 88
Ton- oder
Impulswahlverfahren 89
von einem Telefon 106
Vorwahl einfügen 88
Wahlwiederholung
automatisch, Einstellungen 89
Wasserzeichen
drucken (Mac) 41
drucken (Windows) 40
Web Services
aktivieren 140
Anwendungen 140
Websites
Produktpiraterie 228
Verbrauchsmaterial bestellen
227
Website zu Produktpiraterie 228
Weiterleiten von Faxen 93
Werkseitige Standardeinstellungen
wiederherstellen 163
WIA-kompatible Anwendungen,
scannen aus 76
Wiederherstellen der werkseitigen
Standardeinstellungen 163

Windows
Faxe senden 105
Scannen aus TWAIN- oder
WIA-kompatiblen
Anwendungen 76
Treibereinstellungen 17
Word, Senden von Faxen 105

Z

Zubehör
bestellen 227, 228
Zufuhrfach
Position 2



CF144-90941

